

ANNE TUCKER

Grundlagen der englischen Grammatik
mit Übungen

Ein Selbstlernkurs zur Aneignung, Wiederholung und Vertiefung

BAND 1
Teil A und Teil B

Nicht im Buchhandel erhältlich; kann über folgende Adresse bezogen werden:
Anne Tucker, 50670 Köln

www.anne-tucker.de

- Jeder Band hat sein eigenes Vokabelverzeichnis, und
- zu allen Aufgaben gibt es **Lösungen** in gesonderten Lösungsheften

Teil A

Inhaltsverzeichnis / Teil A

1	Groß- und Kleinschreibung
2	Der Artikel (bestimmter und unbestimmter)
3	Groß- und Kleinschreibung / Übung
	Fürwörter (Pronomen) <i>I, you, she, he, it</i>
4	Fürwörter (Pronomen) <i>he, she, it</i>
5	Grundform des Tätigkeitsworts (Infinitiv des Verbs)
6	Anrede "you"
7	Anrede "you"
8	Befehlsform (Imperativ)
9	Fürwörter <i>my, your, her, his</i>
10	Fürwörter <i>he, she, it</i>
	Fürwörter <i>we, they</i>
11	Fürwörter <i>he, she, it, we, they</i>
12	Das Hilfsverb "be"
13	Das Hilfsverb "be" / Tabelle
14	Das Hilfsverb "be"
15	Das Hilfsverb "be"
16	Mehrzahl der Hauptwörter (Plural der Substantive)
17	Verwandte Wörter
18	Diverse Besonderheiten
	Das Hilfsverb "be" (Wiederholung)
19	<i>have / have got</i>
20	<i>have (got) / has (got)</i> Tabelle
21	<i>have got / has got</i>
22	Possessivpronomen (besitzanzeigende Fürwörter) <i>its, our, their</i>
23	Possessivpronomen <i>my, your, his, her, our, their</i>
24	Possessivpronomen (ihr / Ihr)
25	Possessivpronomen <i>its - their</i>
26	<i>have got / has got</i>
27	Imperativ (Wiederholung)
28	Satzteile und ihre Reihenfolge im englischen Satz
29	Satzteile und ihre Reihenfolge im englischen Satz
30	Das Hilfsverb "can"
31	Das Hilfsverb "can" Tabelle
32	Das Hilfsverb "can"
33	Hinweisende Fürwörter <i>this / these; that / those</i>
34	Persönliche Fürwörter im Objektfall / <i>me, you, her, him, it, us, them</i>
35	Personalpronomen
36	Personalpronomen
37	Personalpronomen
	Das Hilfsverb "can"
38	Die Zeiten (<i>tenses</i>); Allgemeines
39	Die Zeiten; Einfache Gegenwart
40	Einfache Gegenwart, Bildung / Anwendung
41	Einfache Gegenwart
42	<i>to want</i>
43	<i>to want</i>
	Stellung von Satzteilen (Adverbien)
44	Einfache Gegenwart
45	Diverse Besonderheiten
46	Einfache Gegenwart, Fragen
47	Einfache Gegenwart
48	Einfache Gegenwart
49	Einfache Gegenwart

Inhaltsverzeichnis / Teil A

50	<i>this / these; that / those; much / many</i>
	Imperativ, Wiederholung
	Diverse Besonderheiten
51	Verlaufsform, Allgemeines
52	Verlaufsform Gegenwart, Tabelle
53	Verlaufsform Gegenwart
54	Verlaufsform Gegenwart, Anwendung
55	Verlaufsform Gegenwart
56	Verlaufsform Gegenwart, einfache Gegenwart: Übung Unterschiede
57	Verlaufsform Gegenwart, einfache Gegenwart: Übung Unterschiede
58	Einfache Gegenwart, Verneinung
59	Einfache Gegenwart, Tabelle
60	Einfache Gegenwart, Verneinung
61	Einfache Gegenwart, Fragen
62	Fragen / Übung
63	Einfache Gegenwart / Verlaufsform Gegenwart
	Verneinung (Übung, gemischt)
64	Fragewörter als Subjekt(teil)
65	Fragewörter als Subjekt(teil)
66	Verneinung und Fragen (Übung, gemischt)
67	Diverse Besonderheiten
	Fragen (Übung, gemischt)
68	Verhältniswörter (Präpositionen)
69	Fragen mit Präpositionen
70	Fragen mit Präpositionen
	<i>this / these; that / those</i>
71	<i>whose</i> / 2. Fall (Genitiv) (Personen, Singular)
	Anhang:
72	Zahlen
	Stichwortverzeichnis
	Vokabelverzeichnis: am Ende des Buches (folgt auf Anhang von Teil B)

Liste Diverse Besonderheiten s. nächste Seite

Liste Diverse Besonderheiten / Teil A

18	Plural ohne "s"
	Mehrdeutigkeit von Wörtern
	"im" / "ins" — <i>in the</i>
	Unterschied zwischen "in" und "into"
45	Gleichheit von Verb und Substantiv
	Mehrdeutigkeit von "like"
	Funktion von Klammern bei Übersetzungen
	"lunch" und "dinner"
	"home"
	Mengenangaben mit "of"
50	"abroad"
	"too" : Mehrdeutigkeit
67	"do" als Vollverb und Hilfsverb
	zusammengesetzte Substantive; Bindestrich
	Satzteilbestimmung in Fragen
	Wortstellung: P und O als untrennbare Einheit

A1-Groß- und Kleinschreibung

Bitte beachten Sie:

Im Englischen werden alle Wörter **klein** geschrieben, auch die Hauptwörter, die wir im Deutschen groß schreiben! Das ist die Grundregel.

Aber es gibt **Ausnahmen!**

Groß geschrieben werden:

- Namen Tina, Max, Norma Miller, London, Mexico, etc
- Wochentage Monday (*Montag*), Sunday (*Sonntag*) etc
- Monatsnamen August, September etc
- I das ist das englische Wort für "ich"
- Nationalitäten (auch wenn sie als Eigenschaftswort verwendet werden!)
English, Irish, British,
German (*deutsch*), Bavarian (*bayerisch*),
Swiss (*schweizerfisch*), Austrian (*österreichisch*),
Chinese (*chinesisch*), etc;
an English text (*ein englischer Text*),
a Chinese restaurant (*ein chinesisches R.*), a Swiss hotel, Irish butter, etc.

→ **Hauptwörter** (= Substantive) erkennen Sie im Deutschen daran, daß "*der, die, das*" davorgesetzt werden kann: *der Hund, die Freiheit, das Essen etc.*

→ **Eigenschaftswörter** (= Adjektive) beschreiben, **wie** etwas ist, welche Eigenschaft etwas hat: *warm, berühmt, englisch, problematisch etc.*

Den groß geschriebenen Substantiven (= Hauptwörtern) im Deutschen entsprechen also klein geschriebene Substantive im Englischen.

In der folgenden Liste finden Sie einige Beispiele dafür. Bitte prägen Sie sich diese Wörter ein, sie werden in den folgenden Übungen gebraucht.

deutsch	englisch	deutsch	englisch
Arm	<i>arm</i>	Idiot/in*	<i>idiot*</i>
Arzt, Ärztin*	<i>doctor* unabhängig vom Geschlecht</i>	Insekt	<i>insect</i>
Auge	<i>eye</i>	Klinik	<i>clinic</i>
Augenblick	<i>moment</i>	Küche	<i>kitchen</i>
Baby	<i>baby</i>	Minister/in*	<i>minister*</i>
Bar	<i>bar</i>	Park	<i>park</i>
Bein	<i>leg</i>	Puppe	<i>doll</i>
Bier	<i>beer</i>	Restaurant	<i>restaurant</i>
Brief	<i>letter</i>	Sänger/in*	<i>singer*</i>
Bus	<i>bus</i>	Stadt	<i>town</i>
Butter	<i>butter</i>	Student/in*	<i>student*</i>
Dialekt	<i>dialect</i>	Text	<i>text</i>
Fahrkarte	<i>ticket</i>	Topf	<i>pot</i>
Hotel	<i>hotel</i>	Witz	<i>joke</i>

*Anmerkung: Personenbezeichnungen (zB Berufe) sind für Männer und Frauen meist gleich!
Wenn Sie also *doctor, idiot, minister, singer, student* etc lesen,
wissen Sie zunächst noch nicht, ob es sich um einen Mann oder eine Frau handelt.

A2-Der Artikel

1. Der unbestimmte Artikel

Wörter wie "ein, eine, einem" usw (zB in: **ein** Buch, **eine** Ärztin, von **einer** Bekannten usw) nennt man **Artikel**, und zwar unbestimmte Artikel. Während es im Deutschen davon mehrere Formen gibt, wie Sie soeben gesehen haben, gibt es im Englischen nur zwei Formen: **a** und **an**. Welche Form Sie wählen, hängt vom Anfangsbuchstaben des folgenden Wortes ab: bei Selbstlauten (=Vokalen), also "a, e, i, o, u" ist es **an**, bei Mitlauten (=Konsonanten), also allen anderen Buchstaben, ist es **a**.

Beispiele:

a student, **an** ex-student, **a** town, **an** English town, **a** pullover, **an** orange pullover, **an** eye

Übung:

Bitte setzen Sie "a" oder "an" ein

- | | | |
|-----------------|-------------------------------------|---------------------------------------|
| 1. . . . insect | 5. . . . park | 9. . . . Austrian town |
| 2. . . . bus | 6. . . . English hotel | 10. . . . ticket (<i>Fahrkarte</i>) |
| 3. . . . bar | 7. . . . Irish song (<i>Lied</i>) | 11. . . . idiot |
| 4. . . . eye | 8. . . . clinic | 12. . . . eye clinic |

Anmerkung:

Von der gerade genannten Regel gibt es wenige Ausnahmen. Wenn ein Wort mit einem "h" beginnt, das nicht ausgesprochen wird (das ist zB bei "*hour*" = "Stunde" der Fall), dann müssen Sie "**an**" setzen: *an hour*.

Wenn ein "u" wie "ju" ausgesprochen wird (das ist zB bei "*university*" = "Universität" der Fall), dann müssen Sie "**a**" setzen: *a university*.

2. Der bestimmte Artikel

Wörter wie "der, die, das, den, dem" (zB in **der** Baum, **die** Kinder, **das** Heft usw) nennt man ebenfalls Artikel, und zwar bestimmte Artikel. Im Deutschen gibt es, wie gesehen, mehrere Formen, im Englischen nur **eine**: sie lautet **the**.

Beispiele:

the book - **das** Buch *the text* - **der** Text *the town* - **die** Stadt

Bitte übersetzen Sie:

- | | | |
|-------------------|-------------------|-------------------|
| 1. das Baby | 7. der Park | 13. das Hotel |
| 2. das Insekt | 8. der Student | 14. die Klinik |
| 3. das Auge | 9. die Sängerin | 15. der Bus |
| 4. das Bein | 10. die Fahrkarte | 16. der Witz |
| 5. der Topf | 11. die Küche | 17. die Studentin |
| 6. der Augenblick | 12. die Ärztin | 18. die Butter |

Der Artikel "**the**" steht nie alleine, sondern immer vor dem Wort, auf das er sich bezieht. So ist in der Frage "Was ist **das**?" das Wort "**das**" kein Artikel und wird nicht mit "**the**" übersetzt.

Anmerkung:

Bitte beachten Sie:	<i>a doctor</i>	ist Arzt und Ärztin	
	<i>a student</i>	ist Student und Studentin	
	<i>a minister</i>	ist Minister und Ministerin	usw.

A3-Groß- und Kleinschreibung / Übung

Bitte übersetzen Sie (*please translate*),
und beachten Sie bitte die Regeln der Groß- und Kleinschreibung (vgl. A 1):

- | | |
|--|---|
| 1. eine deutsche Stadt | 12. eine englische Ärztin |
| 2. ein schweizer Dialekt | 13. eine englische Stadt |
| 3. eine österreichische Klinik | 14. ein deutscher Text |
| 4. eine englische Klinik | 15. ein deutscher Sänger |
| 5. eine österreichische Studentin | 16. bayerisches Bier |
| 6. ein deutsches Hotel | 17. eine Stadt in Mexiko |
| 7. ein Urlaub in (<i>holiday in</i>) England | 18. irisches Bier |
| 8. ein Park in (<i>in</i>) London | 19. Ferien in Österreich (<i>Austria</i>) |
| 9. Ferien (<i>holidays</i>) in Irland (<i>Ireland</i>) | 20. ein chinesischer Text |
| 10. ein irischer Student | 21. eine deutsche Ministerin |
| 11. eine Augenklinik in New York | 22. ein britischer Dialekt |

Fürwörter (Pronomen) *I, you, she, he, it*

Fürwörter sind Wörter wie "ich, wir, es, mein, ihre" usw. Sie stehen **für** Personen oder Sachen. Bitte prägen Sie sich zunächst folgende fünf Fürwörter und ihre Bedeutung ein:

- I** heißt "ich" und steht **für** die Person, die spricht
- you** heißt "du" oder "ihr" oder "Sie" und steht **für** die Person oder Personen, mit denen man spricht
- she** heißt "sie", und steht **für** eine Frau (allgemein: für *ein* weibliches Wesen)
- he** heißt "er" und steht **für** einen Mann (allgemein: für *ein* männliches Wesen)
- it** steht **für eine** Sache (oft auch für *ein* Tier);
wichtig: da wir im Deutschen Sachen nicht immer mit "es" bezeichnen, sondern auch mit "sie" oder "er" (zB **die** Tasche = sie; **der** Text = er), heißt "it" nicht immer nur "es", sondern auch schon mal "sie" oder "er", wenn damit eine *Sache* gemeint ist!

Beispiele:

<i>the pot is red</i>	→ it is red	der Topf ist rot	→ er ist rot
<i>the fish is big</i>	→ it is big	der Fisch ist groß	→ er ist groß
<i>the door is open</i>	→ it is open	die Tür ist offen	→ sie ist offen
<i>the clinic is in York</i>	→ it is in York	die Klinik ist in York	→ sie ist in York
<i>the photo is nice</i>	→ it is nice	das Foto ist nett	→ es ist nett

A4-Fürwörter (Pronomen) / Fortsetzung *he, she, it*

Fürwörter, wie Sie auf Seite A 3 gelesen haben, können **für** andere Wörter stehen, zB für Namen oder Hauptwörter. Ein Hauptwort (Substantiv) erkennen Sie daran, daß Sie im Deutschen "der", "die" oder "das" davorsetzen können.

Bei der folgenden Übung geht es nun darum, zwischen "he", "she" und "it" zu unterscheiden. Immer, wenn ein Wort oder ein Ausdruck für ein weibliches Wesen steht, können Sie dafür "she" einsetzen, zB "eine Sängerin" oder "meine Schwester" oder "deine Mutter" oder "Vera".

Immer, wenn ein Wort oder ein Ausdruck für ein männliches Wesen steht, können Sie dafür "he" einsetzen, zB "ein Sänger" oder "mein Bruder" oder "dein Vater" oder "Leo".

Immer, wenn ein Wort oder ein Ausdruck für eine Sache steht, können Sie dafür "it" einsetzen, zB "der Augenblick" oder "ein irisches Lied" oder "das Hotel" oder "die Bar". Bitte vergessen Sie nicht, daß es im Englischen keine Rolle spielt, ob wir im Deutschen eine Sache mit einem weiblichen oder männlichen Artikel bezeichnen (zB *der* Topf, *die* Küche) - das englische Fürwort für eine Sache ist *immer* "it"!

Bitte geben Sie in der folgenden Übung für die dort stehenden Wörter das richtige englische Fürwort an. Beachten Sie bitte, daß bei Personenbezeichnungen wie "professor" sowohl eine Frau als auch ein Mann gemeint sein kann: in einem solchen Fall sagen Sie "he oder she".

Beispiele:

a pot: it	Robert: he	a minister: he/she
a leg: it	Olga: she	the clinic: it

Übung:

- | | | |
|---------------------------|-----------------------------------|------------------|
| 1. an insect | 11. a doctor | 21. the pot |
| 2. a book (<i>Buch</i>) | 12. the kitchen | 22. a joke |
| 3. a singer | 13. an Austrian professor | 23. a doll |
| 4. a town | 14. Walter | 24. Angela |
| 5. Liz Taylor | 15. a text | 25. the bus |
| 6. an Irish student | 16. an idiot | 26. the ticket |
| 7. Richard | 17. a sister (<i>Schwester</i>) | 27. a song |
| 8. an optimist | 18. a journalist | 28. a partner |
| 9. the door | 19. the photo | 29. a moment |
| 10. an architect | 20. a Swiss hotel | 30. English beer |

Anmerkung:

"Fürwort" heißt in der Fachsprache der Grammatik auch "Pronomen" (*pronoun*) (Einzahl: das Pronomen; Mehrzahl: die Pronomen).

A5-Die Grundform des Tätigkeitsworts (= der Infinitiv des Verbs)

Wenn Sie gefragt werden, was Tätigkeiten sind, werden Sie spontan zB sagen: "SEHEN, RUDERN, HÄKELN, WASCHEN" sind Tätigkeiten (und nicht etwa "sah, ruderst, gewaschen"). - Solche Wörter, die Tätigkeiten bezeichnen, nennt man **Tätigkeitswörter** oder **Verben**. Die von Ihnen spontan genannte Form, die eine Tätigkeit ganz allgemein ausdrückt, wie SEHEN, RUDERN usw, nennt man **Grundform** oder **Infinitiv**. Damit ist das unveränderte Verb gemeint.

Wenn man die Tätigkeit zB auf Personen oder Sachen (du, er, ich, Frau Linton, die Maschine, Männer etc) bezieht, wie bei:

siehst, geht, habe gewaschen, wird tanzen, funktionierte, würden weinen, usw,

so spricht man von **finiten** Formen des Tätigkeitsworts; "siehst" ist also eine finite Form, abgeleitet von dem Infinitiv "sehen".

In der englischen Sprache werden Grundformen manchmal mit "to" angegeben (zB in manchen Lehrbüchern), manchmal ohne "to" (zB in Wörterbüchern).

Dieses "to" kann man nicht ins Deutsche übersetzen, weil wir dafür keine Entsprechung haben; es bleibt also unübersetzt.

Beispiele für englische Tätigkeitswörter (Verben) in der Grundform (Infinitiv) sind:

(to)	<i>come</i>	kommen
(to)	<i>see</i>	sehen
(to)	<i>go</i>	gehen
(to)	<i>translate</i>	übersetzen
(to)	<i>give</i>	geben
(to)	<i>take</i>	nehmen
(to)	<i>like</i>	mögen
(to)	<i>write</i>	schreiben
(to)	<i>look</i>	aussehen
(to)	<i>help</i>	helfen

Die Grundform (Infinitiv) ist ein Baustein der Sprache, mit dem manche Sachverhalte ausgedrückt werden können.

Sie werden häufig Regeln begegnen, in denen vom Infinitiv des Verbs die Rede ist. Dann wird oft gesagt werden "der Infinitiv *mit to*" oder "der Infinitiv *ohne to*". Bitte merken Sie sich, daß der Infinitiv die unveränderte Grundform des Verbs ist.

Verb: Tätigkeitswort

Infinitiv: Grundform (des Tätigkeitsworts), zB "gehen"

finite Form: veränderte Form des Tätigkeitsworts, zB "ging"

Die englischen Fachbegriffe lauten entsprechend: *verb, infinitive, finite verb form*

A6-Die Anrede "you"

Wenn Sie jemanden ansprechen oder mit Personen reden, dann machen Sie im Deutschen einen Unterschied zwischen "du", "Sie" und "ihr" (solche Wörter wie *du*, *Sie*, *ihr* nennt man Fürwörter). Sie machen bei der Anrede Unterschiede, je nachdem ob Sie mit einer oder mehreren Personen sprechen, die Sie duzen oder siezen.

Wir können, um genau zu sein, vier Möglichkeiten unterscheiden:

- Situation A: Sie sprechen mit *einer* Person, zu der Sie "du" sagen, zB zu einer Freundin oder einem Freund oder einer Verwandten oder einem Verwandten. Das Fürwort ist dann "du" (mitsamt dazugehörigen Formen wie "dir, dich, dein" usw).
- Situation B: Sie sprechen mit zwei oder mehreren Personen und duzen sie, zB mit zwei Kindern, mit drei Freundinnen usw. In diesem Fall ist das Fürwort "ihr" (mit den entsprechenden Formen "euch, euer" usw).
- Situation C: Sie sprechen mit einer Person, zu der Sie "Sie" sagen, zB mit Ihrer Chefin, Ihrem Wohnungsnachbarn oder einem Fremden. Das Fürwort lautet dann "Sie" - im Deutschen **immer groß** geschrieben - (mitsamt den entsprechenden Formen "Ihnen, Ihre" usw).
- Situation D: Sie sprechen mit zwei oder mehreren Personen, die Sie siezen, also etwa mit einem Minister und seiner Frau. Auch hier lautet, wie unter C, das Fürwort "Sie" (und "Ihre, Ihnen" usw).
Wir unterscheiden bei der Anrede "Sie" nicht, ob wir mit einer oder mehreren Personen reden.

In der englischen Sprache gibt es alle diese Unterscheidungen **nicht**. Ob Sie mit einem Baby sprechen oder mit einer Ministerin, ob Sie mit *einer* Person sprechen oder mit *mehreren*, mit Freunden oder Fremden, die Anrede ist **immer "you"**.

(Dazu gehört das Fürwort "your", das ausdrückt, daß dem oder den Angeredeten etwas gehört.)

Wie Sie soeben gesehen haben, ist die Anrede im Englischen immer **"you"**, mit wem auch immer Sie sprechen.

Wenn Sie nun ins Deutsche übersetzen wollen, müssen Sie beachten, daß wir soeben zwischen vier Möglichkeiten unterschieden haben, wovon zwei (C und D) identisch waren, so daß wir also tatsächlich drei verschiedene Situationen haben und unterscheiden zwischen "du", "ihr" und "Sie".

Dann kann also etwas, bei dem "you" vorkommt, je nach Situation *dreimal anders* übersetzt werden:

Beispiel 1:

You look good	Sit. A:	du siehst gut aus
	Sit. B:	(Sie reden zB mit einer Freundin)
	Sit. C/D:	ihr seht gut aus
		(Sie reden zB mit Ihren Großeltern)
		Sie sehen gut aus
		(Sie reden zB mit einer oder mehreren Kolleginnen)

Entsprechend geht es natürlich auch umgekehrt:

du siehst gut aus	<i>you look good</i>
ihr seht gut aus	<i>you look good</i>
Sie sehen gut aus	<i>you look good</i>

A7-Die Anrede "you" (Fortsetzung)

Beispiel 2:

Are you on the list?	Sit. A:	bist du auf der Liste?
	Sit. B:	seid ihr auf der Liste?
	Sit. C/D:	sind Sie auf der Liste?

Beispiel 3:

You can come in	Sit. A:	du kannst hereinkommen (wörtlich:* "du kannst kommen herein")
	Sit. B:	ihr könnt hereinkommen
	Sit. C/D:	Sie können hereinkommen

Beispiel 4:

It is for you	Sit. A:	es ist für dich
	Sit. B:	es ist für euch
	Sit. C/D:	es ist für Sie

Beispiel 5:

You and your sister	Sit. A:	du und deine Schwester
	Sit. B:	ihr und eure Schwester
	Sit. C/D:	Sie und Ihre Schwester

Beispiel 6:

I can help you	Sit. A:	ich kann dir helfen (wörtlich:* "ich kann helfen dir")
	Sit. B:	ich kann euch helfen
	Sit. C/D:	ich kann Ihnen helfen

Beispiel 7:

Are you in your office?	Sit. A:	bist du in deinem Büro?
	Sit. B:	seid ihr in eurem Büro?
	Sit. C/D:	sind Sie in Ihrem Büro?

Übung:

Bitte suchen Sie die englischen Entsprechungen aus den obigen Beispielen:

1. du siehst gut aus
2. es ist für euch
3. bist du auf der Liste?
4. ich kann Ihnen helfen
5. es ist für Sie
6. sind Sie auf der Liste?
7. seid ihr in eurem Büro?
8. du und deine Schwester
9. ihr könnt hereinkommen
10. ihr und eure Schwester
11. es ist für dich
12. Sie können hereinkommen
13. dein Text
14. euer Text
15. Ihr Text
16. Ich kann dir helfen
17. Sie sehen gut aus
18. seid ihr auf der Liste?
19. bist du in deinem Büro?
20. Sie und Ihre Schwester

A8 Die Befehlsform (Imperativ; *imperative*)

Wenn Sie eine oder mehrere Personen auffordern, etwas zu tun, dann sagen Sie zB:

bitte **gib** mir das Buch;

lesen Sie das bitte;

holt mir bitte einen Kasten Wasser; usw.

Diese Verbform (gib, holt, lesen Sie, etc) nennt man **Befehlsform** oder **Imperativ**.

Im Deutschen haben Sie, wie gesehen, drei mögliche Befehlsformen, im Englischen gibt es nur **eine**. Das liegt daran, daß wir im Deutschen drei verschiedene Anredeformen haben (du, ihr, Sie), wie Sie bereits wissen, und daß es im Englischen nur eine gibt.

Im Englischen ist die Befehlsform (es gibt nur eine!) immer identisch mit der Grundform (dem Infinitiv) ohne "to".

Beispiele:

<i>wait!</i>	<i>please sit down</i>	<i>please help your sister</i>
---------------------	-------------------------------	---------------------------------------

Je nachdem, mit wem Sie sprechen, können Sie wieder drei Situationen unterscheiden und haben wieder drei Übersetzungsmöglichkeiten!

Situation A: Sie reden mit einer Person, zu der Sie "du" sagen

Situation B: Sie reden mit mehreren Personen, zu denen Sie jeweils "du" sagen

Situation C: Sie reden mit einer oder mehreren Personen, zu denen Sie jeweils "Sie" sagen

Also kann derselbe Imperativ je nach Situation dreimal anders übersetzt werden!

Beispiel 1:

<i>wait</i>	Sit. A:	warte!
	Sit. B:	wartet!
	Sit. C:	warten Sie!
		(Also auch die Aufforderung "warten Sie" besteht im Englischen nur aus einem Wort: wait!)

Beispiel 2:

<i>(please) come today</i>	Sit. A:	bitte) komm heute
	Sit. B:	(bitte) kommt heute
	Sit. C:	(bitte) kommen Sie heute

Beispiel 3:

<i>help your sister</i>	Sit. A:	hilf deiner Schwester
	Sit. B:	hilft eurer Schwester
	Sit. C:	helfen Sie Ihrer Schwester
		(wie schon oben auf S. 7 gesehen, wird auch das Fürwort "your" jeweils der Situation entsprechend anders übersetzt!)

Übung:

Please translate (bitte übersetzen Sie):

- | | |
|-----------------------------|------------------------------------|
| 1. komm heute! | 6. hilft eurer Schwester! |
| 2. bitte warten Sie! | 7. bitte übersetzen Sie |
| 3. kommt herein | 8. helfen Sie Ihrer Schwester! |
| 4. schreib die Liste, bitte | 9. kommen Sie herein |
| 5. wartet | 10. schreiben Sie die Liste, bitte |

A9-Fürwörter / *my, your, her, his*

Bitte merken Sie sich die Fürwörter **my, your, her** und **his**, die im folgenden erklärt werden:

I (ich) and **my** (meine) mother and **my** (mein) father / mother: *Mutter*; father: *Vater*

you (du) and **your** (deine) mother and **your** (dein) father

she (=sie=*eine* Frau) and **her** (ihre) mother and **her** (ihr) father

he (=er=*ein* Mann) and **his** (seine) mother and **his** (sein) father

my	kann heißen: <i>mein, meine, meiner, meinem, meinen</i> - während wir im Deutschen das Fürwort mit Endungen versehen, gibt es im Englischen nur die eine Form my
her	kann entsprechend heißen: <i>ihr, ihre, ihren</i> usw, wenn es sich auf eine weibliche Person bezieht
his	bezieht sich immer auf eine männliche Person (<i>sein, seinem, seiner</i> usw)
your	kann heißen: <i>dein, deine, deiner</i> usw, aber auch, wie Sie schon auf A 7 und A 8 gesehen haben: <i>euer, eure, euren</i> usw; sowie <i>Ihr, Ihre, Ihrem</i> usw; es bezieht sich immer auf die angesprochene(n) Person(en)

Einige Beispiele:

1. Sie reden über Frau Miller. Wenn Sie in dem Zusammenhang "*her sister*" sagen, so meinen Sie die Schwester von Frau Miller (ihre Schwester).
Wenn "*her*" vor etwas steht, muß es zu **einer** Frau gehören.
2. Sie reden mit Peter und Ruth. Wenn Sie in diesem Zusammenhang "*your sister*" sagen, so ist damit die Schwester von Peter und Ruth gemeint (eure Schwester).
Wenn "*your*" vor etwas steht, so muß es zu der angeredeten Person oder den angeredeten Personen gehören.
3. Sie reden mit Herrn Keller. Wenn Sie in diesem Zusammenhang "*your sister*" (Ihre Schwester) sagen, so ist damit die Schwester von Herrn Keller gemeint, weil sich "*your*" immer auf die/den Angeredete/n bezieht.

Übung: *please translate* (bitte übersetzen Sie):

- | | |
|---|--|
| 1. meine Schwester und ich | 21. dein Brief |
| 2. Tom und sein Baby | 22. Frau (<i>Mrs</i>) Turner und ihr Vater |
| 3. Ellen und ihre Puppe | 23. meine Küche |
| 4. meine englische Mutter | 24. Bob und seine Schwester |
| 5. Tony und sein Vater | 25. du und dein blöder Witz! |
| 6. der Sänger und seine Schwester | 26. in meinem Hotel |
| 7. die Sängerin und ihre Mutter | 27. deine Fahrkarte |
| 8. euer Brief | 28. eure Fahrkarte |
| 9. er und ich | 29. du und ich |
| 10. seine Ärztin | 30. mein Arzt |
| 11. eure Küche | 31. in eurer Küche |
| 12. du blöder (<i>stupid</i>) Idiot! | 32. Rita und ihr Sohn |
| 13. Anne und ihr Dialekt | 33. Ihr Brief, Frau Turner! |
| 14. die Studentin und ihre Professorin (<i>professor</i>) | 34. meine Vase (<i>vase</i>) |
| 15. der Student und sein Professor | 35. der Professor und sein Buch |
| 16. die Ärztin und ihr Job (<i>job</i>) | 36. mein Sohn und sein Computer (<i>computer</i>) |
| 17. Oliver und sein Zimmer (<i>room</i>) | 37. Ellen und ihr Zimmer |
| 18. deine Mutter und ihr Hobby (<i>hobby</i>) | 38. dein Vater und sein Pullover (<i>pullover</i>) |
| 19. die Ministerin und ihr Sohn (<i>son</i>) | 39. Linda und ihr Vater |
| 20. der Minister und sein Sohn | 40. die Studentin und ihr Computer |

A10-Persönliche Fürwörter / Übung (*he, she, it*)

Fürwörter heißen so, weil sie **für** andere Wörter stehen können.

Wenn sie für Personen stehen, heißen sie **persönliche Fürwörter** (Personalpronomen).

Dazu zählt auch das Fürwort "*it*", das jeweils für eine Sache steht. (Vgl. A 3 und A 4)

Bitte vergessen Sie nicht:

he	steht für eine männliche Person
she	steht für eine weibliche Person
it	steht für eine Sache

Übung: "*he*", "*she*" oder "*it*"?

- | | | | |
|------------------------------|---------------------|-------------------------------|------------------------------------|
| 1. Linda | 13. Oliver | 25. Mr (<i>Herr</i>) Miller | 37. her text |
| 2. a table (<i>Tisch</i>) | 14. Mrs Turner | 26. the man (<i>Mann</i>) | 38. beer |
| 3. his eye | 15. my sister Ellen | 27. a barman | 39. a hotel |
| 4. the clinic | 16. mother | 28. my mother | 40. Philip |
| 5. a name (<i>Name</i>) | 17. a university | 29. the hospital | 41. Rita |
| 6. the list (<i>Liste</i>) | 18. a letter | 30. your fax-letter | 42. your sister Rita |
| 7. his ticket | 19. your ticket | 31. Mr Turner | 43. my friend (<i>Freund/in</i>) |
| 8. my table | 20. her father | 32. my sister | 44. your father |
| 9. my father | 21. your text | 33. a job | 45. milk (<i>Milch</i>) |
| 10. her radio | 22. his mother | 34. Maria | 46. your friend Maria |
| 11. your red pullover | 23. the park | 35. the radio | 47. a Swiss town |
| 12. David | 24. a student | 36. a reporter | 48. your mother |

Wir haben bisher persönliche Fürwörter in der **Einzahl** kennengelernt:

"*I*" bezeichnet eine Person, die von sich selber spricht;

"*he*" und "*she*" bezeichnen je einen Mann oder eine Frau ;

"*it*" bezeichnet eine Sache (oft auch ein Tier).

Persönliche Fürwörter / Mehrzahl (*we, they*)

Sie können nun natürlich auch von **mehreren** Personen oder Sachen sprechen - dann benötigen Sie persönliche Fürwörter in der **Mehrzahl**.

Wenn Sie über **sich selbst und noch** eine, zwei oder auch mehr **andere Personen** reden, brauchen Sie das Pronomen "*wir*": es heißt auf englisch: "***we***".

Wenn Sie über mindestens **zwei oder mehr Personen oder Dinge** reden, ohne daß Sie sich selbst einschließen, brauchen Sie das Fürwort "*sie*": es heißt auf englisch: "***they***". Sie sehen, daß in der Mehrzahl nicht mehr unterschieden wird zwischen Personen und Sachen, zwischen männlich und weiblich - das Fürwort ist immer "***they***". "***They***" (= sie, Mehrzahl) steht also für mehrere Personen oder Sachen, von denen gesprochen wird.

Beispiele:

1. Sie reden von Eva und Oliver. Dafür können Sie "***they***" sagen; Sie brauchen dann nicht ständig "*Eva und Oliver*" zu wiederholen.
2. Sie reden von Frau Linton und von sich selber. Dafür können Sie "***we***" sagen, um nicht immer "*Mrs Linton and I*" wiederholen zu müssen.

Übung: "*we*" oder "*they*"?

- | | | |
|--------------------------------|------------------------------|---------------------------------|
| 1. Maria and I | 6. a pizza and a sandwich | 11. my mother and I |
| 2. Paul and Rita | 7. the letter and the ticket | 12. you and I |
| 3. Mr and Mrs Turner | 8. my friend and I | 13. the pot and the vase |
| 4. Mr and Mrs Turner and I | 9. the professor and her son | 14. Sandra, Eva, Lucy, and I |
| 5. your mother and your father | 10. the hotel and the clinic | 15. the minister and a reporter |

A11-Fürwörter / Übung (he, she, it, we, they)

Bitte geben Sie die Fürwörter für folgende Wörter an (jeweils nur **ein** Wort pro Beispiel).

Beispiele:

a radio and a sofa → "they"
your sister → "she"
a text → "it"
a professor → "she" oder: "he" → geben Sie auch die zweite Möglichkeit an

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. Mrs Sefton | 32. a computer and a diskette |
| 2. Mrs Sefton and I | 33. your computer |
| 3. Mr and Mrs Sefton | 34. her mother and her father |
| 4. Mr and Mrs Sefton and I | 35. your son |
| 5. Mr Sefton | 36. your door and my door |
| 6. Mrs Sefton and her sister | 37. my door |
| 7. Rita and her baby | 38. an English name |
| 8. a pelican and a flamingo | 39. my name |
| 9. a pizza | 40. a rose and a vase |
| 10. a pizza and a salad | 41. my professor |
| 11. her sandwich | 42. Peter and I |
| 12. my pizza and your pizza | 43. Peter and his friend |
| 13. the student and her professor | 44. a sofa and a table |
| 14. my son and I | 45. a Chinese restaurant |
| 15. Sandra | 46. the minister and a journalist |
| 16. Sandra and her father | 47. his milk |
| 17. her room | 48. her doctor |
| 18. a person | 49. a problem |
| 19. a museum | 50. a letter and a telegram |
| 20. a clinic and a museum | 51. my telephone |
| 21. your doctor | 52. a happy man |
| 22. your sister | 53. a German singer |
| 23. a copy (<i>Kopie</i>) | 54. a town in England |
| 24. a fax and a copy | 55. an English dialect |
| 25. a nice photo | 56. an English student |
| 26. a park and a garden (<i>Garten</i>) | 57. a room and a veranda |
| 27. his friend | 58. his stupid joke |
| 28. a steak and a hamburger | 59. a museum in London |
| 29. Mr Henry Ford | 60. my partner |
| 30. Ruth and Max | 61. my partner and I |
| 31. her job and her hobby | 62. a pessimist |

- Zur Erinnerung:
Bitte vergessen Sie nicht die Fachausdrücke, die Sie bereits kennengelernt haben!
Was ist:
ein Pronomen (*pronoun*),
ein Verb (*verb*),
ein Infinitiv (*infinitive*),
eine finite Form (*finite verb form*),
ein Substantiv (*noun*),
der bestimmte Artikel im Englischen (*definite article*),
der unbestimmte Artikel im Englischen (*indefinite article*),
ein Imperativ (*imperative*) ?

A12-Das Hilfsverb "be"

Wenn ein Verb alleine keinen vollständigen Sinn ergibt, sondern Unterstützung durch andere Wörter braucht, denen es seinerseits sozusagen "hilft", um den Sinn vollständig zu machen, dann nennen wir ein solches Verb "HILFSVERB":

So ist die Aussage "ich darf" nicht vollständig —

sofort kommt die Frage: ja **was** darfst du denn? (zB "ich **darf** das **essen**");

ebenso bringt die Aussage "er ist" niemandem Klarheit über das, was er denn ist — die Aussage wird erst vollständig durch Angaben wie "nett", "Fußballtrainer", "nicht zu Hause" o.ä.; in dieselbe Kategorie fallen Ausdrücke wie "sie kann", "sie werden", "es soll" etc.

Solche Hilfsverben sind: **dürfen, können, sollen, müssen, werden** sowie **sein** und **haben**.

Der Gegenbegriff zu "Hilfsverb" ist "**Vollverb**"; damit ist gemeint, daß ein Tätigkeitswort auch ohne Ergänzung ausdrückt, um welche Tätigkeit es sich handelt: wenn Sie etwa sagen "sie singt", dann wissen Sie auch ohne Ergänzungen wie "eine Arie" oder "schön" oder "an der Oper", welche Aktivität gemeint ist.

Das Verb "**haben**" (*have*) hat einen Sonderstatus: es kann ein Hilfsverb oder ein Vollverb sein (was das im einzelnen bedeutet, wird später erklärt).

Das Verb "**sein**" wird im Englischen immer wie ein Hilfsverb behandelt (das betrifft zB Fragebildung und Verneinung, wie später noch im Detail erklärt wird), aber es kann auch Aufgaben eines Vollverbs übernehmen.

Das Hilfsverb mit dem Infinitiv **sein** (wie zB in "ich will pünktlich sein") hat im Deutschen mehrere Formen, zB:

ich	bin	pünktlich	
du	bist	pünktlich	
er/sie	ist	pünktlich	
wir	sind	pünktlich	
ihr	seid	pünktlich	
sie	sind	pünktlich	usw

Diesem Hilfsverb **sein** entspricht das englische (to) **be**. Es hat ebenfalls mehrere Formen, wenn auch nicht so viele wie die deutsche Entsprechung.

In der Gegenwart sind die Formen von **be**: **am, is, are**
("am" für "I"; "is" für "he/she/it"; "are" für "you/we/they", vgl A 13).

Sie brauchen **diese Gegenwartsformen**, wenn Sie von etwas sprechen, das **jetzt** oder **heute** oder **zur Zeit** gilt, zB "ich bin müde";
oder wenn Sie von etwas sprechen, das **immer** gilt, zB "London ist in England".

Sie können nun **vier Arten von Sätzen** bilden

1. bejahte Aussage:	Ellen ist froh	<i>affirmative statement</i>
2. verneinte Aussage:	Ellen ist <u>nicht</u> froh	<i>negative statement</i>
3. Frage:	ist Ellen froh?	<i>interrogative; question</i>
4. verneinte Frage	ist Ellen <u>nicht</u> froh?	<i>negative interrogative</i>

→ Bitte merken Sie sich: alle Tätigkeitswörter erscheinen in einer dieser vier Satzformen!

Einzige Ausnahme: der Imperativ, den Sie bereits kennen (vgl A 8).

Wenn Ihnen von nun an immer Verben in den vier Satzformen vorgestellt werden (zB A 13), dann dienen diese Tabellen Ihnen als **Muster** für Ihre eigenen Formulierungen!

A13-Das Hilfsverb "be" / Tabelle (Gegenwart)

Für diese vier Fälle (Aussage und Frage, bejaht und verneint), die gerade auf A 12 genannt wurden, finden Sie nun hier die **Formen von "be" in der Gegenwart**:

1. bejahte Aussage		
I	am	happy
you	are	nice
she	is	Swiss
he	is	a student
it	is	here (<i>hier</i>)
we	are	from Holland / from: <i>aus</i>
they	are	in York

2. verneinte Aussage			
I	am	not	happy
you	are	not	on the list
she	is	not	here
he	is	not	from Mexico
it	is	not	blue (<i>blau</i>)
we	are	not	glad (<i>froh</i>)
they	are	not	in the garden

3. Frage		
am	I	on the list?
are	you	alone? / alone: <i>allein</i>
is	she	a doctor?
is	he	a reporter?
is	it	in Germany?
are	we	on the list?
are	they	in England?

4. verneinte Frage			
am	I	not	on the list?
are	you	not	glad?
is	she	not	alone?
is	it	not	on the internet?
are	we	not	alone?
are	they	not	in Ireland?

Weitere Beispiele:

1. Mary and Lucy are in the garden	= they are in the garden
2. Where are Mary and Lucy ? / where: <i>wo</i>	= where are they ?
3. Where is Charles ?	= where is he ?
4. What is on the table? / what: <i>was</i>	
5. Donald and Ellen are not here	= they are not here
6. The pot and the vase are not on the table	= they are not on the table
7. Is Rita not in the garden?	= is she not in the garden?
8. Mrs Ford, are you from Boston?	
9. Is the blue pot in the kitchen?	= is it in the kitchen?
10. Are your mother and your sister not here?	= are they not here?

A14-Das Hilfsverb "be" / Fortsetzung

Sie können die Gegenwartsformen von "be" auch **abkürzen**:

I am	= I'm		
you are	= you're	you are not	= you aren't
she is	= she's	she is not	= she isn't
he is	= he's	he is not	= he isn't
it is	= it's	it is not	= it isn't
we are	= we're	we are not	= we aren't
they are	= they're	they are not	= they aren't
		are you not?	= aren't you?
		is it not?	= isn't it? etc

Wichtig:

bitte beachten Sie unbedingt:

das Auslassungszeichen (') steht an **der** Stelle, wo etwas ausgelassen wird !! Wenn also das "o" in "not" wegfällt, dann steht an der Stelle des "o" das Auslassungszeichen ('): *isn't!*

Anmerkung:

Die Abkürzungen von "be" können Sie **nicht in bejahten Fragen** (Gruppe 3 auf A 13) verwenden.

Bitte beachten Sie: "is" wird nicht nur in direkter Verbindung mit *he, she* oder *it* gebraucht, sondern auch bei allen Wörtern, für die *he, she, it* stehen können; also zB:

Elsa is here; *my father is* in his room; *the text is* on the table.

Dasselbe gilt auch für "are" und *they*: *Mary and Lucy are* here -

denn für *Mary and Lucy* können Sie *they* sagen -

also ist die für *Mary and Lucy* passende Form von *be*: **are**.

Bitte lesen Sie unter diesem Aspekt nochmals die Beispiele auf Seite A 13 unten!

Bitte prägen Sie sich auch folgende **Fragewörter** ein:

where? = wo?	when? = wann?
what? = was?	who? = wer?
why? = warum?	how? = wie?

Übung:

Bitte geben Sie an, ob **is** oder **am** oder **are** in die Lücke gehört:

- | | |
|--|---|
| 1. I ... happy. | 18. Where ... Tom and his sister? |
| 2. Tom ... nice | 19. Where ... your ticket? |
| 3. Vera ... from (aus) Ireland. | 20. What ... on the disk (Diskette)? |
| 4. The letter ... on the table. | 21. Who ... there in your garden? |
| 5. You ... very (sehr) nice. | 22. Where ... his doctor? |
| 6. My name ... Bella Barton. | 23. Why ... you here? |
| 7. We ... not stupid! | 24. ... I on your list? |
| 8. The pot ... not in the kitchen. Where ... it? | 25. Why ... you not on the list? |
| 9. Walter ... not here. Where ... he? | 26. Where ... Louise and Paul today? |
| 10. Ellen ... not in her room. Where ... she? | 27. Where ... you? |
| 11. Ellen and Walter ... not in the hotel. | 28. Where ... your hobby room? |
| 12. My father ... here. Where ... your father? | 29. Who ... you? |
| 13. I ... glad. Why ... you not glad? | 30. What ... that? |
| 14. ... you not happy? | 31. We ... on the veranda. |
| 15. Where ... your mother? | 32. Rita and her friend ... in my office. |
| 16. Who ... in my room? | 33. Henry ... in your office. |
| 17. Tom and his sister ... here. | 34. ... Tom and I on your list? |

A15-Das Hilfsverb "be" / Übersetzungsübung

Please translate:

1. Wo ist Sarah?
2. Wo ist mein Brief?
3. Was ist in der roten Tasche (*bag*)?
4. Seid ihr aus Washington?
5. Wo ist es?
6. Die Ministerin ist nicht in ihrem Büro.
7. Ich bin nicht in meinem Büro.
8. Der Reporter ist nicht in seinem Büro.
9. Ist Pam in ihrem Büro?
10. Ist Tom nicht in seinem Büro?
11. Sind Herr und Frau Hobbs in Dublin?
12. Ist das (*that*) gut?
13. Ist das dein Bus?
14. Wo bin ich?
15. Ist Colin euer Freund (*friend*)?
16. Mein Pullover ist blau.
17. Wer ist diese (*this*) Sängerin?
18. Ist dein Auge besser (*better*)?
19. Ist da ein Insekt in der Milch?
20. Wir sind aus Österreich.
21. Du bist nicht allein.
22. Warum ist Mary allein in der Bar?
23. Bob und Sally sind allein in dem Restaurant.
24. Warum seid ihr allein?
25. Warum ist Lucy allein?
26. Sind Sie allein, Frau Turner?
27. Wie alt (*old*) bist du?
28. Ist die Milch für Eva und ihr Baby?
29. Warum sind Sie noch (*still*) hier?
30. Bert und seine Mutter sind hier.
31. Wo sind Lucy und ihre Freundin?
32. Ist Ellen eure Schwester?
33. Was ist da auf dem Sofa (*sofa*) ?
34. Mrs Owen und ihr Vater sind in dem roten Bus.
35. Sam und seine Schwester sind nicht hier.
36. Ich bin nicht aus Oxford.
37. Eure Milch ist nicht in der Küche.
38. Herr Bush, warum sind Sie nicht auf der Liste?
39. Warum bin ich nicht auf der Liste?
40. Ist eure Mutter nicht in ihrem Zimmer?
41. Mein Pullover ist nicht blau, er ist rot.
42. Ist das blaue Sofa nicht in deinem Zimmer?
43. Sind Thomas und Eva nicht im (=in dem) Park?
44. Sind wir nicht allein?
45. Ich bin eine Optimistin.
46. Sind Linda und Bill nicht in Holland?
47. Wo ist mein Brief? Ist er nicht auf dem Tisch?
48. Wo ist eure Pizza? Ist sie in der Küche?
49. Ist das Telegramm nicht für Herrn Wood?
50. Bin ich nicht gut?
51. Warum ist deine Professorin nicht hier?
52. Warum ist Frau Parker nicht in ihrem Zimmer?
53. Bin ich noch (*still*) auf der Liste?
54. Ist mein Text noch auf der Diskette?
55. Wir sind nicht verrückt (*mad*).
56. Sind Eva und Tom nicht glücklich?
57. Ist der englische Text hier?
58. Wer ist da?
59. Mein Freund ist ein Pessimist.
60. Ist die Tür nicht offen? Sie ist offen.
61. Frau Braddock und ihr Sohn sind hier.
62. Wo ist eure Lehrerin (*teacher*) ?
63. Wo sind Molly und ihr Vater - sind sie hier?
64. Warum bist du nicht glücklich?
65. Wo ist euer Baby?
66. Wo sind John und seine Mutter?
67. Ist das Museum nicht offen?
68. Wer ist dieser (*this*) Idiot?
69. Wo ist die blaue Vase? Sie ist nicht hier.
70. Wo ist meine Puppe? Ist sie auf dem Sofa?
71. Seid ihr verrückt?
72. Wir sind sehr froh.
73. Wo ist die Ärztin? - Sie ist nicht hier.
74. Sind Ellen und ihre Freundin in der Bar?
75. Ist Swansea nicht eine Stadt in Wales?
76. Wo ist meine Kopie (*copy*)?
77. Wo sind Frau Shaw und ihre Partnerin?
78. Wo sind der Brief und das Buch?
79. Sind Oliver und ich auf der Liste?
80. Ist dein Vater nicht in Washington?
81. Was ist in der roten Dose (*box*)?
82. Ist der Text auf dieser (*this*) Diskette?
83. Wer ist auf Ihrer Liste, Frau Johnson?
84. Wo seid ihr her (*from*)?
85. Sind Sie aus (*from*) Bath, Frau Field?
86. Bath ist eine hübsche Stadt in England.
87. Wo ist meine blaue Tasche?
88. Wo ist sein Restaurant?
89. Hier ist euer Zimmer.
90. Hier sind Carl und seine Lehrerin.
91. Wo ist euer Hotel?
92. Wer ist diese Reporterin?
93. Warum sind Mark und Mary in der Küche?
94. Wo ist das Krankenhaus?
95. Meine Freundin und ich sind aus Bath.
96. James ist ein alter Mann.
97. Die Butter ist nicht auf dem Tisch - wo ist sie?
98. Warum seid ihr nicht auf der Veranda?
99. Wer ist dieser (*this*) Mann?
100. Ist die Vase nicht auf dem Küchentisch?
101. Ist die Milch noch gut?
102. Bin ich nicht nett?
103. Diese Kopie ist für Ihren Sohn, Frau Cox.
104. Sie sind sehr nett, Herr Higgins.
105. Ist eure Fahrkarte nicht in eurer Tasche?
106. Wer ist dein Partner?
107. Wo ist deine Professorin?
108. Hier ist dein Bier.
109. Sind Sie nicht auf dieser Liste?
110. Wie alt sind Sie?

A16-Die Mehrzahl der Hauptwörter (Der Plural der Substantive)

Wenn Sie im Englischen ein Wort in der Einzahl (= Singular) kennen, wie zB *table* (Tisch), dann ist es in den allermeisten Fällen ganz einfach, die Mehrzahl (= den Plural) zu bilden und auch von mehreren Tischen zu reden:

Sie hängen einfach ein "s" an das Wort - **tables** - und das ist auch schon alles! Also:

park → parks; book → books; sofa → sofas, etc

Bitte beachten Sie:

das "s" wird bei der Mehrzahlbildung (Pluralbildung) **nicht** durch das Auslassungszeichen (') abgetrennt!

Sie finden zwar die Form "*sister's*", aber das ist **nicht** die Mehrzahl! Von dem Apostroph (Auslassungszeichen) im Zusammenhang mit "s" wird später noch die Rede sein (vgl A 71).

Der bestimmte Artikel ist auch im Plural immer "*the*" (vgl A 2).

Es gibt nun einige **Besonderheiten** zu beachten, und zwar:

- Wenn das Hauptwort (Substantiv) mit folgenden Buchstaben aufhört: "s, sh, ch, z, x", dann wird der Plural auf **-es** gebildet, zB class (*Klasse*) → classes, box → boxes, peach (*Pfirsich*) → peaches. In diesem Fall spricht man die Endung wie "is".
- Wenn das Substantiv (Hauptwort) mit "y" aufhört, wird das "y" bei der Pluralbildung zu "ie", zB baby → babies.
Das gilt nicht, wenn vor dem "y" ein "a", "e", "o" oder "u" steht, also: boy (*Junge*) → boys.

Prägen Sie sich nun bitte die Zahlen von eins bis zehn ein und machen Sie dann die folgenden Übungen.

one → 1	two → 2	three → 3	four → 4	five → 5
six → 6	seven → 7	eight → 8	nine → 9	ten → 10

Übung A:

Bilden Sie bitte den Plural:

- | | | | | |
|----------|------------------------|--------------|------------------------|--------------------------------|
| 1. bar | 6. hobby | 11. ticket | 16. taxi | 21. sister |
| 2. couch | 7. minister | 12. radio | 17. text | 22. lady (<i>Dame, Frau</i>) |
| 3. vase | 8. pot | 13. room | 18. pizza | 23. bus |
| 4. eye | 9. box (<i>Dose</i>) | 14. telegram | 19. leg | 24. father |
| 5. job | 10. town | 15. ball | 20. day (<i>Tag</i>) | 25. party |

Übung B:

Please translate:

- | | | |
|---|--------------------------------------|------------------------------|
| 1. drei Töpfe | 10. zwei Telegramme für Bill | 19. meine zwei Schwestern |
| 2. eure Väter | 11. vier Läden (Laden: <i>shop</i>) | 20. fünf orange Dosen |
| 3. acht Vasen | 12. eure Beine | 21. seine Fotos |
| 4. sieben Freunde | 13. in meinen Büros | 22. Städte in Irland |
| 5. gute Kopien | 14. blöde Witze | 23. neun Studierende |
| 6. drei Ärztinnen | 15. seine zehn Listen | 24. acht Museen |
| 7. deine blauen Augen | 16. fünf Briefe für Sie, Frau Evans | 25. zwei Puppen, sechs Bälle |
| 8. Insekten mit (<i>with</i>) acht Beinen | 17. Krankenhäuser in London | 26. Dialekte in England |
| 9. eure Partnerinnen | 18. sieben rote Rosen | 27. drei Universitäten |

! Von einigen Substantiven kann man keinen Plural bilden, sie haben **nur** den Singular, zB Milch (*milk*) oder Butter (*butter*).

Wiederholen Sie bitte diese Ausdrücke:

Singular → Einzahl

Plural → Mehrzahl

Substantiv → Hauptwort

Apostroph → Auslassungszeichen

Die englischen Fachbegriffe lauten: *singular, plural, noun, apostrophe*

A17-Verwandte Wörter

Folgende Vokabeln bekommen Sie sozusagen "geschenkt", weil Sie sie ohne Mühe erkennen werden. Diese Wörter werden entweder sehr ähnlich oder genauso geschrieben wie ihre deutschen Entsprechungen (aber natürlich **klein**, wenn es sich um Substantive handelt; nur bei **Namen** wie zB von Ländern bleibt der Anfangsbuchstabe groß); und ohne großen Aufwand können Sie mit dieser Liste Ihren Wortschatz um ca 150 Wörter erweitern.

Lassen Sie sich aber nicht verführen zu glauben, es sei immer so leicht. Manche englischen Wörter sind deutschen Wörtern ähnlich und bedeuten doch etwas anderes, so könnte man zB denken, "*handy*" sei der englische Ausdruck für ein bewegliches Telefon.

Das heißt aber in der englischsprachigen Welt "*mobile*" oder "*mobile phone*" oder "*cell phone*", während das englische Wort "*handy*" ein Adjektiv ist und "praktisch" bedeutet.

Eine Kurznachricht per Telefon heißt "text message", nicht SMS, obwohl das eine Abkürzung ist für einen englischen Ausdruck (**s**hort **m**essage **s**ervice, das ist der Dienst, der Kurznachrichten ermöglicht).

Somit sprechen wir im Deutschen immer von einem *Dienst*, wenn wir "SMS" verwenden, also etwa "ich habe ihr einen Kurznachrichtendienst geschickt" oder "da ist ein Kurznachrichtendienst für mich" – was bei näherer Betrachtung die Frage nach dem Sinn aufkommen lassen kann.

Weitere Beispiele:

das englische Wort "*sensible*" heißt eben nicht "sensibel" im Deutschen, sondern "vernünftig", und das Wort "*oldtimer*" bezeichnet Personen und nicht Autos.

Nicht immer hilft also die Ähnlichkeit beim Verständnis, aber auf diesem Blatt stehen nur "echte" Bekannte.

→ → Achten Sie auf die fremde (für Lernende oft irritierende) **Aussprache** !

(Die deutsche Bedeutung der folgenden Wörter wird ab jetzt in den Übungen nicht mehr in Klammern angegeben.)

pizza, salami, spaghetti, broccoli, tomato, olive, salad,
melon, banana, orange, sandwich, toast, butter, margarine,
steak, hamburger, fish, herring, sauce,

restaurant, café, cafeteria, bar, hotel, veranda,

zoo, tiger, elephant, giraffe, gorilla, zebra, camel, wolf, bull,
penguin, pelican, flamingo, insect,

America, Africa, Australia, Europe, England, Scotland, Wales, Ireland, Canada,
Sweden, Denmark, Finland, Mexico, Holland, China, Japan,

music, instrument, note, guitar, banjo, violin,

bungalow, kindergarten, villa, farm, park, garage, supermarket, museum, theatre, pyramid,

hobby, sport, golf, tennis, ski, billiard, hockey, domino, ball,

arm, hand, finger, nerve,

sex, condom, biology,

hospital, clinic, doctor, patient, operation, allergy,

pullover, jeans, T-shirt, blazer,

April, May, August, September, October, November, December,

rose, crocus, iris, edelweiss, grass, vase,

sofa, couch,

wind, sand, frost, winter, gas, temperature,

hammer, filter, camera, film, computer, internet, program, photo, copy, photocopy,
plastic, industry, job, machine, copy machine, fax-machine, CD, DVD, form,
telefax, fax machine, telex, telephone, television, antenna, radio,

capital, bank (Geldinstitut), million,

text, article, title, literature, document, story,

problem, dilemma, conflict, discussion, situation, person, character, egoist, optimist, pessimist

→ vgl. Band 2, C 15

A18-Diverse Besonderheiten

Bitte beachten Sie, daß die englische Sprache für Lernende voller Merkwürdigkeiten steckt und daß es eine Fülle von Ausnahmen von fast allen Regeln gibt.
Vieles läßt sich auch nicht wörtlich vom Englischen ins Deutsche oder umgekehrt übersetzen.
Lassen Sie sich aber nicht dadurch verwirren! Sie werden von nun an von Zeit zu Zeit Hinweise auf diverse Besonderheiten bekommen.

- **Ausnahmen im Plural:**

Es gibt einige englische Wörter, die die Mehrzahl nicht auf -s bilden (vgl A 16).
Dazu gehören:

man (Singular) → **men** (Plural) / man: *Mann*

woman (Sing.) → **women** (Plural) / woman: *Frau*

child (Singular) → **children** (Plural) / child: *Kind*

Außerdem gibt es das Wort **people** für *Leute*. Es ist Plural, obwohl kein "s" daran hängt!
Das Fürwort für "people" ist "they"! Es heißt also zB *the people are happy*.

- Häufig werden Ihnen Wörter begegnen, die **mehrere Bedeutungen** haben. So kann zB das englische Wort "*right*" sowohl "rechts" als auch "richtig" als auch das "Recht" heißen. Auch der Gegenbegriff "*left*" für "links" hat noch andere Bedeutungen.
Und das Wort "*letter*" bedeutet nicht nur "Brief" sondern auch "Buchstabe".
Bitte gewöhnen Sie sich daran und achten Sie bei Unklarheiten auf den Kontext (Zusammenhang).
- Wenn wir im Deutschen "im" oder "ins" sagen, meinen wir "in dem" oder "in das".
Bitte berücksichtigen Sie das, wenn Sie ins Englische übersetzen, denn dort müssen meist die **zwei** Wörter auftauchen ("*in the*" bzw "*into the*"), die wir zu **einem** zusammenziehen!
Beispiel: er ist **im** Garten → *he is in the garden*. (Ausnahme: im April, Mai etc : *in April etc*)

Der Unterschied zwischen "in" und "into"

besteht darin, daß "*in*" auf die Frage "wo?" antwortet und "*into*" auf die Frage "wohin?"

Das Hilfsverb "be" / Übung, Wiederholung

vgl A 12-15

Bitte wiederholen Sie, was Sie über "be" wissen,
und machen Sie dann die folgende Übersetzungsübung:

- | | |
|--|--|
| 1. Ich bin glücklich. | 18. Wo sind Tom und seine Schwester? |
| 2. Tom ist nett. | 19. Wo ist eure Fahrkarte? |
| 3. Vera ist aus (<i>from</i>) Irland. | 20. Was ist auf (<i>on</i>) der Diskette? |
| 4. Der Brief ist auf dem Tisch. | 21. Wer ist da (<i>there</i>) in eurem Garten? |
| 5. Du bist sehr (<i>very</i>) nett. | 22. Wo ist seine Ärztin? |
| 6. Mein Name ist Bella Barton. | 23. Was ist Ihr Hobby, Frau Black? |
| 7. Henry ist in der Küche. | 24. Warum bist du hier? |
| 8. Der Topf ist nicht in der Küche. Wo ist er? | 25. Warum seid ihr nicht glücklich? |
| 9. Walter ist nicht hier. Wo ist er? | 26. Was ist das (<i>that</i>)? |
| 10. Ellen ist nicht in ihrem Zimmer. Wo ist sie? | 27. Wo sind Louise und Paul heute? |
| 11. Die Pizza ist nicht auf dem Tisch. Wo ist sie? | 28. Was ist auf (<i>on</i>) Ihrer Pizza? |
| 12. Mein Vater ist hier. Wo ist dein Vater? | 29. Wo seid ihr? |
| 13. Ich bin froh. Warum bist du nicht froh? | 30. Sind Herr und Frau Ford nicht in York? |
| 14. Seid ihr nicht glücklich? | 31. Wir sind auf der Veranda. |
| 15. Wo ist eure Mutter? | 32. Rita und ihre Freundin sind auf der Liste. |
| 16. Wer ist in meinem Zimmer? | 33. Wir sind nicht blöd! |
| 17. Tom und seine Schwester sind hier. | 34. Bin ich nicht auf der Liste? |

A19-have / have got

Sie gebrauchen das deutsche Wort *haben*, wenn Sie davon sprechen,

- daß jemand Gegenstände besitzt ("er hat eine rote Jacke" usw) oder
- daß jemand mit etwas befaßt ist, das zu ihm gehört ("sie hat ein Hobby"; "wir haben ein Problem"; "Sie haben Pflichten und Rechte" usw) oder
- daß eine Person mit einer anderen in einer Beziehung steht ("jede/r hat eine Mutter"; "ich habe nette Bekannte"; "wir haben eine kompetente Vorgesetzte" usw).

In all diesen Bedeutungen können Sie auch das englische Wort **have** benutzen.

Sie können also sagen

"I have a blue vase" oder

"I have a problem" oder

"I have a nice boss".

Dabei ist nun folgendes zu beachten: in der Umgangssprache wird sehr häufig **"have got"** statt nur **"have"** gesagt. Der Sinn ist derselbe, und in der Übersetzung taucht das Wort **"got"** einfach nicht mehr im Deutschen auf.

Sie haben schon mehrmals gemerkt, daß eine Wort-für-Wort-Übersetzung nicht immer möglich ist; erinnern Sie sich an

1. *you look good* = du (ihr, Sie) siehst gut *aus* - das Wort "aus" taucht im Englischen nicht auf, es "steckt" sozusagen in *look* mit drin; ebenso war es bei
2. *please translate* = bitte übersetzen Sie - das Wort "Sie" taucht hier im Englischen nicht auf, es steckt in der Aufforderung *translate* mit drin (vgl. A 8: Imperativ);
3. *near Liverpool* heißt "nahe bei Liverpool"; in der Übersetzung "fehlt" das Wort "bei", es steckt in *near* mit drin.

**So ist es auch bei "I have got" —
es wird ebenso wie "I have" mit "ich habe" übersetzt
(das "got" steckt sozusagen in "habe" mit drin).**

Sie müssen nun wieder die vier Satzformen unterscheiden (vgl A 12 unten)
und finden dafür in der folgenden Tabelle (A 20) jeweils Beispiele.



Bitte beachten Sie:

1. Bei *"he, she, it"* heißt es nicht *"have"*, sondern **"has"**.
Ebenso heißt es *"has"* bei allen Wörtern, für die *"he, she, it"* stehen können, dh immer bei *einer* Frau, bei *einem* Mann oder *einem* Gegenstand.
2. Bei Frage und Verneinung sollten Sie *"got"* **nicht weglassen**.
3. Bei der Abkürzung von *"has got"* sollten Sie das *"got"* ebenfalls **nicht weglassen**, weil sonst Verwechslungen mit der Abkürzung von *"is"* entstehen können, die ja, wie Sie wissen, ebenso lautet: *"he's / she's / it's"* (vgl A 14).
4. Achten Sie bei den Abkürzungen darauf, daß ein Apostroph *dort* steht, wo etwas wegfällt! Wenn also das "o" von *"not"* entfällt, steht dort das Apostroph: *hasn't!*
5. In bejahten Fragen sind keine Abkürzungen der Verbform möglich

A20-have (got) / has (got) Tabelle

Bitte unterscheiden Sie die vier Satzformen:

1. bejahte Aussage / <i>affirmative statement</i>			
I	have (got)	a problem	I've (got) a problem
you	have (got)	a nice pullover	you've (got)
we	have (got)	a new (<i>neu</i>) sofa	we've (got)....
they	have (got)	a red car (<i>Auto</i>)	they've (got)...
he	has (got)	an old sofa	he's got...
John	has (got)	a new camera	John's got...
my father	has (got)	blue eyes	my father's got...
she	has (got)	dirty (<i>schmutzig</i>) fingers	she's got...
Nora	has (got)	two offices	Nora's got...
my sister	has (got)	a computer	my sister's got...
it	has (got)	a nice colour (<i>Farbe</i>)	it's got...
my camera	has (got)	a new filter	my camera's got ...

2. vermeinte Aussage / <i>negative statement</i>			
I	have not got	a hammer	I haven't got a hammer
you	have not got	a good job	you haven't got...
we	have not got	the tickets	we haven't got...
they	have not got	a good car	they haven't got...
he	has not got	the tickets	he hasn't got...
she	has not got	the text	she hasn't got...
it (= a town)	has not got	a zoo	it hasn't got...

3. Frage / <i>interrogative</i>				
have	I	got	the right list?	
have	you	got	a competent boss?	
have	we	got	good hotel rooms?	
have	they	got	a theatre in this town?	
has	he	got	dirty hands?	
has	she	got	a nice partner?	
has	it	got	a big (<i>groß</i>) kitchen?	

4. verneinte Frage / <i>negative interrogative</i>				
have	I	not got	the right list?	haven't I got the right list?
have	you	not got	a clean (<i>sauber</i>) pullover?	haven't you got...?
have	we	not got	a better bag?	haven't we got...?
have	they	not got	two universities here?	haven't they got...?
has	he	not got	a better copy?	hasn't he got...?
has	she	not got	a nice tree (<i>Baum</i>) here?	hasn't she got...?
has	it	not got	a beautiful (<i>schön</i>) garden?	hasn't it got...?

A21-have got / has got (Übung)

Übung:

Bitte geben Sie an, ob **have** oder **has** in die Lücke gehört:

1. I ... got a letter for you.
2. We ... got an orange roof (*Dach*).
3. Your pullover ... got a nice colour.
4. ... Jim and Sue got a new car?
5. ... Sue got the lists for Mr Parker?
6. ... you got your tickets?
7. Your sister ... got a nice boss.
8. My sisters ... got two rooms in this house.
9. ... you not got a better copy for the architect?
10. ... your boss not got a computer?
11. ... Mr and Mrs Webb not got an interesting (*interessant*) job?
12. The journalist ... not got the right photos.
13. ... this town got a university?
14. ... we not got an interesting hobby?
15. My friend ... got a big problem with her car.
16. This restaurant ... got two kitchens.
17. ... they got a competent teacher?
18. Kate ... got an old sofa on her veranda.
19. ... Kate and Joe not got a garage for the Ferrari?
20. ... the hotel got a swimming pool (*Schwimmbad*)?
21. David and I ... not got a fax machine in the office.
22. ... this insect got eight legs?
23. Mona is an ex-singer and ... got a beautiful voice (*Stimme*).
24. Why ... Rita got this problem?
25. ... we got time (*Zeit*) for a coffee (*Kaffee*)?
26. The minister ... not got the right document.

Übung: Bitte übersetzen Sie (mithilfe der Muster auf Seite A 20):

Aussage

1. Ich habe einen Sohn.
2. Frau Hamilton hat einen schönen blauen Blazer.
3. Wir haben einen Zoo in dieser Stadt.
4. Helen hat Toast und Butter auf ihrem Teller (*plate*).

verneinte Aussage:

1. Herr Sandhurst hat nicht genug (*enough*) Zeit.
2. Meine Partnerin hat nicht genug Geld (*money*).
3. Mark und Angela haben die Diskette nicht.
4. Wir haben eure Kopien nicht.

Frage:

1. Hast du ein Banjo?
2. Hat Dorothy einen Kiosk (*kiosk*) in Manchester?
3. Hat dieser Zoo einen Elefanten?
4. Habt ihr ein Foto von (*of*) eurer Mutter?
5. Hat euer Sohn ein Radio in seinem Zimmer?

verneinte Frage:

1. Hat Marion nicht einen Ball für mein Baby?
2. Haben Sie nicht ein Büro in Birmingham?
3. Haben wir nicht genug Zeit?
4. Hat Sonia nicht einen Brief für Frau Mockridge?
5. Hat Ihre Architektin nicht ein Faxgerät?

A22-Besitzanzeigende Fürwörter (Possessivpronomen) *its, our, their*

vgl A 9

In dem Fragesatz "*where is my handbag?*" zeigt das Wort **my** an, daß die Handtasche in meinem **Besitz** ist, darum heißt ein solches Wort **besitzanzeigendes Fürwort** (=Possessivpronomen / *possessive pronoun*).

Auf Fragen mit "wessen?" kann man mit dem Possessivpronomen antworten:

"Whose (wessen) *book is this?*" - *"It is my book."*

Diese Possessivpronomen stehen immer in Begleitung von einem Substantiv (Hauptwort, *noun*), sie stehen nicht allein. Beispiele: *my car, his radio, our text* usw.

Es gibt im Englischen sieben Possessivpronomen, von denen Sie *my, your, his* und *her* bereits kennen.

Sie wissen auch schon, daß diese Pronomen nicht durch Endungen verändert werden, wie wir das im Deutschen machen (zB *unser, unsere, unserem* etc).

Bitte unterscheiden Sie genau:

- **my** zeigt an, daß etwas der sprechenden Person selbst gehört; *my bags* = meine Taschen
- **your** etwas gehört der angesprochenen Person oder den angesprochenen Personen (je nachdem, ob Sie mit einer oder mehreren reden); *your beer* = dein, euer, Ihr Bier
- **his** etwas gehört einem Mann; *his rooms* = seine Zimmer
- **her** etwas gehört einer Frau; *her car* = ihr Auto (zB das von Frau Trent)
- **its** etwas gehört zu einer Sache; *its colour* = seine/ihre Farbe
zB die von einem Ball [seine Farbe] oder einer Tasche [ihre Farbe]
- **our** etwas gehört der sprechenden Person und noch einem oder mehreren anderen;
our town = unsere Stadt
- **their** etwas gehört zu mehreren Personen oder Sachen; *their names* = ihre Namen;
zB die von mehreren Studierenden oder von ein paar Insekten oder von Ländern oder Hotels etc

Beispiele:

I	and my	sister
you	and your	jokes
Ben (=he)	and his	mother
Tina (=she)	and her	problems
the hotel (=it)	and its	garden
we	and our	teachers
Ann and Ted (=they)	and their	partners

Übung: Bitte setzen Sie in die Lücke das passende Possessivpronomen ein:

1. Ellen has a car. . . . car is blue.
2. Tom and Don have a new sofa. . . . new sofa is red.
3. I have got a new boss. . . . new boss is nice.
4. We have a new teacher. . . . teacher is from Canada.
5. You have got a nice sister. How old is . . . sister?
6. The 'Star Hotel' has got a park. . . . park is full of (*voll von*) roses.
7. Our teacher has got a new guitar. Where is . . . new guitar?
8. The minister has got a new car. Where is . . . car?
9. The 'Star Hotels' have got wonderful gardens.
They have trees and rose-bushes in . . . gardens. / bush: *Busch*
10. Our teachers have a meeting (*Treffen*) at three (*um drei*). . . . meeting is at three.

A23-Possessivpronomen / Übung (*my, your, his, her, its, our, their*)

Bitte prägen Sie sich ein:

wessen?	
my	gehört zu I
your	gehört zu you
his	gehört zu he (und zu allen Wörtern, für die "he" stehen kann)
her	gehört zu she (und zu allen Wörtern, für die "she" stehen kann)
its	gehört zu it (und zu allen Wörtern, für die "it" stehen kann)
our	gehört zu we (und zu allen Wörtern, für die "we" stehen kann)
their	gehört zu they (und zu allen Wörtern, für die "they" stehen kann)

Übung:

Bitte setzen Sie in die Lücke jeweils das Possessivpronomen (*possessive pronoun*) ein, das zu dem unterstrichenen Wort oder den unterstrichenen Wörtern gehört.

Beispiele: zu Sonia gehört "**her**"; zu Olga and Bert gehört "**their**" etc.

1. Lucy and ... mother are in Ireland.
2. David and ... friends are here.
3. Mrs Turner is in ... car.
4. I am in ... room.
5. They are in ... car.
6. Hello Janet! How are you and ... friends? / *how are you?* = Wie geht es dir/euch/Ihnen?
7. Mary and Linda and ... mother are in the garden.
8. Are you in ... office, Linda?
9. Mr Miller and ... father are at home. (at home = *zu Hause*)
10. My sister and I and ... mother are in Wales at the moment (= *im Moment*).
11. Mr Dent and ... baby are in the bedroom (*Schlafzimmer*).
12. Am I on the list? ... name is Sandra Dent.
13. Mary and I are from York. York is ... home town (*Heimatstadt*).
14. Three Austrian ladies from Vienna (*Wien*) are at the hotel. Vienna is ... home town.
15. Your room has got a number (*Nummer*) on ... door.
16. We want (*wollen*) a ball for ... baby.
17. Mr and Mrs Baker are in ... shop at the moment.
18. Are all the students in ... classrooms?
19. This is a photo of the restaurant and ... manager.
20. We need (*brauchen*) ... tickets.
21. Here are two roses for Linda and ... friend.
22. Mary, Oliver and Donald are in ... hotel rooms at the moment.
23. I need ... book.
24. Visit Austria and ... capital Vienna! (visit: *besuchen*, capital: *Hauptstadt*)
25. The hotels here have all got swimmingpools for ... guests. / guest: *Gast*
26. This is a photo of my garden and ... trees.
27. I have got a radio in ... kitchen.
28. Max and I have got an apple tree in ... garden. / apple: *Apfel*
29. All the rooms have got numbers on ... doors.
30. Visit our town and ... museums!
31. This is a photo of our rooms and ... verandas.
32. Where are your sister and ... dog (*Hund*)?
33. Where are your friends and ... dogs?

A24-Possessivpronomen / ("ihr / Ihr") / Übung

Bitte beachten Sie, daß das deutsche Possessivpronomen "ihr" mit seinen Formen "ihre, ihren, ihrem" mehrdeutig ist!

Machen Sie sich bitte die Unterschiede klar,

und prägen Sie sich bitte die verschiedenen Bedeutungen im Englischen gut ein!

Beachten Sie auch, daß "ihr" auch noch das Fürwort für die Anrede in der Mehrzahl ist (vgl A 6-7) - dann ist es natürlich nicht Possessivpronomen.

Bitte unterscheiden Sie:

- (ihr) = **(you)** (Anrede: zB wo seid ihr?)
- ihr/e/n = **her** zB ihre Tasche = die Tasche von *einer Frau*
- ihr/e/n = **their** zB ihre Tasche = die Tasche von Ellen und Joe → *Mehrzahl!*
- Ihr/e/n = **your** zB Ihre Tasche = die Tasche von *der oder den Angesprochenen*
In diesem Fall wird "Ihr/e", genauso wie "Sie", im Deutschen immer *groß* geschrieben!
- ihr/e/n = **its** zB ihre Farben = die Farben von *einer Sache*
Diese Form brauchen Sie immer, wenn etwas zu einer Sache gehört, die im Deutschen den weiblichen Artikel "die" hat!

Übung: *please translate*

1. Eva und **ihre** Mutter sind in der Bar.
2. Ist das **Ihr** Text, Frau Dent?
3. Mark und Oliver sind in Chester bei (*with*) **ihrem** Vater.
4. Herr und Frau Baker, wo ist **Ihre** Kamera?
5. Ich brauche (*need*) die Kamera und **ihre** zwei Filter.
6. Sind Sandra und **ihr** Bruder (*brother*) in der Garage?
7. Frau Dale, hier sind fünf Briefe für **Ihre** Mutter.
8. Wer ist da in **Ihrem** Taxi, Herr Martin?
9. Die Ministerin ist in **ihrem** Zimmer.
10. Hier sind drei Rosen für Ella und **ihre** Schwestern.
11. Sind die Minister in **ihren** Autos?
12. Sind die Telegramme für Frau Hill und **ihre** Mutter?
13. Daisy und Donald wollen Salami auf **ihrer** Pizza.
14. Frau Tubb, sind **Ihre** Söhne in **ihren** Zimmern?
15. Die Gärten mit **ihren** Rosen sind sehr hübsch (*pretty*).
16. Herr Turner, sind **Ihre** Freunde in **Ihrem** Zimmer?
17. Hier ist die Fahrkarte für **Ihre** Tochter (*daughter*), Herr Fisher.
18. Frau Turner ist berühmt für (*famous for*) **ihre** Bälle und Parties.
19. Die "Star-Hotels" sind berühmt für **ihre** Parks.
20. Die Bar ist berühmt für **ihre** Cocktails (*cocktails*).
21. Wo sind **Ihre** Tennisbälle, Herr Hunter?
22. Lucy und Janet brauchen (*need*) eine Vase für **ihre** Rosen.
23. Oliver und Angela wollen eine Banane für **ihr** Baby.
24. Die Minister sind in **ihren** Büros.
25. Erica und **ihre** Tochter brauchen (*need*) **ihre** Tickets.
26. Die Klinik hat einen Park für **ihre** Patienten.
27. Meine Schwester und **ihre** Freundin sind im Garten.
28. Wo sind Lily und **ihre** Eltern (*parents*)?
29. Sind John und Fred und **ihre** Eltern nicht hier?
30. Frau Bush, wo sind **Ihre** Eltern?
31. Sind deine Tochter und **ihre** Freundinnen auf dem Balkon?
32. Meine Eltern und **ihre** Gäste sind im Garten.
33. Frau Taylor und **ihre** Tochter wollen ein Zimmer mit einem Balkon.
34. Die Frazers sind in **ihrer** Küche.
35. Hat die Maschine ein Problem mit **ihrem** Programm?

A25-Possessivpronomen / "its - their" / Übung

Bitte merken Sie sich **unbedingt**:

its → gehört zu **it** wie

my → zu **I**;

its ist ein *besitzanzeigendes* Fürwort (Possessivpronomen), das zu einem **Einzahlwort** (=Wort im Singular) gehört und sich auf *eine Sache* bezieht! Das "s" ist **kein** Plural-"s"! Sie wenden es an, wenn zu **einer** Sache etwas gehört, zB die Farbe zu *einer* Rose, die Fenster zu *einem* Haus: [etwas anderes, wenn auch lautgleich, ist *it's = it is* !! Vorsicht, Verwechslungsgefahr]

the hotel (= **it**) and **its** guests (das Hotel und seine Gäste)
your vase (= **it**) and **its** colour (deine Vase und ihre Farbe)
the text (= **it**) and **its** author (der Text und sein/e Autor/in)

Übung:

bitte übersetzen Sie (*its* jeweils ohne Apostroph!!):

- | | |
|--|---|
| 1. der Park und seine Rosen | 16. das Hotel und sein Garten |
| 2. die Stadt und ihre Museen | 17. das Museum und seine Bilder (<i>pictures</i>) |
| 3. das Bild und seine Farben (<i>colours</i>) | 18. die Vase und ihre Form |
| 4. das Restaurant und seine Gäste | 19. das Haus und seine Türen |
| 5. die Rose und ihre Farbe | 20. das Hotel und seine Balkone |
| 6. der Text und sein Autor (<i>author</i>) | 21. der Text und seine Autorin |
| 7. das Auto und sein Preis (<i>price</i>) | 22. der Zoo und seine Tiger |
| 8. das Hotel und sein Park | 23. die Klinik und ihre Patienten |
| 9. der Pullover und sein Preis | 24. die Tüte und ihre Farbe |
| 10. das Sofa und seine Farbe | 25. der Computer und sein Programm |
| 11. die Geschichte und ihr Titel | 26. die Klinik und ihr Park |
| 12. der Park und seine Seen (<i>See: lake</i>) | 27. der See und sein Wasser (<i>water</i>) |
| 13. das Insekt und seine Beine | 28. die Salami und ihr Preis |
| 14. die Maschine und ihre Filter | 29. das Hotel und seine Managerin |
| 15. das Buch und seine Autorin | 30. der Tisch und seine Beine |

their → gehört zu **they** wie

my → zu **I**

their ist ein *besitzanzeigendes* Fürwort und besagt, daß etwas zu *mehreren* Personen oder Sachen gehört! "*Their guests*" kann sich zB beziehen auf:

the hotels (= **they**) and **their** guests (*die Hotels und ihre Gäste*)
the Taylors (= **they**) and **their** guests (*die Taylors und ihre Gäste*)
Ann and Ed (= **they**) and **their** guests (*Ann und Ed und ihre Gäste*) etc, etc.

Übung:

please translate:

- | | |
|--------------------------------------|------------------------------------|
| 1. die Rosen und ihre Farben | 9. die Restaurants und ihre Tische |
| 2. die Tische und ihre Beine | 10. die Texte und ihr Autor |
| 3. die Autos und ihr Preis | 11. die Kinder und ihre Puppen |
| 4. die Kliniken und ihre Patienten | 12. die Bilder und ihre Farben |
| 5. meine Freunde und ihre Kinder | 13. unsere Gäste und ihr Problem |
| 6. die Geschichten und ihre Autorin | 14. deine Brüder und ihre Kinder |
| 7. Kitty und Adam und ihre Konflikte | 15. unsere Eltern und ihr Hobby |
| 8. eure Maschinen und ihre Programme | 16. die Museen und ihre Bilder |

A26-have got / has got (Übung)

vgl A 19-20

Bitte beachten Sie: bei der folgenden Übersetzungsübung kann Ihnen die Tabelle auf **A 20** als Muster dienen, dh Sie nehmen zB bei einer bejahten **Frage** den **3. Abschnitt** als Muster und setzen entsprechend die für den jeweiligen Satz passenden Vokabeln ein. Wenn also die Frage lautet: "hat die Geschichte einen Titel?" dann sehen Sie im 3. Abschnitt unter "it" nach (weil Sie für "the story" das Fürwort "it" setzen können) und finden dort:

has it got a big kitchen? **und nach diesem Muster bilden Sie nun:**
has the story got a title?

Analog (dh entsprechend) verfahren Sie mit bejahten Aussagen (Abschnitt 1),
verneinten Aussagen (Abschnitt 2) und verneinten Fragen (Abschnitt 4).

Übung:

please translate:

1. Ich habe einen schönen roten Pullover.
2. Daisy hat einen Computer.
3. Wir haben zwei Kliniken in unserer Stadt.
4. Frau Scot hat ein Haus in (der) Schweiz (*in Switzerland*).
5. Hast du ein Auto?
6. Hat Vicky ein Problem?
7. Hat das Hotel ein Restaurant?
8. Haben Sie eine Banane für mein Baby?
9. Ich habe drei Kinder.
10. Habt ihr eine neue Kamera?
11. Hast du eine Gitarre?
12. Hat Greg die Fotokopien für seine Freunde?
13. Das Hotel hat eine Bar für seine Gäste.
14. Hat deine Schwester nicht einen guten Job in der Industrie?
15. Unser neuer Bungalow hat einen hübschen Garten.
16. Hat euer Vater nicht einen Hammer in seiner Garage?
17. Ich habe Oliven und Salami auf meiner Pizza.
18. Was hast du auf deiner Pizza?
19. Hat Frau Webb unsere Fahrkarten?
20. Meine zwei Brüder haben einen Fernseher (*TV-set*) in ihrem Zimmer.
21. Unser Zoo hat ein Haus für seine Elefanten.
22. Hat die Geschichte einen Titel?
23. Alle (*all the*) Hotels hier haben Gärten für ihre Gäste.
24. Haben die Hotels hier Billiard-Räume für ihre Gäste?
25. Haben Sie nicht ein Telegramm für John?
26. Hat die Ärztin keine (*no*) Zeit für ihre Patienten?
27. Die Städte haben eine Menge (*a lot of*) Probleme.
28. Hat deine Lehrerin unsere Fotokopien in ihrem Auto?
29. Hat die Stadt nur (*only*) einen (*one*) Kindergarten?
30. Hast du noch deinen alten Job? (*Have you still got ...*)
31. Haben Dora und Alex noch ihr altes Problem?
32. Hat deine Tochter noch keine Kinder?
33. Hat eine Egoistin einen angenehmen Charakter?
34. Wir haben Toast und Butter für unsere Gäste.
35. Hat euer Boss gute Nerven?
36. Frau Taylor hat rote Plastikrosen in einer Vase in ihrer Küche.
37. Fred hat sechs Finger an (*on*) seiner rechten (*right*) Hand.
38. Haben die Männer neue Filter für ihre Maschinen?
39. Hat Linda nicht ein neues Programm für ihren Computer?
40. Hat eure Mutter blaue Augen?

A27-Imperativ / Wiederholung

vgl A 8

→ Bitte wiederholen Sie, was auf Seite A 8 über den Imperativ (*imperative*) steht!

Bitte prägen Sie sich folgende Vollverben ein und machen Sie dann die anschließende Übung:

(to) book	buchen	(to) read	lesen
(to) call	rufen, anrufen	(to) relax	(sich) entspannen
(to) come	kommen	(to) see	sehen
(to) complete	ergänzen, vervollständigen	(to) sing	singen
(to) fetch	holen	(to) sleep	schlafen
(to) give	geben	(to) take	nehmen
(to) go	gehen, fahren, reisen	(to) translate	übersetzen
(to) help	helfen	(to) visit	besuchen
(to) like	mögen	(to) wait	warten
(to) look	ansehen, betrachten, gucken	(to) write	schreiben

Übung: *please translate:*

1. Bitte ruf Gerry an.
2. Bitte schreiben Sie einen Brief für Herrn Eliot.
3. Bitte warten Sie!
4. Übersetzt diesen (*this*) Text, bitte!
5. Lesen Sie dieses (*this*) Buch, bitte.
6. Vervollständige diesen Artikel und lies den Text nochmal (*again*).
7. Bitte nehmen Sie eine Kopie!
8. Bitte kommt herein.
9. Bitte buchen Sie ein Zimmer für Frau Braddock und ihre Tochter.
10. Bitte warte auf (*for*) Jack.
11. Geben Sie Helen Ihre Kamera, bitte!
12. Bitte helfen Sie den Studierenden.
13. Jane, bitte gib deiner Schwester einen Hammer.
14. Besucht Wien mit seinen Museen und Parks!
15. Rufen Sie Herrn March an, bitte.
16. Bitte hilf deiner Mutter.
17. Schreibt diesen (*this*) Brief bald (*soon*).
18. Besuchen Sie London! Buchen Sie ein Zimmer in unserem Hotel!
19. Guck! Da ist deine Freundin!
20. Helft euren Brüdern und Schwestern!
21. Bitte singen Sie ein englisches Lied für Ihre Studierenden!
22. Kommen Sie in (*into*) unser Hotel und entspannen Sie sich!
23. Bitte bucht den Tisch bald.
24. Nimm eine neue Diskette!
25. Nehmt mein Textbuch!
26. Bitte nehmen Sie meinen Stuhl (*chair*)!

Bitte bilden Sie nun selbst Sätze, in denen die oben genannten Vollverben als Imperative vorkommen!

A28-Satzteile und ihre Reihenfolge im englischen Satz

Im Deutschen wie im Englischen kann man einen Satz *in mehrere Teile* zergliedern. Diese Teile haben unterschiedliche Aufgaben in einem Satz, zB geben sie an, **wo** etwas stattfindet oder **wer** etwas tut.

Man kann die einzelnen Satzteile erkennen und unterscheiden, wenn man nach ihnen fragt, denn sie *antworten auf unterschiedliche Fragen!*

1. So antwortet auf die Frage "*wer oder was*" das sogenannte **Subjekt**. In jedem vollständigen Satz muß angegeben werden, wer etwas tut oder ist. Das kann ein Gegenstand sein oder eine Person oder mehrere. In dem Satz "Peter rudert" können Sie fragen "**wer** oder was rudert?" - und die Antwort ist "Peter"; also ist "Peter" das **Subjekt** dieses Beispielsatzes. Das deutsche Wort "Satzgegenstand" bedeutet dasselbe wie "Subjekt". Wenn ein Wort auf die Frage "*wer oder was?*" antwortet, sagt man, es **steht im ersten Fall**. Subjekte stehen also immer im ersten Fall. Die Fürwörter "*I, you, she, he, it, we, they*" (vgl. A 3 und A 10 unten) sind *Fürwörter für Subjekte*, dh sie stehen im ersten Fall.
2. Ein vollständiger Satz gibt nicht nur an, wer etwas tut, sondern auch, was getan wird oder was ist. Er enthält also eine Aussage über eine Tätigkeit (wir *warten*) oder über einen Zustand (alle *sind müde*) oder über den Ablauf einer Handlung (der Fisch *wurde gegessen*). Derjenige Satzteil, der diese Aussage über Tätigkeit, Zustand, Handlung macht, heißt "Satzaussage" oder **Prädikat**. Ein Prädikat ist immer ein Verb (Tätigkeitswort), entweder ein Vollverb (*singt, sprach*) oder ein Hilfsverb mit Ergänzung (*bin froh*). Sie finden heraus, was das Prädikat eines Satzes ist, indem Sie fragen, welches Verb oder Hilfsverb zum Subjekt gehört! (Zur Definition von "Verb/Vollverb" und "Hilfsverb": A 12.)
Das Subjekt bestimmt, welche Form das Verb hat (***sie geht***, aber: ***wir gehen***)!

 Bitte merken Sie sich unbedingt:

Der kleinste vollständige Satz besteht aus Subjekt (S) und Prädikat (P) / (englisch: *subject, predicate*)

(Wo einer dieser beiden Bestandteile fehlt, kann man in der Grammatik nicht von einem ganzen Satz sprechen.)

Beispiele (bitte nicht übersetzen, dienen nur der Verdeutlichung!):

Subjekt (S)	Prädikat (P)
Betty	schläft.
Mick	hat gelacht.
Wir	waren wütend.
Unsere Mutter	ist Malerin.
Das alte Haus	ist abgerissen worden.
Alle Menschen	sind sterblich.
Wer	weiß?
Viele Museen	müssen schließen.

3. Diese kleinste Einheit (SP = Subjekt + Prädikat) können Sie *ergänzen*, indem Sie angeben, **wem** die Handlung betrifft, **wem** sie gilt.
Dieser Satzteil heißt denn auch "Satzergänzung" oder **Objekt (O)**.
Ein Objekt ist derjenige Satzteil, der auf die Frage "*wen, wem oder was?*" antwortet.

Beispiele (bitte nicht übersetzen):

	Objekt (O)
Alle Kinder mögen	Vanilleeis (<i>wen oder was?</i>)
Magst du	Kinder? (<i>wen oder was?</i>)
Ich sah	die Probleme (<i>wen oder was?</i>)
Gib	der Dame (<i>wem?</i>) das Buch (<i>wen oder was?</i>) = Satz mit 2 Objekten
Wir halfen	deinen Freunden (<i>wem oder was?</i>)

A29-Satzteile und ihre Reihenfolge im englischen Satz



WICHTIG!

Im englischen Satz ist die Reihenfolge der Satzteile strikter festgelegt als im deutschen Satz. Der Kernsatz mit Subjekt (S), Prädikat (P) und Objekt (O) muß in dieser Reihenfolge erhalten bleiben: **SPO!**

→ Merken Sie sich bitte:

In der englischen Aussage steht ein Objekt (O) **nicht** am Anfang!
(Das ist im Deutschen aber möglich)

Das Subjekt (S) steht in Aussagen und Fragen **vor** einer Vollverbform (P)!

In Fragesätzen steht meistens ein Hilfsverb (p) vor dem Subjekt, aber auch dort steht die Vollverbform (P) **hinter** dem Subjekt! (vgl. zB A 30)

Bei englischen Formulierungen dürfen Sie sich **nicht** an der Reihenfolge im deutschen Satz orientieren - die kann gleich sein (zB *wir sind im Büro*; *ich habe ein rotes Auto*), ist aber oft **anders!**

Während wir im Deutschen sagen können

Diesen Brief (O) habe (p) ich (S) nie erhalten (P)
Das (O) kannst (p) du (S) nicht wissen (P)
Essen (P) deine Freunde (S) Fisch (O)?
... weil wir (S) sie (O) nicht kennen (P)

Objekt [O] am Anfang = OSP, oder
Objekt [O] am Anfang = OSP, oder
Vollverb [P] vor Subjekt [S] = PSO, oder
Objekt [O] vor Vollverb [P] = SOP

muß im englischen Satz das Subjekt (S) vor der Vollverbform (P) und das Vollverb (P) vor dem Objekt (O) erscheinen!

Es gilt also immer: **SPO !**

Der Kernsatz SPO kann nun erweitert werden um die **Ortsangabe** (sie antwortet auf die Frage "wo?") und um die **Zeitangabe** (sie antwortet auf die Frage "wann?").

Sie haben mehrere Möglichkeiten, Orts- und Zeitangaben unterzubringen:

1. Sie können die Zeitbestimmung an den Anfang des Satzes stellen:
Every winter we have the same problems. / *every*: jede/r ; *the same*: der/die/dasselbe
2. Sie können die Zeitbestimmung an das Satzende stellen;
(falls noch eine Ortsbestimmung da ist, muß die Zeitbestimmung dahinter stehen):
We have the same problems every winter.
Mrs and Mr Baker are in their shop from seven to six every day (jeden Tag von sieben bis sechs)
3. Die Ortsbestimmung steht in der Regel hinter dem Objekt.
Wo kein Objekt vorhanden ist, steht sie hinter dem Prädikat:
We have a shop in Dover.
My sister is in her office.

→ Am Satzende gilt die Regel: **Ort vor Zeit !**

Das ist im Deutschen anders: Ich war gestern (Zeit) im Theater (Ort);
daraus wird im Englischen: "*in the theatre yesterday*" (**Ort vor Zeit**).

Übung: Bitte bestimmen Sie die Satzteile in den folgenden Sätzen. Bitte **nicht** übersetzen!

1. Peggy arbeitet in einer Fabrik.
2. Gestern kauften unsere Eltern einen Hund.
3. Diesen Film werde ich nicht sehen.
4. Unsere Freunde spielen jeden Sonntag Karten im Park.
5. Ich betrat den Park.
6. Ellen und Kevin sind froh.
7. Ist deine Schwester in der Schweiz?
8. Kennst du diesen Text?

A30-Das Hilfsverb "can"

Hilfsverben sind Tätigkeitswörter, die alleine keinen vollständigen Sinn ergeben (vgl A 12). Sie kennen bereits das Hilfsverb "*be*" mit seinen Gegenwartsformen (*is, are, am*).

Ein solches Hilfsverb ist auch das Wort "*can*", das immer durch ein Vollverb im **Infinitiv** ergänzt werden muß:

zB: *we can go* (*go* = Infinitiv ohne "to"), *they can read*, usw.

In der Gegenwart gibt es für alle möglichen Subjekte nur die eine Form (*can*), die nie verändert wird. Ebenso wird der nach "*can*" folgende Infinitiv nie verändert.

Im Deutschen wird "*can*" je nach Subjekt unterschiedlich übersetzt mit: *kann, kannst, können, könnt*.



Wichtig ist, daß die Reihenfolge in der englischen Aussage anders ist als im deutschen Satz, denn "*can*" und der Infinitiv bleiben zusammen, dann erst folgt das Objekt!

<i>you</i>	<i>can</i>	<i>eat</i>	<i>that</i>
		X	
du	kannst	das	essen

Die Verneinung erfolgt durch "*cannot*" (zusammenschreiben), die Abkürzung dafür ist "*can't*".

In der Frage steht ein Hilfsverb wie "*can*" vor dem Subjekt (*can I go?*), doch bleibt die Reihenfolge SPO erhalten, weil das Vollverb **hinter** dem Subjekt steht:

Can	Greg	help	my father?
p	S	P	O

→ Bitte prägen Sie sich folgendes ein:

1. "*can*" und "*cannot*" werden immer mit einem Vollverb im Infinitiv kombiniert
2. "*can*" und "*cannot*" sind unveränderlich
3. In **Fragen** steht das **Hilfsverb vor** dem Subjekt, das **Vollverb hinter dem Subjekt**: pSPO ?
4. Hilfsverb (p) und Vollverb (P) ergeben zusammen das Prädikat.

Übung:

Bitte bilden Sie mithilfe der Tabelle möglichst viele sinnvolle Aussagesätze:

Henry and Jim my sister we the documents you Mrs Powell I Dora our dog	can cannot can't	translate that read go to New York be in the office at nine help your teacher open the door have a whiskey be happy swim
--	------------------------	--

A31-Das Hilfsverb "can" / Tabelle

Bitte lesen Sie sehr sorgfältig (und möglichst öfter als einmal) die Beispiele in der folgenden Tabelle, bevor Sie die weiteren Übungen machen.

1. bejahte Aussage / <i>affirmative statement</i>				
I	can	swim		
you	can	help	Tony	
he	can	eat	that	(to eat: <i>essen</i>)
she	can	play	the violin (<i>Geige</i>)	
it	can	wait		
we	can	read	English texts	
they	can	relax		

2. verneinte Aussage / <i>negative statement</i>				
I	cannot	relax		I can't relax
you	cannot	go	there (<i>dorthin</i>)	you can't go there
she (he)	cannot	sleep	here	she (he) can't sleep here
it	cannot	swim		it can't swim
we	cannot	sleep		we can't sleep
they	cannot	read	that	they can't read that

3. Frage / <i>interrogative</i>				
can	I	have	a sandwich?	
can	you	go	there?	
can	she (he, it)	swim	?	
can	we	come	in?	
can	they	read	Chinese texts?	

4. verneinte Frage / <i>negative interrogative</i>					
can	I	not have	a whiskey?		can't I have a whiskey?
can	you	not be	quiet? (<i>ruhig</i>)		can't you be quiet?
can	she (he, it)	not wait	?		can't she (he, it) wait?
can	we	not sleep	here?		can't we sleep here?
can	they	not take	a taxi?		can't they take a taxi?

Übung:

Bitte bilden Sie mithilfe der Tabelle möglichst viele sinnvolle Fragen:

can can't	your friends Lucy we you a child I Nora your mother and your father the copies Mr and Mrs Eliot your dog	play golf be alone for five hours open the door translate Chinese books take a taxi be here at ten (<i>um zehn</i>) book a hotel room have olives on the pizza be quiet sleep on the sofa relax	?
--------------	--	---	---

A32-Das Hilfsverb "can" (Übung)

Übung:

Bitte antworten Sie wie in dem Beispiel (*please answer as in the example*):

Beispiel (*example*):

Can I have salami on my pizza? (you, olives) --- You can have olives on your pizza.

Wenn in Klammern kein Subjekt angegeben ist, nehmen Sie das Subjekt aus dem Fragesatz, also zB in Satz 1: *she* (=Peggy).

1. What can Peggy do? (make some sandwiches) / make: *machen*; some: *einige, etwas*
2. Can I have a drink? (you, some lemonade) / lemonade: *Limonade*
3. What can Robert do? (wash the baby) / wash : *waschen*
4. Can Linda watch TV? (the film at five) / watch TV: *fernsehen*
5. Can Tom and Helen go home? (at seven) / home: *nach Hause*
6. Can we see the baby? (you, in the afternoon) / afternoon: *Nachmittag*
7. Where can I park the car? (you, in the garage)
8. Can my sisters sleep here? (on the sofa)
9. Can Mrs Tubb have a copy? (my copy)
10. What can we do? (you, write a letter to the minister)
11. Where can we see a tiger? (you, in our zoo)
12. Can I have a cheese (*Käse*) sandwich? (you, a salami sandwich)
13. Can Oliver and his father come at ten? (at nine)
14. Can we have your boat (*Boot*)? (you, my boat, every morning)
15. Can you see the problem? (I, a lot of problems) / a lot of: *eine Menge*
16. Can Robert play the banjo? (the violin)
17. Can all the students here read English books? (short texts)
18. Can we have a picnic in the park? (near the lake)
19. Can I have an orange? (you, a banana)
20. Can Ella be here at eight? (at ten)

Übung:

Bitte stellen Sie verneinte Fragen wie im Beispiel:

Beispiel (*example*):

I can play the banjo. (John)

Can't John play the banjo, too (*auch*)?

1. We can translate English texts. (you)
2. Linda can play tennis. (Dick)
3. Mr and Mrs March can have the documents. (our boss)
4. Alf can have fried eggs (*Spiegeleier*) for breakfast (*zum Frühstück*). (we)
5. Mrs Hill can use the swimming pool. (Mrs Dale)
6. Kitty and Doris can watch the show on TV. (Ben)
7. My daughter can be here at five. (your son)
8. Oliver can play the violin. (your daughter)
9. The students can have a copy. (I)
10. Ruth can have the green (*grün*) pullover. (the red pullover)

A33-Hinweisende Fürwörter (*this / these; that / those*)

Wenn Sie von einem bestimmten Menschen oder Gegenstand reden, tun Sie das meist unter Verwendung des bestimmten Artikels: **die** Tasse war zerbrochen, **der** Onkel verschwand, **das** Spiel ist spannend etc. Manchmal reicht das aber nicht aus, um zu bestimmen, was Sie meinen - dann verstärken Sie Ihre Aussage mit dem Hinweis: **diese** Tasse, **jener** Onkel usw. Man nennt solche Wörter wie *diese/r, dieses, jene/r, jenes* entsprechend ihrer Funktion **hinweisende** Fürwörter (Demonstrativpronomen; *demonstrative pronouns*).

Die englischen Entsprechungen sind **this** und **that**. Dabei ist folgendes zu beachten:

- **this** ist ein **Singular**wort. Es kann **nur** mit einem Substantiv im **Singular** kombiniert werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen Menschen oder eine Sache handelt:
this book, this lady, this dog, this hotel etc.
Dasselbe gilt für **that** - es ist **nur** mit einem **Singular** kombinierbar: *that day, that friend*, etc.
- Der entsprechende **Plural** zu **this** heißt **these**: *these ladies, these parks, these kitchens* etc. Der entsprechende **Plural** zu **that** heißt **those**: *those children, those bags, those girls* etc.
- **this, these, that, those** können sowohl im Subjektfall als auch im Objektfall gebraucht werden:
These students (S) have problems; you can have this document (O).
- Die hinweisenden Fürwörter können mit Substantiven kombiniert werden, können aber auch alleine stehen: *that is nice; this is fantastic; you can have those*; etc.

(Erinnern Sie sich: der bestimmte Artikel "the" kann **nie** alleine stehen.

Wenn es also irgendwo heißt "das ist gut/traurig/schwer" etc, muß "das" mit **that** oder **this** übersetzt werden, weil kein Substantiv vorhanden ist: "*that is good*").

Der **Unterschied** zwischen *this / these* einerseits und *that / those* andererseits liegt meist darin, daß *this/these* das zeitlich und räumlich Nähere bezeichnet.

"*This room*" ist das Zimmer, in dem die sprechende Person sich gerade befindet;

"*this day*" ist meist "heute", "*that day*" ist ein zurückliegender Tag oder einer, der noch kommt;

"*these books*" sind die, mit denen die Sprechenden gerade zu tun haben,

"*those books*" sind Bücher, die woanders liegen oder früher gelesen wurden.

→ **this/these** verweist meist auf Gegenwärtiges und Nahes;

→ **that/those** verweist meist auf Vergangenes oder Entferntes.

Anmerkungen:

- Verwechseln Sie "*that*" nicht mit "*the*" bei Wörtern, die im Deutschen sächlich sind, dh den Artikel "das" haben: *the book* = das Buch (neutral);
that book = das Buch (verstärkt), bedeutet auch: "dieses, jenes" Buch.

Überdies kann "**that**" auch "**daß**" heißen! (zB "*we can see that she is happy*")

- "*that/those*" muß nicht immer mit "jene/r, jenes" übersetzt werden, oft kann es auch "diese/r, dieses" heißen oder "der, die, das";
Beispiele: *Oh those children!* = oh, diese Kinder!
Can I have that vase? = Kann ich diese Vase haben? — *What's that?* = Was ist das?
Can you come on that day? = Kannst du an **dem** Tag kommen?

- **Wichtig:**

Auch bei anderen Wörtern muß man darauf achten, daß sie entweder nur mit dem Singular oder nur mit dem Plural auftreten dürfen.

Dazu gehören **much** und **many**, dazu gehört auch **every**.

- **much** (viel) darf **nur** mit einem Wort im **Singular** kombiniert werden! zB *not much time*
- **many** (viel, viele) darf **nur** mit einem **Plural** kombiniert werden! zB *not many chairs*
- **every** (jede/r, jedes) darf nur mit einem **Singular** kombiniert werden!
zB *every guitar, every girl, every boy*

A34-Persönliche Fürwörter. Objektfall: *me, you, her, him, it, us, them*

Sie kennen bereits die persönlichen Fürwörter (Personalpronomen):

"*I, you, he, she, it, we, they*" (vgl A 3, 6, 10). Sie werden so gebraucht, daß sie auf die Frage "wer oder was?" antworten und somit Subjekt in einem Satz sind (vgl A 28, Pkt. 1).

Beispiel: *They have got two children* - wer oder was hat zwei Kinder? - **they**.

Von Fürwörtern und Hauptwörtern (Substantiven), die auf die Frage "wer oder was?" antworten, sagt man, sie stehen **im ersten Fall** (das ist der Subjektfall).

Sie kennen auch bereits die besitzanzeigenden Fürwörter (Possessivpronomen):

"*my, your, his, her, its, our, their*" (vgl A 9, A 22-25). Sie antworten auf die Frage "wessen?".

Beispiel: *Here is her book* - wessen Buch ist es? - **her** book.

Betrachten Sie nun einmal einen deutschen Satz wie zB "Ich habe ihn gestern angerufen". Das Wort "ich" ist Subjekt und steht im ersten Fall;

das Wort "ihn" aber antwortet nicht (wie das Subjekt) auf die Frage "wer?", sondern auf die Frage "wen?" und ist also Objekt (vgl A 28, Pkt 3).

Wir unterscheiden im Deutschen zwischen Subjekt und Objekt meist durch unterschiedliche Formen der Fürwörter, und so ist es auch im Englischen. Sie müssen daher nun die Pronomen **im Objektfall** kennenlernen, um Sätze wie "*gib ihr das Buch*" ins Englische übertragen zu können.

Diese Pronomen sind: **me, you, him, her, it, us, them**.

Sie antworten auf die Fragen "wen oder was?" und "wem oder was?"

me	Give me the ticket, please; visit me	<i>mir</i> <i>mich</i>	
you	She can help you ; I can see you	<i>dir/euch/ihnen</i> <i>dich/euch/Sie</i>	
him	Give him the job; Can you see him ?	<i>ihm</i> <i>ihn</i>	
her	Please help her ; This is for her	<i>ihr</i> <i>sie</i>	her bezieht sich immer auf ein weibliches Wesen!
it	Read it soon (<i>bald</i>)	<i>es</i> (=das Buch) <i>ihn</i> (=den Brief) <i>sie</i> (=die Bilanz)	it bezieht sich immer auf eine Sache oder einen Gegenstand!
us	Give us more (<i>mehr</i>) time; Is this copy for us ?	<i>uns</i> <i>uns</i>	
them	Can you help them ? Visit them soon	<i>ihnen</i> <i>sie</i>	them bezieht sich immer auf mehrere Personen oder Sachen!

Hier folgt nun eine Übersicht über alle persönlichen Fürwörter, die bereits besprochen wurden.

Bitte prägen Sie sich alle Formen gut ein, und unterscheiden Sie bitte genau

zwischen Einzahl und Mehrzahl! und

im Singular zwischen Personen und Sachen!

wer?	wessen?	wem/wen?
I	my	me
you	your	you
he	his	him
she	her	her
it	its	it
we	our	us
they	their	them
Subjekt ↑ <i>subject forms</i>	Possessiv ↑ <i>possessive pronouns</i>	Objekt ↑ <i>object forms</i>

A35-Personalpronomen

(personal pronouns, subject forms and object forms)

Bitte geben Sie die korrekten Pronomen für die unterstrichenen Objekte an:

1. Give Alex these cassettes, please.
2. Can you copy this text?
3. Have you got some salami sandwiches for my daughter and me?
4. Have you got a title for your story?
5. Help your daughter with her homework.
6. Can Sarah help Andrew with his homework?
7. This is no problem for my friends and me.
8. Are all those e-mails for the minister?
9. Can you write these letters soon, please.
10. Please translate this sentence (Satz).
11. Give the children these photos.
12. There is an insect in the milk.
13. This restaurant is famous for its sauces.
14. I have got some information for your doctor.
15. Here are some fried eggs for Edna.
16. We can translate these sentences.

Sie haben bereits gemerkt, daß manche Pronomen im Deutschen zwei oder mehr Übersetzungsmöglichkeiten haben, zB

you → du, ihr, Sie, dir, euch, Ihnen, dich
me → mir, mich
her → sie, ihr

Lassen Sie sich nicht davon irritieren, daß es für "you" sieben deutsche Wörter gibt und für "her" zwei; usw! Lesen Sie die Beispiele in der folgenden Tabelle und prägen Sie sich nochmals die unterschiedlichen Pronomen und ihre Funktionen ein, bevor Sie die anschließende Übung machen:

I	have got	my	camera with	me
you	have got	your	camera with	you
she	has got	her	camera with	her
he	has got	his	camera with	him
it	has got	its	program in	it
we	have got	our	tickets with	us
they	have got	their	passports with	them

Übung:

Bitte geben Sie die Pronomen für die unterstrichenen Wörter an.

Denken Sie daran, daß Sie nun zwischen Subjektfall (*subject forms*) und Objektfall (*object forms*) unterscheiden müssen:

1. Give Paul this chair, please.
2. Where is Linda? I cannot find Linda.
3. These documents are for Mr and Mrs Tipton.
4. Mary and Kevin have got a surprise (*Überraschung*) for Mick.
5. The Millers need (*brauchen*) a room for their children.
6. I need a garage for my car.
7. Rose and Molly need a room for their mother.
8. My sons have got a problem with their computer.
9. I need some water for the roses.
10. Have you got a surprise for my sister Cindy?
11. Where is the blue pot?
12. Come back (*zurück*) with Don and me!

A36-Personalpronomen, Übung

Bitte geben Sie für die unterstrichenen Wörter die Pronomen an:

1. Buy (*kaufen*) some cheese sandwiches at the kiosk.
2. I have a surprise for Rita.
3. Where are the green chairs?
4. Give our guests these salami sandwiches, please.
5. I cannot find their e-mail addresses. / to find: *finden*
6. Can your mother translate these sentences?
7. Can our father have all those documents?
8. Eat that banana soon.
9. Hasn't Mrs Braddock got a beautiful house (*Haus*)?
10. We need a new heating system (*Heizungssystem*) for our house.
11. Can Mr and Mrs Hubbard go with Donald?
12. Please put those bags on the table.
13. Mrs Donovan is very old.
14. Can you give Luke and Jody a better copy?
15. Where is my red T-shirt?
16. The children are very quiet.
17. Where are the children?
18. Put the hammer into my car, please.
19. Give Erica the roses.
20. Can Charles come at ten?
21. Can you help Charles?
22. Why is Mrs White not here?
23. Where are our passports?
24. My mother has got two sisters.
25. Book our fantastic show now (*jetzt*)!
26. Can I have your mobile for a moment? mobile: *Mobiltelefon*
27. Have you got a drink (*Getränk*) for my friend and me?
28. Please give my friend Dora the keys (*Schlüssel*).
29. My friend and I have got olives on our pizzas.
30. Can we have those cassettes for a moment, please?
31. Please bring (*bringen*) Angela and me some water.
32. My key is on your table.
33. Is there a dog in this car?
34. Greg and I have got a surprise for Mrs March.
35. Can we book the room here?
36. Has Mr Brown got the keys for Ed and me?
37. Give your daughter this orange, please.
38. Can you give the men some more (*mehr*) information?
39. A vitamin pill is good for Rosie.
40. Can the children play (*spielen*) with this ball?
41. Can your brother dance a tango with my sister?
42. Liz and I cannot eat all these hamburgers.
43. You can visit our website.
44. Why can't Greg and I sit on your bed?
45. Can we swim in the lakes?
46. Take these vitamin pills every morning (*Morgen*).
47. Come and visit Alice and me in October.
48. What is in the red box?
49. Whiskey is not good for Dennis.
50. Is this DVD for your teacher?
51. Put the plastic roses on that table, please.
52. Who is that lady?
53. Give this lady more information, please.
54. Here is a new filter for your machines.
55. Can I have my coffee with milk, please?
56. I cannot find Mrs Clayton. Is Mrs Clayton not here?

A37-Personalpronomen / Übung

Please translate:

- | | |
|---|--|
| 1. für mich | 13. ohne dich |
| 2. ohne (<i>without</i>) ihn | 14. mit mir |
| 3. für sie (=Eva) | 15. für ihn |
| 4. für euch | 16. mit ihnen |
| 5. mit Ihnen | 17. Geht ohne mich! |
| 6. Eva hat einige (<i>some</i>) Kopien für uns. | 18. Kommen Sie mit uns, bitte! |
| 7. Das ist für Sie, Frau Scott. | 19. Ich bin nicht glücklich mit dir. |
| 8. für uns | 20. Wo sind die Kopien für uns? |
| 9. Könnt ihr auf (<i>for</i>) ihn warten? | 21. Diese Bananen sind für euch. |
| 10. Besuchen Sie uns im September! | 22. Buht einen Tisch für sie (= Ed und Amy). |
| 11. Sind diese Rosen für mich? | 23. Warten Sie auf mich! |
| 12. Helft ihnen (= den Männern). | 24. Diese T-shirts sind für eure Kinder. |

Das Hilfsverb "can" / Wiederholung, Übung

Bitte übersetzen Sie:

1. Herr Miller kann Tennis spielen.
2. Wir können Hockey spielen.
3. Nelly kann diese Kopien haben.
4. Ihr könnt Spaghetti mit Tomatensauce haben.
5. Du kannst meine schwarzen (*black*) Jeans haben.
6. Ich kann diese Briefe nicht schreiben.
7. Frau Fisher, Sie können den Patienten (*patient*) jetzt besuchen.
8. Tina kann dieses Zimmer haben.
9. Ich kann das nicht essen.
10. Mike kann diese Sätze nicht übersetzen.
11. Ellen kann uns nicht helfen.
12. Herr und Frau Fleming können nicht um neun hier sein.
13. Kann ich euren Computer benutzen (*use*)?
14. Können wir diesen Hammer haben?
15. Könnt ihr nicht entspannen?
16. Können wir euer Badezimmer (*bathroom*) benutzen?
17. Kinder können nicht ruhig sein.
18. Können Sie um fünf hier sein, Frau Hunter?
19. Kannst du nicht auf (*for*) uns warten?
20. Frau Milton, können Sie morgen (*tomorrow*) um acht im Büro sein?
21. Unser Boss kann diese Dokumente nicht lesen.
22. Kannst du englische Bücher lesen?
23. Können eure Freunde morgen um sieben kommen?
24. Wir können diese Tür nicht öffnen (*open*).
25. Warum kannst du diese Listen nicht kopieren?
26. Warum kann sie dieses Fenster (*window*) nicht öffnen?
27. Können wir Steaks mit Sauce haben?
28. Ihr könnt Spiegeleier zum (*for*) Frühstück haben.
29. Kann deine Tochter ihre Listen kopieren?
30. Dieser Artikel kann nicht alt sein.
31. Warum können Herr und Frau Carpenter nicht ohne ihren Hund kommen?
32. Wer kann Herrn Ford helfen?
33. Wann könnt ihr hier sein?
34. Das kann nicht wahr (*true*) sein.

A38-Die Zeiten (*tenses*) / Allgemeines

Manchmal wird gesagt "wie schnell doch die Zeit vergeht!" Damit ist gemeint, daß Ereignisse kommen und vorbeigehen, und etwas, an dem wir gerade noch teilnehmen (wie etwa eine Geburtstagsfeier), auf das blicken wir sehr schnell als vergangen zurück. Entsprechend teilen wir Ereignisse ein:

1. in solche, die vorbei sind (Vergangenheit),
2. in solche, die zur Zeit stattfinden (Gegenwart) und
3. in solche, die noch kommen (Zukunft).

Das ist die **Basiseinteilung** für zeitliche Bezüge: **Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.**

Wenn wir über diese zeitliche Einordnung sprechen, dann reicht es **nicht**, eine Zeitangabe wie zB "gestern" zu machen, etwa "gestern wir gehen spazieren". Vielmehr müssen wir das Verb (Tätigkeitswort) verändern, das die Zeit ausdrückt und darum auch manchmal "Zeitwort" heißt. Wenn wir hören "er hat angerufen" ist uns klar, daß dieses Ereignis bereits vorbei ist - auch wenn keine Zeitangabe dabei steht! Eine solche Zeitangabe (wie zB "vor zehn Minuten") präzisiert die Aussage nur, aber der Zeitbezug (in diesem Fall Vergangenheit) ist bereits durch das Verb festgelegt.

Die Grundform des Verbs wird also verändert - aus dem Infinitiv "sehen" bilden wir Formen wie "sah, wird sehen, hast gesehen" etc. Diese Formenbildung nennt man auch "in die Zeiten setzen" oder "konjugieren". Wenn ich also "sehen" in die Vergangenheit setze, so heißt das, ich bilde die Formen "sah, sahst, saht, sahen".

Nun wäre es schön, wenn es auch in der Grammatik nur die drei Basiszeiten gäbe, von denen wir im Alltagsdenken meist ausgehen, und wenn es dafür genaue Entsprechungen im Englischen gäbe. Leider ist die Sache aber viel komplizierter.

Zum einen haben wir in der Sprache mehr "Zeiten" als nur drei. Es gibt nämlich Bezüge und Übergänge, die nicht mit den Basiszeiten ausgedrückt werden können.

Zum anderen gebrauchen wir oft zwei verschiedene Zeiten (= Verbformen) für denselben Sachverhalt:

ich traf ihn gestern = ich habe ihn gestern getroffen; oder

sie kommt morgen = sie wird morgen kommen;

bei diesen Beispielen ist *kein sachlicher* Unterschied und doch sind die Verbformen (Zeiten) anders, dh wir haben mehrere Möglichkeiten.

Und zum dritten sind unsere Zeiten und ihre Anwendung **nicht** identisch mit denen der englischen Sprache !! Das ist mit Sicherheit der schwierigste Punkt. Widmen Sie also Ihrer Verbform im Englischen immer höchste Aufmerksamkeit und Nachdenken, denn Sie können meist **nicht** von der entsprechenden deutschen Form ausgehen!



Das ist von ganz grundsätzlicher Bedeutung, und es ist äußerst wichtig, daß Sie die Unterschiede im Zeitgebrauch stets im Hinterkopf behalten!

Unter anderem sind diese Unterschiede dadurch bedingt, daß es in der englischen Sprache **jede** Zeit in **zwei** Varianten gibt (jeweils immer *einfache Zeit* und *Verlaufsform*), während wir nur eine Variante haben.

A39-Die Zeiten / Einfache Gegenwart

WICHTIG:

Sie müssen bei jeder grammatischen Zeit folgendes lernen:

1. wie wird sie gebildet? (in allen vier Satzformen: Aussage, Frage, bejaht und verneint);
2. welche Aufgabe, welche Funktion hat sie? = was drückt sie aus?
3. an welchen Signalen kann ich erkennen, daß diese Zeit und keine andere gesetzt wird?

Erst mit diesem Wissen können Sie die Zeiten anwenden!

Merken Sie sich bitte, daß sie **nicht** einfach von der deutschen Form ausgehen dürfen!

Jedes Verb hat einen Infinitiv (Grundform) und mehrere finite Formen. Während die Grundform ganz allgemein ist (zB gehen) und nichts darüber aussagt, wer etwas tut und um welche Zeit es sich handelt, haben die finiten Formen ganz bestimmte Aufgaben und Bezüge: zB sagt die Form "sahst" aus, daß es sich um die angeredete Person (du) handelt und zwar mit Vergangenheitsbezug. Das ist selbst dann klar, wenn (zB in Dialekt oder Dichtung) das Wort "du" selbst gar nicht auftaucht und kein Wort wie "gestern" dabei steht: *sahst gut aus!*

Die finiten Formen kann man in Gruppen zusammenfassen. Eine Gruppe von zusammengehörigen Formen mit derselben Aufgabe nennt man in der Grammatik eine "**Zeit**".

Dazu ein Beispiel aus dem Deutschen:

die Gruppe der Formen *sehe, siehst, sieht, sehen, seht* gehört zusammen, weil sie dieselbe Aufgabe haben. Diese Gruppe ist eine grammatische Zeit, nämlich die Gegenwart.

Die Gegenwart im Englischen gibt es in zwei Varianten (wie auch jede andere Zeit im Englischen!): einfache Form und Verlaufsform (*simple form, continuous form*).

In diesem Kapitel wird zunächst die **einfache** Gegenwart behandelt (*simple present tense*).

Bei jeder Zeit müssen Sie nun lernen, wie sie gebildet wird und wann sie gebraucht wird.

Sie finden daher bei jeder Zeit zunächst Erläuterungen zur Bildung und dann zum Gebrauch.

Einfache Gegenwart, bejahte Aussage (*simple present tense, affirmative statement*)

Die nun folgenden Regeln betreffen **Vollverben**.

Hilfsverben (wie zB "can") werden gesondert erklärt.

In der einfachen Gegenwart unterscheiden wir zwei Gruppen von Formen, die von dem jeweiligen Subjekt abhängen.

1. In die erste Gruppe fallen **I, you, we, they**
(und alle Wörter, für die "they" und "we" stehen können).
2. In die zweite Gruppe fallen **he, she, it**
(und alle Wörter, für die "he" oder "she" oder "it" stehen können).

In der ersten Gruppe ist die Form der bejahten Aussage mit der Grundform des Vollverbs identisch: nehmen Sie als Beispiel *eat* (essen) und *want* (wollen):

I eat	you eat	we eat	they eat
I want	you want	we want	they want.

In der zweiten Gruppe **muß** an die Grundform ein "s" angehängt werden, wie die folgenden Beispiele *work* (arbeiten, funktionieren) und *stand* (stehen) zeigen:

he stands	she stands	it stands
he works	she works	it works !

A40-Einfache Gegenwart/ Bildung, Anwendung

Bei der **einfachen Gegenwart** merken Sie sich bitte: **he, she, it --- das "s" muß mit!**

Diesen Kindermerkvers sollten sich auch Erwachsene einprägen, denn erfahrungsgemäß wird das "s" häufig vergessen. Wenn Sie an die Grundform das "s" anhängen, gibt es wieder die kleinen Besonderheiten, die Sie bereits von der Pluralbildung kennen, bei der ja auch ein "s" angefügt wird (vgl. A 16!).

Normalerweise wird das "s" einfach hinzugefügt (*she reads*) und wie ein weiches oder scharfes "s" gesprochen, je nachdem ob der Laut davor weich oder scharf gesprochen wird (zB "p,t,k" sind "scharfe" Laute, "b,d,g" sind "weiche"). **Aber:**

- nach Zischlauten (sh, ch, s, z, x) wird ein "es" angehängt und wie "is" ausgesprochen: *he washes*;
- ein "y" wird zu "ie", wenn das "s" hinzukommt: *she hurries* (to hurry = [sich] beeilen); das gilt aber auch hier nicht, wenn vor dem "y" ein Vokal steht: *it plays*.
- Bei "go" und "do" (*tun, machen*) wird ebenfalls "es" angefügt: *she goes*; *she does*, und bei "have", das wissen Sie schon, entfällt "ve": *it has*.

Einfache Gegenwart (*simple present tense*), Anwendung

Sie wissen nun, wie man bejahte Aussagen in der einfachen Gegenwart **bildet**. Bevor Sie das nun einüben, sollten Sie genau verstehen, wann man die einfache Gegenwart **anwendet**:

1.	Sie drücken mit der einfachen Gegenwart unveränderliche Tatsachen aus, zB: <i>cork swims on water</i> (Kork schwimmt auf Wasser); <i>trees need sunshine</i> (Bäume brauchen Sonnenschein).
2.	Sie drücken eine gültige Tatsache aus, zB: <i>I work for Mrs Sinclair</i> ; <i>Tonio lives in Italy</i> / <i>to live</i> : wohnen, leben; <i>This orange comes from Israel</i> .
3.	Sie reden über eine Gewohnheit, die es noch gibt, oder über etwas, das regelmäßig geschieht, zB: <i>we play tennis every weekend</i> (Wochenende); <i>John often</i> (oft) <i>watches TV</i> ; <i>my mother always</i> (immer) <i>makes lunch</i> (das Mittagessen) <i>on Sundays</i> ; <i>you never listen</i> (du hörst nie zu). Für diesen Fall gibt es Signale . Signale sind Wörter, die Ihnen etwas anzeigen, zB hier, daß die einfache Zeit gesetzt werden soll (und nicht etwa die Verlaufsform, die Sie noch kennenlernen werden). Solche Signale für die einfache Zeit sind: <i>sometimes</i> (manchmal), <i>often</i> , <i>never</i> , <i>always</i> , <i>normally</i> (normalerweise); <i>on Mondays</i> , <i>on Tuesdays</i> (dienstags), <i>on Wednesdays</i> (mittwochs) etc; Kombinationen mit <i>every</i> : <i>every week</i> , <i>every Saturday</i> (Samstag, Sonnabend); Kombinationen mit <i>once</i> (einmal) und <i>twice</i> (zweimal): <i>once a day</i> - einmal am Tag.
4.	Sie reden von einer Serie von gewohnheitsmäßigen Handlungen, die aufeinander folgen, zB: <i>I get up at seven, have a shower, and leave the house without breakfast</i> (ich stehe um sieben auf, dusche und verlasse das Haus ohne Frühstück). Solche Aufzählungen finden Sie oft mit Signalen wie <i>first</i> (zuerst), <i>then</i> (dann, danach), <i>after that</i> (danach).
5.	Sie sprechen über einen Text, ein Buch, einen Artikel, zB: <i>The text says that New York is dirty</i> ; / <i>say</i> : sagen, aussagen <i>the writer</i> (Verfasser/in) <i>gives examples</i> ; <i>the author describes</i> (beschreibt) <i>a new machine</i> ; etc.

A41-Einfache Gegenwart/ bejahte Aussage / Übung

Wenn Sie etwas ausdrücken wollen, das in die Gruppen 1-5 auf A 40 paßt, drücken Sie es in der einfachen Gegenwart aus!

Hier noch einmal die Zusammenfassung der bejahten Aussage für die verschiedenen Subjekte in der einfachen Gegenwart am Beispiel *scream* (schreien):

I scream, you scream, he screams, she screams, it screams, we scream, they scream

Anwendungsbeispiele:

1. I want a new sofa.
2. We know these boys./ to know: *kennen, wissen*
3. We often take these vitamin pills.
4. Susan likes pizza. (Verb mit "s", weil man für "Susan" das Wort "she" einsetzen kann)
5. We get (*bekommen*) a lot of text messages every day.
text message: *Kurznachricht auf dem Mobiltelefon; im Englischen nicht SMS, denn: SMS heißt short message service, meint also den Dienst, nicht die Nachricht (vgl. A 17)*
6. Our dog always fetches the newspaper (*Zeitung*) in the morning. (mit "s"!)
7. We drink a lot of coffee.
8. Doris hurries to the bus stop (*Haltestelle*) every morning. (mit "s")
9. They do (*machen*) a nice fish soup in this restaurant. / soup: *Suppe*
10. Mr and Mrs Price work in the same bank.
11. We see them twice a week (*zweimal pro Woche*).
12. This bottle contains five litres./ *Diese Flasche enthält ..* (Mit "s", denn bottle = it)
13. These cars make a lot of noise (*Krach, Lärm*).
14. The table normally stands in that corner (*Ecke*). (mit "s", denn table = it)
15. It never rains in California./ to rain: *regnen* (bei "it" mit "s"!)
16. Her mother teaches at the university. (mit "s", denn "my mother" = she)

Übung:

Mit "s" oder ohne? Bitte geben Sie von dem Verb, das in Klammern am Satzende steht, die richtige Form für die Lücke an:

1. Michael . . . in Bristol. (to live)
2. Mike and Lucy . . . fried eggs for breakfast. (to have)
3. I often . . . in the park, and my friend sometimes . . . in the park, too. (to relax)
4. I . . . black coffee, and my sister . . . black coffee, too. (to like)
5. These children always . . . TV in the afternoon. (to watch)
6. My mother always . . . the late movie (*Spätfilm*) on TV. (to watch)
7. Our teacher never. . . a text. (to translate)
8. Every morning, we . . . a vitamin pill. (to take)
9. Our son . . . a lot of milk. (to drink)
10. Before Mrs Dean . . . the house she always . . . a window. (to leave / to open)
11. Mr and Mrs Bush . . . chess (*Schach*) in a club. (to play)
12. Sally . . . for me at the bus stop every morning. (to wait)
13. We . . . olives on our pizzas. (to want)
14. Our mother . . . Mrs Miles in the garden every weekend. (to help)
15. Our friends . . . us every Sunday. (to visit)
16. Paul, James and I . . . at the same clinic. (to work)
17. We always . . . hard (*hart*). (to work)
18. The text . . . a lot of examples. (to give)
19. Nancy . . . home at six, . . . a glass of milk from the kitchen, and then . . . on the verandah. (to come, to fetch, to relax)
20. My boss sometimes . . . in the office. (to sleep)

A42-to want

Wollen Sie einen Satz mit dem Verb "wollen" formulieren?

Dann haben Sie zwei Möglichkeiten:

1.	Sie lassen auf das Verb (will, willst, wollen etc) ein Objekt folgen. Ein Objekt kann, wie Sie wissen, ein Substantiv sein oder ein Pronomen oder ein Name. Beispiele: Ich will mehr Geld. (<i>mehr Geld</i> = Objekt) Willst du eine Tasse Tee? Will er es?
2. a	Sie lassen auf die Form von "wollen" den Infinitiv eines anderen Verbs folgen: Beispiele: Er will tanzen (<i>tanzen</i> = Infinitiv) Wir wollen gehen.
2. b	Dieses Verb im Infinitiv kann seinerseits ein Objekt haben: Beispiele: Sie wollen Laura einladen (<i>Laura</i> = Objekt von "einladen") Ich will diesen Film sehen. (<i>diesen Film</i> = Objekt von "sehen")

Im Englischen können Sie das Verb "want", das *wollen* heißt, genauso (Möglichkeit 1) bzw ähnlich (Möglichkeit 2) gebrauchen.

1.	Wenn auf eine Form von <i>want</i> ein Objekt folgt, wird es genauso gebraucht wie "wollen" im Deutschen: Beispiele: I want more money. (more money = Objekt) Bill wants a beer. We want peace (<i>Frieden</i>).
2. a	Wenn auf die Form von <i>want</i> ein weiteres Verb folgt, dann steht es auch im Infinitiv, aber: mit to! Dieses "to" bleibt unübersetzt, muß aber erscheinen. Beispiele: She wants <u>to</u> dance. (<i>Sie will tanzen</i>) I want <u>to</u> go. (<i>Ich will gehen</i>) We want <u>to</u> forget. (<i>Wir wollen vergessen</i>)
2. b	Wenn das Verb nach <i>want</i> seinerseits ein Objekt hat, so steht das (im Gegensatz zum Deutschen!) <u>nach</u> dem Infinitiv: Beispiele: I want to see ⇔ him. (<i>Ich will ihn ⇔ sehen</i>) (<i>ihn</i> ist Objekt zu <i>sehen</i>) They want to invite ⇔ their parents. (<i>Sie wollen ihre Eltern ⇔ einladen.</i>) My sister wants to read ⇔ that book. (<i>Meine Schwester will dieses Buch ⇔ lesen</i>) Auch Eigenschaftswörter (Adjektive), Orts- und Zeitangaben können auf den Infinitiv nach <i>want</i> folgen: Beispiele: I want to be happy. She wants to go home. They want to watch TV tonight (<i>heute abend, heute nacht</i>).

A43-to want / Übungen

Bitte vergewissern Sie sich, daß Sie die Erklärungen zu *want* (A 42) verstanden haben, und machen Sie dann die folgenden Übersetzungen:

1.
 1. Ich will ein neues Sofa.
 2. Sue will eine Pizza.
 3. Wir wollen ein Baby.
 4. Frau Barber will einen Whiskey.
 5. Herr Summers will keine Oliven.
 6. Steve und Liz wollen diese Kopien.
 7. Ich will ein Einzelzimmer, bitte. / *single room*
2. a
 1. Frau Wade will warten.
 2. Ich will entspannen.
 3. Wir wollen fernsehen.
 4. Ronald und Judith wollen tanzen.
 5. Eure Gäste wollen rauchen (*smoke*).
 6. Unser Hund will schlafen.
 7. Frau Goldberg will arbeiten.
2. b (*Bitte auf die veränderte Reihenfolge im Englischen achten!*)
 1. Ich will einen Hund haben.
 2. Mein Freund will dich sehen.
 3. Wir wollen glücklich sein.
 4. Ich will deine Hand halten (*hold*).
 5. Er will diese Texte kopieren.
 6. Martin und ich wollen ein Lied singen.
 7. Unsere Ärztin will uns heute abend besuchen. / heute abend: *tonight, this evening*
 8. Euer Hund will in unserem Bett schlafen.
 9. Unsere Gäste wollen um sieben kommen.
 10. Ich weiß, ihr wollt uns helfen.
 11. Meine Schwester will euren Computer benutzen.
 12. Lily will bei (*with*) ihr sein.
 13. Eure Kinder wollen Tennis spielen.
 14. Mary will das übersetzen.
 15. Ich will deine Freundin sein.

Stellung von Satzteilen (Adverbien / *adverbs*)

Es gibt, wie Sie schon gesehen haben (A 28-29, A 42: 2b), einige Unterschiede zwischen dem englischen und deutschen Satzbau. Auch Wörter wie *always, never, sometimes, often, normally, usually, seldom* (selten), *still* (noch, immer noch), *now* stehen im englischen Satz nicht immer dort, wo wir sie vielleicht erwarten.

Bitte prägen Sie sich folgende **Regeln** ein:

Solche Wörter, die Adverbien genannt werden, stehen (wie im Deutschen) **nach** einer Form von "be" wie *is, are, am*:

They are **never** at home.

I am not **always** there.

Our friend is **seldom** up (*auf*) before nine.

(Wird "be" mit "can" zusammen verwendet, gilt die folgende Regel.)

Sie stehen **nach** einem Hilfsverb wie "can" und **vor** der auf "can" folgenden Vollverbform:

That man can **never** be my friend.

Mr Williams can **sometimes** walk to the corner. / *walk: gehen, zu Fuß gehen, spazieren*

My brother cannot **always** help me with my homework.

Sie stehen in der einfachen Gegenwart **vor** der Vollverbform:

Sheila **never** knows what time (*wieviel Uhr*) it is.

We **seldom** talk to them. / *talk to: sprechen mit*

Mrs Parry is very old, but she **still** works in her garden.

A44-Einfache Gegenwart, bejahte Aussage / Übung

Bitte geben Sie für jede Lücke an (wie schon in der Übung A 41),
ob die Verbform mit oder ohne "s" gesetzt werden muß:

1. The dustmen . . . more money. (to want) / dustman: *Müllarbeiter*
2. Our school bus never . . . for us. (to wait) / school: *Schule*
3. Diane . . . a hammer. (to need)
4. We . . . these people nice. (to find)
5. The Turners . . . in Kent. (to live)
6. Those computers . . . a lot of money. (to cost)
7. Alf. . . everybody in this town. (to know) / everybody: *jede/r (nur von Personen zu sagen)*
8. All children . . . hamburgers. (to like)
9. Our mother . . . at a school. (to teach)
10. Mr Jones never . . . this computer. (to use)
11. We . . . to school every evening. (to go)
12. This text message . . . that (=daß) the minister can be here at seven. (to say)
13. This car . . . 90 (=ninety) miles an hour (*Meilen pro Stunde*). (to do)
14. Ellen . . . in Oxford. Her parents . . . in Bath. (to live)
15. Every weekend Oliver . . . lots of books. His friends . . . magazines (*Illustrierte*). (to read)
16. Normally my husband (*Ehemann*) . . . up at seven. (to get)
17. I normally . . . up ten minutes later (*später*). (to get)
18. In the evening, I usually . . . at home. (to stay: *bleiben, sich aufhalten*)
19. When Mr and Mrs Reed are in London, they always . . . at the same hotel. (to stay)
20. Carol . . . to evening classes twice a week. (to go)
21. The sun (*Sonne*) . . . in the east. (to rise: *aufgehen, aufsteigen*) / east: *Osten*
22. The sun . . . in the west. (to set: *untergehen*)
23. Bob is a hard worker, he . . . hard. (to work)
24. Roger and his wife (*Ehefrau*) . . . the house at eight every morning. (to leave)
25. Jane always . . . the paper (*Zeitung*) in her lunch hour (*Mittagspause*). (to read)
26. Journalists . . . a lot of nonsense. (to write)
27. Often our friends . . . to see us at the weekend. (to come)
28. These girls are shop-assistants (*Verkäuferinnen*), they . . . cosmetics. (to sell: *verkaufen*)
29. Our neighbours . . . these people. (to know) / neighbour: *Nachbar/in*
30. Cliff . . . about (*über*) everybody. (to talk)
31. It never . . . in California. (to rain)
32. It often . . . in Germany. (to rain)
33. I . . . I know this film. (to think: *denken, glauben, meinen*)
34. My husband . . . chess every Monday. (to play)
35. In their free (*frei*) time Tom and his wife often . . . golf. (to play)
36. These people all . . . at the same factory (*Fabrik*). (to work)
37. Kate . . . a lot of text messages every day. (to write)
38. Ben and Vera . . . cards every Tuesday. (to play)
39. Louise . . . the violin. (to play)
40. Mary . . . computers. (to sell)
41. My friend always . . . every sentence in her textbook. (to translate)
42. After work I always . . . a shower first. (to have)
43. Mr Smith is a shop-assistant. He . . . books, postcards and magazines. (to sell)
44. The woman next door . . . about all the people in the house. (to talk) / next door: *nebenan*
45. Jimmy . . . he is a fantastic chess player. (to think)
46. I . . . olives on my pizza. (to love: *lieben*)
47. I . . . this noise, and my husband . . . it, too. (to hate: *hassen*)
48. Kitty . . . no meat and no fish. (to eat)
49. My parents . . . no alcohol. (to drink)
50. My wife . . . her coffee with milk. (to like)

A45-Diverse Besonderheiten

- Sie wurden schon darauf aufmerksam gemacht, daß manche Wörter im Englischen mehrdeutig sind (A 18). Dazu gehört auch die Tatsache, daß einige Verben und Substantive identisch aussehen, aber natürlich andere Aufgaben haben.

So kann zB das Wort "copy" Verb sein (*kopieren*) und Substantiv (*die Kopie*).

Wenn Sie also "copies" lesen, kann das die Mehrzahl des Substantivs sein und *Kopien* heißen, oder es kann die Verbform für "*he, she*" in der einfachen Gegenwart sein und (*er, sie*) *kopiert* heißen!

Bitte lassen Sie sich dadurch nicht irritieren, aber lassen Sie andererseits auch nicht in Ihrer Aufmerksamkeit nach, bis Sie sich daran gewöhnt haben, solche Dinge aus dem Kontext heraus zu verstehen. Hier eine kleine Liste solcher Wörter (es gibt hunderte davon):

book	<i>buchen</i>	<i>Buch</i>	rain	<i>regnen</i>	<i>Regen</i>
change	<i>ändern</i>	<i>Veränderung</i>	show	<i>zeigen</i>	<i>Vorführung, Schau</i>
dance	<i>tanzen</i>	<i>Tanz</i>	sleep	<i>schlafen</i>	<i>Schlaf</i>
dream	<i>träumen</i>	<i>Traum</i>	smoke	<i>rauchen</i>	<i>Rauch</i>
drink	<i>trinken</i>	<i>Getränk</i>	snow	<i>schneien</i>	<i>Schnee</i>
fear	<i>(s.) fürchten</i>	<i>Furcht</i>	study	<i>studieren</i>	<i>Studium</i>
function	<i>funktionieren</i>	<i>Funktion</i>	surprise	<i>überraschen</i>	<i>Überraschung</i>
hope	<i>hoffen</i>	<i>Hoffnung</i>	taste	<i>schmecken</i>	<i>Geschmack</i>
hurry	<i>s. beeilen</i>	<i>Eile</i>	walk	<i>spazieren</i>	<i>Spaziergang</i>
kiss	<i>küssen</i>	<i>Kuß</i>	work	<i>arbeiten</i>	<i>Arbeit</i>

- Mehrdeutig ist auch das Wort "**like**". Es ist zum einen ein Verb und heißt *mögen*, zum anderen wird es aber auch in Vergleichen gebraucht und heißt dann *wie*. Die Kombination "what ... like" in Fragen bedeutet ebenfalls *wie*. Ein paar Beispiele:

They like fish.	<i>Sie mögen Fisch.</i>
She swims like a fish.	<i>Sie schwimmt wie ein Fisch.</i>
I like mad people.	<i>Ich mag verrückte Leute.</i>
The dog sometimes barks like mad.	<i>Der Hund bellt manchmal wie verrückt.</i>
What is the weather like? What is it like?	<i>Wie ist das Wetter? Wie ist es?</i>

- Es ist Ihnen schon oft begegnet, daß im Englischen Wörter bei der Übersetzung ins Deutsche "entfallen" und umgekehrt. In den Übersetzungsübungen finden Sie manchmal **Klammern** als Hilfestellungen. Diese enthalten entweder in *Kursivschrift* die Entsprechung des Wortes, wenn es bis dahin noch nicht vorkam. Oder aber die Klammer enthält einen Hinweis darauf, daß etwas **ausgelassen** werden muß, weil es in der anderen Sprache nicht auftaucht! Das ist in folgendem Beispiel der Fall:

Sie lebt in (der) Schweiz. → *She lives in Switzerland.*

Es taucht also in der Übersetzung kein "the" auf, weil der Ländername nicht mit dem bestimmten Artikel verwendet wird! Das gilt auch für:

Er macht sonntags (das) Mittagessen → *He makes lunch (ohne "the") on Sundays.*

"Mittagessen" heißt übrigens **lunch**, wenn es nicht die Hauptmahlzeit ist.

Die Hauptmahlzeit heißt **dinner**, je nach Gewohnheit kann dieses Wort daher für das Mittag- oder Abendessen gebraucht werden.

- Das Wort "home" kann *Heim* heißen, aber auch nach Hause!
"Go home" heißt also *geh nach Hause*,
wobei das "nach" sozusagen in der Übersetzung entfällt!!

- Im Englischen steht bei Mengenangaben oft ein "of", das bei der Übersetzung ins Deutsche ebenfalls entfällt, im Englischen aber stehen muß:

a glass **of** water (*ein Glas Wasser*); a lot **of** friends (*eine Menge Freunde*);

a bottle **of** oil (*eine Flasche Öl*); a cup **of** tea (*eine Tasse Tee*) usw.

A46-Einfache Gegenwart, Fragen

Wie bei der Aussage gilt auch für Fragen, daß die folgenden Regeln nur Vollverben betreffen (Hilfsverben werden gesondert erklärt; vgl. A 29).

Wir unterscheiden für die Bildung der Frage wieder zwei Gruppen (vgl. A 39):

1. **I, you, we, they** (und alle Wörter, für die "we" und "they" stehen können);
2. **he, she, it** (und alle Wörter, für die "he" oder "she" oder "it" stehen können).

1

In der ersten Gruppe erfolgt die **Fragebildung** ganz einfach, indem Sie **vor die Aussage das Wort "do" setzen**:

Aussage:		you like music
Frage:	do	you like music ?
Aussage		they want a pizza
Frage:	do	they want a pizza ?

Bei Bedarf können Sie noch ein Fragewort davor setzen:

		they play tennis
	do	they play tennis?
when	do	they play tennis?

		you like that car
	do	you like that car?
why	do	you like that car?

Die **Frage** wird also in dieser Gruppe in der einfachen Gegenwart gebildet mit **"do"** plus **Infinitiv** (ohne "to") !
(Anwendung wie Aussagen, vgl. A 40; Sie fragen nach Tatsachen, Gewohnheiten usw.)

2

In der zweiten Gruppe (he, she, it) erfolgt die Fragebildung im Prinzip wie in der ersten, jedoch mit dem Unterschied, daß das Wort "does" an die Stelle von "do" tritt (denn Sie wissen ja: *he, she, it - das "s" muß mit!*). Beispiele:

	does	she	play	the guitar?
	does	he	want	these documents?
	does	it	work	?
when	does	Jane	leave	the house?
where	does	Mr Bush	work	?
why	does	the car	look	so dirty?

Die **Frage** wird also bei *he/she/it* in der einfachen Gegenwart gebildet mit **"does"** plus **Infinitiv** (ohne "to")
(Anwendung wie oben, vgl. A 40)

Es gilt auch hier die Regel, daß das Subjekt vor dem Prädikat stehen muß (A 28).
Der Vollverb-Teil des Prädikats steht daher **hinter** dem Subjekt;
do/does haben hier Hilfsverbfunktion. Hilfsverben dürfen **vor** dem Subjekt stehen (A 29).

Anmerkung:

Sie merken: das Fragewort **"do"** bzw **"does"** **entfällt** bei der Übersetzung ins Deutsche:

where does she live?	wo wohnt sie?
why does Alice hate this music?	warum haßt Alice diese Musik?
do you like olives?	mögen Sie Oliven?

A47-Einfache Gegenwart, Fragen

Hier noch einige Beispiele für Fragen in der einfachen Gegenwart. Lesen Sie sich selbst diese Beispiele mehrmals *laut* vor, und machen Sie dann die anschließende Übung:

- | | |
|--|--|
| 1. Does Sandra sell cosmetics? | 14. Does your baby sleep in your bedroom? |
| 2. Does the sun rise in the east? | 15. Why does your father hate dogs? |
| 3. Do Mr and Mrs Ford live in Austria? | 16. Do you live alone? |
| 4. Does Mrs Ford smoke? | 17. When does the concert start? |
| 5. Do you play the banjo? | 18. Where do your sisters live? |
| 6. Do they need more information? | 19. Where does your brother live? |
| 7. Do your neighbours make a lot of noise? | 20. Do Kate and Tony drink a lot of whiskey? |
| 8. Do you often go to the cinema (<i>Kino</i>)? | 21. Does the bank open at eight? |
| 9. What do we have for lunch? | 22. What does her homepage say about this problem? |
| 10. Why do they need more money? | 23. How many examples does he give? |
| 11. Does your wife like sweets (<i>Süßigkeiten</i>)? | 24. Why do you always stay at the same hotel? |
| 12. Why do you say that? | 25. Do your children get a lot of sweets? |
| 13. Where do you usually go in your holidays? | 26. What time does she come back from work? |

Übung:

Bitte entscheiden Sie, ob in den folgenden Fragen "do" oder "does" eingesetzt werden muß. Beachten Sie, daß das Vollverb auf jeden Fall **immer im Infinitiv** steht!

1. . . . you **like** olives?
2. . . . Mr Cooper **live** here?
3. . . . we **need** our passports?
4. . . . Ellen and Rosie **work** here?
5. . . . your mother **know** this man?
6. . . . our teacher **need** more copies?
7. . . . this bottle **contain** oil?
8. . . . Mrs Thomas **write** poems in her free time? / poem: *Gedicht*
9. . . . these banks **open** before nine?
10. . . . the children **watch** TV every day?
11. Why . . . the children **make** so much noise?
12. What . . . Kate **take** in her coffee?
13. Why . . . they never **invite** us? / to invite: *einladen*
14. Where . . . Eve and her husband **live**?
15. What time . . . Flora **come** home?
16. What . . . Mr Frazer **say**?
17. How often . . . they **clean** the bathrooms?
18. When . . . the boat **come** back?
19. Which text . . . you **need**? / which: *welche/r*
20. Which DVD . . . your friend **want**?
21. Why . . . Marion never **help** us?
22. Why . . . the children **sleep** in the living-room (*Wohnzimmer*)?
23. Where . . . the minister **go** for lunch?
24. . . . Hetty never **visit** your website?
25. Why . . . you never **invite** us for lunch?
26. How often . . . your computer **say** "error"? / error: *Irrtum, Fehler*
27. . . . Andie and Ron **surf** the internet every weekend?
28. Why . . . your sister always **stay** at the Glitz Hotel in her holidays?
29. What . . . Mrs Barton **want** with her steak, a salad or broccoli?
30. What time . . . the patients **get** their breakfast?
31. . . . elephants **eat** grass?
32. . . . the text **give** an example?
33. . . . this orange **come** from Italy?
34. . . . your colleague (*Kollege, Kollegin*) **leave** the office at the same time every day?
35. Why . . . you never **talk** about your problems?

A48-Einfache Gegenwart: Aussagen und Fragen / Übung

→ Bitte ergänzen Sie die richtige Form des Vollverbs sowie "does" oder "do" bei Fragen.

Beispiel:

like Mary ... classical music. you ... classical music, too?
 Mary **likes** classical music. **Do** you **like** classical music, too?

1./	go	Sylvia ... to Italy in her holidays. her friend ... to Italy , too?
2./	want	I ... a new flat. you ... to stay in your old flat? / flat: <i>Wohnung</i>
3./	know	Mrs Bentley ... this problem. her husband ... it, too?
4./	write	We ... poems in our free time. you ... poems, too?
5./	start	Our concert ... at nine. What time ... your concert ... ?
6./	help	You never ... us. Why ... you never ... us?
7./	open	This shop ... at seven. What time ... the kiosk ... ?
8./	like	I ... olives on my pizza. the children ... olives on their pizzas, too?
9./	work	Harry ... at a bank. Lucy ... at a bank, too?
10./	wash	We ... our windows twice a year (<i>Jahr</i>). How often ... your neighbour. ... her windows?
11./	take	I never ... a taxi, I always ... the bus. Why ... you never ... the bus?
12./	play	Joan ... golf in her free time. her colleague ... golf, too?
13./	rain	It ... a lot in England. How much ... it ... in Scotland?
14./	do	Our car ... 90 miles an hour. How much ... your car ... ?
15./	invite	We ... him for a meal (<i>Mahlzeit</i>) every Sunday. Why ... he never ... us?
16./	talk	Sally ... a lot. her sister ... a lot, too?
17./	come	Mr and Mrs Foster ... here every evening. their children , too?
18./	read	Our friend ... a lot of books. your friends ... a lot of books, too?
19./	get up	My wife ... at seven in the morning. What time ... your wife ... ?
20./	get	The patients ... their breakfast at eight. What time ... the doctors ... breakfast?
21./	deal	This article ... with a revolution. / to deal with: <i>handeln von</i>
22./	deal	This text ... with a strike (<i>Streik</i>). those texts ... with the strike, too?
23./	copy	I ... all my documents. Why ... your father never ... his documents?
24./	work	Laura ... in a cafeteria. Where ... her brother ... ?
25./	want	Oliver ... salami on his pizza. What ... his brothers ... on their pizzas?
26./	give	The minister ... a lot of interviews. the president ... interviews, too?
27./	need	We ... more copies. Which copies ... you ... ?
28./	relax	Paul always ... on a boat. Where ... you ... ?
29./	eat	Tigers ... meat (<i>Fleisch</i>). gorillas ... meat, too?
30./	want	My boss ... a room with a balcony. your boss ... a balcony, too?
31./	phone	Dave ... me twice a day. Why ... he ... you so often?
32./	take	Mr Dawson ... a green pill every night (<i>Nacht</i>). Why ... he ... so many pills?
33./	contain	This box ... exotic insects for the zoo. What ... those boxes ... ?
34./	travel	Our neighbours ... to Japan very often. they ... there on business (<i>geschäftlich</i>)?
35./	teach	Mrs Harrison mathematics. she ... biology, too?
36./	know	What ... you ... about the American president?
37./	use	Why ... your husband always ... my things?
38./	know	We ... that. How much ... Mike and Sue and their parents ... ?
39./	need	Mark ... the fax machine now. Why ... he ... it now?
40./	see	... the doctor ... her patients every morning?
41./	spend	Why ... we never ... a weekend with Claire and Jane? / spend: <i>verbringen</i>
42./	spend	Why ... Mr Hamilton ... so much money? / spend: <i>ausgeben</i>
43./	speak	... you ... English?
44./	travel	Mrs Bunter ... abroad (<i>ins Ausland</i>) very often.
45./	spend	... your professor ... a lot of time at the university?
46./	wash	... Mike and Jenny never ... their car?

A49-Einfache Gegenwart, Fragen / Übung

Bitte übersetzen Sie (s. **Muster A 46!**):

1. Kennst du John Huntingdon?
2. Kennen Sie ihn?
3. Kennen Sie dieses Buch?
4. Kennen Sie diese Dokumente?
5. Kennt ihr meine Schwester?
6. Kennen Sie unser Motto (*motto*)?
7. Mögen Sie Mozart?
8. Magst du Oliven?
9. Mögt ihr schwarzen Kaffee?
10. Mögen Sie Kinder?
11. Kennen Sie Mary? Mögen Sie sie?
12. Kennst du Frank und Liza? Magst du sie?
13. Arbeitest du in einer Bank?
14. Arbeitet Vicky in einer Bank?
15. Arbeiten Colin und Pamela in einem Hotel?
16. Wo arbeiten James und Charles?
17. Wo arbeitet Frau Hamilton?
18. Leben deine Eltern in Liverpool?
19. Lebt eure Schwester in Leeds?
20. Leben Mildred und ihre Kinder in Manchester?
21. Wo lebt Ihre Mutter?
22. Wohnen Herr und Frau Steward in (der) Schweiz?
23. Schreibt dein Freund Gedichte?
24. Spielen Sie Golf?
25. Spielt Mark Handball?
26. Siehst du jeden Sonntag fern? (Wortstellung beachten!)
27. Ißt du jeden Morgen ein Ei?
28. Was ißt Harriet in ihrer Mittagspause (*lunch hour*)?
29. Um wieviel Uhr (*what time*) stehen Sie auf?
30. Um wieviel Uhr beginnt der Film?
31. Um wieviel Uhr kommen Greg und Sally und ihre Kinder?
32. Um wieviel Uhr kommen die Millers und ihre Freunde?
33. Brauchen Sie diese Kopien?
34. Braucht eure Maschine einen neuen Filter?
35. Brauchen unsere Studierenden einen neuen Computer?
36. Was brauchst du? Und was brauchen Jenny und Simon?
37. Putzen Sie die Fenster jeden Monat?/ Monat: *month*, putzen: *wash*
38. Wie oft putzt unsere Nachbarin die Fenster?
39. Wäscht Herr Peterson sein Auto zweimal die Woche (*a week*)?
40. Wie oft wascht ihr euer Auto?
41. Kommt der Arzt zweimal die Woche?
42. Um wieviel Uhr bekommen die Patientinnen ihr Frühstück?
43. Warum nimmt deine Freundin nie ein Taxi?
44. Wohin (*where*) geht Frau Mason jeden Morgen?
45. Warum haßt dein Bruder Hunde?
46. Warum trinkt Dolly so viel?
47. Wohin gehen die Kinder in ihrer freien Zeit?
48. Schreibst du viele Briefe?
49. Lest ihr viele englische Texte?
50. Warum liest du so viele Gedichte?

A50-*this/these; that/those; much/many* (Wiederholung)

Bitte wiederholen Sie die Erläuterungen unter **A 33** und machen Sie dann die folgende Übung:

A. Bitte setzen Sie in den Plural:

- | | | |
|------------------|------------------|-----------------|
| 1. this text | 6. this student | 11. this child |
| 2. this chair | 7. that man | 12. that flat |
| 3. that day | 8. this cassette | 13. this voice |
| 4. this minister | 9. that copy | 14. this box |
| 5. this bus | 10. that woman | 15. that bottle |
-

B. Bitte setzen Sie in den Singular:

- | | | |
|---------------------|---------------------|--------------------|
| 1. those violins | 6. those factories | 11. these insects |
| 2. these poems | 7. these sandwiches | 12. these problems |
| 3. those colleagues | 8. those hours | 13. those soups |
| 4. these shops | 9. these singers | 14. those eggs |
| 5. these dialects | 10. those egoists | 15. these legs |
-

C. Bitte geben Sie an, ob *much* oder *many* in die Lücke gehört:

- | | | |
|------------------------|--------------------------|---------------------------|
| 1. not . . . time | 6. not . . . journalists | 11. not . . . money |
| 2. not . . . capital | 7. not . . . women | 12. not . . . love |
| 3. not . . . writers | 8. not . . . people | 13. not . . . sauce |
| 4. not . . . girls | 9. not . . . soup | 14. not . . . husbands |
| 5. not . . . margarine | 10. not . . . bushes | 15. not . . . discussions |

Imperativ / Wiederholung

Bitte wiederholen Sie die Erläuterungen unter **A 8** und machen Sie dann die folgende Übersetzungsübung:

1. Lesen Sie bitte diesen Text. (*Wortstellung beachten!*)
2. Bitte kommt um fünf.
3. Gib mir bitte die Zeitung.
4. Rufen Sie den Manager, bitte!
5. Bitte seid um acht im Garten.
6. Eßt diese Äpfel, sie sind gut für euch.
7. Bitte holen Sie mir ein Glas Milch.
8. Sei glücklich!
9. Bitte lesen Sie diese Sätze zweimal.
10. Bitte seien Sie um acht im Büro.

Diverse Besonderheiten

● Bitte prägen Sie sich ein, daß "*abroad*" sowohl "im Ausland" als auch "ins Ausland" heißt, obwohl es im Englischen nur aus einem Wort besteht!

Der Satz "sie lebt im Ausland" lautet also "*she lives abroad*";
und der Satz "warum geht er ins Ausland?" lautet "*why does he go abroad?*"

● Das Wort "*too*" hat mehrere Bedeutungen. Vor Eigenschaftswörtern heißt es "zu" im Sinne von "im Übermaß": "zu warm", "zu viel", "zu viele" → "*too* warm", "*too* much", "*too* many".

Außerdem heißt es auch "auch": "*Ruth likes it, too*" → "Ruth mag es auch".

A51-Die Verlaufsform / (Allgemeines) / *continuous verb forms*

Sie wissen bereits, daß es im Englischen von jeder Zeit zwei Varianten gibt: zum einen die sogenannte "einfache" Zeit, zum anderen die "Verlaufsform" (vgl. A 38 unten).

So gibt es also die einfache Gegenwart und die Verlaufsform Gegenwart, die einfache Vergangenheit und die Verlaufsform Vergangenheit, usw, usw.

Was all diese Zeiten jeweils ausdrücken, dh welche Aufgabe sie haben, müssen Sie bei jeder Zeit gesondert lernen!

Zur **Bildung** der **Verlaufsform** allgemein merken Sie sich bitte folgende Regel:

! Ganz allgemein gilt zur Bildung der Verlaufsform (*progressive form, continuous form*):
sie wird **immer**, in **jeder Zeit**, mit einer Form von **be** gebildet!
Zur Verlaufsform einer Zeit gehört **immer** die **entsprechende Form von be** in dieser Zeit;
dh zur Verlaufsform *Gegenwart* gehört die *Gegenwartsform* von **be**;
zur Verlaufsform *Zukunft* gehört die *Zukunftsform* von **be** usw, usw

Der erste Baustein zur Bildung jeder Verlaufsform ist also immer eine Form von *be*, unabhängig davon, welches Verb Sie gerade in die Verlaufsform setzen.

Dazu kommt dann von dem Verb, das Sie in die Verlaufsform setzen wollen, die sogenannte "*ing-Form*".

Die *ing-Form* heißt so, weil sie durch Anhängen von "*ing*" an die Grundform (Infinitiv) gebildet wird.

(Eine ganz treffende Übersetzungsmöglichkeit für *ing-Formen* gibt es nicht;
sie entsprechen am ehesten den deutschen Formen auf *-end*: zB gehend, ruhend;
aber die passende Bedeutung lernen Sie am besten im **Zusammenhang** der Verlaufsform.)

Die *-ing-Form*, die man zur Verlaufsform braucht, wird auch "Partizip Präsens" (*present participle*) genannt.

Und so bilden Sie die *ing-Form*:

read	+ ing	= reading
sell	+ ing	= selling
fetch	+ ing	= fetching
be	+ ing	= being usw

Bitte beachten Sie:

- ein "e" am Ende entfällt, wenn "ing" dazu kommt:

love	+ ing	= loving
dance	+ ing	= dancing
come	+ ing	= coming usw

- ein Endkonsonant nach einfachem, kurzem, betontem Vokal wird verdoppelt:

sit	+ ing	= sitting	sit: <i>sitzen</i>
cut	+ ing	= cutting	cut: <i>schneiden</i>
hug	+ ing	= hugging usw	hug: <i>umarmen</i>

Jede Verlaufsform wird also aus **zwei Bausteinen gebildet:**

- 1. aus einer Form von *be*, plus**
- 2. aus der *ing-Form*.**

Anmerkung:

Es gibt einige Verben, von denen man zwar die *ing-Form* bilden kann, die aber in der Regel **nicht** in die Verlaufsform gesetzt werden;

zB to know, to understand (*verstehen*), to hear (*hören*), to want, to need, to hate (und andere).

A52-Verlaufsform Gegenwart (*present continuous*) / Bildung, Tabelle

Wie Sie wissen, wird **jede Verlaufsform** gebildet aus der entsprechenden Form von **be** und der **ing-Form**.

Die Verlaufsform Gegenwart wird also gebildet aus den Gegenwartsformen von *be* (*is, are, am*) und der *ing-Form* des jeweiligen Vollverbs (wozu auch "be" selber sowie "have" und "do" zählen können).

! Sie wird genauso übersetzt wie die einfache Gegenwart, weil wir keine Verlaufsform haben.

1. bejahte Aussage / affirmative statement

I	am	washing	I'm washing
you	are	reading	you're reading
she	is	dancing	she's dancing
he	is	writing	he's writing
it	is	raining	it's raining
we	are	playing	we're playing
they	are	sleeping	they're sleeping

2. verneinte Aussage / negative statement

I	am	not	sleeping	I'm not sleeping
you	are	not	listening	you aren't listening
he	is	not	watching TV	he isn't watching TV
she	is	not	eating	she isn't eating
it	is	not	snowing	it isn't snowing
we	are	not	singing	we aren't singing
they	are	not	dancing	they aren't dancing

3. Frage / interrogative

am	I	doing	the right thing (das Richtige)?	
are	you	listening	?	
is	she	working	in the garage?	
is	he	sleeping	?	
is	it	raining	?	
are	we	having	a problem?	
are	they	drinking	alcohol?	

4. verneinte Frage / negative interrogative

am	I	not	eating	the right thing?	
are	you	not	being	stupid?	aren't you being ..?
is	he	not	playing	cards?	isn't he playing ...?
is	she	not	talking	to her colleague?	isn't she talking ..?
is	it	not	working	?	isn't it working?
are	we	not	dreaming	?	aren't we dreaming?
are	they	not	waiting	for us?	aren't they waiting ..?

Da wir im Deutschen keine Verlaufsform haben, übersetzen wir die Verlaufsform Gegenwart genauso wie die einfache Gegenwart:

are you sleeping?	<i>schläfst du?</i>
he is talking to his sister	<i>er spricht mit seiner Schwester</i>
it is raining	<i>es regnet</i>
aren't they working in the garden?	<i>arbeiten sie nicht im Garten?</i>

Worin der Unterschied zwischen der einfachen Gegenwart und der Verlaufsform Gegenwart besteht, wird nach der folgenden Übung erklärt.

A53-Verlaufsform Gegenwart, Übung

Bitte bilden Sie Sätze in der Verlaufsform Gegenwart mit den vorgegebenen Wörtern. Halten Sie sich dabei an das im Beispiel dargestellte Muster.

A. Beispiel: Nancy is eating an apple

1. Bob/ read/ a paper
2. Mr and Mrs Cooper/ sit/ on their veranda
3. Jane / have/ a bath (to have a bath: *baden*)
4. I/ watch/ TV
5. Pamela/ smoke/ a cigarette
6. My brother/ do/ the dishes (to do the dishes: *spülen*)
7. The children/ play/ in the garden
8. The students/ translate/ an Italian text
9. We/ make/ some sandwiches
10. I / repair/ my car (to repair: *reparieren*)

B. Beispiel: Is Susan working in her office?

1. You/ water/ the roses? (to water: *wässern, gießen*)
2. The doctor/ visit/ her patients?
3. Colin/ drink/ a glass of beer?
4. Helen and her boyfriend (*Freund*) / sit/ on their balcony?
5. Susan/ stay/ in London?
6. The student/ talk/ to her teacher?
7. Why/ the children/ make/ so much noise?
8. Your brother/ paint/ the garage? (to paint: *anstreichen, malen*)
9. Your friends/ swim/ in the pool?
10. They/ sleep?

C. Beispiel: She is not playing tennis but (*sondern*) table tennis

1. Peggy/ read/ a book/ a magazine
2. Our neighbours/ sit/ on their balcony/ in the garden
3. Mr Frazer/ clean/ the kitchen/ the bathroom
4. I / stay/ at a hotel/ with my sister
5. We/ translate/ an Italian text/ an American text
6. Paul/ wash/ the baby/ the dog
7. The children next door/ play/ football/ handball

D. Beispiel: Are you not painting the bathroom?

1. They/ watch/ TV?
2. Alice/ have/ a shower?
3. Why/ you and your sister/ sit/ on the veranda?
4. Why/ Mick/ play/ the piano (*Klavier*)?
5. Our neighbours/ play/ with their children?
6. Your dog/ bark?
7. Your brothers/ do/ the dishes?
8. They/ write/ their letters?

A54-Verlaufsform Gegenwart (*present continuous*) / Anwendung

Wir übersetzen die Verlaufsform Gegenwart wie die einfache Gegenwart, aber es gibt einen Bedeutungsunterschied, und man muß diesen Unterschied beachten. Es ist im Englischen nicht gleich, welche Variante der Gegenwart Sie benutzen.

Die Verlaufsform Gegenwart hat eine andere Aufgabe als die einfache Gegenwart!

Vergleichen Sie einmal folgende Sätze:

1.

a) she **plays** the piano

b) she **is playing** the piano

Beide lassen sich übersetzen mit *sie spielt Klavier*.

2.

a) we **work** a lot

b) we **are working** a lot

Beide lassen sich übersetzen mit *wir arbeiten viel*.

Trotz der Gleichheit der Übersetzung gibt es einen wichtigen Bedeutungsunterschied: während in den a)-Sätzen eine gültige Tatsache, eine Gewohnheit ausgedrückt wird, reden die b)-Sätze von einer vorübergehenden Erscheinung, einer momentan ablaufenden Handlung, die noch nicht abgeschlossen, aber auch nicht von Dauer ist.

Das ist es, was die **Verlaufsform Gegenwart** ausdrückt:
eine im Moment des Sprechens gerade ablaufende, noch nicht abgeschlossene Handlung.

Es hilft, wenn Sie beim Gebrauch der Verlaufsform Gegenwart im Gedanken immer das Wort "gerade" oder "im Moment" hinzufügen:

he is working in the garage - *er arbeitet (im Augenblick, gerade) in der Garage*.

Die Wörter in Klammern (im Moment, im Augenblick, gerade) werden im Englischen meist nicht mit übersetzt, sie stecken sozusagen in der Verlaufsform drin.

Vergleichen Sie bitte:

a) *they are reading fashion (Mode) magazines:*

dh sie sind gerade damit beschäftigt, Modemagazine zu lesen;

b) *they read fashion magazines:*

dh sie tun das grundsätzlich, machen das manchmal, gewohnheitsmäßig, aber *nicht* gerade jetzt im Moment.

a) *she is cooking a fish soup:*

dh sie ist gerade am Kochen;

die Verlaufsform drückt aus, daß jemand gerade damit beschäftigt ist;

b) *she cooks a very good fish soup:*

dh sie kann das, das ist eine Tatsache

(aber im Moment ist sie gar nicht am Kochen, sondern sitzt vielleicht im Garten oder arbeitet im Büro oder ... - jedenfalls ist damit nicht gesagt, daß sie das gerade tut).



Die Verlaufsform Gegenwart antwortet immer auf die Frage:

"was geschieht gerade im Moment, was läuft zur Zeit ab?"

A55-Verlaufsform Gegenwart (*present continuous*) / Übung

Wenn Sie jemand fragt *what are you doing?* will er oder sie wissen, was Sie da gerade machen. Werden Sie hingegen gefragt *what do you do?* will man wissen, was Sie grundsätzlich, dh beruflich machen, auch wenn Sie in dem Moment, in dem die Frage gestellt wird, in Ihrer Freizeit sind.

Nehmen wir an, Sie sind auf einer Party und suchen Ihre Handtasche unter dem Sofa. Dann kann es sein, daß Sie gefragt werden *what are you doing?* Jemand will also wissen: was machen Sie denn da?

Wenn Sie hingegen auf derselben Party jemand kennenlernen, der im Laufe des Gesprächs fragt *and what do you do?* geht es nicht um das, was Sie im Augenblick gerade machen, sondern um Ihren Beruf, Ihren Lebensunterhalt.

Bitte vergleichen Sie und erklären Sie die Unterschiede:

1. a) I am washing my hair;
b) I wash my hair every day.
2. a) Paul lives in Oxford;
b) Paul is living with his sister in Bath.
3. a) Mr and Mrs Taylor are swimming in the pool;
b) Mr and Mrs Taylor often swim in the pool.
4. a) We watch TV nearly (*fast*) every evening;
b) We are watching TV.
5. a) What are they eating?
b) What do they eat?

Übung:

Bitte übersetzen Sie mithilfe der Beispiele und der Muster in der Tabelle (A 52).

(Beachten Sie, daß ein Wort wie "gerade" oder "da" **nicht** übersetzt wird, weil es durch die Verlaufsform ausgedrückt wird!):

A. Beispiel: He is eating an orange

- | | |
|---|--|
| 1. Ich lese gerade die Zeitung. | 5. Tom schreibt gerade einen Brief. |
| 2. Claire wäscht gerade ihr Auto. | 6. Euer Bruder trinkt gerade Tee. |
| 3. John und Mary sitzen gerade in ihrem Garten. | 7. Die Ärztin besucht gerade ihre Patienten. |
| 4. Cliff macht gerade einige Brote. | 8. Ich lese gerade einen englischen Text. |

B. Beispiel: What is he doing?

- | | |
|-----------------------------------|------------------------------|
| 1. Was macht Nancy gerade? | 5. Was machst du gerade? |
| 2. Was macht Ted im Moment? | 6. Was machen Sie da? |
| 3. Was lest ihr da? | 7. Was essen Sie da? |
| 4. Was machen Tina und Ed gerade? | 8. Warum warten sie im Auto? |

C. Beispiel: Is she eating my pudding?

- | | |
|---|---|
| 1. Spielt Stella gerade Tennis? | 5. Arbeitet dein Vater gerade im Garten? |
| 2. Sitzt Tom gerade auf seinem Balkon? | 6. Sehen die Kinder gerade fern? |
| 3. Gießen eure Nachbarn gerade die Rosen? | 7. Reinigt Adam gerade seine Bilder? |
| 4. Schreibt Rose gerade ihre Artikel? | 8. Sitzt Ed gerade in der Kantine (<i>canteen</i>)? |

A56-Verlaufsform Gegenwart / einfache Gegenwart / Übung

Bitte geben Sie nun für die folgenden Sätze die richtige Zeit an. Sie müssen entscheiden, ob es sich um die Verlaufsform Gegenwart oder um die einfache Gegenwart handelt. Dafür gibt es Hinweise und Signale, die Sie zuerst markieren sollten. Beachten Sie auch, daß die Verbform im *present continuous* immer aus einer Form von **be plus** der -ing-Form besteht, und erinnern Sie sich, wie in der einfachen Gegenwart eine **Frage** gebildet wird!

1. Every Tuesday evening we . . . TV. (to watch)
2. What is Tony doing? - He . . . in the bath and he . . . an Italian song. He often . . . Italian songs. (to sit, to sing)
3. Helen . . . at five, . . . a glass of coke (*Cola*) and then she . . . her boyfriend. (to come, to drink, to phone)
4. It is ten o'clock (*Uhr*) now. The children . . . They always . . . in their bedroom. (to sleep)
5. . . . they never . . . in the living-room? (to sleep)
6. Betty . . . ten cigarettes a day. (to smoke)
7. Where is Betty at the moment? - She is in the living-room and she . . . a cigarette. (to smoke)
8. Twice a month we . . . cards. (to play)
9. Bob and Hal . . . tennis every Thursday (*Donnerstag*). (to play)
10. Laura . . . golf every Friday (*Freitag*). (to play)
11. Look! The baby . . . with its fingers. (to play)
12. What are you doing? - I . . . an American text. (to translate)
13. We . . . a lot of sentences in every lesson. (to translate)
14. Paul normally . . . a shower before he . . . to work (*zur Arbeit*). (to have, to go)
15. Tom . . . in the garage every weekend. (to work)
16. Where's Tom at the moment? - In the garage. He . . . on his car. (to work)
17. Where are the children? - In their room. They . . . TV. (to watch)
18. These children often . . . TV in the afternoon. . . . they never . . . TV in the morning? (to watch)
19. I never . . . cigarettes, but I sometimes . . . a pipe (*Pfeife*). (to smoke)
20. Claire is in the bathroom at the moment. She . . . her hair. (to wash)
21. Tom . . . his girlfriend (*Freundin*) every weekend. (to meet: *treffen*)
22. Ellen . . . her car twice a year. (to wash)
23. What are you doing? - I . . . an English book. (to read)
24. . . . your hair every day? (you, wash)
25. Where is Ellen at the moment? - In the garage. She . . . her car. (to repair)
26. We never . . . eggs for breakfast. (to have)
27. Alf and Vera are at the bar at the moment. They . . . beer. (to drink)
28. You can't go into the bathroom now. Greg . . . a shower. (to have)
29. On Sundays we sometimes . . . our parents. (invite: *einladen*)
30. Where's Helen? - In the garden. She . . . on the grass. (to sit)
31. Every day Mrs Archer . . . to her office. (to go)
32. On Saturdays we always . . . late (*dh hier "lange"*). (to sleep)
33. It's six o'clock. I want the car. Why can't I have it? - Because (*weil*) we . . . it. (to repair)
34. Look! Our neighbour . . . her roses. (to water)
35. It's five o'clock. I am at the bus stop and I . . . for the next (*nächste/r*) bus. (to wait)
36. The bus is always late. We always . . . at least (*wenigstens*) twenty minutes. (to wait)
37. Jonathan always . . . a shower after work (*nach der Arbeit*). (to take)
38. Mrs Gale . . . her roses twice a day. (to water)
39. Harry . . . soccer (*Fußball*) on Wednesdays. Sometimes he . . . tennis. He never . . . rugby. (to play)
40. What . . . at the moment? (he, to play)
41. What are you doing? - I . . . for the postman. (to wait)
42. We . . . our parents every Friday evening. (to phone)

A57-Verlaufsform Gegenwart / einfache Gegenwart / Übung

Bitte geben Sie die richtige Verbform an:

1. Where is Ben? - In the living-room. He . . . the carpet (*Teppich*). (to clean)
2. On Saturdays we often . . . lunch at a restaurant and then . . . to visit a museum. (have, go)
3. Pam sometimes . . . a cool (*kühl*) bath on a hot afternoon. (to take)
4. Bill often . . . to classical music. (to listen)
5. Fetch Mr Brown in please. He . . . tea on the veranda. (to have)
6. Walter . . . tea at five every day. (to have)
7. Come in! Why . . . out there (*da draußen*)? (to sit)
8. I can hear your dog. He . . . at the moon (*Mond*). (to bark)
9. We always . . . tea in the garden in the summer. (to have)
10. What's that noise? - Jane . . . the piano. (to play)
11. . . . the piano every afternoon? (Jane, to play)
12. Sandra normally . . . back at six. She . . . the house and . . . to the kitchen to make some sandwiches. (to come, to enter: *betreten*, to go)
13. Steve is in the canteen. He . . . lunch. (to have)
14. Lucy never . . . lunch in the canteen. (to have)
15. . . . you every weekend? (Peter, to phone)

Bitte übersetzen Sie:

1. Wir spielen jeden Donnerstag Tennis.
2. Paul spielt gerade Fußball.
3. Ich trage (*wear*) meinen roten Pullover fast jeden Tag.
4. Ellen trägt heute gerade ihre braunen (*brown*) Jeans.
5. Wir essen jeden Tag eine Suppe.
6. Colin spült gerade das Geschirr.
7. Was macht Dorothy im Augenblick? - Sie schreibt gerade ein paar Briefe.
8. Wo ist Frau Barnes? - Im Wohnzimmer; sie sieht gerade fern.
9. Wo ist mein neues Video? - Judy kopiert es gerade.
10. Wir essen gerade eine Tomatensuppe.
11. Herr Edwards kocht gerade eine Fischsuppe.
12. Kocht Herr Edwards jeden Sonntag eine Fischsuppe?
13. Hör (mal)! Bellt da dein Hund?
14. Ich wasche mein Auto einmal im Monat.
15. Kann ich diese Zeitung haben oder liest du sie gerade?
16. Übersetzt ihr in jeder Stunde (*lesson*) englische Texte?
17. Seid leise - eure Mutter übersetzt gerade einige schwierige (*difficult*) Texte.
18. Übersetzt deine Mutter oft italienische Texte?
19. Wo arbeiten Sie?
20. Wo wohnst du?
21. Ich wohne in Brighton, aber im Moment halte ich mich in einem Hotel in Cardiff auf.
22. Mrs Oxley will drei neue Disketten haben. (Vgl. Anmerkung A 51 unten)
23. Wir arbeiten immer hart.
24. Liebst du mich?
25. Die Kinder können dir jetzt nicht helfen, sie duschen gerade.

A58-Verneinung einfache Gegenwart

vgl. A 39, A 46

Wenn in der einfachen Gegenwart eine Frage gestellt wird, auf die mit "nein" geantwortet werden soll, so kann das in kurzer Form folgendermaßen geschehen:

Beispiel 1:

Do you like olives? — No, I do not.

Sie verneinen das "do" mit "not".

Diese Aussage "I do not" ist in unserem Beispiel die Kurzform für: "I do not like olives".

	do	you	like	olives?
I	do not		like	olives

Beispiel 2:

Does Rita live in Cardiff? — No, she does not.

Diese Aussage "she does not" steht als Kurzform für "she does not live in Cardiff".

Wie in der Frage auch, erscheint dabei das Hauptverb (die Vollverbform) als **Infinitiv**!

Damit haben Sie bereits das Muster für die **Verneinung** von Sätzen in der **einfachen Gegenwart** kennengelernt:

I	do not	want a new sofa	I don't want ...
you	do not	know her	you don't know ...
she	does not	work there	she doesn't work ..
he	does not	read a lot	he doesn't read ...
it	does not	work	it doesn't work ..
we	do not	have so much time	we don't have ...
they	do not	like us	they don't like ...

Die Verneinung von Vollverben in der einfachen Gegenwart erfolgt also durch **do not plus Infinitiv** bzw **does not plus Infinitiv** (bei *he, she, it*)!

Die auf *do/does* folgende Vollverbform ist **immer** der **Infinitiv** ohne "to"!

Verneinte Fragen in der einfachen Gegenwart werden nun ganz einfach gebildet, indem man die Kurzformen "don't/doesn't" vor das Subjekt stellt
oder indem man die volle Form "do/does" vor das Subjekt und "not" vor das Vollverb stellt:

Don't	you	<u>like</u> pizza?
Doesn't	Max	<u>hate</u> this noise?
Don't	these students	<u>work</u> hard?
Do	we	not <u>get</u> a new textbook every year?
Does	Kitty	not <u>understand</u> that?

☞ Sie kennen jetzt die Verneinungsregel auch für Vollverben.

Während Hilfsverben in der Regel verneint werden durch "not" *hinter* dem Hilfsverb (*cannot, is not; have not got*),
werden Vollverben verneint durch *Voranstellen* von "do not" bzw "does not"
in der einfachen Gegenwart

Bitte sehen Sie sich jetzt die Tabelle mit allen Formen der einfachen Gegenwart auf der folgenden Seite an und prägen Sie sich die Formen gut ein, bevor Sie die daran anschließenden Übungen machen.

A59-Einfache Gegenwart (*simple present tense*) / Tabelle

Lesen Sie sich die folgenden Mustersätze mehrfach **laut** vor, damit Sie sich an die Formulierungen gewöhnen.

Benutzen Sie die Tabelle so oft als Vorlage für die Übungen, bis Sie sicher sind, daß Sie die korrekte Verbform auswendig kennen.

Abkürzungen (wie *don't*, *aren't*, *can't*) sind im gesprochenen Englisch üblicher als die vollen Formen. Im geschriebenen Englisch kommt es auf den Grad der Förmlichkeit an: die Kurzformen wirken salopper, die vollen Formen "gehobener".

1. bejahte Aussage / <i>affirmative statement</i>			
I	hate	that	
you	know	that	
he	likes	us	
she	speaks	Italian	
it	works		
we	live	in Kent	
they	play	chess	

2. verneinte Aussage / <i>negative statement</i>					
I	do	not	like	her	I don't like her
you	do	not	understand		you don't understand
she	does	not	live	here	she doesn't live here
he	does	not	play	the violin	he doesn't play...
it	does	not	open	on Sundays	it doesn't open ...
we	do	not	want	a new car	we don't want ...
they	do	not	speak	German	they don't speak ...

3. Frage / <i>interrogative</i>				
Do	I	get	the same list?	
Do	you	work	on Sundays?	
Does	he	open	his shop at nine?	
Does	she	play	the piano?	
Does	it	need	more water?	
Do	we	know	these people?	
Do	they	live	in Scotland?	

4. verneinte Frage / <i>negative interrogative</i>					
Do	I	not	look	good?	Don't I look good?
Do	you	not	like	cats (<i>Katzen</i>)?	Don't you like cats?
Does	she	not	use	cosmetics?	Doesn't she use..?
Does	he	not	play	chess?	Doesn't he play ...?
Does	it	not	cost	much?	Doesn't it cost much?
Do	we	not	know	them?	Don't we know them?
Do	they	not	eat	meat (<i>Fleisch</i>)?	Don't they eat meat?

A60-Einfache Gegenwart , Verneinung/ Übungen

Widersprechen Sie den folgenden Aussagen, indem Sie sie **verneinen**.

Beispiel: Jane likes cats. — No, she **does not like** cats / she doesn't like cats.

1. Bob loves Iris.
2. Elephants live in Canada.
3. Susan speaks German.
4. The Browns always have lunch at one.
5. Sheila knows everything (*alles*).
6. The children watch TV every day.
7. Liz takes the pill.
8. Dogs eat cats.
9. The pope (*Papst*) lives in Japan.
10. Pilots work in factories.
11. We work hard.
12. They know this town.
13. James drinks a lot of wine (*Wein*).
14. Mr Croft drives a Ford. / to drive: *autofahren*
15. Babies eat grass.
16. Dennis repairs cars.
17. We need a new flat.
18. Vera likes classical music.
19. Edward does the dishes every evening.
20. Mrs Turner knows many people in this town.
21. We get up at five in the morning.
22. Frank wears his blue blazer every day.
23. The Waltons and their daughter go abroad every winter.
24. The concert starts at seven.
25. Mr Bates writes articles for *The Times*.

Bitte übersetzen Sie:

(Achten Sie auf die Wortstellung)

1. Ich mag Katzen nicht.
2. Wir kennen eure Eltern nicht.
3. David wohnt nicht in England, sondern in Wales.
4. Unsere Nachbarin spielt nicht jeden Abend Klavier.
5. Frau Fields spricht nicht deutsch.
6. Ich esse nicht jeden Tag in der Kantine.
7. Wir brauchen das nicht.
8. Unser Boss kommt samstags nicht ins (*to the*) Büro.
9. Kennst du diese Leute nicht?
10. Mögt ihr diese Melonen nicht?
11. Wohnt Victor nicht in der Schweiz?
12. Ich will keinen (= nicht einen = *not a*) neuen Teppich.
13. Tina will keinen neuen Computer.
14. Malt Alex nicht Bilder?
15. Ruft Albert nicht jeden Tag an?
16. Wir kennen hier nicht viele Leute.
17. Du liebst mich nicht!
18. Duscht ihr nicht jeden Morgen?
19. Meine Schwester wohnt nicht hier, sondern in Österreich.
20. Bekommt Flora nicht dieselbe Liste?

A61-Einfache Gegenwart (*simple present tense*), Fragen

Wenn Sie sich mit jemandem unterhalten, kann es passieren, daß Sie einen Teil des Gesagten nicht ganz verstehen.

Sie hören zB "Steve wohnt jetzt in bmm" und fragen natürlich nach "**wo** wohnt Steve jetzt?".

Die folgende Übung soll Sie in die Lage versetzen, solche Rückfragen zu stellen.

Dafür ist jeweils der Satzteil unterstrichen, nach dem gefragt werden soll,

und Ihre Frage muß so gestellt werden, daß der unterstrichene Satzteil die Antwort ist.

Ein Beispiel: Steve lives in Brighton now. — Where does Steve live? (Antwort: in Brighton).

Beachten Sie bitte auch folgendes: wenn Ihnen jemand sagt "ich mag Kenneth nicht", dann fragen Sie zurück "warum *magst du* ihn nicht?"

Sie würden in so einer Situation nie fragen "warum *mag ich* ihn nicht?" Darum sollten Sie auch bei Aussagen, in denen "I" oder "we" steht, eine Frage mit "you" formulieren!

In der folgenden Übung geht es zunächst nur um die einfache Gegenwart.

Vergewissern Sie sich nochmals, wie man sie bildet (A 46, A 59).

Übung:

Bitte stellen Sie Fragen nach dem unterstrichenen Satzteil:

1. Mr Kendon opens his shop at eight. What time ...
2. Iris and her sister work in a hospital. Where ...
3. Sandra and her husband sell computers. What...
4. The car always breaks down because it is old. Why ... / to break down: *zusammenbrechen*
5. Roger and his wife leave the house at seven. What time ...
6. The author gives five examples. How many examples ...
7. This bottle contains oil.
8. I hate this noise because it makes me nervous (*nervös*).
9. Colin and Lucy need a big flat.
10. All these people work in a chemical factory. / chemical: *chemisch*
11. Laura lives in Bristol.
12. They never invite us for a meal because they can't cook.
13. Mrs Stone comes back from work at five.
14. Bob pays three hundred pounds for his flat. How much ..
15. The Browns do all their shopping in the city centre. / to do the shopping: *einkaufen*
16. The patients get their breakfast at eight.
17. John studies biology. / to study: *studieren*
18. Ellen likes fried eggs for breakfast.
19. I do not like this fish soup because it does not taste good. / to taste: *schmecken*
20. It never snows here because it is too warm.
21. Doreen hates her job because it is boring (*langweilig*).
22. This soup tastes awful (*schrecklich*) because it is cold (*kalt*).
23. Our neighbours leave their car in our garage when they go on holiday.
24. Emma sells cosmetics.
25. Mrs Brooks does not want to see the film because she thinks it is boring.
26. Everybody uses this little book.
27. All my colleagues have lunch in the canteen.
28. I do not eat in the canteen in my lunch hour because the food (*Essen*) there is not good.
29. Maureen spends her holidays with her parents in Ireland. Where
30. We like this car because it is safe (*sicher*).

A62-Fragen / Übung

Bitte stellen Sie Fragen nach dem unterstrichenen Satzteil.
Beachten Sie bitte, daß jetzt Aussagen mit und ohne Hilfsverben gemischt erscheinen.

Wo ein **Hilfsverb** da ist, wird die Frage **nicht** mit "do" und "does" gebildet, wie Sie wissen!
(A 29, A 46)

Prägen Sie sich auch bitte ein, daß "**who**" nicht nur *wer*, sondern auch wen heißt.
Für "wen" gibt es auch noch die (seltener werdende) Form "whom".

1. My sister and her husband live in Gloucester.
2. The money is in the safe.
3. They watch TV on rainy (regnerisch) days.
4. Roger is eating a cheese sandwich.
5. Our assistant wants more money.
6. Jeff and Helen come here every Sunday.
7. Look! Edgar is kissing Rose. / to kiss: *küssen*
8. I want to be in London in the early (früh) afternoon.
9. We drink mineral water when we drive.
10. Paul is sitting in the living room.
11. The Burtons live in the USA.
12. I can't help you because I have no time.
13. We have got some oranges for dessert (*Nachtsch, Dessert*). / (vgl. A 20)
14. Cindy wants to see the Tower of London.
15. I am watching an American movie.
16. They can't open the door because it is locked (*abgeschlossen*).
17. Kevin is living at the Garden Hotel at the moment.
18. Kate wants seven copies.
19. We are drinking white wine. / white: *weiß*
20. Sally never uses this soap (*Seife*) because she has an allergy.
21. The Duncans are living in my flat at the moment.
22. The Duncans live in Glasgow.
23. Jean and Dolly are in the canteen at the moment.
24. We have got spaghetti and a salad for lunch.
25. Oliver washes the dishes on Sundays. / to wash the dishes = to do the dishes = *spülen*
26. We are eating salami sandwiches.
27. Tim and his father are in the taxi.
28. I haven't got a car because I have not enough (genug) money.
29. Our friends are painting the bathroom.
30. I want to go to a Chinese restaurant.
31. Kate is tired (*müde*) because she works so hard.
32. They can get a melon at our supermarket.
33. I am reading an English newspaper.
34. Joe works at a soap factory.
35. Alan phones his girlfriend every morning at ten.
36. I find this film boring. How ...
37. Jack needs a stamp (*Briefmarke*).
38. We cannot play with the children because we haven't got enough time.
39. The banks are not open yet because it is too early. / not ...yet: *noch nicht*
40. Alice never eats eggs because she has an allergy.

A63-Einfache Gegenwart / Verlaufsform Gegenwart — Übung

vgl A 40, A 54

Bitte übersetzen Sie:

(Beachten Sie den Unterschied im Gebrauch von einfacher Gegenwart und Verlaufsform (vgl. A 40 und A 54) und denken Sie daran, daß Sie sich für eine Variante entscheiden müssen. Signale und der Kontext helfen Ihnen dabei)

1. Jede Woche besuchen wir unsere Eltern. (Wortstellung!)
2. Ich gehe zweimal die Woche zu (to) meiner Klavierstunde.
3. Was macht Sam gerade? — Er schreibt gerade einen Artikel für eine amerikanische Zeitung. Er schreibt oft Artikel für amerikanische Zeitungen.
4. Jeden Morgen gibt Ron seiner Frau einen Kuß.
5. Ich kann jetzt nicht die Türe öffnen, ich sitze gerade in der Wanne (bath).
6. Was machst du da? — Ich übersetze gerade einen italienischen Text.
7. Wir übersetzen jede Woche einige chinesische Texte.
8. Ich esse gerade ein paar Käsebröte.
9. Andrew arbeitet gerade in der Garage.
10. Der Hund nebenan bellt fast jede Nacht.
11. Kate wäscht gerade ihr Auto. Sie wäscht ihr Auto zweimal im Monat.
12. Montags spielen wir immer Karten.
13. Unser Boss sitzt gerade mit ein paar Kollegen in der Kantine.
14. Spielt Hetty jeden Nachmittag Klavier?
15. Spielt Robert gerade Tennis?
16. Wo sind eure Nachbarn? — Im Garten, sie sitzen auf dem Gras und trinken Tee.
17. Was machst du gerade? — Ich sehe gerade fern.
18. Ich sehe jeden Abend fern.
19. Arbeitet ihr jeden Tag von neun bis fünf?
20. Trinkt Vera normalerweise Tee oder Kaffee?
21. Wo sind die Jungen? — In der Küche. Sie kochen gerade eine Suppe.
22. Trinkt Luke oft ein Glas Bier?
23. Warum willst du diesen Film nicht sehen?
24. Wann fängt der Film an?
25. Arbeitet Jenny nicht in einer Seifenfabrik?

Verneinung — gemischt / Übung

Bitte verneinen Sie die folgenden Sätze. Achten Sie darauf, daß Vollverben in der einfachen Gegenwart mit "do not" und "does not" (immer plus Infinitiv!) verneint werden.

1. Linda is washing the dishes.
2. This soup tastes good.
3. My sisters can play the violin.
4. You eat too much.
5. Elsie likes strawberries. / strawberry: Erdbeere
6. Vera is cleaning the carpet.
7. We love piano concerts.
8. Fred can swim.
9. The Carpenters are in France (Frankreich) at the moment.
10. Rita has got a computer.
11. Elephants live in the sea (Meer).
12. The Millers have got three daughters.
13. Mrs Porter has got enough money.
14. Our neighbours clean their windows every week.
15. Mary swims like a fish.

A64-Fragewörter als Subjekt(teil)

Bitte bestimmen Sie einmal bei folgenden Fragen die Satzteile (was ist Subjekt, Prädikat, Objekt etc):

1. Who has got the documents?
2. What is in the black box?
3. Who can help me?
4. How many students have got that book?
5. Which girl has the allergy?

Sie werden feststellen, daß in den Fragen 1-3 das **Fragewort** (*who, what*) **Subjekt** ist und daß in den Fragen 4-5 das Fragewort (*how many, which*) **zum Subjekt gehört** (*how many students, which girl*).

● In solchen Fällen (das **Fragewort** ist **Subjekt** oder gehört zum Subjekt) **entfällt** bei der bejahten Frage in der einfachen Gegenwart der Fragepartikel "*do*" bzw. "*does*". Beispiele:

1. Who understands that sentence? / *Wer versteht diesen Satz?*
2. What happens next? / *Was passiert als nächstes?*
3. How many persons work in that office? / *Wieviele Leute arbeiten in diesem Büro?*

Bitte beachten Sie:

- Die verneinte Frage wird auch hier mit "*do not, don't / does not, doesn't*" gebildet:
Who does not (doesn't) like icecream (*Eis*)?
Which student doesn't hate tests?
- Verwechseln Sie who = *wer* bitte nicht mit who = *wen* !
Wenn Sie nach dem Objekt fragen, müssen Sie bei Vollverben wie gewohnt mit "*do/does*" umschreiben:
 1. Who does Carol meet in the park every Saturday? (*Wen trifft C. jeden Samstag im Park?*)
 2. Who do you want to see? (*Wen wollen Sie sehen/sprechen?*)
 3. What does she expect (*erwarten*)?
 4. How many cassettes does Norman want?

Denn hier sind die Subjekte nicht die Fragewörter, sondern

1. Carol
2. you
3. she
4. Norman

Übung: Vergleichen Sie bitte:

1. a) Who likes Greg?
1. b) Who does Greg like?
2. a) Who does Susan phone every morning?
2. b) Who phones Susan every morning?

Noch einige **Beispiele**:

Which girl in this class **plays** the piano? (aber: **Does** this girl **play** the piano?)

Who **knows** these poems? (aber: **Does** Richard **know** these poems?)

A65-Fragewörter als Subjekt(teil)

Denken Sie bitte daran: **who** kann sowohl **wer** als auch **wen** heißen.

Wenn *who* im Sinne von *wer* gebraucht wird, ist es Subjekt des Fragesatzes.

Wenn dieser Fragesatz bejaht ist, entfällt der Einsatz von *do/does* bei Vollverben in der einfachen Gegenwart, und das Vollverb erhält ein "s":

Who lives next door?

Who works there?

"Who" im Sinne von "wer" wird also behandelt wie "he, she, it" — das "s" muß mit!

Das ist übrigens im Deutschen auch nicht anders. Wenn Ihnen erzählt wird

"Wilma, Cleo, Bert und Ron *kommen* zur Feier", dann fragen Sie nicht, obwohl Sie ja schon wissen, daß es mehrere sind, **wer kommen zur Feier?*, sondern *wer kommt zur Feier?*

Und so ist es auch im Englischen:

who als Subjekt-Fragewort gilt als Singular und fällt unter dieselben Regeln wie *"he, she, it"*; man kann damit auch **nur nach Personen**, nicht nach Sachen fragen.

Übungen:

Stellen Sie bitte Fragen nach dem Subjekt. Benutzen Sie die Fragewörter

who, what, which, how many.

Beachten Sie, daß *what*, wenn es ohne Zusatz nach dem Subjekt fragt, ebenfalls behandelt wird wie *she/he/it*: *what looks better?* (was sieht besser aus?)

Beispiel: The Frazers live next door. — Who lives next door? ("s" nicht vergessen)

1. Don wants to go to the cinema (*Kino*).
2. Alice and Nick come here every weekend.
3. This weather makes him so depressed (*deprimiert*).
4. The ministers have all the documents.
5. All this waiting (*Warten*) makes me so nervous.
6. Joe and his wife help the blind woman next door.
7. Eight girls in this class play the piano.
8. The redhaired (*rothaarig*) boy plays the violin.
9. The blue car belongs to (*gehört*) a famous film star.
10. Four families live in this house.
11. The Bakers want to buy these pictures.
12. The old machine functions best (*am besten*).

Bitte übersetzen Sie:

1. Wer will eine Apfelsine?
2. Was funktioniert hier am besten?
3. Wer öffnet jeden Morgen die Briefe?
4. Wie viele Arbeiter kennen den Boss? (aber: wie viele Arbeiter kennt der Boss?)
5. Wer will eine Tasse Tee? (aber: was wollt ihr?)
6. Wer kennt die neuen Nachbarn?
7. Wie viele Leute arbeiten in dieser Fabrik?
8. Wer spült jeden Abend das Geschirr?
9. Was macht euch so traurig (*sad, unhappy*)? (aber: wen macht dieses Lied traurig?)
10. Wer braucht diese Disketten?
11. Welches Kind kennt diese Gedichte?
12. Was geschieht mit (*to*) Leuten ohne einen Paß?

Die Wortstellung von Frage-Sätzen, in denen nach einem **Subjekt(teil)** gefragt wird, ist identisch mit der Wortstellung in Aussage-Sätzen. Bitte vergleichen Sie:

<i>Aussage:</i>	She	works	in their shop.
<i>Frage:</i>	Who	works	in their shop ?
<i>Aussage:</i>	The white piano	belongs	to the famous star.
<i>Frage:</i>	Which piano	belongs	to the famous star ?

A66-Verneinung und Fragen/ Übung, gemischt

A. Bitte bilden Sie zu folgenden Sätzen die entsprechenden **Verneinungen**:

1. Our colleagues are sitting in the canteen.
2. Jane often helps us.
3. Brian is happy because Amy loves him.
4. Dennis can speak German.
5. Do you like salami sandwiches?
6. Are Sheila and her daughter in the swimming pool?
7. Does Clive work in a chemical factory?
8. Have you got a photo of your children?
9. Can I see the documents?
10. Am I on the list?
11. Is Bert watching his videos?
12. Do you want new chairs?
13. Do they hate that noise?
14. We want a new carpet.
15. Can the students translate these sentences?
16. Is Janet here?
17. Alice is talking to the manager.
18. You can have those copies.
19. Liza has got a new cassette recorder.
20. Pauline forgets everything.
21. The children watch a video every day.
22. These women work in a soap factory.
23. I am very tired.
24. We are painting the old car.
25. Our friends are at home.
26. This fish tastes awful.
27. Tina is ill (*krank*).
28. Mrs Getty loves violin concerts.
29. Sue normally takes a vitamin pill after breakfast.
30. This weather makes me depressed.

B. Bitte stellen Sie **Fragen** nach dem unterstrichenen Satzteil:

1. The Browns can't come tonight because their child is ill.
2. Erica and Joe live in Canada.
3. I want the red cup. Which cup ..
4. Emily is so unhappy because of (wegen) her boyfriend.
5. The yellow (*gelb*) bag is in the living-room.
6. You can find a phone box (*Telefonzelle*) near the museum.
7. We always spend our holidays in Italy.
8. Carol wants the black cat.
9. The ministers normally read the documents before their meeting.
10. Mr Barnes has got three crocodiles in his private zoo.
11. The streets are so dirty because the dustmen are on strike.
12. We go to a concert once a month. How often ...
13. Vera helps the blind man next door.
14. These trains go abroad. / train: *Zug, Eisenbahn*
15. Maureen and her husband play chess with us.
16. Daisy is abroad at the moment.
17. Look! The little cat is on the roof.
18. Jennifer works in an eye clinic.

A67-Diverse Besonderheiten

● Sie haben schon gemerkt, daß **"do"** sowohl Vollverb sein kann ("machen, tun, erledigen") als auch Hilfsverb bei Frage und Verneinung in der einfachen Gegenwart. Lassen Sie sich nicht davon verwirren, sondern machen Sie sich die unterschiedlichen Funktionen klar, dann haben Sie keine Probleme damit. (Später wird Ihnen Ähnliches begegnen mit "have"; vgl. B 35)

An einer gängigen Grußformel, nämlich "how **do** you **do**?" (*wie geht es Ihnen?*), die nicht wörtlich übersetzbar ist, können Sie sich merken, daß das doppelte Auftreten von "do" durchaus seine Richtigkeit hat. Weitere Beispiele:

"What **do** they **do** for a living?" (*was machen sie beruflich / für ihren Lebensunterhalt?*);
"do these pills **do** you good?" (*tun diese Pillen dir gut?*).

● Sie können im Deutschen aus zwei Substantiven eine neue Sinneinheit bilden, zB aus "Tisch" und "Tennis" das Wort "Tischtennis". Oft gibt es dafür Entsprechungen im Englischen, so daß Ihr Wortschatz vielleicht schon größer ist, als Sie denken.

Solche Wortzusammensetzungen können mit oder ohne Bindestrich geschrieben werden; wenn Sie in Wörterbücher sehen, finden Sie oft, daß das eine einen Bindestrich angibt, das andere nicht.

Hier einige Wortzusammensetzungen, die Ihnen schon vertraut sein können:

hotel room, eye clinic, plastic bag, kitchen table, table tennis, tennis ball, water colour.

● Machen Sie sich in einer Frage wie "how many legs has this insect got?" die Bezüge klar, damit Sie wissen, warum es has und nicht *have* heißt:

das Subjekt (wer oder was) ist *insect*, und *legs* gehört zum Fragewort!

Wenn auf diese Weise nach einem Objektteil gefragt wird, erscheint das Objekt-Fragewort im Satz früher als das Subjekt;

aber auf jeden Fall muß P = der **Hauptteil** des Prädikats (in diesem Fall *got*) **hinter** dem Subjekt erscheinen (vgl. A 29, A 46).

Noch einige Beispiele, bei denen die Antwort den Bezug ganz deutlich macht:

"Which pizza (fragt nach Objekt) do you (S) want (P)?" / "I (S) want (P) the pizza with salami (O)";

"How many workers does the boss (S) know (P)?" / "The boss (S) knows (P) all the workers (O)";

Ebenso die Antwort auf die erste Frage: "This insect (S) has got (P) eight legs (O)".

● Die Reihenfolge SPO muß grundsätzlich beibehalten werden, wobei zwischen S und P etwas eingeschoben werden kann, zB ein Adverb: "she (S) seldom (Adv.) reads (P) poems (O)"; **aber** zwischen P und O (wen oder was?) darf **nie** etwas eingeschoben werden, auch wenn wir im Deutschen dort eine Zeitbestimmung o.ä. haben:

Sie liest jeden Tag die Zeitung ⇔ "she reads (P) the paper (O) every day".

Fragen, gemischt / Übung

Bitte stellen Sie Fragen nach dem unterstrichenen Satzteil:

1. Mr Jason works in this office.
2. I need the green pen (Stift).
3. Look! The baby is eating a handful of grass!
4. Liz needs a new pair of shoes (Paar Schuhe).
5. Tom and his wife are dancing a tango.
6. The towel (Handtuch) is on your bed.
7. Pam has got a melon and some bananas in her brown bag.
8. The Fords eat Italian food when they go out.
9. My son is in kindergarten from eight to three.
10. John can have a yoghurt for dessert.
11. Mrs Miles needs help because she is blind.
12. Mrs Johnson is cooking fish in tomato sauce.
13. I clean the bathroom twice a week. How often ..
14. Terry and Brian know this man.
15. These women work in a shoe factory.

A68-Verhältniswörter / Präpositionen (*prepositions*)

Ihnen sind schon mehrfach "kleine" Wörter begegnet, wie *in, on, at, for* etc, die weder Verben noch Adjektive (Eigenschaftswörter) noch Substantive sind, aber Beziehungen zwischen diesen angeben. Weil sie räumliche oder zeitliche Verhältnisse angeben, nennt man sie auch *Verhältniswörter* oder *Präpositionen*. So gibt zB das Wörtchen "*in*" ein räumliches Verhältnis an: *in the bathroom* oder auch ein zeitliches: *in July* (Juli).

Die Verwendung von Präpositionen im Englischen entspricht nicht immer unserem deutschen Gebrauch und folgt nicht immer einleuchtenden Regeln. Sie sollten daher Ausdrücke mit Präpositionen immer im Zusammenhang auswendig lernen.

Oft *ändert* ein *Verb* seine *Bedeutung* durch die verwendete Präposition, vgl. Sie zB:

to look at	ansehen, betrachten (<i>he is looking at a picture</i>)
to look for	suchen (<i>I am looking for my handbag</i>)
to look after	sich kümmern um (<i>Who looks after the cats when you are on holiday?</i>)
to look up	nachschlagen (<i>Can you look this word up, please?</i>)
to leave	verlassen, abreisen, weggehen (<i>she leaves the house at six in the morning</i>)
to leave for	aufbrechen nach (<i>we leave for Japan tomorrow</i>)
to leave behind	zurücklassen (<i>she always leaves her handbag behind when she visits us</i>)
to speak about	reden über (<i>they are speaking about a new computer</i>)
to speak with/to	reden mit (<i>Can I speak with/to the manager?</i>)

Manchmal gehört die Präposition nicht zum Verb, wie in den obigen Beispielen, sondern zum Substantiv, zB

in August	a book on New York
in the box	after school
on the box (<i>auf..</i>)	at the beginning (<i>Anfang</i>)
on Wednesdays	for a while (<i>Weile</i>)

● Anmerkung:

Verwechseln Sie bitte nicht die Präpositionen *in* und *into*. Beide können dem deutschen Wort "in" entsprechen, doch sind sie nicht austauschbar. Sie verwenden *in* bei Ortsangaben, wenn Sie mit "wo?" (= *where*) fragen können, hingegen *into*, wenn Sie mit "wohin?" (= *where*) fragen können; wobei *into* oft durch *to* ersetzt werden kann (vgl. A 18).

Vergleichen Sie bitte:

Ellen is **in** the clinic. Ellen goes **into** a clinic once a year.
The Johnsons live **in** a villa in a park. Let us (*laßt uns*) go **into** the park.
There are many persons **in** this cinema. Let us go **into/to** the cinema tonight.

Betrachten Sie nun einmal folgenden Satz:

The CD is in the red bag.

Wenn Sie nach dem Verbleib der CD fragen wollen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

1. "Wo ist die CD?" / *Where is the CD?* Diese Möglichkeit kennen Sie bereits.
2. Sie können aber auch fragen "in welcher Tasche ist die CD?" / *In which bag is the CD?*



In diesem Fall ist es nun üblich, die Präposition **nachzustellen**:
Which bag is the CD **in**? (Der Sinn bleibt derselbe)

A69-Fragen mit Präpositionen

WICHTIG:

Bitte merken Sie sich: Wenn die Präposition zum Fragewort gehört, rückt sie in der Regel nach **hinten** (wie auf Seite A 68 unten erklärt). Das ist im Deutschen nicht möglich; versuchen Sie also nicht, diese Konstruktion wörtlich zu übersetzen!

Betrachten Sie bitte folgende Beispiele, bei denen ausnahmsweise zur Verdeutlichung einmal die wörtliche Übersetzung gegeben wird:

What is he laughing at ?	*(<i>Was lacht er über?</i>)	= Über was...= worüber lacht er?
Who does Ella live with ?	*(<i>Wem lebt Ella mit?</i>)	= Mit wem lebt Ella?
Which pool can we swim in ?	*(<i>Welchem Becken können wir schwimmen in?</i>)	= In welchem Becken können wir schwimmen?

Deutsche Fragen beginnen dann oft, wenn nach **Sachen** gefragt wird, mit

"worüber" statt *über was*,
"wovon" statt *von was*
"womit" statt *mit was*
"worauf" statt *auf was*
"wofür" statt *für was*
"wodurch" statt *durch was* etc,

und sie beginnen, wenn nach **Personen** gefragt wird, mit

"für wen",
"mit wem",
"über wen",
"von wem" etc.

Übung:

Stellen Sie nun selber Fragen, bei denen die Präpositionen am Schluß stehen:

1. They are looking at a painting (*Gemälde*). What ... at
2. Wilma is talking to the manager. Who ... to
3. The photo is in the green album. Which album in
4. I am looking for my textbook. What ... for
5. Diane is playing chess with Ted. Who ... with
6. I want to talk to the doctor. Who ... to
7. That song is on the second cassette. Which cassette ... on
8. Dolly is laughing at a silly joke. What ... at
9. Some millionaires have got their money in Swiss banks. Which banks ... in
10. Our neighbours look after seven cats. How many cats... after
11. Charles gets his lunch from the Indian (*indisch*) snackbar. Which snackbar ... from
12. Marion works for the minister. Who ... for
13. This text deals with political conflicts. What ... with
14. Kate needs the car for her trip (*Ausflug, Reise*) to Italy. What ... for
15. This document is for Mrs Parry. Who ... for
16. The children are waiting for a doctor. Who ...for
17. You can discuss (*diskutieren*) this problem with your professor. Who ... with
18. Bella wants to talk to Bill. Who ... to

A70-Fragen mit Präpositionen

Bitte übersetzen Sie die folgenden Fragen. Beachten Sie:

wenn nach einer Person gefragt wird (*zB mit wem, für wen etc*), beginnt die Frage mit "who"; wird nach einer Sache gefragt (*zB womit, wofür etc*), beginnt die Frage mit "what".

Wenn das Wort "**welche/r**" zur Frage gehört (*zB mit welcher Frau, mit welchem Buch*), dann beginnt die Frage unabhängig von Personen oder Sachen mit "which".

Als Hilfestellung ist in Klammern angegeben, ob bei Fragen ohne Hilfsverben die einfache Gegenwart (eG) oder die Verlaufsform Gegenwart (VG) gesetzt werden muß.

1. Mit wem sprichst du da? (VG)
2. Für welche Ministerin arbeitet Joe? (eG)
3. Was suchst du da? (VG)
4. Mit wem wollen Sie sprechen? (eG)
5. Wofür ist das Geld?
6. Für wen sind diese Dokumente?
7. Mit wem kann ich Tennis spielen?
8. Wofür braucht ihr den Wagen? (eG)
9. Auf wen warten wir (eigentlich)? (VG)
10. Worüber lacht ihr? (VG)
11. Wovon handelt der Text? (eG)
12. Worauf warten wir (noch)? (VG)
13. In welcher Tasche ist mein Schlüssel?
14. Wovon redest du? (VG)
15. Auf welchem Dach sitzt unsere blöde Katze? (VG)
16. Auf welchen Tisch kann ich die Schlüssel legen (*put*)?
17. Wofür braucht ihr das Geld? (eG)
18. Für wen arbeitet Sandra? (eG)
19. Worüber ist dieser Film (*about*)?
20. Wovon handelt diese Geschichte? (eG)
21. In welcher Tüte sind die Äpfel?
22. Mit wem tanzt Nick gerade? (VG)
23. Wen suchen Sie? (VG)
24. Für wen sind diese Kopien?
25. Für wen willst du diese Filter? (eG)
26. Wofür braucht ihr diese Instrumente? (eG)
27. Mit wem können wir dieses Problem diskutieren?
28. Was suchen Sie? (VG)

this / these; that / those (Wiederholung)

this oder these?

- | | | | |
|------------------|--------------------|------------------|-------------------|
| 1. . . . clinic | 5. . . . pots | 9. . . . people | 13. . . . lists |
| 2. . . . tickets | 6. . . . soap | 10. . . . food | 14. . . . men |
| 3. . . . buses | 7. . . . paintings | 11. . . . stamps | 15. . . . snow |
| 4. . . . fear | 8. . . . shoe | 12. . . . taste | 16. . . . stories |

that oder those?

- | | | | |
|-------------------|-----------------|--------------------|------------------------|
| 1. . . . album | 5. . . . towels | 9. . . . conflicts | 13. . . . millionaires |
| 2. . . . articles | 6. . . . drinks | 10. . . . child | 14. . . . moment |
| 3. . . . dream | 7. . . . eye | 11. . . . women | 15. . . . dustman |
| 4. . . . authors | 8. . . . soups | 12. . . . joke | 16. . . . factories |

A71-whose / 2. Fall (Genitiv, possessive case) / Personen, Singular

Sie kennen schon eine Möglichkeit, Besitz anzuzeigen: die Possessivpronomen drücken aus, wem etwas gehört. Sie antworten auf die Frage "wessen?"

Das englische Wort für "wessen" ist *whose* (vgl. A 22):

Her book is on the table. **Whose** book is there on the table?

Their father works in a shoe factory. **Whose** father works there?

Es gibt nun noch eine weitere Möglichkeit, Besitzverhältnisse auszudrücken.

Dabei müssen Sie Personen und Sachen, Singular und Plural unterscheiden.

Zunächst der **Singular** für **Personen (dh wenn einer Person etwas gehört)**:

Sie hängen an die Personenbezeichnung (zB *Kate, mother, doctor, teacher, baby* etc) ein Apostroph (') an und dann ein "s":

Kate's brother	(der Bruder von Kate)
the doctor's dilemma	(das Dilemma des Arztes / der Ärztin)
our daughter's bike	(das Fahrrad [von] unserer Tochter).

Diese Form (sister's etc) nennt man den 2. Fall oder Genitiv (Singular) —

er antwortet auf die Frage "wessen?" und gibt an, daß eine Zugehörigkeit besteht mit dem folgenden Wort (*my sister's cats* - die Katzen gehören zu meiner Schwester).

Sie sehen: das, was besessen wird, kann auch im Plural stehen!

● **Wichtig!** Verwechseln Sie nicht den Plural der Substantive mit dem Genitiv Singular!

Sie wissen ja, der Plural wird in der Regel gebildet durch Anhängen von "s" (**ohne** Apostroph, vgl. A 16): *son - sons; towel - towels* etc.

Beim Genitiv Singular muß das "s" mit Apostroph abgehängt werden

(auch wenn man gesprochen keinen Unterschied hört):

my two sons (<i>Plural</i>)	—	my son's bike (<i>Genitiv Singular</i>)
all the students (<i>Plural</i>)	—	the student's text (<i>Genitiv Singular</i>)
our teachers (<i>Plural</i>)	—	our teacher's method (<i>Genitiv Singular</i>)

Übung:

Bilden Sie nun bitte den Genitiv und geben Sie das Possessivpronomen an nach dem gegebenen Muster:

Beispiel: Silvia has got a mobile phone. Silvia's mobile = her mobile

1. Erica has got a camera.
2. Bob has got a cassette recorder.
3. Mrs Miller has got a baby daughter.
4. Mr Baker has got a kiosk.
5. My friend has got some problems.
6. Our neighbour has got roses in the garden.
7. My husband has got a new job.
8. Jennifer has got two cats.
9. My colleague has got a fax machine.
10. Our doctor has got a new telephone number.
11. My brother has got three children.
12. This woman has got two motor boats.
13. This man has got many friends.
14. This child has got two sisters.
15. Mrs Potter has got a dream.

● Bitte vergleichen und unterscheiden Sie genau die <i>verschiedenen</i> Funktionen von 's	
(Apostroph plus "s"):	this child's happy
	this child's mother
	this child's got blue eyes
	!!!

Anhang: Zahlen

Bitte prägen Sie sich folgende Wortentsprechungen ein:

<i>null</i>	zero	<i>zehn</i>	ten
<i>eins</i>	one	<i>zwanzig</i>	twenty
<i>zwei</i>	two	<i>dreißig</i>	thirty
<i>drei</i>	three	<i>vierzig</i>	forty
<i>vier</i>	four	<i>fünfzig</i>	fifty
<i>fünf</i>	five	<i>sechzig</i>	sixty
<i>sechs</i>	six	<i>siebzig</i>	seventy
<i>sieben</i>	seven	<i>achtzig</i>	eighty
<i>acht</i>	eight	<i>neunzig</i>	ninety
<i>neun</i>	nine	<i>hundert</i>	a hundred
<i>zehn</i>	ten		
<i>elf</i>	eleven	<i>tausend</i>	a thousand
<i>zwölf</i>	twelve		
<i>dreizehn</i>	thirteen	<i>Million</i>	million
<i>vierzehn</i>	fourteen		
<i>fünfzehn</i>	fifteen		
<i>sechzehn</i>	sixteen		
<i>siebzehn</i>	seventeen		
<i>achtzehn</i>	eighteen		
<i>neunzehn</i>	nineteen		

Mit diesen Wörtern können Sie alle anderen Zahlen durch Kombinationen bilden (ähnlich, aber nicht ganz genauso wie im Deutschen). Beispiele:

einundzwanzig	twenty-one
fünfunddreißig	thirty-five
sechsendvierzig	forty-six
siebenundfünfzig	fifty-seven
achtundsiebzig	seventy-eight
zweihundert	two hundred
neunzehnhundert	nineteen hundred
einhundertzehn	one hundred and ten
dreihundertneunzehn	three hundred and nineteen
siebenhundertzweiundsiebzig	seven hundred and seventy-two
zehntausendvierhundertdreiundneunzig	ten thousand four hundred and ninety-three
sechshunderttausendzweihundertzehn	six hundred thousand two hundred and ten

usw, usw.

Bei Jahreszahlen wird das "...hundert und..." im Englischen beim Sprechen meist weggelassen:

in 1920 in nineteen twenty (aber: nineteen hundred **and** twenty)
in 1749 in seventeen forty-nine
in 1993 in nineteen ninety-three etc.

Wenn Sie Telefonnummern, Nummern von Hotelzimmern, Zahlenkombinationen etc angeben wollen, beachten Sie bitte folgendes: Ziffern werden einzeln genannt und eine "Null" wird dabei oft nicht als "zero" angegeben, sondern so gesprochen wie der Buchstabe "O" in "home", zB

Tel.-Nr. 730 4201 telephone number seven-three-oh-four-two-oh-one

Zimmer-Nr. 618 room number six-one-eight/ *oder*: six-eighteen

Flug -Nr. 5372 flight number five-three-seven-two

Wenn bei einer Telefon-Nummer eine Zahl zweimal vorkommt, spricht man von "double" (= *doppelt*) plus diese Zahl:

33 94 77 double three-nine-four-double seven

45 00 81 four-five-double oh-eight-one

Bei einer dreifach vorkommenden Zahl können Sie auch "treble" (= *dreifach*) plus Zahl sagen:

342220 three-four-treble two-oh/ *oder*: three-four-two-double two-oh/zero

Stichwortverzeichnis / Teil A

- Adjektiv 1
Adverbien 43, 67
am 12
Apostroph 14, 16, 19, 71
are 12, 14
Artikel 2
Auslassungszeichen 14, 16, 19, 71

be 12, 13

can 30 ff
continuous → s. "Verlaufsform"

Demonstrativpronomen 33
do (Frage) 46
does (Frage) 46

Eigenschaftswort 1
einfache Gegenwart 39, 40, 46, 54, 58, 59
every 33

finite Form 5, 39

Gegenwart → einfache Gegenwart
Genitiv 71

Hauptwort 1
have 12, 19
he 3, 10, 28, 34
her 9, 22, 23, 34
Hilfsverb 12
him 34
hinweisende Fürwörter 33
his 9, 22, 23, 34

"I" 3, 28
Infinitiv 5, 39
ing-Form 51
is 12, 14
it 3, 10, 28, 34
its 22, 23, 34

konjugieren 38
Konsonant 2

many 33
me 34
much 33
my 9, 22, 23, 34

Objekt 28
Ortsgabe 29
our 22, 23, 34

Partizip Präsens (-ing-Form) 51
Plural 16
Possessivpronomen 22, 34
Prädikat 28
Präposition 68, 69
Präsens: = Gegenwart
present tense: Gegenwart
progressive → s. "Verlaufsform"
Pronomen Objektfall 34
Pronomen Subjektfall 3, 10, 34

Satzaussage 28
Satzbau 28, 29, 30, 43, 46, 67
Satzergänzung 28
Satzgegenstand 28
Satzteile 28, 29
she 3, 10, 28, 34
Signal 40
simple present tense: einfache Gegenwart
Singular 16
Subjekt 28, 64
Substantiv 1

tenses → Zeiten
that 33
their 22, 23, 25, 34
them 34
these 33
they 10, 28, 34
this 33
those 33

us 34

Verb 5
Verlaufsform 38, 51
Verlaufsform Gegenwart 52, 54
Vokal 2
Vollverb 12

want 42
we 10, 28, 34
Wortstellung s. "Satzbau"

you 3, 6-7, 28, 34
your 8, 9, 22, 23, 34

Zeitangabe 29
Zeiten 38, 39

Textheft zu diesem Band

Zu diesem Band gibt es eine pdf-Datei: **Texte für den Anfang**.

Diese Texte können parallel zu diesem Band 1 benutzt werden und sind in Strukturen und Methode seinem Aufbau Schritt für Schritt angepaßt.

Es gibt darin 14 Lektionen,
7 für Teil A der Grundlagen und
7 für Teil B der Grundlagen,
die jeweils in einem Text verdeutlichen, was in der Grammatik erklärt wird.
So erkennt man das Gelernte im Zusammenhang wieder.

Zu jeder Lektion gibt es einen Anhang mit Vokabular und zusätzlichen Übungen, außerdem befindet sich am Ende ein Gesamtverzeichnis der verwendeten Vokabeln.

Probeseiten können Sie auf meiner Webseite sehen:

www.anne-tucker.de

Notizen

Teil B

Inhaltsverzeichnis / Teil B

1	Gegenwart: einfache Zeit / Verlaufsform
2	Persönliche Fürwörter / "sie"
3	Die Vergangenheit (<i>past</i>) / Allgemeines; bejahte Aussage
4	Vergangenheit / Bildung, regelmäßige Verben/ Tabelle
5	Vergangenheit, Übungen
6	Vergangenheit von <i>be</i> / <i>have</i> / <i>do</i>
7	Vergangenheit: Übungen / Präpositionen
8	Vergangenheit unregelmäßige Verben / Tabelle (2 Formen)
9	Vergangenheit unregelmäßige Verben / Übung
10	Verben mit nachfolgendem Infinitiv
	Vergangenheit / Frage und Verneinung
11	Einfache Vergangenheit (<i>simple past</i>), Tabelle
12	Vergangenheit / Fragen mit Vollverben
13	Vergangenheit: Signale
14	Vergangenheit / Anwendung
15	Vergangenheit — Anwendung, Übung
16	Vergangenheit / Verneinung
17	Vergangenheit / Übersetzungsübung
18	Possessivpronomen / <i>her, its, your, their</i> (Wiederholung)
	Vergangenheit / Fragen
19	Vergangenheit / Fragen
20	Vergangenheit / Übersetzungsübung
21	Einfache Gegenwart und einfache Vergangenheit / Wiederholung
22	to want / Wiederholung
23	Futur / <i>future tense</i>
24	Futur 1 / Tabelle
25	Futur 1 (<i>will-future</i>) / Übung
26	Futur 1 / Übung
27	Wiederholungsübun: Fragen und Verneinungen
28	Imperativ / Wiederholung / Diverse Besonderheiten
29	Verneinter Imperativ
30	Der Infinitiv (Wiederholung)
	Futur 1 / Fragen
31	Futur / Übungen
	Fragen / gemischt
32	Perfekt = <i>present perfect</i> = vollendete Gegenwart
33	Perfekt (<i>simple present perfect</i>) / Tabelle
34	Perfekt / Übung
35	Perfekt von "have" und "be"
	Regelmäßige Verben / Tabelle (Fortsetzung von B 4)
36	Unregelmäßige Verben: Tabelle (3 Formen)
37	Perfekt / Übung
38	Perfekt / Anwendung wie im Deutschen
39	Perfekt Übung
40	Vergangenheit oder Perfekt?
41	Diverse Besonderheiten
	Ordnungszahlen (<i>ordinal numbers</i>)
42	"seit" und seine englischen Entsprechungen
43	"seit" und seine englischen Entsprechungen
44	"seit" als Signal fürs Perfekt
45	Diverse Besonderheiten
	"seit" als Signal für Perfekt

Inhaltsverzeichnis / Teil B (Fortsetzung)

46	Perfekt Verlaufsform (<i>present perfect continuous</i>) / Tabelle
47	Perfekt Verlaufsform
48	Perfekt Verlaufsform
49	Fragen und Antworten / gemischte Zeiten
50	Vergleichbarkeit von Sprachen / Übersetzungsprobleme
51	Vergleichbarkeit von Sprachen / Übersetzungsprobleme
52	Apostroph-Genitiv, Plural
53	Apostroph-Genitiv
	<i>want / will</i> — Wiederholungsübung
54	Fragen gemischt / Wiederholung
	<i>want / will</i> – Wiederholung
55	Perfekt (<i>present perfect</i>) / Vergangenheit (<i>past</i>) — Wiederholung
56	"während" und seine englischen Entsprechungen
57	this, that, much / these, those, many
58	Reflexivpronomen / Rückbezügliche Fürwörter
59	Reflexivpronomen
60	Perfekt (<i>present perfect</i>) – Wiederholung
	Satzbau: Hauptsatz und Nebensatz
61	Der Genitiv mit "of"
62	Frageanhängsel — <i>question tags</i>
63	Question tags
64	"Es gibt" : <i>there is / there are</i>
65	Question tags
66	Futur: <i>is/are/am going to</i> Tabelle
67	Futur: <i>is/are/am going to</i>
68	Plusquamperfekt (<i>simple past perfect</i>) Tabelle
69	Plusquamperfekt
70	Plusquamperfekt
	Question tags / Wiederholung
71	Anmerkungen zu "get"
	Diverse Besonderheiten
72	<i>present / past / present perfect</i> — Wiederholung
73	"would" / Konditional 1 / Tabelle
74	Konditional 1 / Gebrauch
75	Konditional 1
76	Kurzantworten
77	Kurzantworten
	Satzreihen, Satzgefüge
	Anhang
78	Konjugationstabelle
79	Konjugationstabelle
80	Grammatik-Quiz
81	Grammatik-Quiz
	Stichwortverzeichnis
	Vokabelverzeichnis Band 1 / englisch-deutsch
	Vokabelverzeichnis Band 1 / deutsch-englisch

Liste Diverse Besonderheiten: s. nächste Seite

Liste Diverse Besonderheiten / Teil B

28	before / ago
	Mrs / Ms
41	Großschreibung von "Aunt" etc
	Übersetzung von "fahren"
45	"verheiratet sein", "tot sein" etc
71	"half a..."
	Plural auf -ves und -es

Gegenwart: einfache Zeit / Verlaufsform

Sie kennen bereits zwei Zeiten: die einfache Gegenwart und die Verlaufsform Gegenwart (*simple present tense* und *present continuous*, vgl. A 40, A 54-55). Wiederholen Sie bitte, wie sie gebildet werden und wann man sie setzt! Die folgende Übung soll Ihnen dabei helfen.

Beispiele:

einfache Gegenwart: *they listen — do they listen?*
 they don't listen — don't they listen?

Verlaufsform Gegenwart: *she is reading — is she reading?*
 she isn't reading — isn't she reading?

Übung:

Geben Sie bitte die richtigen Formen an:

read	1. Pamela a newspaper at the moment.
read	2. I often a book in my free time.
you, wash	3. . . . your hair every day?
Erica, play	4. . . . tennis with you regularly (<i>regelmäßig</i>)?
eat	5. What is Teresa doing? She an orange.
listen	6. Please be quiet. Can't you see that I to this radio program?
wash	7. Where are the kids (<i>Kinder</i>)? — In the bathroom. They the dog.
eat	8. Our baby son a banana every morning.
work	9. Tom: Why are you here in the garage? — Max: We on that car.
you, never, help	10. . . . your brother with his homework?
not, come	11. Mr and Mrs Douglas here on Saturdays but on Fridays.
your dog, not howl	12. . . . when the moon is full? / to howl: <i>heulen, jaulen</i>
your dog, not howl	13. Listen! out there in the dark (<i>Dunkelheit</i>)?
not, watch	14. Normally (<i>normalerweise</i>) we a lot of TV.
start	15. Carol normally work at eight.
not, give	16. The author many examples.
wait	17. Look! Mrs Baxter and her husband are here! — for us?
have	18. In the summer Rita often a slice (<i>Scheibe</i>) of melon for dessert. (vgl. A 45, unten)
say	19. The text nothing about this difficult problem.
your neighbour, clean	20. Why the stairs (<i>Treppe</i>) so often?
use	21. Cliff never this soap (<i>Seife</i>) because of his allergy.
dance	22. Our guests a tango at the moment.
not open	23. Normally our grocer (<i>Lebensmittelhändler/in</i>) . . . his shop before nine.
they, visit	24. . . . their parents (<i>Eltern</i>) every weekend?
sit	25. Sue: Where are Doris and her cousin? — Tim: Outside (<i>draußen</i>). They on the terrace.
leave	26. Old Mr Lee never the house after dark (<i>nach Einbruch der Dunkelheit</i>).
play	27. We regularly chess with our cousins.
play	28. Ella: Sandra, where is your husband? — Sandra: Outside. He chess with his friend.
howl	29. Our dog always when the postman (<i>Briefträger</i>) comes.
eat	30. I two slices of bread every morning.
want	31. They always two eggs for breakfast.
wait	32. Jane, please hurry! Can't you see that the grocer ?
come	33. The postman never before ten in the morning.
visit	34. Our parents us regularly.
she, go out	35. . . . every weekend?
ask (<i>fragen</i>)	36. She never me what the problem is.
answer (<i>antworten</i>)	37. I often ask him what the problem is but he never
cut	38. What are the kids doing? — They some slices of bread.

Persönliche Fürwörter / "sie" (Wiederholung)

A 3, A 6, A 10, A 34/35

Bitte erinnern Sie sich, daß Sie bei den Fürwörtern drei Arten unterscheiden müssen:

- Pronomen im Subjektfall
- Pronomen im Objektfall
- besitzanzeigende Pronomen.

Eine Schwierigkeit dabei ist die Tatsache, daß manche Wörter zwei oder mehr Bedeutungen haben, sowohl im Deutschen als auch im Englischen.

So wird das deutsche Wort "**sie**" unterschiedlich verwendet:

1. Wo ist Alice?	= wo ist sie ?	she / Subjekt
2. Wo sind Alice und Tom?	= wo sind sie ?	they / Subjekt
3. Ich kenne Maria nicht	= ich kenne sie nicht	her / Objekt
4. Ich kenne diese Leute nicht	= ich kenne sie nicht	them / Objekt
5. Wo ist die Tüte?	= wo ist sie ?	it / Subjekt
6. Ich kann die Tüte nicht finden	= ich kann sie nicht finden	it / Objekt
7.	Frau Mason, haben Sie ein Auto?	you / Subjekt
8.	Frau Ross, ich erwarte Sie um eins	you / Objekt

→ Ähnlich mehrdeutig sind:

you = du, dich, dir, ihr (Anrede), euch, Sie, Ihnen
your (text) = dein, euer, Ihr (Text)
ihr / Ihr (Bus) = her, their, your (bus)

Übersetzungsübung zu "sie, Sie"

1. Ruf bitte Mary. Wo ist **sie**?
2. Wo ist die Tasse? **Sie** ist nicht im Schrank (*cupboard*).
3. Frau Jones, ich brauche **Sie** jetzt.
4. Wo ist Ellen? Bitte ruft **sie**.
5. Tom und Colin können nicht kommen. **Sie** sind krank.
6. Herr Eliot, sind **Sie** müde?
7. Warum sind die Texte nicht hier? Ich brauche **sie** sofort (*at once*).
8. Unsere Brüder sind im Garten. Kannst du **sie** sehen?
9. Wo ist die Lampe (*lamp*)? Lizzie will **sie** haben.
10. Marion ist krank. Ich besuche **sie** jeden Tag.
11. Ist die Ärztin in der Klinik? Kann ich **sie** dort anrufen?
12. Ich mag die Simpsons. **Sie** sind nett.
13. Bitte reinigen Sie diese Teppiche. **Sie** sind schmutzig.
14. Kann ich **Sie** nach Hause bringen (*take*), Herr Gardner?
15. Diese Geschichten sind sehr interessant. Bitte kopiert **sie**.
16. Diese Tasche ist sehr praktisch (*practical*). Ich benutze **sie** jeden Tag.
17. Ellen und ihre Mutter sind im Moment in der Schweiz. **Sie** haben dort eine Wohnung.
18. Diese Fenster sind sehr schmutzig, ich putze **sie** nicht sehr oft.
19. Wer ist Gloria Grant? Wir kennen **sie** nicht.
20. Eure Tür ist offen. Bitte schließt **sie** ab./ abschließen: *to lock*
21. Sind diese Sätze schwer? Können **Sie sie** übersetzen?
22. Eure Cousine (*cousin*) ist auf der Terrasse (*terrace*). Könnt ihr **sie** sehen?
23. Meine Schwestern sind draußen. Können **Sie sie** sehen?
24. Diese Pizza ist sehr gut. Warum willst du **sie** nicht essen?
25. Rob und Arthur machen gerade ein paar Schinkenbrote (*ham sandwiches*). **Sie** essen **sie** jeden Tag.

Die Vergangenheit (past) / Allgemeines; bejahte Aussage

Bisher haben Sie Aussagen gemacht mit Verbformen der Gegenwart — zB:

I like pizza; my cousin is a waiter (*Kellner*); the Fords have two children; we cannot wait; usw. Diese Verbformen können Sie dann **nicht** verwenden, wenn Sie zB etwas berichten wollen, was gestern oder voriges Jahr passiert ist. Das können Sie auch im Deutschen nicht: der Satz *"letzte Woche gehe ich ins Kino"* würde Verwirrung stiften. Sie brauchen also andere Verbformen, die ausdrücken, daß etwas vorbei ist und nicht in der Gegenwart stattfindet. Sie werden darum in den folgenden Abschnitten mit der Vergangenheit der Vollverben (und einiger Hilfsverben) bekannt gemacht.

Dabei müssen Sie einige grundsätzliche Punkte beachten:

1. Es gibt wieder, wie bei allen Zeiten, zwei Varianten:
die sogenannte einfache Vergangenheit und die Verlaufsform Vergangenheit.
2. Sie müssen wiederum, wie bei allen Zeiten, die vier Satzformen (Aussage bejaht/verneint und Frage bejaht/verneint) unterscheiden.
3. Sie müssen lernen, **wie** die Zeit (in den vier Satzformen) gebildet wird und **wann** sie eingesetzt werden muß.
4. Bei der bejahten Aussage sind zwei Gruppen von Verben zu unterscheiden:
regelmäßige und unregelmäßige (Einzelheiten dazu später).
5. Wenn ein Satz eine Zeitangabe enthält wie "gestern, letzten Freitag, voriges Jahr" usw., **muß** das Verb in die Vergangenheit gesetzt werden!! Das gilt auch dann, wenn in dem entsprechenden deutschen Satz eine andere Zeit als die Vergangenheit gebraucht wird!

Das folgende Kapitel behandelt die einfache Vergangenheit (*simple past tense*).

Die Verlaufsform Vergangenheit wird erst sehr viel später in Erscheinung treten (→ Band 2, C 24)

Einfache Vergangenheit, bejahte Aussage bei regelmäßigen Vollverben

Die Bildung der einfachen Vergangenheit bei regelmäßigen Vollverben erfolgt durch das Anhängen der Silbe **-ed** an den Infinitiv – bei *allen* Subjekten.

(Das "s" bei *"he, she, it"* gehört nur zur Gegenwart und taucht hier nicht auf!)

Beispiele:

open (= Infinitiv) + -ed = **opened** = einfache Vergangenheit
wash (= Infinitiv) + -ed = **washed** = einfache Vergangenheit

Dabei ist das **"e"** in der Endung **stumm**, es wird nicht ausgesprochen!

Dem Satz "Henry washes his T-shirts every Saturday" entspricht in der Vergangenheit

der Satz "Henry washed his T-shirts last Saturday". / last: *letzte/r, vorige/r*

Dem Satz "We watch TV every night" entspricht in der Vergangenheit, zB für gestern abend,

der Satz "We watched TV last night".

Bitte übersetzen Sie:

Yesterday	I	washed my car.
Yesterday	you	answered all the questions (<i>Fragen</i>).
Last Tuesday	she	opened her shop at seven.
Last year	he	published his first book. / publish: <i>veröffentlichen</i>
Last weekend	it	rained a lot.
Yesterday morning	we	walked to the office.
Last night	they	listened to a concert

Vergangenheit / Bildung, regelmäßige Verben

Bitte beachten Sie folgendes, wenn Sie die Vergangenheits-Silbe –ed anhängen:

- ein "e" am Ende des Infinitivs entfällt: love + ed = loved
- ein Endkonsonant nach einfachem, betontem Vokal wird verdoppelt:
plan + ed = planned (to plan: *planen*)
stop + ed = stopped
- endet ein Verb auf einem Konsonant mit "y" (wie in "hurry"), so wird das "y" zu "i"
(vgl. A 40)
hurry + ed = hurried
(aber: played)
- nach "t" und "d" wird das "e" von "ed" mitgesprochen:
in "wanted" hört man das "e" wie ein "i";
aber nicht zB bei "liked", dort hört man die Endung nur wie "t"!!

Die folgende Liste gibt Ihnen einige wichtige **regelmäßige Verben** an,
bei denen Sie die Vergangenheit durch Anhängen von "ed" bilden:

answer	hate	repair
arrive / <i>ankommen</i>	help	repeat / <i>wiederholen</i>
ask / <i>fragen, bitten</i>	hope / <i>hoffen</i>	return / <i>zurückkommen</i>
bark	howl	scream
book	hug / <i>umarmen</i>	smile / <i>lächeln</i>
call	hurry	smoke
carry / <i>tragen</i>	invite	snow
change / <i>(ver)ändern</i>	kiss	start
clean	laugh	stay
complete	like	stop
contain	listen	study
cook	live	surprise
copy	lock	talk
dance	look	taste
describe	love	translate
discuss	miss	travel
earn / <i>(Geld) verdienen</i>	move	try / <i>versuchen</i>
empty / <i>leeren</i>	need	type / <i>tippen (Tastatur)</i>
enter	open	use
expect	paint	visit
explain	park	wait
fax / <i>faxen</i>	phone	walk
fear	plan	want
fetch	play	wash
finish / <i>beenden</i>	publish	watch
function	rain	water
happen	relax	work

Vergangenheit, Übungen

A Umformung

Setzen Sie bitte die folgenden Verben aus der einfachen Gegenwart in die einfache Vergangenheit:

- | | |
|--|--|
| 1. I hope | 22. Joe locks the door in the night |
| 2. we wait | 23. I hate that |
| 3. he paints pictures | 24. we study history (<i>Geschichte</i>) |
| 4. they never call me up / call up: <i>anrufen</i> | 25. Oliver cleans the stairs on Fridays |
| 5. Nick cleans the windows | 26. it works |
| 6. Harry never listens | 27. we dance a lot |
| 7. we work hard | 28. the students translate many sentences |
| 8. Barry smokes cigars / <i>Zigarren</i> | 29. our friends play soccer |
| 9. they often help us | 30. I want to talk to him |
| 10. I explain all the words | 31. he listens to all those stories |
| 11. my cousins live in Brighton | 32. we lock the safe every evening |
| 12. they empty the post box at nine | 33. Sarah phones us every day |
| 13. you arrive late very often | 34. Sue kisses Tom when he returns |
| 14. she laughs a lot | 35. I miss you |
| 15. your dog howls like a wolf | 36. they earn a lot of money |
| 16. I like her | 37. she never visits us |
| 17. we start at three | 38. our parents love this program |
| 18. they never carry plastic bags | 39. he types a lot of letters |
| 19. you look good | 40. Kevins asks lots of questions |
| 20. I cook dinner every day | 41. we want to forget |
| 21. we sometimes miss our bus | 42. she tries to forget |

B Task (Aufgabe):

Formulieren Sie selbständig und zusammenhängend einige Sätze über das, was Sie in der Vergangenheit getan haben. Beginnen Sie mit "yesterday" oder "last week" oder "last Sunday" oder "when I was a child" (als ich ein Kind war; in meiner Kindheit).

Benutzen Sie auch Wörter wie "first", "then", "after that", "in the evening" o.ä.

Verwenden Sie bitte ausschließlich die auf der vorigen Seite (Liste B 4) genannten regelmäßigen Verben in **bejahten Aussagen** der Vergangenheit.

C Übung:

Bitte setzen Sie bei den folgenden Sätzen das Verb jeweils in die einfache Vergangenheit:

- | | |
|-------------|---|
| paint | 1. Yesterday I the kitchen. |
| play | 2. Last week we chess every day. |
| miss | 3. Sheila the bus yesterday. |
| look | 4. Bruce awful. |
| visit | 5. Last Sunday Mrs Clapton her grandmother (<i>Großmutter</i>). |
| smoke | 6. Last night I too much. |
| explain | 7. Yesterday our teacher a new rule (<i>Regel</i>). |
| wash | 8. I my hair the day before yesterday (<i>vorgestern</i>). |
| live | 9. In 1991 Claire in Scotland for two months (<i>zwei Monate lang</i>). |
| type | 10. I all those letters yesterday morning. |
| look, hurry | 11. She at her watch (<i>Armbanduhr</i>) and to the station (<i>Bahnhof</i>). |
| smile | 12. Max at me all the time at our last party. |
| return | 13. Last weekend the Duncans from Greece (<i>Griechenland</i>). |
| clean | 14. We all the carpets last weekend. |
| watch | 15. I an interesting film on TV last night. |
| talk | 16. Laura to the headteacher (<i>Schuldirektor/in</i>) yesterday. |
| phone | 17. Donald his dentist (<i>Zahnarzt/ärztin</i>) yesterday. |
| empty | 18. Yesterday they the letter-box at five in the afternoon. |

Vergangenheit von *be* / *have* / *do*

Bei *be*, *have* und *do* wird die Vergangenheit **nicht** mit -ed gebildet.
Bitte merken Sie sich daher die jeweiligen Vergangenheitsformen:

be	I, she, he, it was	= Vergangenheit von am / is
	you, they, we were	= Vergangenheit von are

have	had (bei allen Subjekten)	= Vergangenheit von have / has
-------------	----------------------------------	---------------------------------------

do	did (bei allen Subjekten)	= Vergangenheit von do / does
-----------	----------------------------------	--------------------------------------

Sie sehen: die Regel "he, she, it – das 's' muß mit" gilt **nur** für die einfache Gegenwart!

In der Vergangenheit wird auch aus "*has*" die Form "*had*"
und aus "*does*" die Form "*didn't*", entsprechend aus "*doesn't*" die Form "*didn't*" etc.

Übung:

Setzen Sie bitte von der Gegenwart in die Vergangenheit

(am besten mündlich, indem Sie die Umformungen laut aussprechen -
so gewöhnen Sie sich an die neuen Formen)

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. They have a house in Manchester. 2. We always have a lot of fun (<i>Spaß</i>). 3. Greg has a problem. 4. We have no time. 5. Doreen has no friends. 6. I am happy. 7. She is very patient (<i>geduldig</i>). 8. We are in the garden. 9. Sam is bored (<i>gelangweilt</i>). 10. The Millers are tired. 11. Those cars are dirty. 12. I am in London. 13. Do you work hard? 14. Does your teacher drive a VW? 15. Do Mary and Dick live in Hull? 16. Does Sheila know him? 17. Do we need so much soap? 18. Does your cousin like the new flat? 19. Do they want a room with a balcony? 20. They have four chairs on the terrace. 21. Maude always has a soup for lunch. 22. Jeremy has no car. 23. Mary has no patience (<i>Geduld</i>). 24. We always have fried eggs for breakfast. 25. They have no hope (<i>Hoffnung</i>). 26. Tom has some cash (<i>Bargeld</i>) on him. 27. I have some cheques with me. 28. Flora is at school. 29. The church is near the museum. 30. The minister is in Portugal. 31. We are not very patient. 32. I am not nervous. 33. They are not friendly (<i>freundlich</i>). 34. You are not on time (<i>pünktlich</i>). 35. I don't like the film. 36. We don't have enough money. 37. They don't work hard. 38. She doesn't know me. | <ol style="list-style-type: none"> 39. The grocer doesn't open before nine. 40. I don't want a cat in the house. 41. Barry is not in his room. 42. The hotel is not near the park. 43. Are you tired? 44. Is he patient (<i>geduldig</i>)? 45. Is she a patient of this clinic? 46. Am I on the list? 47. Teresa has her bag with her. 48. We often have melon for dessert. 49. We have no butter in the house. 50. Do they eat with you? 51. Do they have a fork (<i>Gabel</i>) for him? 52. Our dog doesn't bark much. 53. Does Doris live in Scotland? 54. Mr Boswell doesn't have enough patience. 55. Does he eat a banana every morning? 56. Are Claire and Gordon at home? 57. Are you in the canteen? 58. Where is Emily? 59. What is in the pot? 60. Who is in the bathroom? 61. When are the apples ripe (<i>reif</i>)? 62. Where are the forks? 63. Are Ruth and her cousin in Boston? 64. Where is your blue coat (<i>Mantel</i>)? 65. Is there a TV set in your room? 66. Are you and your cousins not bored? 67. They have three trees in their garden. 68. He has a flat in his mother's house. 69. Your daughter has a beautiful voice. 70. Why are there no cheese sandwiches? 71. Isn't that nice? 72. Are the rooms air-conditioned (<i>klimatisiert</i>)? 73. That is not enough. 74. The strawberries are not ripe. 75. Aren't you on the list? 76. Why does he never wait for us? |
|--|---|

Vergangenheit: Übungen

Bitte setzen Sie in die Vergangenheit:

1. The sky (<i>Himmel</i>) is blue.	23. Why is Mrs Archer not in her office?
2. There is no cloud (<i>Wolke</i>) in the sky.	24. I don't work on Sundays.
3. We study biology.	25. How is it?
4. The doctor visits her patients regularly.	26. Is there a video in your cousin's flat?
5. Doesn't Mrs Woolrich live in Canada?	27. There is no lettuce in the house.
6. Yesterday two ladies (arrive) at the guesthouse (<i>Pension</i>).	28. In her youth (<i>Jugend</i>) Mrs King (earn) her money as a waitress (<i>Kellnerin</i>).
7. We (finish) the second chapter (<i>Kapitel</i>) last week.	29. Yesterday evening Mr Cook's dog (howl) like mad.
8. Do you visit your parents every weekend?	30. Why doesn't she translate these sentences?
9. In her childhood (<i>Kindheit</i>) she (help) her brother with his homework.	31. In his youth he (work) very hard.
10. Those bags are practical.	32. Does Wilma not have enough patience?
11. We often have ravioli for lunch.	33. Who is not on the list?
12. Where are the forks?	34. Do the children make a lot of noise?
13. They never empty that letter box .	35. We need more cash.
14. Are the kids not there?	36. How do you translate that?
15. In our last test we (answer) all the wrong (<i>falsch</i>) questions.	37. Last winter Mrs Slate's daughter (move) to Athens. to move: <i>umziehen, ziehen</i>
16. Yesterday we (wait) for Edgar for two hours.	38. Fred and Cindy (dance) a tango last night.
17. She likes lettuce (<i>Kopfsalat</i>) on her cheese sandwich.	39. My neighbour has plastic roses in her living-room.
18. Mrs Barnes has the best copies.	40. The kids need new coats.
19. Why don't you use this soap?	41. Are these sentences difficult?
20. There are white clouds in the sky.	42. Does he make the beds in the morning?
21. Why doesn't your husband eat those cookies (<i>Plätzchen, Kekse</i>)?	43. They carry everything on their heads. head: <i>Kopf</i>
22. I have some cookies in my cupboard.	44. Does she work on Saturdays?

Präpositionen

Bitte wiederholen Sie folgende Ausdrücke mit Präpositionen (vgl. A 68):

at the moment
at home
at the beginning
to laugh at
to look at (*ansehen*)
visit my website at www.grxs.uk

the text is about New York
to speak about (*reden über*)

to wait for
to look for (*suchen*)

the text deals with (*handelt von*)

in Switzerland
in April, in May, in November etc
I am in the room / I go into the room (! A18, A 68)

photos on the internet (*Internet, auch groß geschrieben*)
to be on holiday
on Thursdays, on Sundays, on Wednesdays,
on Tuesdays, etc

to dream of

to talk to / with (*mit jem. reden*)
to go to a concert

Vergangenheit unregelmäßige Verben

Auf Seite B 3 unter Punkt 4 haben Sie bereits erfahren, daß es in der bejahten Aussage der Vergangenheit zwei Gruppen von Verben zu unterscheiden gilt: regelmäßige und unregelmäßige. Sie wissen, daß die regelmäßigen in der bejahten Aussage die Vergangenheit bilden durch Anhängen von –ed. Bei den unregelmäßigen Verben gibt es, wie das Wort schon ausdrückt, keine Regel, nach der Sie die Vergangenheitsform ableiten können. Sie müssen Sie leider auswendig lernen. Drei unregelmäßige Formen sind Ihnen bereits vorgestellt worden (von *have, be, do*), weitere finden Sie in folgender Liste:

begin	began	get	got	say	said
break / <i>brechen</i>	broke	give	gave	see	saw
bring	brought	go	went	sell	sold
buy	bought			send / <i>senden</i>	sent
		hear	heard	set	set
catch / <i>fangen</i>	caught (mit "a"!)			sing	sang
come	came	know	knew	sit	sat
cost	cost			sleep	slept
cut	cut	leave	left	speak	spoke
		lie / <i>liegen</i>	lay	spend	spent
deal with	dealt	lose / <i>verlieren</i>	lost	stand	stood
dig / <i>graben</i>	dug			swim	swam
do	did	make	made		
drink	drank	meet	met	tell / <i>sagen, erzählen</i>	told
drive	drove			take	took
		pay / <i>(be)zahlen</i>	paid	teach / <i>unterrichten</i>	taught (mit "a"!)
eat	ate	put	put	think	thought (mit "o")
				throw / <i>werfen</i>	threw
		read	read*		
fall / <i>fallen</i>	fell	rise	rose	understand	understood
find	found	run / <i>laufen</i>	ran		
fly / <i>fliegen</i>	flew			wear	wore
forget	forgot			write	wrote

* "read" klingt in der Vergangenheit wie "red"

Beachten Sie bitte: Bei "catch" und "teach" taucht das "a" in der Vergangenheitsform wieder auf!

Übung:

Setzen Sie bitte von der Gegenwart in die **Vergangenheit**:

1. She takes a vitamin pill after breakfast.
2. On Friday evenings I drive home at nine.
3. He usually (*gewöhnlich*) gets up at seven.
4. They write many letters.
5. Alf drinks too much.
6. She seldom catches the five o'clock (*Uhr*) bus./ catch: *erwischen, erreichen* (Zug, Bus etc)
7. I often go for a walk. / go for a walk: *spazierengehen*
8. He always tells us interesting stories.
9. I speak to many people every day.
10. The butcher (*Metzger*) always cuts some pork chops (*Kotelett*) for our grill parties.
11. Mary sometimes brings me some magazines (*Illustrierte*).
12. Mrs Manning often buys pork chops, sometimes she takes a steak.
13. We always make the beds before the guests come.
14. Mrs Hayes always forgets her brother's birthday (*Geburtstag*).
15. She often loses her heart (*Herz*) to attractive young men.

Vergangenheit unregelmäßige Verben / Übung

Bitte setzen Sie von der Gegenwart in die Vergangenheit (vgl. Liste B 8):

1. Cliff teaches French and Russian. / *Französisch und Russisch*
2. On Saturday mornings Ed goes to the butcher and buys some steaks.
3. We usually put the eggs in the fridge (*Kühlschrank*).
4. They sometimes sleep till noon (*Mittag*).
5. We always leave early when we go on a weekend trip.
6. I see Danny twice a week when I go shopping.
7. She seldom breaks a cup when she does the dishes.
8. This pilot flies to Athens every day.
9. We eat a lot of fish when we are at the seaside (*Meer, Küste*)
10. Old Mr Frazer always leaves the house at eight.
11. Dennis sometimes falls off his horse. / fall off: *hinunterfallen, abfallen*
12. Every morning Max runs to the station and catches his train just (*gerade*) before it leaves.
13. Max never forgets his ticket.
14. Our grocer sells a lot of blueberries in the summer. / blueberry: *Blaubeere*
15. When we are in France we always eat onion soup. / onion: *Zwiebel*
16. In the holidays hundreds of planes leave the airport every day. / plane: *Flugzeug*
17. The holidays begin in July.
18. These planes fly south (*nach Süden*) with hundreds of tourists.
19. She takes her car out of the garage and drives to work every day.
20. When we tell her about our problems she always understands.
21. We often find empty bottles on the beach (*Strand*).
22. Nora eats a lot of onions with her pork chop.
23. Bess never pays her butcher's bills. / bill: *Rechnung*
24. I think a lot about that problem.
25. Paul always buys the first round (*Runde*) of drinks.
26. We sometimes meet Nancy when we walk through the park.
27. The manager sometimes throws Luke out when he is drunk.
28. Mrs Mulligan never speaks to her neighbours.
29. My daughter usually sleeps till eight.
30. We usually have sausages (*Würstchen*) for breakfast.
31. The kids sometimes get a cookie after lunch.
32. Those shops sell everything from crisps (*Chips*) to carpets.
33. My parents come here most Wednesdays. / most: *die meisten*
34. When the dollar goes down those people lose a lot of money.
35. Mrs Emerson teaches evening classes.
36. Ellen usually catches a cold in the winter. / cold: *Erkältung*
37. Our children swim like fish.
38. When I come home my son's things often lie around (*umher*) on the floor (*Fußboden*).
39. She spends a lot of money on books. / spend: *ausgeben*
40. I often lose my way (*Weg*) in the dark.
41. The children always dig a hole (*Loch*) when they play on the beach.
42. Jeff eats like a wolf.
43. I make lots of mistakes (*viele Fehler*).
44. Mr Palmer usually puts his money in his safe.
45. Mrs Brown spends a lot of time in her office.
46. Sally goes to evening classes on Thursdays and Fridays.
47. The postman rarely (*selten*) brings me a letter.
48. When Oliver comes home the children usually go to bed soon after. (*bald danach*)
49. The kiosk at the corner sells nearly everything:
sweets, cigarettes, papers, even (*sogar*) soap and tights (*Strumpfhosen*).
50. Old Mr Fox has a strange (*merkwürdig*) hobby: he writes letters to presidents and ministers.
51. I hate to eat on that terrace: so many insects fly into my soup!
52. The gorilla in our zoo eats a lot of onions.

Verben mit nachfolgendem Infinitiv



Bitte beachten Sie:

Manche Verben werden von einem Infinitiv gefolgt, zB *want*: I want to sell my car (vgl. A 42). Dieser Infinitiv bleibt, im Deutschen wie im Englischen, immer ein Infinitiv, ganz gleich in welcher Zeit Sie gerade sprechen:

Sie	<u>will</u>	das Auto	verkaufen.	
Sie	<u>wollte</u>	das Auto	verkaufen.	
Sie	<u>wird</u>	das Auto	verkaufen	<u>wollen.</u>

Sie sehen, daß nur das erste Verb (in diesem Fall "wollen") konjugiert, dh verändert wird, während der folgende Infinitiv immer unverändert bleibt. Das ist auch im Englischen so:

She	<u>wants</u>	to sell	her car.
She	<u>wanted</u>	to sell	her car.

Das Gleiche gilt auch für Verben wie *try*, *help*, *like*, *start* und *hate*, nach denen jeweils der Infinitiv mit "to" folgt, sowie für "*can*", nach dem ja der Infinitiv ohne "to" steht (vgl. A 30/31): der Infinitiv bleibt jeweils Infinitiv, das gehört zu seinem Wesen, während das Verb, von dem er abhängt, verändert wird (das ist im Englischen wie im Deutschen einmal deckungsgleich). Einige **Beispiele**:

He	tries	<i>to understand</i>
He	tried	<i>to understand</i>

We	like	<i>to sit</i> outside
We	liked	<i>to sit</i> outside

They	hate	<i>to work</i> in the garden
They	hated	<i>to work</i> in the garden

Vera	can	<i>play</i> the piano
Vera	could	<i>play</i> the piano*

*(Die Vergangenheitsform von "can" ist also, wie das Beispiel zeigt, "could")

Vergangenheit, Frage und Verneinung

Frage und Verneinung von Vollverben in der einfachen Vergangenheit

Bisher haben Sie in der einfachen Vergangenheit nur bejahte Aussagen gebildet. In der Übung B 6 tauchten jedoch bereits Fragen und verneinte Aussagen in der einfachen Gegenwart auf, die Sie in die Vergangenheit gesetzt haben, indem Sie überall "do/does" durch **did** ersetzt haben. Das ist auch schon alles: wenn Sie noch wissen (und das sollten Sie!), wie man in der einfachen Gegenwart Vollverben verneint und in Fragen verwendet, dann können Sie es auch in der einfachen Vergangenheit; das Prinzip ist dasselbe, nur verwenden Sie jetzt überall **did**, wo in der Gegenwart "do/does" steht; und Sie verwenden **didn't**, wo in der einfachen Gegenwart "don't/doesn't" steht (vgl. A 46, A 58/59).

Fragen

einfache Gegenwart	do	you like that?
einfache Vergangenheit	did	you like that?

einfache Gegenwart	does	he work there?
einfache Vergangenheit	did	he work there?

Verneinte Fragen

einfache Gegenwart	doesn't	she live here?
einfache Vergangenheit	didn't	she live here?

why	don't	you eat that?
why	didn't	you eat that?

Verneinte Aussagen

einfache Gegenwart	we	do not	like her
einfache Vergangenheit	we	did not	like her

Rita	doesn't	want that
Rita	didn't	want that

Einfache Vergangenheit (*simple past*), Tabelle

vgl B 3 und B 10

Für Vollverben gelten die folgenden Sätze als Muster für die Bildung der einfachen Vergangenheit.

Achten Sie bitte darauf, daß in Frage und Verneinung nach did und didn't bzw. did not das Hauptverb als Infinitiv folgt, genauso wie es nach do/does immer im Infinitiv steht!

1. bejahte Aussage / <i>affirmative statement</i>			
I	lost	my ring	
you	worked	too much	
she, he	wrote	these poems	
it	snowed	a lot	
we	went	to Liverpool	
they	helped	us	

2. verneinte Aussage / <i>negative statement</i>				
I	did not	answer		I didn't answer
you	did not	work	hard	you didn't work hard
she, he	did not	listen		she, he didn't listen
it	did not	work		it didn't work
we	did not	invite	him	we didn't invite him
they	did not	smoke		they didn't smoke

3. Frage / <i>interrogative</i>				
Did	I	have	a chance?	
Did	you	understand	that?	
Did	she, he	forget	me?	
Did	it	rain	a lot?	
Did	we	get	the list?	
Did	they	fall	off the horse?	

4. verneinte Frage / <i>negative interrogative</i>					
Did	I	not	look	good?	Didn't I look good?
Did	you	not	dance	with him?	Didn't you dance with him?
Did	she	not	ask	?	Didn't she ask?
Did	he	not	explain	that?	Didn't he explain that?
Did	it	not	taste	good?	Didn't it taste good?
Did	we	not	make	a mistake?	Didn't we make a mistake?
Did	they	not	throw	you out?	Didn't they throw you out?

- Vergleichen Sie diese Tabelle mit der von **A 59** (einfache Gegenwart)!

- → Bitte bedenken Sie, daß diese Regeln für **Vollverben** gelten.
Für Hilfsverben wie zB für Formen von "be", "have got" oder "can" gilt nach wie vor, daß sie ihre Verneinung durch Anhängen von "not" bilden
(zB: *is not, am not, were not, have not got, has not got, could not*; etc)
und ihre Frage durch Umstellen von Hilfsverb und Subjekt (vgl. A 13, A 20, A 31).

Bei Hilfsverben tauchen die Formen *do/does/did/don't/doesn't/didn't* nicht auf!

Vergangenheit / Fragen mit Vollverben

Übung:

Bitte stellen Sie Fragen nach dem unterstrichenen Satzteil.

Erinnern Sie sich an die Regeln für solche Übungen:

Sie sollen so fragen, daß der unterstrichene Satzteil die Antwort ist.

Wenn jemand eine Aussage macht, in der "ich" (und meist auch "wir") vorkommt, stellen Sie die Frage **nicht** mit "I" oder "we" — auf die Aussage "ich habe in der Kantine gegessen" würden Sie ja auch nicht zurückfragen "wo habe *ich* gegessen?!" (vgl. A 61)

1. Laura lived in Essex.
2. The bank opened at nine. (What time....)
3. She drove to work at seven.
4. Sheila wrote her books in the south of France.
5. Every summer my neighbours went to Cornwall.
6. They never invited Tina for a meal because they could not cook.
7. The patients got their breakfast at seven thirty.
8. Vera came back at eleven.
9. The concert started at six.
10. We had onion soup for lunch.
11. Martha sold soap, cosmetics, and tights in her shop.
12. Cliff taught them English and Spanish.
13. Erica cleaned the carpets last weekend.
14. Donald phoned his dentist yesterday.
15. I washed my jeans yesterday because they were dirty.
16. The children caught the nine o'clock bus. (Which bus...)
17. In my youth I wanted to be a famous film star.
18. They watched "Gone with the wind" on TV last night.
19. Yesterday the dog howled all night because the moon was full.
20. We translated twelve sentences.
21. Yesterday Mr Ambler waited for them for two hours (*zwei Stunden lang*). (How long....)
22. This pilot flew to Washington last Tuesday because his colleague was ill.
23. The doctor visited three patients last night.
24. The holidays began in August.
25. When the stranger left the house, he had a blue bag in his hand. / stranger: *Fremde/r*
26. Mrs Grey's guests arrived at eight.
27. The butcher brought me some pork chops and sausages for the grill party.
28. I lost my gold ring last Saturday.
29. Frank copied three articles yesterday.
30. Walter found this purse (*Portemonnaie*) in the park.
31. I wanted to have some onions and lettuce for my salad.
32. The writer started to work on that book in 1849.
33. This bottle contained milk.
34. Alan liked that car because it was safe.
35. She met old Mrs Warner on her way home.
36. It started to snow on Thursday evening.
37. They did not invite the Coopers, because they did not know their address.
38. Alf had some blueberries for dessert.
39. I bought these tights at the kiosk on the corner.
40. She forgot his birthday. Why ...

Hinweis: Adverbien wie *never, always* (vgl A 43) stehen im *past* **vor** der Vollverbform:
he never left the house; she did not always catch her bus; did they never visit you?

Vergangenheit: Signale

In den bisherigen Übungen zur Vergangenheit haben Sie häufig Zeitangaben gefunden wie *yesterday*, *last week* usw. Diese Zeitangaben drücken aus, daß etwas der Vergangenheit angehört.

☞ Im Englischen signalisieren sie, daß in solchen Fällen auch das Verb in die grammatische Vergangenheit (=past tense) gesetzt werden **muß!**

Man nennt sie darum auch sprachliche Signale. Signale sind Ihnen bereits bei der Anwendung von einfacher Gegenwart und Verlaufsform Gegenwart begegnet, dort waren es Wörter wie *jede Woche* oder *gerade* (vgl. A 40, Punkt 3; A 54).

Zu den Vergangenheitssignalen gehören:

• yesterday, the day before yesterday, yesterday morning, yesterday evening	<i>yesterday</i> und alle Kombinationen mit <i>yesterday</i>
• last week, last weekend, last month, last year, etc	<i>last</i> und Kombinationen mit <i>last</i>
• in 1749, in 1804, in 1956, in 1991, etc	Jahreszahlen aus der Vergangenheit
• when...?	Fragen mit <i>when</i> , sofern Sie nicht nach der Zukunft, sondern nach etwas fragen, was zeitlich vor dem Augenblick liegt, in dem Sie die Frage stellen: zB <i>when did you start evening classes?</i>
• three weeks ago, ten days ago, four months ago, a year ago a fortnight (vierzehn Tage) ago	Alle Kombinationen mit <i>ago</i> , was "vor" heißt, aber nicht vor seinem Bezugswort steht, sondern seinem Bezugswort nachgestellt wird: vor drei Tagen = <i>three days ago</i> (bitte nicht verwechseln mit <i>before!</i> vgl. B 28: <i>before the concert, before the operation</i>)

Übung zu ago: Bitte übersetzen Sie:

- | | |
|---|-------------------------|
| 1. vor zwei Monaten (Plural-"s" nicht vergessen!) | 11. vor sieben Jahren |
| 2. vor zehn Stunden | 12. vor fünf Minuten |
| 3. vor acht Monaten | 13. vor sechs Tagen |
| 4. vor einer Woche | 14. vor einigen Stunden |
| 5. vor zwölf Sekunden (<i>seconds</i>) | 15. vor einigen Monaten |
| 6. vor vielen Jahren | 16. vor acht Stunden |
| 7. vor ein paar Minuten | 17. vor einer Minute |
| 8. vor zwei Sekunden | 18. vor Wochen |
| 9. vor Monaten | 19. vor Jahren |
| 10. vor vierzehn Tagen | 20. vor vielen Monaten |

Wo die oben genannten Signale auftauchen, **müssen** Sie die Vergangenheit setzen, ganz gleich, welche Verbform im Deutschen steht!

Das wäre nicht weiter bemerkenswert und auch nicht schwer, wenn wir auf die Signale in gleicher Weise reagieren würden. Leider ist es aber so, daß wir die Zeiten in der deutschen Sprache mal wieder **anders** gebrauchen.

So wie wir keine Verlaufsform kennen und also auch nicht zu setzen brauchen, so besteht für uns auch keine Notwendigkeit, bei einem Signal wie "gestern" die Vergangenheit zu setzen.

Statt zu sagen

gestern fuhr ich in die Stadt können wir durchaus sagen

gestern bin ich in die Stadt gefahren — diese letztere Version ist sogar die üblichere.

Und an genau diesem Punkt setzt die Schwierigkeit ein:

wir müssen bei englischen Formulierungen unsere deutschen Sprachgewohnheiten aufgeben und uns bei bestimmten Signalen auf Unterschiede trimmen.

Vergangenheit / Anwendung

Sie wissen bereits, daß Wort-für-Wort-Übersetzungen nicht immer möglich sind (vgl. A 19, A 45).
Bitte erinnern Sie sich:

- *I am cleaning my room* wird übersetzt mit "ich reinige gerade mein Zimmer" — weder taucht das Wort "gerade" im englischen Satz auf, noch das Wort "bin" (für "am") im deutschen Satz! (vgl. A 54)
- *Do you like that?* heißt "Magst du das?" — das Wort "do" ist ein Hilfswort zur englischen Fragebildung und taucht in der deutschen Übersetzung nicht auf;
- "Rufen Sie den Manager!" heißt *Call the manager!* — das Wort "Sie" taucht im englischen Satz nicht auf (vgl. A 8);
- "in der Schweiz" heißt *in Switzerland* — das Wort "der" taucht im englischen Satz nicht auf;
- *go home!* heißt "geh nach Hause" — das Wort "nach" erscheint in der englischen Formulierung nicht;

usw., usw. — Sie kennen noch mehr Beispiele.

Auch in Sätzen mit Signalen für Vergangenheit sind Wort-für-Wort-Übersetzungen **nicht** möglich, wenn der deutsche Satz "habe, hast, hat, habt, haben, bin, bist, ist, sind" enthält!

Einige Beispiele:

<i>er ist gegangen</i>	<i>(gestern etc)</i>	→	he went	Vergangenheit bei Signal
<i>sie hat verstanden</i>	<i>(gestern etc)</i>	→	she understood	Vergangenheit bei Signal
<i>wir sind gewesen</i>	<i>(gestern etc)</i>	→	we were	Vergangenheit bei Signal
<i>hast du gerufen?</i>	<i>(gestern etc)</i>	→	did you call?	Vergangenheit bei Signal
<i>es hat nicht funktioniert</i>	<i>(gestern etc)</i>	→	it did not work	Vergangenheit bei Signal
<i>du bist zurückgekommen</i>	<i>(gestern etc)</i>	→	you came back	Vergangenheit bei Signal

- Bei der Anwendung der Vergangenheit mit Signalen scheint auch wieder ein Wort "wegzufallen", wenn vom Deutschen ins Englische übertragen wird. Vergleichen Sie bitte

Ich habe ihn gestern getroffen = I **met** him yesterday.

Wegen "yesterday" **muß** die Vergangenheit gesetzt werden:

für "habe getroffen" steht im Englischen nur die Vergangenheit von "treffen", also das eine Wort **met**.

Das Wort "habe" hat in diesem englischen Satz nichts zu suchen, es fällt sozusagen weg!

Er hat vorige Woche mein Auto gewaschen = he **washed** my car last week.

Wegen "last week" **muß** die Vergangenheit stehen:

für "hat gewaschen" steht also nur das eine Wort **washed**, eine Form von "have" taucht nicht auf!

Wir sind gestern abend um zehn nach Hause gekommen = we **came** home at ten last night.

Wegen "last night" **muß** die Vergangenheit stehen; für "sind gekommen" steht nur das eine Wort **came**.

Seid ihr gestern hier gewesen? = **were** you here yesterday?

Wegen "yesterday" **muß** die Vergangenheit gesetzt werden, für "seid gewesen" also **were**.

Und da es sich um eine Frage mit einem Hilfsverb handelt, die bekanntlich durch Umstellen von Subjekt und Hilfsverb gebildet wird, steht **were** vorne (vgl. A 30, A 13, B 11).

Bitte beachten Sie:

Vollverben in Gegenwart und Vergangenheit bilden die Fragen mit "do/does/did".

Sobald ein Hilfsverb im Satz ist, bildet man die Frage, indem man das Hilfsverb **vor** das Subjekt stellt:

can (Hilfsverb) **you** (Subjekt) **read** (Vollverb) **that** (Objekt)?

Vergangenheit — Anwendung / Übung



Bitte vergewissern Sie sich, daß Sie die Erklärungen auf B 13 unten und auf B 14 verstanden haben, und machen Sie dann die folgende Übung.

Unterstreichen Sie zunächst alle **Signalwörter** bunt, damit Sie sich dafür sensibilisieren. Reagieren Sie dann auf die Signale, indem Sie die **Vergangenheit** setzen.

Achten Sie auch auf die **Reihenfolge** im englischen Satz (vgl A 28/29)!

Bitte übersetzen Sie:

1. Ich habe gestern Tennis gespielt.
2. Harry hat gestern zehn Kassetten (*cassettes*) gekauft.
3. Wir haben letzten Samstag Frau Woodfield besucht.
4. Wir haben gestern zu viel getrunken.
5. Susan hat gestern die Würstchen für die Grillparty gekauft.
6. Unsere Firma hat vor einem Monat einen neuen Lastwagen (*lorry, truck*) gekauft.
7. Nancy hat uns letztes Wochenende ein Telegramm geschickt.
8. Voriges Jahr hat Tim sein Buch beendet. / beenden: *to finish*
9. Alex hat gestern abend eine Fischsuppe gekocht.
10. Euer Hund hat letzte Nacht geheult.
11. Wir haben vorgestern mit dem Schulleiter gesprochen. / Schulleiter/in: *headteacher*
12. Ethel hat das Haus vor zwei Stunden verlassen.
13. Ich habe meine Jugend in Griechenland (*Greece*) verbracht.
14. Wir haben gestern den Bus verpaßt.
15. Bert hat letzten Freitag die Teppiche gereinigt.
16. James hat voriges Wochenende sein Portemonnaie verloren.
17. Sheila hat mich vor zwei Monaten besucht.
18. Unsere Nachbarin hat uns letzten Sonntag zum Essen (*for a meal*) eingeladen.
19. Die Kinder haben gestern ferngesehen.
20. Richard hat 1991 diese Schule verlassen.
21. Ich habe vorgestern den Zug verpaßt.
22. Meine Schwägerin (*sister-in-law*) hat vor drei Wochen ihr Auto verkauft.
23. Meine Schwiegereltern (*parents-in-law*) haben uns gestern besucht.
24. Mein Schwager (*brother-in-law*) hat uns gestern angerufen.
25. Unsere Schwiegertochter (*daughter-in-law*) ist gestern hier gewesen.
26. Jeff hat vor zwei Stunden den Briefkasten geleert.
27. Wir haben diese Regel vor zwei Wochen erklärt.
28. Unser Schwiegersohn (*son-in-law*) ist gestern angekommen.
29. Vorigen Dienstag hat Claire ihre erste (*first*) Zigarette (*cigarette*) geraucht.
30. Ich bin gestern im Kino gewesen.
31. Wir haben diese Stühle vor acht Jahren gekauft.
32. Als (*when*) Roger ein Kind war, lebte er in Italien.
33. Sarah ist vor vielen Jahren ins Ausland (vgl. A 50, unten) gegangen.
34. Ich habe vorigen Donnerstag den Film im (*on*) Fernsehen gesehen.
35. Diese Studierenden haben vorige Woche ihre Kopien vergessen.
36. Ich habe diese Zeitungen letztes Wochenende gelesen.
37. Wir haben vorigen Mittwoch das zweite (*second*) Kapitel gelesen.
38. Philip ist gestern in der Kantine gewesen.
39. Diese Frauen haben vor ein paar (*some*) Jahren ihre Jobs verloren.
40. Mary und Ellen haben in ihrer Kindheit viele interessante Leute getroffen.
41. Frau Fleming ist voriges Jahr in Wales gewesen.
42. Herr Dawson hat vor ein paar Minuten die Tür abgeschlossen.
43. Adam hat gestern abend einen Gurkensalat gemacht. / Gurke: *cucumber*
44. Die Millers haben ihre Wohnung gestern abend um acht verlassen.
45. In ihrer Jugend hat Judy ihr Geld als Kellnerin verdient.
46. Michael hat gestern die falschen Tabletten genommen. (*pill*)
47. Ihr seid gestern abend betrunken (*drunk*) gewesen.
48. Wir sind vorigen Freitag im Theater (*theatre*) gewesen.

Vergangenheit / Verneinung

Bitte vergewissern Sie sich unter B 11, Punkt 2, daß Sie die Bildung der Verneinung von Vollverben in der Vergangenheit kennen, und machen Sie dann die folgende Übung.

Widersprechen Sie bitte den Aussagen –

Beispiel: Mabel went for a swim yesterday – (No,) Mabel didn't / (did not) go for a swim yesterday.

1. They bought two green towels.
2. Tim arrived late last night.
3. Violet wanted to go to the concert.
4. Polly told Mark the truth.
5. Willy left the house at seven last night.
6. Sam talked a lot of nonsense at our last party.
7. The police (*Polizei*) caught him yesterday.
8. The doctor came in the middle of (*mitten in*) the night.
9. Ruth had a shower before breakfast.
10. Yesterday the milkman (*Milchmann*) came at ten.
11. Helen ate two steaks yesterday.
12. We had sausages and a cucumber salad for lunch yesterday.
13. Steve went home for lunch last Wednesday.
14. Harry had an onion soup and pork chops for dinner last night.
15. Amy bought ten sausages yesterday.
16. Tina drank too much beer last Saturday.
17. My neighbour washed her car yesterday.
18. Ellen played the guitar at our last party.
19. Rex ate four boiled (*gekocht*) eggs at our last picnic. / to boil: *in Wasser kochen*
20. She felt cold. / to feel/felt: *sich fühlen*; to feel cold: *frieren*
21. Maureen went to a dentist two weeks ago.
22. Claire caught the six o'clock train yesterday.
23. Ted took two yellow pills yesterday morning.
24. James found a purse in the street (*Straße*) a week ago.
25. Liz came back to the hotel at ten.
26. The Duncans travelled to Italy last month.
27. Gladys spoke with her teacher last Tuesday (*Dienstag!*).
28. Janet forgot all those important (*wichtig*) papers.
29. Yesterday they had fish and a cucumber salad for lunch.
30. Alice sold over (*über*) fifty books in one afternoon.
31. Mrs Hardley went to Kent last Thursday (*Donnerstag!*).
32. The Smiths went to Munich (*München*) two months ago.
33. My colleague flew to Rome two days ago.
34. Marie left Paris a fortnight ago.
35. Oscar slept thirteen hours last night.
36. Gwen got an expensive (*teuer*) present (*Geschenk*) from Janice yesterday.
37. Our company bought a new lorry last week.
38. The children came home at eight last night.
39. Fred drove the lorry to Chester last Monday.
40. Bob's sister-in-law broke her arm yesterday.
41. Nancy's brother-in-law paid all the bills.
42. My cousin went abroad a fortnight ago.
43. She wanted lettuce and onions for her salad.
44. Clarissa smoked too many cigarettes last night.
45. We had millions of insects in the house last summer (*Sommer*).
46. David gave me a present for my birthday.
47. The famous film star came to our town a fortnight ago.
48. Richard met his wife at the cinema at eight.
49. Toby spent his last holidays in Cornwall.
50. Mrs Thompson taught them Russian.

Vergangenheit / Übersetzungsübung

Bitte übersetzen Sie (beachten Sie dabei bitte die Tabelle auf B 11 sowie die Seiten B 13/14):

1. Dieser Pilot ist gestern nach (to) Vancouver geflogen.
2. Wir sind gestern um drei nach Hause (A 45, unten) gekommen.
3. Ich bin vorigen Freitag ins Kino gegangen.
4. Fred und Cindy sind vor drei Tagen hier gewesen.
5. Herr Baker ist vorgestern angekommen.
6. Frau Winslow ist gestern zu ihrer Schwägerin gegangen.
7. Diese Touristen sind vor ein paar Stunden am Flughafen (*airport*) angekommen.
8. Frau Cooks Tochter ist vor sechs Monaten nach Aberdeen gezogen.
9. Ich bin vor vielen Jahren hierher (*here*) gekommen.
10. In ihrer Kindheit sind Liz und Ted oft zu unseren Parties gekommen.
11. Frau Allingham ist gestern nach Swindon gereist.
12. Der Milchmann ist vorigen Donnerstag um acht gekommen.
13. Diese Insekten sind gestern abend in unsere Zimmer geflogen.
14. Wir sind gestern abend im Kino gewesen.
15. Meine Freundin ist gestern im Museum gewesen.
16. Die Ministerin ist gestern nicht in ihrem Büro gewesen.
17. Die Kinder sind voriges Wochenende zu laut (*noisy*) gewesen.
18. Wir sind gestern abend zu müde gewesen.
19. Sind Sie letztes Wochenende hier gewesen, Frau Taylor?
20. Bist du in den letzten Ferien in Kent gewesen?
21. Ist der Minister gestern nicht in Frankreich gewesen?
22. Wo ist Linda gestern gewesen?
23. Sind die Frazers gestern zu Hause (*at home*) gewesen?
24. Sind diese Studenten vorigen Dienstag hier gewesen?
25. Warum seid ihr gestern nicht in der Kantine gewesen?
26. Wo sind die Kinder letztes Wochenende gewesen?
27. Habt ihr gestern die Stühle gestrichen?
28. Hat euer Hund gestern nacht geheult?
29. Hast du vor zwei Stunden auf der Terrasse gesessen?
30. Hat Nancy gestern eine Zwiebelsuppe gekocht?
31. Was habt ihr letzten Samstag gemacht? machen: *do*
32. Wann hat die Autorin das letzte Kapitel geschrieben?
33. Hast du gestern die Handtücher und die Strumpfhosen gewaschen?
34. Habt ihr gestern eure Vitamintabletten genommen?
35. Hat Eve ihre Jugend in York verbracht (falls unbekannt: unter "verbringen" [Teil A] nachsehen!)?
36. Warum hast du gestern so viel Lärm gemacht?
37. Um wieviel Uhr hat Mona gestern diese Türen abgeschlossen?
38. Warum hast du gestern abend die Gurke aus (*out of*) dem Eisschrank genommen?
39. Warum ist Janets Schwager vorigen Donnerstag nach Dover gefahren?
40. Wann bist du vorigen Sonntag nach Hause gekommen?
41. Haben diese Leute gestern ihre Kopien bekommen?
42. Wo hast du letzte Woche die Salami gekauft?
43. Hast du gestern mit deiner Schwiegermutter (*mother-in-law*) gesprochen?
44. Haben Sie gestern abend nicht ferngesehen?
45. Hat Ben gestern seinen Zug verpaßt?
46. Hat der Metzger gestern seinen Laden nicht aufgemacht?
47. Hat sie ihren Mann (= *Ehemann* = *husband*) nicht vor Jahren verlassen?
48. Haben Jim und Kate ihr Haus nicht vor Jahren verkauft?
49. Haben die Frazers ihr Auto vor zwei Wochen verkauft?
50. Ist Paul nicht vor drei Stunden angekommen?
51. Habt ihr vorige Woche nicht die Wahrheit gesagt? / sagen: *tell*
52. Bist du letzten Sonntag nicht zu Nicks Party gegangen?
53. Sind eure Cousinen gestern nach Brighton gefahren?
54. Hast du gestern lange geschlafen? / lange schlafen: *to sleep long*

Possessivpronomen / *her, its, your, their* (Wiederholung)

Bitte rufen Sie sich in Erinnerung, daß das deutsche Wort "ihr/Ihr" mehrdeutig ist (vgl. A 24):

Maria (=she) und ihre Probleme	→	her problems
Maria und Tom (= they) und ihre Probleme	→	their problems
Herr Russell, Sie (=you) und Ihre Frau	→	your wife
Die Tüte (=it) und ihre Farbe	→	its colour

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Doris und ihre Cousine 2. unsere Nachbarin und ihre Kinder 3. diese Krankenhäuser und ihre Patienten 4. Louise und ihre Familie (<i>family</i>) 5. eure Garage und ihre Tür 6. die Handtücher und ihre Farben 7. Frau Joyce und ihr Laden 8. deine Schwägerin und ihre Kinder 9. diese Tür und ihr Schloß (<i>lock</i>) 10. diese Türen und ihre Schlösser 11. die Architektin und ihr Freund 12. diese Tabletten und ihre Wirkung (<i>effect</i>) 13. die Zwiebel und ihre Wirkung 14. Ellen und ihr Rezept (<i>recipe</i>) für Fischsuppe 15. eure Schwester und ihr Gurkensalat 16. diese Frauen und ihre Jobs 17. die Flasche und ihr Inhalt (<i>contents</i>) 18. Vicky und ihre rosa (<i>pink</i>) Strumpfhosen 19. die Pfirsiche und ihr Preis 20. die Städte und ihr Schmutz (<i>dirt</i>) und Lärm 21. die Zahnärztin und ihre Rechnungen 22. die Pizza und ihr Geschmack 23. die Kantine und ihre leeren Räume 24. diese Personen und ihre Pässe 25. diese Geschichte und ihre Autorin 26. meine Brüder und ihre Schwiegereltern 27. diese Männer und ihre Aufgaben | <ol style="list-style-type: none"> 28. die Kneipe (<i>pub</i>) und ihre Gäste 29. meine Schwester und ihr Mann 30. meine Freunde und ihre Familien 31. Frau Baker, wo sind Ihre Kopien? 32. diese Studierenden und ihr Schulleiter 33. meine Nachbarin und ihre Katze 34. Frau Cook, sind dies Ihre Blumen (<i>flowers</i>)? 35. Frau Elder und ihre blöden Geschichten! 36. eure Tochter und ihr Mann 37. diese Zeitung und ihre langweiligen Artikel 38. Besuchen Sie die Stadt mit ihren Parks! 39. Herr Hunter, wo ist Ihre Frau? 40. eure Lehrerin und ihre blöden Tests 41. meine Schwiegermutter und ihr Freund 42. die Tomate und ihr Geschmack 43. meine Schwiegertochter und ihr Faxgerät 44. die Bücher und ihre Titel 45. die Erdbeeren und ihr Geschmack 46. eure Professoren und ihre Bücher 47. diese Skandale (<i>scandals</i>) und ihre Wirkung 48. die Hauptstadt und ihre Probleme 49. Eve und ihr fantastisches Rezept für Pizza 50. meine Eltern und ihre Partner 51. diese Olive und ihr Geschmack 52. diese Musik und ihre Wirkung 53. meine Kollegen und ihre Büros 54. die Kellnerin und ihr Boss |
|--|---|

Vergangenheit / Fragen

Bitte stellen Sie Fragen nach dem unterstrichenen Satzteil oder mit dem vorgegebenen Fragewort. Erinnern Sie sich bitte:

- nur bei Vollverben wird in der Vergangenheit mit *did* oder *didn't* gefragt
- bei Hilfsverben wird die Frage immer durch Umstellen von Hilfsverb und Subjekt gebildet

1. Jane was in Rome yesterday.
2. Paul and Bert missed their train last Wednesday. Why ...
3. I met your parents-in-law near the supermarket yesterday.
4. Mrs Parker locked the empty box. Why...
5. Martha earned a lot of money. How much....
6. The towels were in the sauna.
7. They wanted some lettuce and a pork chop.
8. The film was boring. Why ...
9. I was in the canteen at twelve.
10. Mr and Mrs Frazer spent their last holiday in Wales.
11. Billy went into this eye clinic three days ago.
12. Sharon and Mike were so nervous. Why ...

Vergangenheit / Fragen

Bitte stellen Sie Fragen nach dem unterstrichenen Satzteil oder mit dem vorgegebenen Fragewort. Beachten Sie bitte:

- nur bei Vollverben wird mit *did* oder *didn't* gefragt
- bei Hilfsverben wird die Frage durch Umstellen von Hilfsverb und Subjekt gebildet
- bei bejahten Fragen nach einem Subjekt(teil) wird **nie** mit "*did*" umschrieben, auch nicht bei Vollverben! zB *Who locked this door?* / vgl. A 64/65
- Wenn zum Fragewort eine **Präposition** gehört, rückt sie in der Regel nach **hinten!** zB *Which cassette was the song on?* *Who did Carol work for?* / vgl. A 69/70

1. I found these texts boring. Why ...
2. The children slept on the terrace last night.
3. The author finished this chapter last week.
4. Emily wrote this letter to the president.
5. The Browns did not pay their bill. Why ...
6. The blue towel was not in the cupboard. Where ...
7. Elsa bought some tights and shoes at Harrods.
8. I could not get the documents yesterday. Why... / (could = Vergangenheit von "can", s. B 10)
9. Mrs Levy worked in a soap factory in her youth.
10. Mary was not at home yesterday. Why ...
11. The kids were in the sauna.
12. Old Mr Kerry needed help because he was blind.
13. Elaine wanted a cookie and a yoghurt for dessert.
14. Liz looked after the baby.
15. Sarah got three parcels last week. How many ...
16. The key was not in the lock. Where ...
17. Tom used lettuce, onions and a cucumber for his salad.
18. This difficulty (*Schwierigkeit*) started in my childhood.
19. This rainy weather made them all so depressed.
20. The workers were on strike last month. Why ...
21. My son-in-law paid the bill.
22. Kate needed the money for her trip to Switzerland.
23. She bought these stupid plastic roses at Woolworth's.
24. These sentences were in the last chapter. Which chapter ...
25. Mr Ross got a loan (*Darlehn*) from Barclay's Bank. Which bank ...
26. I was in Manchester last weekend.
27. She never explained this. Why
28. We wanted to talk to the doctor.
29. The Webbs arrived here a fortnight ago.
30. I used my sister's recipe for this pizza. Which recipe ...
31. Kate didn't finish her book because she had no patience.
32. The children played with that red ball.
33. Brian always took a vitamin pill after breakfast. Why ...
34. His wife told him the truth (*Wahrheit*).
35. Amy played chess with her colleague yesterday evening.
36. The children were so noisy yesterday. Why ...
37. That awful noise made them so nervous.
38. The police found the empty car near a bridge (*Brücke*).
39. The minister did not answer that question. Why ...
40. Somebody (*jemand*) broke her heart.
41. The station was quite (*ziemlich, ganz*) near our hotel.
42. Mrs Sinclair spoke to the manager's assistant.

Vergangenheit / Übersetzungsübung

Alle Sätze auf dieser Seite müssen im Englischen in der einfachen Vergangenheit [*simple past*] stehen. Achten Sie auf die entsprechenden **Signale** dafür.

! Bitte beachten:

Die Verbform im *simple past* besteht in der bejahten Aussage aus **einem einzigen Wort!**

Die Hilfsverbformen "*have*" oder "*has*" erscheinen im *simple past* **nie** und

bei Vollverben werden Frage und Verneinung mit *did* / *did not* gebildet. (Vgl. B 13/14)

1. Frau Dawson hat gestern die Gartentüre abgeschlossen.
2. Clive hat gestern mit dem Schulleiter gesprochen.
3. Danny und Liz haben vorige Woche ihre Zimmer geputzt.
4. Vera hat letzten Donnerstag mit dem Metzger geredet.
5. Wir sind letztes Wochenende nach (*to*) Chester gefahren.
6. Herr Baxter ist letztes Jahr nach (*to*) Glasgow gezogen.
7. Charles hat gestern abend einen Gurkensalat gemacht.
8. Letzte Woche haben wir oft auf der Terrasse gegessen.
9. Ich bin gestern abend im Theater gewesen.
10. Wir haben gestern morgen eure Lehrerin getroffen.
11. Sue hat letzten Dienstag die Fenster geputzt.
12. Ich habe gestern abend zwei Glas Wein getrunken.
13. Die Kinder haben gestern morgen ihren Bus verpaßt.
14. Ich habe letzten Samstag den Wagen gewaschen.
15. Steve hat uns vor zwei Tagen angerufen.
16. Nelly hat vor vier Tagen die Rechnungen bezahlt.
17. Eure Tante (*aunt*) ist vor drei Stunden angekommen.
18. Gordon ist letzten Mittwoch nicht auf (*at, on*) unserer Party gewesen.
19. Roger hat letzten Montag seine Schwägerin besucht.
20. Der Postbote hat gestern ein großes Paket (*parcel*) für euch gebracht.
21. Unsere Gäste haben vor ein paar Stunden das Haus verlassen.
22. Frau Lindsay hat vor ein paar Monaten einen Job gefunden.
23. Wir sind gestern abend sehr nervös gewesen.
24. Bist du letzten Sonntag in London gewesen?
25. Wo sind eure Schwestern letzten Freitag gewesen?
26. Der berühmte Filmstar ist vorgestern nach (*to*) Portugal geflogen.
27. Robin hat vor zwei Tagen ein Paket bekommen.
28. Hast du gestern meine Nachricht (*message*) bekommen?
29. Hat Debbie nicht vor ein paar Monaten ihren Mann verlassen?
30. Haben Sie gestern nacht den Vollmond (*full moon*) gesehen?
31. Ich bin gestern nacht am (*on*) Strand gewesen.
32. Wo waren Sie gestern nacht?
(= wo sind Sie gestern nacht gewesen? im Englischen kein Unterschied: Sie müssen das *past* setzen!)
33. Bist du letzten Donnerstag nicht im Büro gewesen?
34. Toby hat uns vor ein paar Stunden diese Kopien gegeben.
35. Wir wollten mit der Ärztin sprechen.
36. Ich habe gestern eine Zigarette geraucht.
37. Hat dein Onkel (*uncle*) gestern abend nicht zu viel geraucht?
38. Ich habe gestern versucht, mit deiner Tante zu sprechen.
39. Wir sind im letzten Urlaub in Kanada gewesen.
40. Ich habe vorigen Mittwoch mit Hetty Tennis gespielt.
41. Rex hat vor ein paar Tagen einen Unfall (*accident*) gehabt.
42. Jane ist vorgestern in München (*Munich*) gewesen.
43. Sind die Hendersons in ihrem letzten Urlaub nicht in Wales gewesen?
44. Wir haben gestern abend Fisch mit einer Tomatensauce gegessen.
45. Was habt ihr gestern abend gegessen?
46. Brenda und ihr Schwager sind gestern abend hier gewesen.
47. Hat Arthur euch gestern diese Kassetten gegeben?
48. Ich habe gestern abend nicht ferngesehen.
49. Wo sind diese wichtigen Papiere gestern gewesen?
50. Meine Tante hat gestern bis (*till*) Mittag geschlafen.

Einfache Gegenwart und einfache Vergangenheit / Wiederholung

Bevor Sie mit der (grammatischen) Zukunft bekannt gemacht werden, prägen Sie sich bitte noch einmal ein, was Sie bisher über die Bildung von einfacher Gegenwart und einfacher Vergangenheit gelernt haben:

<u>Vollverben / Hilfsverben</u>	Bei <i>Frage</i> und <i>Verneinung</i> gelten für Vollverben andere Regeln als für Hilfsverben
--	---

<u>EINFACHE GEGENWART</u>	
bejahte Aussage	Die Verbform ist in der bejahten Aussage identisch mit dem Infinitiv, aber : Das Vollverb erhält in der 3.Person Singular = <i>he/she/it</i> ein "s" (<i>it rains, she wants</i>) Das Hilfsverb erhält kein "s"
Frage	Bei Vollverben erfolgt die Fragebildung mit <u>do</u> bzw <u>does</u> . <u>Ausnahme</u> : bejahte Fragen nach Subjekt/teil Nach do/does steht das Vollverb immer im <u>Infinitiv</u> ! (<i>Does she like that? Why do you ask?</i>) Hilfsverben bilden die Frage <u>ohne do/does</u> , sie werden in der Frage <u>vor</u> das Subjekt gezogen (<i>are you happy? can Sonia do that? what have they got in that bag?</i>)
Verneinung	Bei Vollverben erfolgt die Verneinung mit <u>don't</u> bzw <u>doesn't</u> . Nach don't/doesn't steht das Vollverb immer im <u>Infinitiv</u> ! (<i>Don't you know that?</i>) Hilfsverben bilden die Verneinung <u>ohne don't/doesn't</u> , man hängt nur "not" an das Hilfsverb (<i>is not, cannot, has not got</i>)

<u>EINFACHE VERGANGENHEIT</u>	
bejahte Aussage	In der bejahten Aussage müssen Sie unterscheiden zwischen regelmäßigen und unregelmäßigen Verben. Für Frage und Verneinung spielt diese Unterscheidung keine Rolle. Die Verbform ist für alle möglichen Subjekte gleich, auch für <i>he/she/it</i> , wo in der Vergangenheit nirgendwo ein "s" am Ende der Verbform erscheint (<i>she went, it worked</i>).
Frage	Bei Vollverben erfolgt die Fragebildung immer mit <u>did</u> <u>Ausnahme</u> : bejahte Fragen nach Subjekt/teil Nach did steht das Vollverb immer im <u>Infinitiv</u> (<i>did you see that?</i>)! Bei Hilfsverben wird die Frage dadurch gebildet, daß das Hilfsverb vor dem Subjekt steht! (<i>where were the papers?</i>)
Verneinung	Bei Vollverben erfolgt die Verneinung immer mit <u>didn't</u> Nach didn't steht das Vollverb immer im <u>Infinitiv</u> (<i>she didn't come; didn't we tell you?</i>) Hilfsverben bilden die Verneinung <u>ohne didn't</u> durch Anhängen von "not" (<i>it was not dirty</i>)



Bitte stets beachten:

nach do/does/did/don't/doesn't/didn't folgt das Vollverb **immer** im **Infinitiv**!

to want / Wiederholung

vgl. A 42/43

Dem deutschen Wort "wollen" entspricht das englische *want*. Bitte merken Sie sich folgende Punkte zum Gebrauch von *want*:

- *want* ist ein **Vollverb** und wird als solches behandelt (Unterschied von Vollverb und Hilfsverb: vgl. B 21, A 12);
- *want* steht normalerweise nicht in der Verlaufsform (vgl. A 51 Anmerkung unten);
- nach *want* kann ein direktes Objekt (= Objekt im 4. Fall) folgen; es antwortet auf die Frage "wen oder was?"; zB *she wants a new carpet; I want that*;
- nach *want* kann ein Verb folgen (zB ich will **schlafen**; wir wollen **gehen**). Verben, die auf *want* folgen, stehen **immer** im **Infinitiv mit "to"**; zB *we want to go; I want to sleep*;
- nach *want* darf kein Nebensatz folgen, der mit *that* (=daß) beginnt. Die Konstruktion "ich will, daß er geht" ist im Englischen in dieser Form **nicht** möglich (Details hierzu später / D 16).

Beispiele für den Gebrauch von *want*:

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1. We want a new cupboard. | 5. Elsa wanted to copy these texts. |
| 2. Do you want an orange? | 6. Did he want a pizza with olives? |
| 3. He does not want to leave the country (<i>Land</i>). | 7. We did not want to eat that. |
| 4. Don't they want more money? | 8. Didn't Nora want to come, too? |

Übung:

Bitte übersetzen Sie:

1. Ich will eine Katze.
2. Vicky will eine Pizza mit Salami.
3. Frau Taylor will den Bus um acht nehmen.
4. Wolltest du ihr helfen?
5. Will deine Mutter ein Faxgerät?
6. Wollen eure Nachbarn nicht eine neue Waschmaschine (*washing machine*) kaufen?
7. Wollen Herr und Frau Blake Rosen in ihrem Garten pflanzen (*plant*)?
8. Ich wollte diese Dokumente kopieren.
9. Wollen eure Freunde die Fassade (*facade*) streichen?
10. Wolltest du gestern nicht ins Museum gehen?
11. Wann wollte Daisy das dritte Kapitel beenden?
12. Was wollen die Kinder in dem leeren Zimmer machen (*do*)?
13. Herr und Frau Bradshaw wollen die Fabrik nicht besichtigen (*visit*).
14. Willst du eine Zwiebel für deinen Gurkensalat haben?
15. Warum willst du deine Nachbarin und ihren Mann nicht einladen?
16. Fanny will nicht in die Sauna gehen, weil sie kein Handtuch hat.
17. Ich will um neun Uhr dort sein.
18. Herr Jonson will diesen Text nicht übersetzen.
19. Wir wollten um elf am Bahnhof sein.
20. Unsere Gäste wollen jetzt nach Hause gehen.
21. Will Frau Price nächstes Wochenende kommen?
22. Wollen eure Kollegen nicht in der Kantine essen?
23. Um wieviel Uhr willst du die Kopien haben?
24. Was wollte sie?
25. Warum wollten Jeff und Emma ihr Haus verkaufen?
26. Walter will morgen nach Athen (*Athens*) fliegen.
27. Willst du ihn nicht anrufen?
28. Steve wollte vor drei Stunden zurück sein.
29. Wollt ihr nicht mit uns über dieses Problem reden?
30. Will Olivia nicht bei (*with*) ihnen sein?

Futur / future tense

Sie können im Englischen bereits über Handlungen reden, die vorbei sind; auch kennen Sie zwei Formen der Gegenwart und deren unterschiedliche Anwendung. In diesem Kapitel geht es nun um die Möglichkeit, von Ereignissen zu sprechen, die noch gar nicht stattgefunden haben. Solche Ereignisse liegen in der Zukunft, die in der Grammatik (in Anlehnung ans Lateinische) **Futur** heißt (englisch: *future tense*).

Wenn Sie mithilfe der folgenden Erläuterungen das *future tense* lernen, werden Sie dann also über Vergangenes, Gegenwärtiges und Zukünftiges sprechen können.

(Dieser letzte Satz hat bereits eine Futur-Form:

werden sprechen können – und zeigt Ihnen schon gleich eine Funktion dieser Zeit.)

Wie immer, soll zunächst geklärt werden, wie die Zeit gebildet wird, und danach, wann sie gebraucht wird, welche Aufgaben sie erfüllt (vgl. A 38).

Neben dem jetzt folgenden Futur, genauer als **Futur 1** bezeichnet, gibt es noch mehrere Möglichkeiten, Aussagen über zukünftiges Geschehen zu machen.

Diese Möglichkeiten werden später im einzelnen behandelt (B 66, D 42, D 44).

Im Deutschen bilden wir die Zukunft aus einer Form von *werden* plus Infinitiv eines Vollverbs: *wir werden sehen*.

Im Englischen wird das Futur 1 gebildet mit dem Hilfsverb **will** und dem Infinitiv.

Dieses Hilfsverb ist unveränderlich, es gilt unverändert für alle Subjekte und entspricht dem deutschen *werde, wirst, wird, werden, werdet*.

Im Englischen wird **will** immer gekoppelt mit dem Infinitiv des Vollverbs ohne "to":

we will see



Bitte verwechseln Sie das englische *will* nicht mit dem deutschen "wollen"!

In früheren Zeiten hieß es zwar einmal "wollen", doch sind aus diesen fernen Tagen nur noch wenige feststehende Wendungen mit dieser Bedeutung erhalten; in fast allen Aussagen bedeutet will heutzutage "werden"!

Das englische Wort für "wollen" ist *want*! (vgl. B 22 sowie A 42/43)

Die Bildung von Frage und Verneinung mit Formen von *do* nennt man "Umschreibung mit *to do*". Diese Umschreibung gibt es nur (!!) in der einfachen Gegenwart und einfachen Vergangenheit, weil das die einzigen Zeiten sind, die ihre bejahten Aussagen ohne Hilfsverb bilden.

In **allen** anderen Zeiten, also auch im Futur mit dem Hilfsverb *will*, erfolgt die Verneinung durch nachgestelltes *not* (*will not*) und die Fragebildung durch Umstellen von Hilfsverb und Subjekt. Nach *will* folgt immer der Infinitiv (siehe Tabelle folgende Seite)!

Gebrauch, Anwendung, Funktion

Mit dem **Futur 1** (auch *will-future* genannt) können Sie:

- allgemeine Voraussagen über zukünftiges Geschehen machen (*we will meet her there*);
- Versprechen abgeben und Bereitschaft ausdrücken (*I will be there*);
- das Resultat einer Bedingung formulieren:
(*If she goes, I will go, too; Carol will clean the carpet, if you help her*)
Die Bedingung, eingeleitet mit dem Wort "*if*" (=falls, wenn), steht allerdings im Präsens (Gegenwart). Nach "*if*" steht **nicht** das *will-future*!
- Bestellungen im Restaurant aufgeben (*I will have a pizza, please; what will you have?*)

Futur 1 (*will-future*) / Tabelle

1. bejahte Aussage / <i>affirmative statement</i>				
I	will	eat	that	I'll eat that
you	will	get	the information	you'll get the information
he/she	will	help	us	he'll / she'll help us
it	will	rain		it'll rain
we	will	tell	the truth (<i>Wahrheit</i>)	we'll tell the truth
they	will	like	that	they'll like that

2. verneinte Aussage / <i>negative statement</i>					
I	will	not	watch	TV	I won't watch TV
you	will	not	like	that	you won't like that
she/he	will	not	come		she/he won't come
it	will	not	be	in the office	it won't be in the office
we	will	not	listen		we won't listen
they	will	not	stay		they won't stay

3. Frage / <i>interrogative</i>				
will	I	get	a copy?	
will	you	inform	them?	
will	she/he	be	there?	
will	it	snow	there?	
will	we	need	more money?	
will	they	be	patient?	

4. verneinte Frage / <i>negative interrogative</i>					
will	I	not	be	on the list?	won't I be on the list?
will	you	not	explain	that?	won't you explain that?
will	she/he	not	invite	us?	won't he/she invite us?
will	it	not	be	bitter?	won't it be bitter?
will	we	not	get	a copy?	won't we get a copy?
will	they	not	tell	the truth?	won't they tell the truth?

Übung:

Bitte übersetzen Sie:

1. Ich werde euch einladen.
2. Es wird regnen.
3. Wird Mr Preston die Wahrheit sagen?
4. Wir werden das nicht essen.
5. Werden die Kinder auch da sein?
6. Wird eure Tante zum Essen (*for dinner*) bleiben?
7. Wo werde ich eine warme Mahlzeit bekommen?
8. Ihr werdet sehr glücklich sein.
9. Frau Martinez wird diese Rechnungen bezahlen.
10. Werden wir diese Texte nicht übersetzen?
11. Du wirst viel (*a lot of*) Geduld brauchen.
12. Wird es in den Bergen nicht schneien?

Futur 1 (will-future) / Übung

Übung:

Bitte bilden Sie Aussagen und Fragen:

A Beispiel: Mr and Mrs Barnes will fly to Athens next week.

1. I you with your homework. / help
2. Alice that. / explain
3. Your brother on the sofa. / sleep
4. We at the Windsor Hotel. / stay
5. The company for everything. / pay
6. You your train if you don't hurry. / miss
7. We all our friends at the party next Saturday. / meet
8. The children very happy there. / be

B Beispiel: They won't (will not) leave the house before six.

1. They on the balcony (*Balkon*) if it rains tomorrow. / not, sit
2. Bill enough patience. / not, have
3. Sarah's mother-in-law that. / not, understand
4. Ellen back before noon. / not, be
5. Henry you the truth. / not, tell
6. I that again (*wieder*). / not, explain
7. There a full moon tonight. / not, be
8. I hope you your mother's birthday. / not, forget

C Beispiel: Will Jerry play the guitar at our next party?

1. the Taylors / their neighbours? (invite)
2. your friend / the fridge? (repair)
3. Mona / these bills? (pay)
4. you / this chapter next week? (finish)
5. the document / in the office before nine? (be)
6. the author / this dilemma in his next book? (deal with)
7. we / raspberries (*Himbeeren*) for dessert? (have)
8. Colin / alone? (travel)

D Beispiel: Won't you see them at your next meeting?

1. the students / to the headmistress? (not, talk)
2. your colleagues / in the canteen tomorrow? (not, eat)
3. this awful noise / you nervous? (not, make)
4. these discussions / boring? (not, be)
5. the taxidriver / a cheque? (not, accept / *akzeptieren*)
6. they / this conflict soon? (not, forget)
7. the bank / us a loan? (not, give)
8. the butcher / the recipe? (not, know)

Futur 1 / Übung

A Setzen Sie bitte von der Gegenwart in die Zukunft:

1. We play chess in the park every afternoon.
2. Sam does not like this soap because of his allergy.
3. Do you ever listen to me?
4. Our guests dance till (*bis*) after midnight (*Mitternacht*).
5. Erica visits her mother regularly.
6. How long does Mrs Epsom stay?
7. Are these cookies not too sweet (*süß*) for you?
8. I am bored.
9. Mrs Jones does not have enough patience.
10. This pill has no effect.
11. We lock the door in the night.
12. Does Mrs Garner always find a babysitter for her handicapped (*behindert*) daughter?
13. Liz is nervous.
14. Jack and his colleagues are in the sauna.
15. Do Elaine and Mike type all your letters?
16. What do they do in their free time?
17. Is this safe empty?
18. The hotel has beach towels for its guests.
19. Does he ever publish his texts?
20. Don't they sell tights in their shoe-shop?
21. She doesn't like the taste of these olives.
22. The women are tired.
23. Mr Hunter has a problem.
24. Do they paint the facades blue?
25. The author's letter explains everything.
26. How does Mrs Granville react (*reagieren*) to all this dirt (*Schmutz*)?
27. Are you not depressed?
28. Is the little redhaired girl there, too?
29. An expert does not pour (*gießen, schütten*) water over a motor.
30. How does it taste?
31. Where do I get a snack after midnight?
32. What does your teacher say?

Hinweis: Adverbien wie **always, never** (vgl. A 43, B 12) stehen im Futur zwischen *will (will not)* und dem Infinitiv: *you will **never** understand; they will not **always** be on time.*

B Bitte übersetzen Sie:

1. Wir werden genug Geld haben.
2. Patrick wird froh sein.
3. Ihr werdet die Tickets im Hotel bekommen.
4. Herr und Frau Ross werden euch helfen.
5. Wirst du dort sein?
6. Wird deine Tante die Rechnung nicht bezahlen?
7. Wird das Baby das essen?
8. Werden eure Freunde nervös sein?
9. Ich werde diese Nacht nie vergessen.
10. Mark wird nicht vor Weihnachten (*Christmas*) zurück kommen.
11. Der Metzger wird die Koteletts nicht vor zwei Uhr bringen.
12. Joyce wird uns nicht helfen.
13. Ich werde den Schlüssel nicht verlieren.
14. Wird er das nicht erklären?
15. Werden eure Kinder den Film nicht sehen?

Wiederholungsübung: Fragen und Verneinungen

A

Bitte geben Sie die entsprechenden Verneinungen (*negative statements*) an:
bei Aussagen bilden Sie verneinte Aussagen, bei Fragen verneinte Fragen.
Achten Sie darauf, ob ein Hilfsverb vorhanden ist oder nicht (vgl. Anmerkung B 11 unten)!

1. Elaine is working in the garage.
2. Are Bob's parents at home?
3. Do you like classical music?
4. We forgot her birthday.
5. Sandra is playing on the veranda.
6. Mary will help him.
7. Sheila wants to go there, too.
8. We did the dishes.
9. Our fellow-students (*Mitstudierende*) have got enough information.
10. They live in Canada.
11. I hated that woman.
12. They are watching an interesting program.
13. Dave can drive a lorry.
14. We made a mistake.
15. Ellen plays the violin.
16. You will find the key in the lock (*Schloß*).
17. Am I on the list?
18. Peter is reading a magazine.
19. Why do you ask?
20. They type all his letters.
21. She has got a dishwasher (*Spülmaschine*).
22. This washing machine was expensive (*teuer*).
23. Will they have enough?
24. They answered all the questions.
25. Our son sleeps in our bedroom.
26. Maud and Bella were in the photo.
27. Helen spent her holidays in France.
28. She takes a bath every morning.
29. Can you be quiet, please?
30. Our neighbours want to have a dog.
31. Gareth will be here soon.
32. My mother-in-law teaches biology.

B

Stellen Sie bitte Fragen (*questions*),
entweder nach dem unterstrichenen Satzteil oder mit dem vorgegebenen Fragewort.
Achten Sie darauf, ob ein Hilfsverb vorhanden ist und ob nach dem Subjekt (A 64/65) gefragt wird!

1. Trevor lives in Kent.
2. We went to that hotel because it was cheap (*billig*).
3. The Whites are in their office.
4. Walter and Pam came at seven.
5. She can't come because her daughter is ill.
6. A policeman killed the terrorist.
7. They copied these papers because they were important.
8. Walter will open his shop next week.
9. Something terrible (*etwas Schreckliches*) happened.
10. Nancy left England in 1991.
11. Sheila was in Scotland in her holidays.
12. Daisy drank beer last night.
13. Somebody (*jemand*) called the doctor.
14. Helen wanted to sell her bike. Why ...
15. Mrs Evans and her husband were abroad when it happened.

Imperativ (*imperative*) / Wiederholung

Bitte erinnern Sie sich: der **Imperativ** (= die Befehlsform) besteht **immer** nur aus dem **Infinitiv**, unabhängig davon, ob Sie mit einer oder mehreren Personen sprechen, und ob Sie diese mit "*du*" oder "*Sie*" anreden (vgl. A 8, A 27, A 50). Ein Beispiel:

Listen! = ● hör zu! ● hört zu! ● hören Sie zu!

Bitte übersetzen Sie (achten Sie auf die Wortstellung! A 28/29):

1. Bitte kauf ein paar neue Handtücher.
2. Bitte tippen Sie diese Briefe!
3. Sei ruhig!
4. Lest dieses Kapitel vor der nächsten Unterrichtsstunde (*lesson*).
5. Schließen Sie die Tür ab!
6. Übersetzen Sie bitte diesen französischen Text.
7. Kopiert bitte diese Seite (*page*).
8. Kaufen Sie jetzt unsere Superzwiebeln!
9. Sagen Sie uns die Wahrheit!
10. Gebt mir bitte etwas Bargeld (*cash*).
11. Öffnen Sie bitte die gelbe Tasche.
12. Gieß bitte etwas Wasser in diesen Topf.
13. Bitte haben Sie etwas (*a little*) Geduld!
14. Seid bitte vor acht zurück.
15. Nimm ein Bad (*bath*), bevor du ins Bett gehst.
16. Lesen Sie bitte diese Sätze!
17. Laden Sie auch Herrn Stewart ein!
18. Seien Sie geduldig!
19. Nehmen Sie den Bus und verlassen Sie ihn an der nächsten Haltestelle (*stop*)!
20. Geht in den Supermarkt und holt (*get*) ein paar Gurken.
21. Bringen Sie mir bitte die Speisekarte (*menu*).
22. Bitte beschreiben Sie die Wirkung von (*of*) diesen Tabletten.
23. Seid nett und helft eurer Nachbarin!
24. Sei ein guter Junge und spüle das Geschirr!
25. Beschreiben Sie bitte die Männer in der Bank!
26. Sei klug (*wise*) und geh zweimal im Jahr (*twice a year*) zum Zahnarzt!
27. Vergiß es!
28. Schließt (*close*) eure Augen!
29. Wiederholen Sie bitte diese Regeln.
30. Bitte warten Sie!
31. Rufen Sie mich morgen an!
32. Bitte wiederholen Sie dieses Wort (*word*).

Diverse Besonderheiten

- In den Sätzen 4 und 15 der obigen Übung erschien das Wort "vor" bzw. "bevor", dem im Englischen das Wort "*before*" entspricht.
Verwechseln Sie das bitte nicht mit "**ago**", das Ihnen als Vergangenheits-Signal begegnet ist. Mit "*ago*" drücken Sie etwas Zurückliegendes aus, Sie geben an, wie lange etwas her ist: vor drei Jahren, vor sechs Wochen: *three years ago, six weeks ago*.
Mit "**before**" hingegen benennen Sie den Zeitraum vor einem Ereignis oder Zeitpunkt: vor dem Konzert, vor Mitternacht, bevor die Läden schließen: *before the concert, before midnight, before the shops close*.
- Die Anrede "Mrs" wird im Englischen für eine verheiratete Frau verwendet. Daneben existiert noch die Form "Miss" für unverheiratete Frauen. Diese Unterscheidung in der Anrede wird als diskriminierend empfunden, da es bei Männern nichts Entsprechendes gibt: es heißt unabhängig vom Zivilstand stets "Mr".
Darum verwendet man nun die Form "**Ms**" (ähnlich gesprochen wie "Miss", aber mit weichem "s") immer dann, wenn man nicht weiß, ob eine Frau verheiratet ist (zB in Korrespondenzen); oder wenn die angesprochene Frau oder die anredende Person die Unterscheidung von "Mrs" und "Miss" ablehnt: *Ms Thompson, Ms Sarah Armstrong* etc.

Verneinter Imperativ (*negative imperative*)

Bisher haben Sie Imperative (= Befehle, Aufforderungen) so formuliert, daß Ihr Gegenüber etwas tun soll. Nun gibt es aber auch die Möglichkeit, jemanden aufzufordern, etwas **nicht** zu tun. In diesem Fall muß man die Verneinung der Befehlsform, dh einen verneinten Imperativ, bilden – zB: *Hör gar nicht zu! Seid nicht dumm! Geben Sie nicht auf!* usw.

Im Englischen wird der verneinte Imperativ **immer**, ohne Ausnahme, gebildet aus

don't / do not plus **Infinitiv (ohne to)**.

Ein Beispiel:

Don't laugh! = ● Lach nicht! ● Lacht nicht! ● Lachen Sie nicht!

Anmerkung:

Nur im verneinten Imperativ dürfen (und müssen) Sie "be" mit einer Form von "do", nämlich "don't", koppeln:

don't be shy = sei (seid, seien Sie) nicht schüchtern!

Nirgendwo anders wird "be" mit *to do* umschrieben!

Vergessen Sie nicht (*don't forget*): das deutsche "Sie" in der Höflichkeitsform entfällt beim Übersetzen!

Übung

Bitte übersetzen Sie:

1. Vergiß deine Kopien nicht!
2. Eß nicht so viele Plätzchen.
3. Sei nicht blöd!
4. Bitte benutzen Sie diesen Aufzug (*lift*) nicht.
5. Wartet nicht auf mich!
6. Kaufen Sie diesen Schrank nicht, er ist zu teuer.
7. Trink nicht so viel Bier.
8. Bitte ruf mich nicht jeden Morgen im Büro an!
9. Seid nicht so nervös.
10. Kopieren Sie diese Gedichte nicht, sie sind in unserem Textbuch.
11. Bitte veröffentlichen Sie das nicht!
12. Sorge (dich) nicht, sei glücklich! / sich sorgen: *to worry*
13. Kauft diese Würstchen nicht wieder!
14. Waschen Sie dieses Hemd (*shirt*) nicht in Ihrer Maschine!
15. Lade deinen Onkel nicht wieder ein!
16. Macht nicht solch (*such*) einen Lärm!
17. Seht nicht so viel fern!
18. Spielt diese Kassette nicht (schon) wieder! (A 45, Punkt 3)
19. Nehmen Sie diese Tabletten nicht vor (dem) Frühstück!
20. Erzähl diesen blöden Witz nicht (schon) wieder!
21. Seid nicht so laut!
22. Bitte rauchen Sie hier nicht!
23. Verkaufen Sie diese Bilder nicht!
24. Gehen Sie nicht in Frau Frazers Zimmer!
25. Erzähl ihnen nicht die Wahrheit!
26. Geben Sie nicht zu viele Beispiele, das ist langweilig.
27. Sei nicht traurig.
28. Gib den Kindern nicht so viele Süßigkeiten und nicht so viel Cola.
29. Vergiß Ellens Geburtstag nicht!
30. Versuchen Sie nicht, diese Tür zu öffnen; sie ist abgeschlossen.
31. Mach mich nicht nervös!
32. Warten Sie bitte nicht auf uns.
33. Verpaßt euren Bus nicht!
34. Verlauf dich nicht in der Dunkelheit. (= verlier nicht deinen Weg....)
35. Bitte zeig meinen Freunden diese schrecklichen Fotos nicht!

Der Infinitiv (Wiederholung)

Bitte behalten Sie im Gedächtnis, bei welchen der bisher gelernten Konstruktionen Sie den Infinitiv brauchen. Die folgende Übersicht kann Ihnen dabei helfen.

Wie Sie bereits wissen, wird der Infinitiv mal mit "to" und mal ohne "to" gebraucht. Mit "to" entspricht er manchmal, aber nicht immer, unserem Infinitiv mit "zu":
versuch **zu** verstehen = *try to understand*.

Der Infinitiv ohne "to"

- ist identisch mit dem Imperativ: **look**
- ist identisch mit bejahten Aussagen in der einfachen Gegenwart
(außer bei *he/she/it*):
we go, they understand
- folgt bei Frage und Verneinung auf *do/does/did* – *don't/doesn't/didn't*:
she doesn't forget; don't listen!; do you dance? did you leave?
- folgt immer auf *can, cannot* und *could, could not*:
they cannot read; could she translate that?
- folgt immer auf *will* und *will not*:
we will see; she will not go

Der Infinitiv mit "to"

- **muß** nach *want* stehen:
she wants to leave (im Deutschen steht hier der Infinitiv ohne "zu"!))
- steht nach *try, forget* und *start*:
try to understand that (entspricht dem deutschen Infinitiv mit "zu")
don't forget to mail (einwerfen) *this letter* (entspricht dem deutschen Infinitiv mit "zu")
they started to repeat that (entspricht dem deutschen Infinitiv mit "zu")
- steht meist nach *help* (dem aber auch der Infinitiv ohne "to" folgen kann):
help me to clean these rooms (entspricht dem deutschen Infinitiv mit "zu")

Futur 1 / Fragen

Bitte stellen Sie Fragen nach dem unterstrichenen Satzteil:

1. They will get their meals at an expensive French restaurant.
2. We won't watch this film because it is boring.
3. They will read this chapter next week.
4. Mr and Mrs Ray will spend their holidays in Wales.
5. They will repair your fridge tomorrow.
6. Ms Moore will answer all these questions.
7. We will have raspberries for dessert.
8. There will be a full moon next Sunday.
9. Mark won't pay these bills because he has no money.
10. The author will finish her book before the summer.
11. Erica's husband will sleep in the guest room.
12. The children will be back before midnight.
13. The journalist will publish this photo next Tuesday.
14. I will give the copies to your colleague.
15. Ms Hunter will get a loan from the Union Bank. Which bank
16. They will visit the chemical factory on Wednesday.
17. The children won't eat this soup because it tastes awful.
18. Claire will need five cheques.

Futur / Übungen

A Formulieren Sie selbst einmal einige Sätze im Futur. Beginnen Sie mit

"If my boyfriend comes next weekend"

oder, statt "boyfriend": *girlfriend* / **oder**: *mother-in-law* / **oder**: *English visitor* [Besucher/in]

und fahren Sie fort mit "I will / we will...". Schreiben Sie zusammenhängend ungefähr 5 -10 Sätze.

B Bitte übersetzen Sie:

1. Ich werde nicht vor sieben Uhr zurück sein.
2. Wird Mr Butler nicht da sein?
3. Wer wird diese Briefe tippen?
4. Wann wirst du unser Auto reparieren?
5. Wer wird in den Ferien euren Hund nehmen?
6. Ich hoffe, er wird nicht wieder dieselbe Geschichte erzählen.
7. Wirst du nicht allein reisen?
8. Wir werden ihr die leeren Flaschen geben.
9. Was wird Ihre Tochter sagen?
10. Werden die Leute am Kiosk einen Scheck akzeptieren?
11. Wird er uns nicht folgen (*follow*)?
12. Wer wird den Lkw fahren?
13. Ihr werdet die Handtücher im Bad finden.
14. Ich werde meinen Wagen dort nicht parken.
15. Denkst du, er wird uns helfen?
16. Wird sie nicht vergessen, diese Briefe einzuwerfen?
17. Wir werden ein paar Eier braten (*fry*).
18. Werde ich ein Zimmer mit Dusche bekommen?
19. Rodney wird diese Fragen nicht beantworten.
20. Werdet ihr euren Zug nicht verpassen?
21. Onkel Max wird das nicht mögen.
22. Wann wird Victor die Fenster putzen?
23. Versuch nicht, die Tür zu öffnen; ich werde einen Mechaniker (*mechanic*) holen.
24. Wird sie einen Job in der Industrie finden?
25. Deine Zigarette wird ein Loch in meinen Mantel brennen (*burn*)

Fragen / gemischt

Bitte stellen Sie Fragen nach dem unterstrichenen Satzteil oder mit dem vorgegebenen Fragewort:

1. Brenda knows the boy's mother.
2. Raymond poured water over the Christmas tree. Why....
3. They pushed their bikes on their way home. Why.... / push: *schieben, drücken*
4. The lettuce was in the fridge.
5. They will go to Italy in the spring (*Frühling, Frühjahr*).
6. Ernest and Sharon make breakfast in the morning.
7. This lemonade tastes strange. How...
8. I have got two slices of cake (*Kuchen*) for us for dessert.
9. Steve and Anita copied the second page. Which page....
10. My friend wants a new video-set for Christmas.
11. Kevin smiled when he heard of Robin's problem. Why ...
12. The children will drink cocoa (*Kakao*) at Linda's birthday party.
13. Patrick will inform (*informieren*) his fellow-students next Thursday.
14. I could not translate these sentences because I had no dictionary (*Wörterbuch*).
15. A stranger pulled the child out of the water. / pull: *ziehen*

Perfekt = *present perfect* = vollendete Gegenwart

Die "Basiszeiten" Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, die Sie bereits kennen, drücken Handlungen aus, die vergangen sind, in der Gegenwart passieren oder noch bevorstehen. Daneben gibt es noch einige andere Zeiten, die unterschiedliche Funktionen haben, die zB Zwischenphasen ausdrücken oder den Bezug zwischen zwei Handlungen oder eine Folge von Bedingungen. Diese jeweiligen Funktionen müssen Sie sich bei jeder Zeit gesondert einprägen. Erinnern Sie sich: bei einer Zeit lernen Sie immer

→ a) wie sie gebildet wird in den vier Satzarten und

→ b) wann sie verwendet wird, welche Aufgabe sie hat.

Zwischen Vergangenheit und Gegenwart gibt es einen Bereich, in dem wir mit diesen beiden Zeiten nicht auskommen. Wir brauchen eine weitere Zeit, die als "vollendete Gegenwart" bezeichnet wird (in dieser Bezeichnung steckt bereits ein Hinweis darauf, daß diese Zeit zwischen Vergangenheit und Gegenwart einen Bezug herstellt). Wir haben diese Zeit auch im Deutschen, doch ist ihre Verwendung meist nicht identisch mit der englischen Entsprechung, also lassen Sie bitte Vorsicht walten bei Übersetzungen!

Beispiele für die vollendete Gegenwart im Deutschen sind Formen wie

"ich habe gesungen, du hast gewonnen, wir sind gerannt".

Diese Zeit besteht also hier aus einer Form von *"haben"* oder *"sein"* und einem weiteren Wort, das man **Partizip Perfekt** nennt (*"getan, gewesen, gehabt, gewandert"* sind solche Partizipien).

Auch im Englischen besteht die Zeit aus zwei Elementen:

einer Gegenwartsform von *"have"* und dem **Partizip Perfekt**.

Sie müssen nun wissen, wie man diese Partizipien bildet:

dafür unterscheiden Sie wieder zwischen regelmäßigen und unregelmäßigen Verben.

Bei regelmäßigen Verben ist das Partizip Perfekt identisch mit der Vergangenheitsform:

asked, hurried, listened, washed, wanted etc. Sie hängen also *"-ed"* an den Infinitiv an (vgl. B 3/4).

Bei unregelmäßigen Verben gibt es neben Infinitiv und Vergangenheitsform eine **dritte Form**, die das **Partizip Perfekt** ist, und diese Form müssen Sie leider auswendig lernen.

Sie finden in allen Lehrbüchern, Wörterbüchern und Grammatiken Tabellen mit den drei Formen der unregelmäßigen Verben (→ s. B 36).

	Bitte merken Sie sich: das Partizip Perfekt ist ein Wort , keine Zeit! Und es ist unveränderlich, dh es erhält nie ein "s" oder ähnliches! Das sind dieselben Eigenschaften, die auch die "ing-Form" hat. Übrigens nennt man die "ing-Form" auch <i>Partizip Präsens</i> (vgl. A 51).
---	--

Das Perfekt ist neben der Gegenwart die einzige einfache Zeit, in der es bei *he/she/it* eine andere Form gibt als bei den anderen Subjekten, da es mit den Gegenwartsformen von *"have"* gebildet wird, und die sind *"have"* oder *"has"*. Es gilt daher folgende Gleichung:

have / has plus **Partizip Perfekt** = **Perfekt** !

Dabei fungiert *"have/has"* als Hilfsverb, und das Partizip ist die dritte Form des Vollverbs.

Sie brauchen also *"have"* plus dritte Form bei *I, you, we, they*, und

Sie brauchen *"has"* plus dritte Form bei *he/she/it*.

- Das gilt auch dann, wenn wir im Deutschen eine Form von "sein" benutzen! Also:
Ich **bin** angekommen = *I **have** arrived.*
Sie **ist** nach China gereist = *she **has** travelled to China.*

Gehen Sie ohnehin bitte **nicht** vom Deutschen aus bei der Bildung und Verwendung der Zeiten!

Da das Perfekt mit einem Hilfsverb gebildet wird, gilt für Frage und Verneinung das, was schon mehrfach gesagt wurde: die Verneinung erfolgt durch *"not"* nach dem Hilfsverb (*"have not", "has not"*), und die Frage wird gebildet durch Umstellen von Hilfsverb und Subjekt (*"has she called?"*).

Bitte vergessen Sie nicht, daß Aussagen wie "ich habe ihn **gestern** getroffen" im Englischen immer in der **Vergangenheit** stehen **müssen** (vgl. B 13-14), daß also das deutsche Perfekt (*habe getroffen*) **nicht** dem englischen Perfekt entspricht, wenn ein Vergangenheitsignal da ist!

Es gibt, wie für alle Zeiten, die einfache Zeit und die Verlaufsform im Perfekt, wir befassen uns hier zunächst mit dem einfachen Perfekt (*simple present perfect*).

Perfekt (*simple present perfect*) / Tabelle

1. bejahte Aussage / <i>affirmative statement</i>					
I	have	arrived			I've arrived
you	have	smoked	too much		you've smoked
she/he	has	entered			she's/he's entered
it	has	rained			it's rained
we	have	earned	some money		we've earned
they	have	described	the bridge		they've described

2. verneinte Aussage / <i>negative statement</i>					
I	have	not	asked	him	I haven't asked
you	have	not	emptied	the letter box	you haven't emptied
he/she	has	not	moved		he/she hasn't moved
it	has	not	happened		it hasn't happened
we	have	not	copied	these pages	we haven't copied
they	have	not	returned		they haven't returned

3. Frage / <i>interrogative</i>					
have	I	explained	that?		
have	you	mailed	the letters?		
has	he/she	closed	the window?		
has	it	started	?		
have	we	locked	the door?		
have	they	informed	you?		

4. verneinte Frage / <i>negative interrogative</i>					
have	I	not	said	enough?	haven't I said...?
have	you	not	missed	me?	haven't you missed...?
has	she/he	not	changed	the plan?	hasn't she/he changed..?
has	it	not	stopped	?	hasn't it stopped?
have	we	not	copied	the right page?	haven't we copied..?
have	they	not	invited	you?	haven't they invited...?

Übung:

Bilden Sie bitte von folgenden regelmäßigen Verben das Perfekt:

- I / play / chess
- she / park/ her car near a bridge
- he/ fry / some chops
- we / translate / this
- Mary / type / these letters
- your husband / inform / us
- Bob / study / biology
- Ms Wayne / react / fast (*schnell*)
- our teacher / phone / him
- Mr and Mrs Brandon / try / everything
- we / paint / the facade
- our doctor / explain / the effect of this pill
- many people / book / rooms
- the Duncans / return ?
- your friend / translate / this text?
- you / visit / the patient?
- Mrs King / finish / this book?
- they / publish / this photo?
- Claire / miss / her train?
- your partners / fax / us the plans?
- the children / use / this soap?
- she / visit / our factories?
- your son / dance / with Amy?
- you / pull / the boat out of the water?
- the headteacher / answer / our letter?
- Ms Curtis / discuss / this problem with you?

Perfekt / Übungen

Hinweis:

Wörter wie "*never, always, sometimes*" stehen vor dem Partizip Perfekt:
have you never played this game (Spiel)?; *she has always worked hard*
(vgl. A 43; A 67, Pkt. 4, B 12, B 26)

A Bilden Sie bitte Aussagen und Fragen im Perfekt.

1. they / inform / the press
2. we / not finish / this chapter
3. you / Hoover (*staubsaugen*) the carpet?
4. John / not phone / you?
5. the journalists / publish / the truth?
6. who / use / my towel?
7. Sandra / not clean / her room
8. the children / cook / dinner
9. I / miss / you
10. they / not ask / me
11. your fellow-students / not complete / these sentences?
12. my cousin / repair / my fridge
13. your teacher / not explain / this rule?
14. Ronnie / never like / classical music
15. Sheila / never try / to understand me
16. we / boil / some eggs
17. my neighbours / plant / a tree in their garden
18. you / order (*bestellen*) / these shirts?
19. you / ever (*jemals*) / travel alone? (vgl. deutsche Bedeutung! Dennoch: have / has im Englischen!!)
20. who / smoke / my cigarettes?
21. why / Jane / pour milk into this pot?
22. our architect / not answer / our questions
23. Walter / not move / to Brighton?
24. Why / you / not inform / Jim's aunt?
25. we / not invite / all our colleagues
26. you / try / my recipe for onion soup?
27. who / order / this Hoover (*Staubsauger*)?
28. the show / start
29. you / repeat / everything?
30. my brother-in-law / not receive (*empfangen, bekommen*) / your parcel
31. I / never miss / my train
32. we / try to forget
33. somebody / follow / him
34. this / worry / me a lot
35. the minister / not visit / the chemical factory
36. your cigarette / burn / down (*nieder, runter, unten*)
37. Jenny / not water / the flowers (*Blumen*)?
38. we / receive / your fax
39. the kiosk at the corner / burn down
40. I / never need / his help

B Bitte übersetzen Sie:

1. Ich habe deine Nachricht bekommen (*to receive*).
2. Hast du die Strumpfhosen gewaschen?
3. Hat der Autor den Text verändert?
4. Wer hat diese Gabeln benutzt?
5. Ich habe das erwartet.
6. Habt ihr dieses Rezept für einen Schokoladen-Kuchen probiert? / *chocolate*
7. Eure Gäste sind angekommen.
8. Hat der Mechaniker deinen Scheck akzeptiert?
9. Frau Fisher ist nicht zurückgekommen. / *to return*
10. Sind die Kinder zurückgekommen?

Perfekt von "have" und "be"

Sie wissen jetzt, wie man das Perfekt bildet: immer mit "have" oder "has" und der dritten Form des Verbs. Das gilt natürlich auch für die englischen Entsprechungen der Verben "haben" und "sein", also "have" und "be". Diese beiden gehören, das haben Sie schon bei der Vergangenheit gelernt, zu den unregelmäßigen Verben.

Die dritte Form von	have	lautet →	had
Die dritte Form von	be	lautet →	been

Wenn Sie nun also die Regel zur Bildung des Perfekt anwenden, so ergibt sich folgendes:

Perfekt von have:	have / has	plus dritte Form =	had	=	have had has had
Perfekt von be:	have / has	plus dritte Form =	been	=	have been has been

Einige Lernende zeigen sich irritiert, daß beim Perfekt von *have* das Verb in zwei Formen erscheint. Das ist jedoch in diesem Fall nicht anders als im Deutschen auch: "ich habe gehabt", "sie hat gehabt" (zB "sie hat Glück gehabt") besteht ebenfalls aus zwei Formen des Verbs "haben", das einmal als Hilfsverb und zum anderen als Vollverb fungiert. Sie kennen das auch schon von "do", das ebenfalls beide Funktionen hat (vgl. A 67, oben).

Einige Schwierigkeiten macht manchmal auch das Perfekt von *be* = "sein". Im Deutschen besteht es aus zwei Formen von "sein": "ich bin gewesen", "wir sind gewesen". Im Englischen wird es mit einer Form von **have** und einer von *be* gebildet. Außerdem ist *be* auch in der Gegenwart unregelmäßig, so daß der Zusammenhang von *is, are, am* einerseits und *was, were* andererseits mit *have been, has been* nicht immer gesehen wird. Machen Sie sich bitte klar, daß **alle** diese Formen den gemeinsamen Infinitiv **be** haben!

Übung: bitte setzen Sie von der Gegenwart ins Perfekt:

- | | |
|--|--|
| 1. I am in Dublin. | 8. Does Ed have a better offer (<i>Angebot</i>)? |
| 2. Ms Craig is a great (<i>groß</i>) help. | 9. Are Peggy and Dana alone? |
| 3. We have lots of problems. | 10. It is a difficult time. |
| 4. Jody has a job in an architect's office. | 11. My parents have a restaurant in Bath. |
| 5. We are quite helpless (<i>hilflos</i>). | 12. Mr Goldberg has no choice (<i>Wahl</i>). |
| 6. Do you ever have coke with your meal? | 13. Are you ill? |
| 7. Is she not friendly? | 14. We have no time. |

Regelmäßige Verben / Tabelle, Fortsetzung

Bitte wiederholen Sie die regelmäßigen Verben von B 4 und prägen Sie sich ein, daß auch die folgenden regelmäßig sind:

accept	inform	press / drücken, pressen
boil	kill / töten	print / drucken
believe / glauben	land / landen	pull
burn	lie / lügen	push
close	mail	react
cry / weinen, rufen	name / benennen, nennen	receive
die / sterben	order	serve / servieren, bedienen
follow	offer / anbieten	warn / warnen
fry	plant	waste / verschwenden
hoover	pour	worry

Unregelmäßige Verben / *irregular verbs*: Tabelle (3 Formen)

Auf Seite B 8 haben Sie die Vergangenheitsformen einiger unregelmäßiger Verben kennengelernt. Die folgende Liste gibt Ihnen nun die dritte Form (Partizip Perfekt) dieser und weiterer unregelmäßiger Verben an, die Sie möglichst bald auswendig lernen sollten.

be	was	been
become / <i>werden</i>	became	become
begin	began	begun
break	broke	broken
bring	brought	brought
build / <i>bauen</i>	built	built
burn	burnt, burned	burnt, burned
buy	bought	bought
catch	caught	caught
come	came	come
cost	cost	cost
cut	cut	cut
deal (with)	dealt	dealt
dig	dug	dug
do	did	done
drink	drank	drunk
drive	drove	driven
eat	ate	eaten
fall	fell	fallen
feel / <i>fühlen</i>	felt	felt
find	found	found
fly	flew	flown
forget	forgot	forgotten
get	got	got
give	gave	given
go	went	gone
have	had	had
hear	heard	heard
know	knew	known
leave	left	left
lie / <i>liegen</i>	lay	lain
lose	lost	lost

make	made	made
meet	met	met
pay	paid	paid
put	put	put
read	read	read
ride / <i>fahren, reiten</i>	rode	ridden
rise	rose	risen
run	ran	run
say	said	said
see	saw	seen
sell	sold	sold
send	sent	sent
set	set	set
show / <i>zeigen</i>	showed	shown
sing	sang	sung
sit	sat	sat
sleep	slept	slept
speak	spoke	spoken
spend	spent	spent
stand	stood	stood
steal / <i>stehlen</i>	stole	stolen
swim	swam	swum
take	took	taken
teach	taught	taught
tell	told	told
think	thought	thought
throw	threw	thrown
understand	understood	understood
wear	wore	worn
win / <i>gewinnen</i>	won	won
write	wrote	written

Sie sehen, daß

- bei einigen Verben alle drei Formen gleich sind, zB cost, cut, put, set
- bei etlichen Verben die zweite und dritte Form gleich sind, zB build, bring, buy, catch, deal, dig, get, feel, find, hear, leave, lose, make, meet, pay, say, sleep, sell, send, sit, spend, stand, teach, tell, think, understand, win, read [Vokal in zweiter und dritter Form wie "e" aussprechen]
- bei einigen Verben, die "i" [sprich: "ai"] als Vokal im Infinitiv haben, "o" als Vokal in der zweiten und "i" [sprich: "i"] in der dritten Form erscheint: "i" - "o" - "i", zB drive, ride, rise, write
- bei einigen Verben die Vokalfolge "i" - "a" - "u" erscheint, zB begin, drink, sing, swim
- bei einigen Verben die erste und dritte Form identisch sind, zB become, come, run

Vielleicht helfen Ihnen diese Hinweise, sich die vielen Formen systematisch zu merken, wenn es schon keine Regel gibt, nach der man sie vom Infinitiv ableiten könnte!

Perfekt / Übung

Bitte nicht vergessen: das einfache Perfekt wird **immer** gebildet aus
have oder *has* **und** der dritten Form!

A Setzen Sie bitte von der Gegenwart ins einfache Perfekt:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| 1. I know him. | 16. She makes the beds. |
| 2. They eat too much. | 17. This project costs millions of dollars. |
| 3. We often go to Alice's restaurant. | 18. Frank has two telegrams from Dora. |
| 4. They have a cat. | 19. We take lots of photographs. |
| 5. She has a problem. | 20. She wears her husband's pullovers. |
| 6. Alf and Janet are ill. | 21. Louise teaches adults (<i>Erwachsene</i>). |
| 7. He is on the phone. | 22. I drink too much. |
| 8. They lose many friends. | 23. Ms Hopper forgets everything. |
| 9. Wilma always tells the truth. | 24. The moon rises like a yellow ball. |
| 10. We are not alone. | 25. Who gives him a job? |
| 11. Are you on strike? | 26. I have problems with these machines. |
| 12. He always catches his train. | 27. You waste my time. |
| 13. She sees her friend quite often. | 28. She writes poems. |
| 14. I often cut my finger. | 29. Mr Hymes is in the garden. |
| 15. They steal cars. | 30. I find no peace. |

B Bitte übersetzen Sie:

1. Wir haben etwas Geld gewonnen.
2. Frau Lee ist nach (*to*) Washington geflogen.
3. Ich habe euch gewarnt.
4. Clive hat seinen Ring verloren.
5. Dennis hat uns ein Paket geschickt.
6. Habt ihr unseren Hund gesehen?
7. Haben Sie diesen Knopf (*button*) gedrückt?
8. Frau O'Casey ist nach Hause gegangen.
9. Unsere Freunde haben ein kleines (*small*) Haus gebaut.
10. Hast du dieses Buch gelesen?
11. Herr West ist gestorben. / sterben: *to die*
12. Habt ihr den Teppich gesaugt? / siehe "staubsaugen"
13. Maria ist zu (*to*) mir gekommen und hat mir alles erzählt.
14. Haben Sie den Metzger gefragt?
15. Sie hat den (=ihren) Kopf verloren.
16. Ich habe dieses Insekt getötet.
17. Wir haben die Rechnung nicht bezahlt.
18. Die Kinder haben ein Loch in den Sand gegraben.
19. Hast du mit meinem Schwager gesprochen?
20. Ich bin nie in solch (*such*) einer Situation gewesen.
21. Die Bank hat uns ein Darlehn gegeben.
22. Hat die Journalistin diese Details (*details*) veröffentlicht?
23. Er hat die Stadt (*town*) verlassen.
24. Ich habe eine Lösung (*solution*) gefunden.
25. Tessa hat keine Wahl gehabt.
26. Fred hat ein paar Geschenke gekauft.
27. Ist Paula nach Hause gekommen?
28. Mein Sohn hat eine Erkältung gehabt.
29. Sind die Touristen (*tourists*) in diese Kneipe gegangen?
30. Ich habe meine Schlüssel verloren.
31. Don ist sehr schnell (*fast*) gelaufen.
32. Hast du ihr die Wahrheit gesagt?

Perfekt / Anwendung wie im Deutschen

 **WICHTIG:** das englische Perfekt wird meist **nicht** verwendet wie im Deutschen!

Im Englischen ist der Bezug zur Gegenwart oft stärker, obwohl es auch Handlungen ausdrückt, die vor dem Zeitpunkt der Aussage, des Sprechens, angefangen oder stattgefunden haben.

Wenn kein Vergangenheitsignal (s. B 13) da ist, können Sie das Perfekt zwar verwenden wie wir, doch muß die Aussage noch in irgendeiner Weise mit der Gegenwart zu tun haben – zB:

"ich habe (schon mal) einen Lastwagen gefahren" →

diesen Satz übersetzen Sie dann mit dem Perfekt (*I have driven a lorry*), wenn Sie darauf verweisen wollen, daß das bis jetzt schon einmal vorgekommen ist, daß Sie noch jetzt von dieser Erfahrung profitieren, daß noch jetzt Resultate/Ergebnisse dieser Handlung vorliegen.

Meist können Sie im Deutschen in Gedanken hinzusetzen: "das ist bis jetzt schon mal"

(oder: "bis jetzt noch nicht") geschehen, um den Gebrauch des Perfekt zu erkennen.

Wörter wie "jemals, schon mal, noch nie, bis jetzt noch nie" sind typische Signale für diese Anwendung des Perfekt, die dem deutschen Perfekt entspricht.

Beispiele für die **gleiche** Verwendung des Perfekt im Englischen wie im Deutschen:

Hast du mit dem Manager gesprochen?

= *ist das schon erledigt; ist das schon mal geschehen; ist das bis jetzt schon mal vorgekommen?*

Ich bin (noch) nie in Rom gewesen.

= *das ist bis jetzt noch nicht passiert, aber ich habe noch die Möglichkeit dazu.*

Hat Sam deine neue Wohnung gesehen?

= *ist das bis jetzt schon mal vorgekommen?*

Aber:

Sam hat *vorige Woche* meine neue Wohnung gesehen = *Vergangenheit* wegen "*last week*"!!

Auch wenn eine Handlung zu Ergebnissen geführt hat, die noch in der Gegenwart wirken oder sichtbar oder greifbar sind, wird (ohne Vergangenheitsignal natürlich) das Perfekt gesetzt. Das Ergebnis selbst steht dann, wiederum wie im Deutschen, in der Gegenwart.

Beispiele:

1. I have washed the windows.	Ergebnis (<i>result</i>):	They are clean.
2. Tom has talked to his teacher.	Ergebnis (<i>result</i>):	She understands him better now.
3. We have finished our studies.	Ergebnis (<i>result</i>):	We are experts now. / oder: We are looking for a job now.
Aber: We finished our studies <i>last month</i> (!) = <i>Vergangenheit</i> wegen " <i>last month</i> ".		

Typische Hinweise auf die Verwendung des Perfekt sind Wörter wie:

noch nie, nie	never never yet	<i>We have never been to Rome.</i> <i>I have never had so much money yet.</i>
bis jetzt noch nicht	not yet	<i>She has not told him yet.</i> <i>She has not yet told him.</i>
schon	yet	(nachgestellt in Fragen): <i>Have you done that yet? Has she called yet?</i>
immer schon, immer	always	<i>I have always known that.</i>
schon mal, jemals, je, bis jetzt	ever so far	(in Fragen und verneinten Aussagen): <i>Have you ever seen a tiger?</i> <i>She has had no problems so far.</i>
schon, schon mal	–	oft unübersetzt in bejahten Aussagen

! Wenn solche Wörter in Sätzen **ohne** Vergangenheitsignale auftauchen, können Sie das Perfekt verwenden wie im Deutschen.

Perfekt Übung

Bitte übersetzen Sie:

→ **Anmerkung: Wörter in Klammern bleiben, wie immer, unübersetzt**

1. Ich bin (schon) in York gewesen, aber nicht in Liverpool.
2. Tom hat eure Briefe immer beantwortet.
3. Wir haben (schon) viele Kirchen besichtigt./ Kirche: *church*
4. Unsere Kolleginnen haben uns ein Darlehn gegeben.
5. Eure Cousinen sind angekommen.
6. Diese Tabletten haben bis jetzt noch keine (*no*) Wirkung gehabt.
7. Wir haben im April noch nie so viel Schnee gehabt.
8. Willy ist noch nie in einem Theater gewesen.
9. Herr Hunter hat noch nie für eine amerikanische Firma (*company*) gearbeitet.
10. Ich bin noch nie in Athen (*Athens*) gewesen.
11. Meine Freundin hat noch nie ein Krokodil (*crocodile*) gesehen.
12. Wir haben dieses Rezept noch nicht probiert.
13. Norman hat diese Dokumente noch nicht kopiert.
14. Die Kinder sind noch nicht nach Hause gekommen.
15. Ich habe noch nie so viele Probleme gehabt.
16. Wendy hat mir Hilfe angeboten.
17. Meine Nachbarin hat ihren Balkon noch nicht gestrichen.
18. Ich habe noch nie einen Ferrari gefahren.
19. Wir haben den Staubsauger noch nicht repariert.
20. Onkel Hugo ist noch nie in der Schweiz gewesen.
21. Unser Hund ist noch nie alleine auf (*into*) die Straße gegangen.
22. Bist du schon mal in New York gewesen?
23. Hast du schon mal einen Panda (*panda*) gesehen?
24. Hat dein Metzger dir jemals Pferdefleisch verkauft?
25. Hat eure Lehrerin diese Regel nicht erklärt?
26. Habt ihr jemals euren Bus verpaßt?
27. Haben Sie schon einmal eine Operation gehabt?
28. Hast du schon mal versucht, mit der Ministerin zu reden?
29. Hat Dennis die Treppe schon geputzt?
30. Hat die Kellnerin die Rechnung noch nicht gebracht?
31. Ist die Ärztin noch nicht zurückgekommen?
32. Ist euer Paket noch nicht angekommen?
33. Ist Nora noch nie betrunken (*drunk*) gewesen?
34. Sind Sie noch nie in Kanada gewesen?
35. Herr Flanagan ist noch nie im Ausland gewesen.
36. Habt ihr den Abfalleimer (*dustbin*) schon geleert?
37. Monica hat bis jetzt keine (*no*) Schwierigkeiten gehabt.

Beispiele für Perfekt, das zu Ergebnissen in der Gegenwart führt:

38. Ich habe die Küche geputzt. (**Ergebnis im Präsens:**) Sie ist sauber.
39. Susan hat diese Artikel gelesen. Sie kennt sie.
40. Wir haben nicht genug geschlafen. Wir sind müde.
41. Oliver hat den Teppich gesaugt. Die Gäste können kommen.
42. Wir sind krank gewesen. Wir können nicht hart arbeiten.
43. Die Kinder haben die Wanne benutzt. Sie ist schmutzig.
44. Vera hat ihren Paß vergessen. Sie hat jetzt ein Problem.
45. Bill hat zuviel geraucht. Er ist krank.
46. Ich habe das Buch nicht gelesen. Ich kenne es nicht.
47. Colin hat alle Käsebrote (*cheese sandwiches*) aufgegessen. Wir brauchen mehr Brot (*bread*).
48. Mary hat mit der Schulleiterin gesprochen. Sie kennt den Konflikt.
49. Wir haben die Würstchen geholt. Die Grillparty (*grillparty*) kann beginnen.
50. Der Mechaniker hat mein Auto repariert. Ich kann es wieder benutzen.
51. Diese Frauen sind im Streik gewesen. Sie bekommen jetzt mehr Geld.
52. Ich habe den Kopfsalat nicht gewaschen. Da ist Sand in der Sauce.
53. Die Gäste sind angekommen. Wir können anfangen.
54. Die Carters sind nach Hause gegangen. Sie sind nicht hier.

Vergangenheit oder Perfekt?

Aus den bisherigen Ausführungen können Sie folgende Schlüsse ziehen: die Verbformen im Englischen entsprechen oft nicht denen im Deutschen.

Welche grammatische Zeit man setzen muß, wird häufig von Signalen bestimmt.

Sie müssen auf diese Signale mit der entsprechenden Verbform reagieren!

Das fällt vielen vor allem deshalb schwer, weil sie *inhaltlich* keinen Unterschied erkennen.

Ob ich sage "*ich bin im Theater gewesen*" oder "*ich bin gestern im Theater gewesen*" ist schließlich *inhaltlich* nichts anderes, es ist immer noch derselbe Theaterbesuch, von dem ich da rede. Dennoch ist im zweiten Satz das Perfekt nicht möglich, sondern nur die Vergangenheit — wegen des Signals ("gestern")!

Es zeigt, daß Sie unterschiedliche Aspekte desselben Sachverhaltes betonen: einmal das Erleben, das noch in Ihnen präsent ist (→ *present perfect!*), im anderen Satz jedoch die Tatsache, daß das Erlebte in der Vergangenheit stattgefunden hat.

Sie sollten sich also darauf trainieren, auf diese Signale zu reagieren.

Anfangs ist es gut, wenn man sie in jedem Satz **bunt** markiert und sich ganz bewußt sagt, welche Zeit sie jeweils erfordern.

Wenn kein Vergangenheits-Signal da ist, kann das Perfekt gesetzt werden wie im Deutschen (vgl. B 38).

Bitte übersetzen Sie:

1. Patricia hat mir ein Darlehn angeboten.
2. Martha hat mir vorige Woche einen Job angeboten.
3. Unser Onkel hat uns noch nie geholfen.
4. Aber seine Frau hat uns voriges Jahr in einem schwierigen Dilemma geholfen.
5. Ich habe das Rezept für Zwiebelsuppe noch nicht ausprobiert.
6. Aber ich habe gestern ein neues Rezept für Tomatensuppe ausprobiert.
7. Meine Freundin ist noch nie in London gewesen.
8. Wir sind vor drei Tagen in London gewesen.
9. Hast du (schon) mit deiner Schwägerin gesprochen?
10. Ich habe gestern mit ihr gesprochen.
11. Habt ihr schon mal einen Panda gesehen?
12. Wir haben gestern einen (*one*) im Zoo gesehen.
13. Bist du je in den USA gewesen?
14. Ich bin (im) letzten Sommer da gewesen.
15. Diese Maschine hat gestern nicht funktioniert.
16. Diese Maschinen haben noch nie funktioniert.
17. Frau McNeal hat viele Kurzgeschichten veröffentlicht.
18. Frau McNeal hat vorige Woche eine Kurzgeschichte veröffentlicht.
19. Ist Danny gestern nicht pünktlich (*on time*) angekommen?
20. Die Kinder sind noch nicht angekommen.
21. Hat die Zahnärztin euch eine Rechnung geschickt?
22. Ja, sie hat sie gestern geschickt.
23. Stanley ist (schon) immer sehr schüchtern gewesen.
24. Stanley ist in seiner Kindheit sehr schüchtern gewesen.
25. Herr Jason ist gestorben.
26. Herr Jason ist gestern gestorben.
27. Emma hat angerufen.
28. Emma hat vor zwei Stunden angerufen.
29. Sind die Browns nicht gestern hier gewesen?
30. Die Browns sind noch nie hier gewesen.
31. Ich habe gestern ein paar Gabeln gekauft.
32. Hast du die silbernen (*silver*) Gabeln schon gespült (= gewaschen)?

Diverse Besonderheiten

- Verwandtschaftsbezeichnungen wie "Mutter, Tante, Cousine" etc werden im Englischen, wie fast alle Wörter, klein geschrieben. Wenn sie aber zum Bestandteil des Namens werden, dann schreibt man sie, wie alle Eigennamen, groß.

Beispiele:

meine Mutter	→	my mother
Mutter Hubbard	→	Mother Hubbard
euer Onkel	→	your uncle
Onkel Reginald	→	Uncle Reginald
Tante Lavinia	→	Aunt Lavinia
Charles Tante	→	Charlie's aunt

- Bei der Übersetzung des deutschen Worts "**fahren**" müssen Sie Vorsicht walten lassen. Die Neigung ist groß, das englische "*drive*" damit gleichzusetzen. Dieser Irrtum sollten Sie vermeiden!
→ → Für "fahren" paßt im Englischen eigentlich immer "**go**".

Selbst wenn Sie mit dem Wagen gefahren sind, können Sie sagen "*I went to Chester yesterday*".

Welche Möglichkeiten es bei verschiedenen Verkehrsmitteln noch gibt, zeigt Ihnen die folgende Tabelle:

Fahrrad, Motorrad	to ride a bike / motorbike
Bus, Zug, Straßenbahn	to take a bus / train, to go by tram, to ride on a ..., to take a ride on...
U-Bahn	to go on the underground, to go by underground, to take the tube
Flugzeug	to take a plane, to go by plane
zu Fuß gehen	to walk
Auto	to drive a car, to take the car, to go by car
Taxi	to take a taxi, to ride in a taxi
zur Arbeit fahren / gehen	(unabhängig vom Verkehrsmittel) to travel to work, to go to work

In einem Auto, Taxi, Bus etc gibt es immer eine Person, deren Tätigkeit Sie mit *drive* übersetzen, nämlich die am Steuer —

bei den anderen müssen Sie eins der anderen Verben wählen!

Leute, die nicht selbst am Steuer sitzen, werden *passengers* genannt, sowohl im Auto als auch im Bus, Zug, Taxi oder Flugzeug.

Ordnungszahlen (*ordinal numbers*)

Zahlen wie "eins, zwei, drei" nennt man Grundzahlen.

Wenn Zahlen benutzt werden, um eine Reihenfolge, eine Ordnung zu bezeichnen, also "erstens, die zweite, das zehnte" etc, spricht man von Ordnungszahlen.

Bitte prägen Sie sich die englischen Entsprechungen ein:

(der, die, das) erste	the first
(der, die, das) zweite	the second
(der, die, das) dritte	the third
(der, die, das) vierte	the fourth
(der, die, das) fünfte	the fifth
(der, die, das) sechste, siebte, achte	the sixth, seventh, eighth
(der, die, das) neunte, zehnte, elfte, zwölfte	the ninth, tenth, eleventh, twelfth
(der, die, das) dreizehnte, vierzehnte	the thirteenth, fourteenth etc
(der, die, das) zwanzigste, dreißigste, siebzigste	the twentieth, thirtieth, seventieth etc
(der, die, das) einundzwanzigste	the twenty-first etc
(der, die, das) zweiunddreißigste	the thirty-second etc
(der, die, das) dreiundvierzigste	the forty-third etc
(der, die, das) vierundfünfzigste	the fifty-fourth etc

Die Abkürzungen sind : 1st / 2nd / 3rd / 4th / 11th / 21st / 80th etc, also immer "**th**", außer bei "1", "2", "3" sowie allen Zahlen, die auf "1", "2" und "3" enden, wie 71, 93, 102 etc.

"seit" und seine englischen Entsprechungen

Das Wort **"seit"** ist, wenn es im Deutschen mit der Gegenwart oder dem Perfekt gekoppelt ist, im Englischen immer ein **Signal fürs Perfekt**. Das heißt, wo eine dem deutschen Wort entsprechende Zeitangabe in einem englischen Satz auftaucht, **muß** das Perfekt gesetzt werden!

Wo wir sagen *"ich habe dieses Problem seit Jahren"* muß die englische Verbform wegen *"seit"* im Perfekt erscheinen: *I have had this problem*

Das ist nun schon schwierig genug, weil es gegen unser Sprachgefühl geht, doch gibt es leider noch eine zusätzliche Schwierigkeit. Sie besteht darin, daß es zwei Übersetzungsmöglichkeiten für das deutsche Wort *"seit"* gibt, nämlich *"since"* und *"for"*, und daß diese beiden nicht untereinander ausgetauscht werden dürfen, dh nur jeweils eine dieser beiden Möglichkeiten trifft in jedem gegebenen Falle zu!

So heißt "seit gestern" zwar *"since yesterday"*, aber "seit einem Jahr" heißt *"for one year"*.

"seit" →	since oder for
-----------------	-------------------------------

Wie können Sie nun erkennen, ob es im Einzelfall *since* oder *for* heißt? Es gibt mehrere Methoden, von denen Sie sich, je nach Lernmentalität, eine aussuchen können.

- Wenn Sie gut auswendig lernen können, prägen Sie sich folgende Liste ein. Sie enthält praktisch alle Möglichkeiten der Verwendung von *for*; was nicht in dieser Liste steht, muß dann also mit *since* übersetzt werden.

for	a, an, one, two, three etc some, a few (<i>einige</i>), several (<i>mehrere</i>) many, a lot of the last two, three, four etc more than (<i>als</i>) a, two, three etc	second(s)
for		minute(s)
for		hour(s)
for		day(s)
for		night(s)
for		week(s)
for		month(s)
for		year(s)
for		decade(s) (<i>Jahrzehnt/e</i>)
for		century, centuries (<i>Jahrhundert/e</i>)

for	a while	(<i>seit einer Weile</i>)
for	some time	(<i>seit einiger Zeit</i>)
for	a long time	(<i>seit langem</i>)
for	a fortnight	(<i>seit vierzehn Tagen</i>)
for	ages	(<i>seit einer Ewigkeit</i>)

→ Beachten Sie bitte, daß bei *"day, minute"* etc nur in den oben genannten Kombinationen *"for"* gesetzt wird.

Eine Kombination mit *"that"* hingegen, die in der Liste nicht steht, erfordert *"since"*:
since that day / century etc..

- Sie können auch probieren, ob die Wörter "schon...lang" an die Stelle von "seit" treten können. Wenn ja, heißt es *"for"* (schon / for). Einige Beispiele:

seit Jahren	schon jahrelang	(möglich)	for years
seit einer Minute	schon eine Minute lang	(möglich)	for a minute
seit letzter Woche	*schon letzte Woche lang	(nicht möglich)	since last week
seit dem Unglück	*schon dem Unglück lang	(nicht möglich)	since the accident
seit einer Weile	schon eine Weile lang	(möglich)	for a while

"seit" und seine englischen Entsprechungen

- Eine dritte Methode, *for* und *since* zu unterscheiden wird dadurch ermöglicht, daß since den ANFANG einer Handlung bezeichnet, während for ihre DAUER angibt.

Beispiele:

"Er arbeitet *seit dem letzten Sommer* daran": das bedeutet, die Handlung hat im letzten Sommer angefangen, also heißt es since last summer.

"Sie arbeitet *seit zehn Wochen* daran": das bedeutet, die Handlung dauert zehn Wochen, also heißt es for ten weeks.

Inhaltlich kann dabei durchaus derselbe Sachverhalt vorliegen!

Nehmen Sie an, heute wäre Montag, der 12. Mai. Dann kann ich von einer Handlung sagen, sie dauere *seit einer Woche*, *seit ein paar Tagen*, *seit dem 5. Mai* oder *seit letztem Montag*.

Sie sehen, daß das vom Sinn her keinen Unterschied macht, dennoch kann "seit" nicht beliebig übersetzt werden.

Es heißt: for a week; for some days, **aber**: since May 5 und since last Monday.

Für welche der drei Lernmethoden Sie sich entscheiden, liegt an Ihnen; die Hauptsache ist, daß Sie den Unterschied erkennen. Lesen Sie sich die folgenden Beispiele laut vor, und machen Sie dann die anschließende Übung.

Beispiele:

since last May	since Christmas	for ten hours	since ten o'clock
for some time	since 1790	since the war (<i>Krieg</i>)	for a year
for weeks	since Thursday	since then	since the holidays
for many months	for eight days	since three (o'clock)	for more than two days
for half a year	since last September	since the revolution	since 1987
since Easter (<i>Ostern</i>)	for a century	since his death (<i>Tod</i>)	since noon
for several months	for ages	since that day	for more than an hour

Übung:

since oder for?

- | | | |
|------------------------------------|---------------------------------|------------------------------------|
| 1. last Saturday | 26. yesterday | 51. ten years |
| 2. two days | 27. an hour | 52. seven o'clock |
| 3. four hours | 28. seven weeks | 53. Vera's party |
| 4. the day before yesterday | 29. four o'clock | 54. three months |
| 5. a week | 30. a fortnight | 55. six hours |
| 6. last Tuesday | 31. the Easter holidays | 56. the battle of Waterloo |
| 7. May | 32. last April | 57. days |
| 8. the revolution | 33. my birthday | 58. two years |
| 9. her death | 34. Wednesday | 59. several days |
| 10. nine o'clock | 35. twenty days | 60. then |
| 11. that day | 36. eight weeks | 61. eight months |
| 12. Sunday | 37. yesterday evening | 62. some weeks |
| 13. ten years | 38. the last ten years | 63. that summer |
| 14. 1960 | 39. his birth (<i>Geburt</i>) | 64. the last two years |
| 15. several minutes | 40. a while | 65. ages |
| 16. noon | 41. one month | 66. quite a while |
| 17. the last holidays | 42. 1883 | 67. that scandal |
| 18. March (<i>März</i>) | 43. twelve centuries | 68. last Christmas |
| 19. her tenth birthday | 44. the explosion | 69. more than a month |
| 20. the battle (<i>Schlacht</i>) | 45. November | 70. forty days |
| 21. their exam (<i>Examen</i>) | 46. many weeks | 71. midnight |
| 22. eleven nights | 47. some minutes | 72. Easter |
| 23. quite a long time | 48. last weekend | 73. our return (<i>Rückkehr</i>) |
| 24. more than two years | 49. the last three weeks | 74. several centuries |
| 25. months | 50. a long, long time | 75. more than a decade |

"seit" als Signal für Perfekt

Anmerkung:

Die Kombination **since yesterday** ist ein Signal fürs **Perfekt**.

Wenn yesterday alleine steht, ist es nach wie vor Signal für Vergangenheit!

Dasselbe gilt für Kombinationen von "since" mit "last":

since last Christmas ist ein Signal fürs **Perfekt**,

aber last Christmas alleine ist selbstverständlich Signal für Vergangenheit!

Auf Seite B 42 oben wurde schon gesagt, daß das Perfekt stehen muß in englischen Sätzen, die eine Zeitangabe mit *since* oder *for* in der Bedeutung von "seit" enthalten. Im Deutschen kann dann ebenfalls das Perfekt stehen (zB "ich habe ihn seit Tagen nicht mehr gesehen") oder die Gegenwart ("wir sind seit fünf Uhr hier"). Der letztere Fall führt zu Problemen, weil es für unser Sprachgefühl so widerspenstig ist, Perfekt zu setzen, wo wir Gegenwart gewöhnt sind und erwarten. Sie müssen deshalb Sätze mit solchen Zeitangaben besonders intensiv üben!

Bitte vergleichen Sie:

deutscher Satz	englische Entsprechung
Sie ist seit sechs Uhr hier →	<i>She has been here since six o'clock</i>
Wir haben dieses Problem seit Jahren →	<i>We have had this problem for years</i>
Er wohnt seit Januar im Ausland →	<i>He has lived abroad since January</i>

Die Sätze in der folgenden Übung enthalten alle eine Zeitangabe mit "seit" und müssen daher eine Verbform im Perfekt aufweisen. Wenn Sie eine solche Übung zum ersten Mal machen, gehen Sie am besten folgendermaßen vor:

- Sie suchen das Verb und geben den Infinitiv an. Im ersten Beispiel in obiger Tabelle ist das "ist" - der Infinitiv davon lautet "sein", also "be".
- Von diesem Infinitiv bilden Sie das Perfekt, hier also "*have been / has been*". Sie prüfen dann, welche der beiden Formen Sie brauchen - für unser Beispiel ist das "*has been*".
- Erst dann übersetzen Sie den Satz und setzen die so gefundene Verbform dabei ein.

Diese Methode können Sie natürlich nur anfangs anwenden, später werden Sie in Gesprächen, Briefen oder Aufsätzen nicht mehr die Zeit haben, Sätze so mühsam zu konstruieren.

Sie werden deshalb zahlreiche Beispiele immer wiederholen müssen, bis Sie die Regel sicher beherrschen.

Übung / Bitte übersetzen Sie:

1. Ich bin seit zwei Uhr hier.
2. Ms Arden ist seit Donnerstag in der Klinik.
3. John ist seit Samstag krank.
4. Erica ist seit drei Tagen krank.
5. Wir sind seit Monaten arbeitslos (*unemployed / out of work*).
6. Wir haben diese Probleme seit Ostern.
7. Herr White hat diesen Job seit (dem) letzten August.
8. Meine Freundin hat diese Schmerzen seit ihrem Unfall. / Schmerz: *pain*
9. Ich habe diese Sorgen seit dem Tod meiner Tante. (Apostroph-Genitiv! vgl. A 71)
10. Tina kennt uns seit unserer Kindheit.
11. Ich kenne die Situation (*situation*) seit Jahren.
12. Eure Nachbarin kennt diesen Konflikt seit vielen Wochen.
13. Das Haus ist seit Monaten leer.
14. Seit jenem Tag liebt er sie. (Reihenfolge beachten)
15. Nancy wohnt seit dem Krieg in der Villa ihres Bruders. (Apostroph-Genitiv!)
16. Herr Hymes hat die Dokumente seit dem Tod seiner Frau. (Apostroph-Genitiv!)
17. Wendy ist seit der Explosion (*explosion*) blind.
18. Seitdem finden wir keinen Frieden.
19. Joans Onkel ist seit ein paar Tagen tot (*dead*).
20. Diese Leute kennen mich seit meiner Geburt.

Diverse Besonderheiten

Bei einigen Ausdrücken mit "sein" entsteht oft Verwirrung, zB bei "verheiratet sein", weil wir zum einen noch das Verb "heiraten" darin erkennen und zum anderen das Wort "sein" im Deutschen auch zur Bildung des Perfekt gebraucht wird (aber nie im Englischen). Beachten Sie daher folgendes:

Der Ausdruck "sie sind verheiratet" wird genauso behandelt wie eine Kombination von "sein" plus Adjektiv, etwa wie "sie sind müde" oder "sie sind vergnügt". Das heißt, da das Adjektiv ja unverändert bleibt, ändert sich nur die Form von "be" in den verschiedenen Zeiten. Das ist im Deutschen genauso! Bitte vergleichen Sie einmal:

sie	ist	verheiratet / nett etc	
sie	war	verheiratet / nett etc	
sie	wird	verheiratet / nett etc	sein
sie	ist	verheiratet / nett etc	gewesen

she	is	married / nice etc
she	was	married / nice etc
she	will be	married / nice etc
she	has been	married / nice etc

Nach wie vor anders ist allerdings oft der Gebrauch der Zeiten; dh "sie ist verheiratet gewesen" muß bei entsprechenden Signalen mit "**she was married**" übersetzt werden, und "sie ist verheiratet" muß bei entsprechenden Signalen "**she has been married**" heißen!

Verwechseln Sie also bitte nicht die grammatischen Unterschiede zwischen "heiraten" und "verheiratet sein"; zwischen "sterben" und "tot sein", zwischen "sich verloben" und "verlobt sein" etc.

Noch ein paar Beispiele:

Sie ist tot	"sein" plus Adjektiv, kein Signal	<i>she is dead</i>
Sie ist seit Jahren tot	"sein" plus Adjektiv, mit Signal	<i>she has been dead for years</i>
Sie ist gestorben	"sterben" (<i>to die</i>), kein Signal	<i>she has died</i>
Sie ist gestern gestorben	"sterben", mit Signal	<i>she died yesterday</i>

"seit" als Signal für Perfekt

Bitte übersetzen Sie:

1. Elsie ist seit ein paar Wochen geschieden (*divorced*).
2. Die Browns sind seit zwanzig Jahren verheiratet.
3. Herr Shipton ist seit Juni (*June*) geschieden.
4. Sally ist nun (schon) seit über (*over*) zehn Jahren tot.
5. Unsere Lehrerin hat seit einiger Zeit eine neue Methode.
6. Unsere Reporterin ist seit September in Irland (*Ireland*).
7. Kennst du diese Fakten (*facts*) nicht (schon) seit langem?
8. Paul kennt uns seit Jahren.
9. Wir haben diese Konflikte seit Berts Scheidung (*divorce*).
10. Die Krankenschwestern sind seit gestern im (*on*) Streik. / Krankenschwester: *nurse*
11. Sind die Burtons nicht seit über einem Jahr geschieden?
12. Ist Carl nicht seit über zwei Jahren arbeitslos?
13. Hast du diese Allergie nicht seit deiner Kindheit?
14. Ich habe diese Krankheit (*illness*) seit ein paar Monaten.

Perfekt Verlaufsform (*present perfect continuous*) / Tabelle

Wie Sie wissen, gibt es von jeder Zeit zwei Versionen: die einfache Zeit und die Verlaufsform. So ist es dann natürlich auch mit dem Perfekt. Sie kennen auch schon das Prinzip zur Bildung der Verlaufsform: die entsprechende Form von "be" wird vor die -ing-Form gesetzt.

Verlaufsform Perfekt ist also Perfekt von "be" (=have been, has been) plus -ing-Form :

they have been listening

Fragen werden, auch das ist bereits bekannt, bei der Verlaufsform in **jeder** Zeit durch Umstellen von Hilfsverb und Subjekt gebildet. Wenn, wie hier, zwei Hilfsverben zur Bildung der Zeit benötigt werden (in diesem Fall eine Form von *have* und eine Form von *be*), so wird nur das **erste** Hilfsverb bei der Frage vor das Subjekt gestellt (*has Jane been sleeping?*).

Die Verneinung erfolgt ja bei Hilfsverben immer durch *not* nach dem Hilfsverb — dh nach dem **ersten** Hilfsverb, wenn es mehrere gibt (*she has not been sleeping*).

Da wir im Deutschen keine Verlaufsform haben, übersetzen wir Perfekt Verlaufsform genauso wie das einfache Perfekt, nämlich

a) mal als deutsches Perfekt,

b) mal als deutsche Gegenwart (bei Signalen: *since* oder *for* in der Bedeutung von "**seit**").

1. bejahte Aussage / affirmative statement				
I	have been	reading	a book	I've been reading
you	have been	listening		you've been listening
he/she	has been	smoking		she's / he's been smoking
it	has been	snowing		it's been snowing
we	have been	working	hard	we've been working
they	have been	crying		they've been crying

2. verneinte Aussage / negative statement				
I	have not been	drinking		I haven't been drinking
you	have not been	working	hard	you haven't been working
she/he	has not been	listening	to me	she/he hasn't been listening
it	has not been	raining		it hasn't been raining
we	have not been	watching	TV	we haven't been watching
they	have not been	dancing	all night	they haven't been dancing

3. Frage / interrogative					
have	I	been	talking	too much?	
have	you	been	crying	?	
has	he/she	been	worrying	?	
has	it	been	snowing	long?	
have	we	been	walking	too fast?	
have	they	been	discussing	these things?	

4. verneinte Frage / negative interrogative					
have	I	not been	working	hard?	haven't I been working ..?
have	you	not been	writing	letters?	haven't you been writing..?
has	she/he	not been	trying	to help?	hasn't she/he been trying..?
has	it	not been	burning	?	hasn't it been burning?
have	we	not been	doing	the right thing?	haven't we been doing..?
have	they	not been	living	here since April?	haven't they been living...?

Perfekt Verlaufsform

Bei jeder Zeit müssen Sie nicht nur wissen, wie sie gebildet, sondern auch, wann sie angewendet wird. Für die Verlaufsform Perfekt gilt nun folgendes: sie drückt eine Handlung aus, die in der Vergangenheit angefangen hat und **seitdem** läuft. Dabei wird das Andauern der Handlung betont. Typische Signale dafür sind *since* und *for* in der Bedeutung von "seit" in Sätzen mit deutscher Gegenwart sowie Fragen, die mit "wie lange schon" (=how long) und der deutschen Gegenwart gebildet werden. Einige Beispiele:

<i>I have been waiting for you since three</i>	→	ich warte (schon) seit drei auf dich
<i>he has been living here all his life</i>	→	er wohnt (schon) sein ganzes Leben lang hier
<i>how long have you been watching TV?</i>	→	wie lange siehst du schon fern?
<i>I have been learning French for two years</i>	→	ich lerne seit zwei Jahren Französisch

Der Satz *John has been watching TV since five* besagt, wenn er zB um acht Uhr ausgesprochen wird, daß John erstens noch damit beschäftigt ist und zweitens, daß er diese Tätigkeit nicht etwa von sechs bis sieben Uhr unterbrochen hat. Doch ist es natürlich möglich, daß er zwischendurch mal ein Glas Wasser aus der Küche geholt hat oder ein paar Minuten am Telefon war. Der Aspekt ununterbrochener Dauer der Handlung ist also nicht zu strikt wörtlich zu verstehen.

Der Satz *we have been learning English for two years* besagt, daß der Vorgang noch andauert, noch nicht abgeschlossen ist und auch nicht unterbrochen wurde; auch hier ist "nicht unterbrochen" nicht ganz wörtlich gemeint — natürlich haben wir zwischendurch gearbeitet und geschlafen und gegessen — doch der Vorgang des Lernens ist insofern nicht unterbrochen, als wir seit zwei Jahren damit beschäftigt sind. Etwas anderes wäre es, wenn wir vor zwei Jahren mal einen Kurs von ein paar Wochen gemacht und dann erst vor vier Wochen wieder angefangen hätten: dann könnte man nicht sagen, daß wir seit zwei Jahren damit beschäftigt sind, und würde also auch nicht Perfekt Verlaufsform setzen.

Deutsche Sätze, die in der Gegenwart stehen und eine Zeitangabe mit "seit" oder "wie lange schon" enthalten, stehen im Englischen **meist** in der Verlaufsform des Perfekt. Ausnahmen: *to be* und *to have* sowie natürlich alle Verben, die keine Verlaufsform bilden (vgl A 51 unten).

Übung:

Sie haben bereits Übungen gemacht, die bei "seit" das einfache Perfekt enthielten (B 44, B 45). Dabei ging es um die Verben *have* und *be* sowie um Verben ohne Verlaufsform. Setzen Sie nun in der folgenden Übung die Verlaufsform des Perfekt und übertragen Sie sie ins Deutsche:

1. I TV since three. / watch
2. Sheila in the garage for three hours. / work
3. My neighbour the piano for hours. / play
4. That stupid dog next door all day. / bark
5. My boyfriend abroad for years. / live
6. How long in the bath? / your son, sit
7. Mr and Mrs Carpenter and their daughter their facade since nine this morning. / paint
8. How long their videos? / Ed and his girlfriend, watch
9. How long ? / Sarah, sleep
10. My son a house for many months. / look for (*suchen*)
11. We for him since noon. / wait
12. We to get you on the phone all day. / try
13. Carol invitations (*Einladungen*) since breakfast. / write
14. How long like that? / it, snow
15. I crosswords since lunch. / do crosswords (*Kreuzworträtsel machen / lösen*)
16. We about it for a long time. / think
17. Mrs Bayswater a job since her husband's death. / look for
18. It for weeks. / to rain

Perfekt Verlaufsform / *present perfect continuous*

A

Bitte übersetzen Sie, indem Sie das Perfekt in der Verlaufsform benutzen:

1. Wir wohnen seit 1992 in Dover.
2. Mein Bruder wohnt seit 1989 in in dieser Stadt.
3. Frau Blackmore wohnt seit zehn Jahren in diesem Haus.
4. Ich arbeite seit fünf Jahren für diese Firma.
5. Meine Freundin arbeitet seit ein paar Monaten in Frau Ashtons Büro.
6. Wir warten seit zwei Uhr auf dich.
7. Hetty wartet seit Wochen auf eine Antwort.
8. Wir diskutieren das schon seit Monaten.
9. Die Studierenden diskutieren diese Pläne seit (dem) letzten Herbst. (*autumn*)
10. Wie lange gucken die Kinder schon fern?
11. Wie lange sitzt du schon in der Wanne?
12. Wie lange wartet ihr schon auf den Briefträger?
13. Wir lernen seit ein paar Jahren Englisch.
14. Wie lange lernst du schon Französisch?
15. Es regnet schon seit Tagen.
16. Der Hund nebenan heult schon seit Tagen wie verrückt - sollen (*shall*) wir die Polizei rufen?
17. Das Baby schreit schon seit Stunden.
18. Ich suche seit Monaten eine neue Wohnung.
19. Wie lange spielt Jamie schon mit seinem Computer?
20. Wie lange suchen eure Nachbarn schon eine neue Wohnung?
21. Wie lange sucht deine Schwägerin schon ein neues Haus?
22. Mein Schwager arbeitet seit Monaten an (*on*) diesen Projekten (*projects*).
23. Die Autorin schreibt seit ihrer Kindheit Kurzgeschichten. (*short stories*; *short* = kurz)
24. Wir versuchen seit Monaten, eine Lösung zu finden.
25. Kate versucht seit Ostern, einen Job zu bekommen.
26. Ich fahre schon seit zwanzig Minuten um (*round*) diesen Block.
27. Wie lange schläft eure Tante schon?
28. Wie lange wartet die Patientin schon auf die Ärztin?
29. Wer hat meine Zigaretten geraucht?
30. Seit ihrer letzten Panne (*break-down*) gibt uns diese Maschine eine Menge Probleme.
31. Wie lange sucht deine Nichte (*niece*) schon eine andere (*another*) Wohnung?
32. Joan sucht (schon) seit Tagen ihre Brille (*glasses*).

B

Beantworten Sie bitte folgende Fragen in ganzen Sätzen mit den Angaben in Klammern:

1. How long have you been going out with Fred? (I, for some months)
2. How long have the children been watching TV? (since five)
3. How long has your girlfriend been learning Spanish? (for many months)
4. Have you been living here long? (all my life)
5. What has Oscar been doing all day? (clean his flat)
6. How long has Debbie been trying to find another flat? (since her divorce)
7. Have you been waiting long? (for an hour)
8. Who has Jean been talking to for the last two hours? (her landlord / *Vermieter*)
9. How long have you been teaching at this school? (for seven years)
10. How long has Ms Young been talking to her landlady (*Vermieterin*)?
(since her arrival / *Ankunft*)

Fragen und Antworten / gemischte Zeiten

Beantworten Sie bitte folgende Fragen in ganzen Sätzen mit den Angaben in Klammern. Beachten Sie, daß Sie in derselben Zeit antworten müssen, in der die Frage gestellt wird!

(Sie würden auch im Deutschen auf die Frage "wo bist du gewesen?" nicht antworten:

"ich werde zu Hause sein!")

→→ Stellen Sie sich auch die Situation vor, in der die jeweilige Frage gestellt werden kann.

Beispiel: What time did the postman come? (at ten) — He came at ten.

1. How long have you been waiting for the bus? (for twenty minutes)
2. When did the Turners come back? (late last night)
3. How long have you had these pains? (for several weeks)
4. When will Doreen and Vivie open their shop? (next Friday)
5. How long has Mrs Parker been blind? (all her life)
6. How long did your brother-in-law live abroad? (from 1989-1991)
7. How long has Gloria been sleeping? (since midnight)
8. How many meals can you prepare (*vorbereiten, zubereiten*)? (ten or twelve)
9. Where will Ted and Brian publish these photos? (in a weekly magazine / *ein Wochenblatt*)
10. How long have they been discussing these problems? (for more than two months)
11. When did the author finish the last chapter? (some weeks ago)
12. What does this text deal with? (a single* mother's dilemma) / **alleinerziehend*
13. When will the minister explain her reaction? (on the next press conference)
14. Where did you buy these towels? (in Mrs Dinford's store)
15. Will Alice earn a lot of money? (2000 £)
16. What are you two talking about? (our new computer program)
17. How long has your neighbour's son been repairing that roof? (for nearly two months now)
18. Where were the Duncans last night? (on Silvia's party)
19. How long has Mrs Ross had these difficulties? (since her landlady's death)
20. How many cheques will you need? (three)
21. I could not find the green towel this morning. Where was it? (in the wash / *in der Wäsche*)
22. How long has Claire been out in this snow? (for the last two hours)
23. When will Mr Eliot be back? (tomorrow afternoon)
24. Where were you last weekend? (at the seaside)
25. Who will give us a loan? (the Cash Bank)
26. Who did you get that recipe from? (my niece)
27. Who lives next door? (Mary and her boyfriend)
28. How long have you had this car? (for more than seven years)
29. What did you have for dessert? (raspberries)
30. Which chapter deals with the revolution? (the third)
31. When will the group visit the chemical factory? (next Thursday)
32. How long has your colleague been working on this translation (*Übersetzung*)? (for months)
33. What time did the plane land? (at five-forty)
34. What does the fifth chapter deal with? (Arthur's arrival in Washington)
35. How long have the postmen been on strike? (since last Tuesday)
36. What do you want to do in the holidays? (sit in the sun and relax)
37. How long has Jack been typing these bills? (for hours)
38. Why did Mr Price not wait? (no patience)
39. How long has it been snowing like that? (for more than a week)
40. Where were you yesterday at lunchtime? (in the canteen)
41. Who are you waiting for? (a group of tourists)
42. What do you want these filters for? (my old camera)
43. How many cats have you got? (four)
44. What did Mr Potter teach at that school? (English to foreign students) / foreign: *ausländisch*
45. What are you looking for? (my glasses)
46. Where will he find a parking place? (near the bridge)
47. How many fax letters did she get? (more than twenty)
48. What can my daughter play with? (Andrew's toys) / toy: *Spielzeug*
49. Who did your wife speak with? (the manager's assistant)
50. How many toys did you buy for the kids? (more than enough)

Vergleichbarkeit von Sprachen / Übersetzungsprobleme

Sie haben schon mehrfach gesehen, daß Wort-für-Wort-Übersetzungen vom Englischen ins Deutsche und umgekehrt nicht immer möglich sind. Das ist ein grundsätzliches Problem, das beim Lernen jeder Fremdsprache (nicht nur des Englischen) auftaucht; denn es gibt keine zwei Sprachen auf der Welt, die so deckungsgleich sind, daß einem Wort in der Sprache X immer genau ein Wort in der Sprache Y entspräche, so daß man nur die Wortgleichungen lernen müßte.

→→ Fremdsprachen haben nicht nur andere Wörter, sondern auch andere Muster, nach denen Wörter zusammengesetzt werden. Manchmal sind sich diese Muster sehr ähnlich, manchmal weichen sie mehr oder minder stark voneinander ab.

Wenn Ihnen das bisher, zB beim Gebrauch der Verben, Schwierigkeiten bereitet hat, sollten Sie die folgenden Ausführungen sorgfältig lesen.

Vielleicht kann Ihnen ein Vergleich helfen, das Problem zumindest teilweise zu verdeutlichen: wir benutzen mit einer gewissen Selbstverständlichkeit Gabeln zum Essen. Die Entsprechung dazu ist bei anderen Völkern aber durchaus nicht immer eine Gabel, sondern oft ein anderes Werkzeug, das dieselbe Aufgabe übernimmt. Es wäre also unangemessen, etwa folgende Frage zu stellen: *aus welchem Material sind die Gabeln in China?*, weil es in China kaum Gabeln gibt. Demnach kann die Antwort auch nicht lauten *aus Metall* oder *aus Bambus*. Man müßte vielmehr zurückfragen: *wozu wird eine Gabel gebraucht, was hat sie für eine Aufgabe?*, um dann nach der entsprechenden Erklärung sagen zu können: *es gibt dort in der Regel keine Gabeln, sondern Stäbchen*.

Ein Stäbchen entspricht mehr oder minder einer Gabel – obwohl es nicht nur aus anderem Material ist, sondern auch eine andere Form hat und mit einer anderen Technik benutzt wird!

Dennoch erfüllen beide, bei aller Andersheit, eine sehr ähnliche Funktion bei der Nahrungsaufnahme.

Schlagen wir einen Bogen zu unserem Ausgangspunkt: beim Vergleich von unterschiedlichen Sprachen (*Werkzeugen*) ist es auch so, daß nicht nur ihr Material (*die Wörter*) anders sein kann, sondern auch die Form und die Technik (*grammatische Regeln*). Doch lassen sich mit unterschiedlichen Werkzeugen (sprachlichen Gebilden) durchaus sehr ähnliche Ergebnisse erzielen.

Es sind also Entsprechungen, nicht Deckungsgleichheiten, die zum selben Ziel führen, nämlich zum Ausdruck eines bestimmten Sachverhalts, so wie Gabeln und Stäbchen zu demselben Ziel beim Essen führen.

Material, Form und Technik hängen voneinander ab und bedingen einander, auch in der Sprache. Die Tatsache, daß zB *driver* sowohl "Fahrer" als auch "Fahrerin" bedeuten kann, erfordert im Englischen eine andere Identifizierungstechnik der Person als durch die deutsche Endung "-in" ermöglicht wird.

Die Tatsache, daß *the table* sowohl "**der** Tisch" als auch "**den** Tisch" und "**dem** Tisch" bedeutet, also Subjekt und Objekt sein kann, hat Auswirkungen auf die englische Wortstellung: sie ist starrer als im Deutschen, weil wir ein Objekt im Deutschen manchmal schon an der Endung erkennen können, unabhängig von seiner Stellung im Satz.

Übersetzungsprobleme bei den Zeiten

Die obigen allgemeinen Betrachtungen haben gezeigt, daß es eindeutige Gleichungen zwischen zwei Sprachen nicht immer geben kann und daß Sie strenggenommen auf die Frage, was *the table* heiße, erst einmal zurückfragen müßten *in welchem Zusammenhang?*

Denn wenn Sie sagen, es heiße *der Tisch*, dann könnte ein unbefangener Mensch antworten *also "there is a letter on the table" heißt dann "da ist ein Brief auf der Tisch"? Das kann doch nicht stimmen!*

→→ Dieses recht einfache Beispiel zeigt, daß man die Unbefangenheit der wortwörtlichen Übertragung abstreifen und zu einer anderen Handhabung kommen muß.

Das fällt ganz besonders schwer bei den Verbformen in manchen Zeiten. Dort sollten Sie, wie schon mehrfach betont, nach dem Zusammenhang und der Funktion fragen und nicht voraussetzen, daß das schon dasselbe sein wird wie im Deutschen

(so wie Sie ja auch nicht voraussetzen, daß das Eßbesteck bei allen Völkern schon dasselbe sein wird).

Es kann also nicht klappen, bei den Verbformen nur die Frage was heißt das auf deutsch? zu stellen; Sie müssen vielmehr fragen, welche Aufgabe sie jeweils übernehmen.

Und völlig unangemessen ist der Versuch, nach der Bedeutung von Einzelteilen zu fragen, in der falschen Hoffnung, dann die Gesamtbedeutung Stück für Stück zusammenbasteln zu können.

(Forts. nächste Seite)

Vergleichbarkeit von Sprachen / Übersetzungsprobleme

(Fortsetzung von B 50)

Die Bedeutung eines Ausdrucks ergibt sich also, wie soeben ausgeführt, nicht immer aus der Bedeutung seiner Einzelteile.

Wenn es zB um die zuletzt besprochene Verlaufsform Perfekt geht (B 46-47), dann ist es nicht hilfreich zu fragen, was denn "*been*" heiße und was "*have*", denn das führt nicht zu groerer Verständlichkeit (im Gegenteil) und kann ohne Zusammenhang auch gar nicht beantwortet werden.

I have been waiting for you since three heißt: ich warte schon seit drei auf dich (euch, Sie).

Nun können Sie daraus aber nicht schließen, daß diese Gleichung, nämlich *ich warte* = *I have been waiting* in jedem Fall aufgeht.

In einem anderen Kontext (Zusammenhang) heißt *ich warte* dann *I am waiting*

(wenn Sie gerade noch damit beschäftigt sind) oder

I wait (wenn das regelmäßig passiert, zB *I usually wait for Fred, I don't like to start without him*).

deutsch	englisch	Kontext, der die Unterschiede erklärt
" <i>ich warte</i> "	I wait	for them every morning and we walk to work together.
" <i>ich warte</i> "	I am waiting	for them. It is Monday morning now.
" <i>ich warte</i> "	I have been waiting	for them for five minutes.

Ein weiteres Beispiel soll zeigen, daß Sie sich besonders bei den Verben vor schnellen Gleichungen hüten müssen:

- *I have* kann heißen *ich habe* (*I have a problem*);
- aber in dem Ausdruck *I have been* stimmt das schon nicht mehr.
Denn der Satz *I have been to London twice* bedeutet *ich bin zweimal in London gewesen*; das Wort *habe* taucht gar nicht mehr auf, und *have been* entspricht unserem *bin gewesen*.
- Hingegen bedeutet *I have been* im Zusammenhang mit *since* und *for* einfach nur *ich bin*:
I have been here for hours = *ich bin schon seit Stunden hier*.
Weder die wörtliche Übersetzung von *have* noch von *been* taucht dann im Deutschen auf.
- Nehme ich aber den Satz *I have been watching TV all day* so taucht auch das Wort *bin* nicht mehr auf – er lautet nämlich *ich sehe schon den ganzen Tag fern*; und *have been* bleibt unübersetzt.

Die Frage was heißt "*been*" oder "*have*" kann also ohne Kontext nicht sinnvoll beantwortet werden, und selbst mit Kontext kann man oft keine wörtliche Entsprechung angeben!

Deshalb erhalten Sie bei allen Zeiten immer Erläuterungen, wann sie gesetzt werden, welche Aufgaben sie haben, bei welchen Signalen sie stehen. Bitte achten Sie unbedingt darauf!

Und nun noch einige Beispiele in Kurzform, die das zusammenstellen, was Sie bereits aus verschiedenen Erklärungen in mehreren Kapiteln wissen, daß es nämlich je nach Kontext verschiedene bersetzungsmglichkeiten für denselben Ausdruck gibt:

she saw	a) sie sah b) sie hat gesehen
she has worked	a) sie hat gearbeitet b) sie arbeitet (bei Signal <i>seit</i>)
sie hat gearbeitet	a) she has worked (ohne Signal) b) she worked (bei Signal wie <i>yesterday</i> etc)
sie arbeitet	a) she works (regelmäßig, Gewohnheit) b) she is working (im Moment, nicht abgeschlossen) c) she has worked (bei Signal <i>seit</i> , Betonung auf Faktum) d) she has been working (bei Signal <i>seit</i> , Betonung auf Dauer) e) she will work (für zukünftige Handlungen, zB <i>sie arbeitet nächste Woche sicher im Garten</i>)

Fazit:

Gegenwart ist nicht immer gleich Gegenwart, Perfekt nicht gleich Perfekt etc —

also übersetzen Sie bitte nicht spontan drauflos, sondern achten Sie auf Signale!

Das ist anfangs sehr mühsam, auch verwirrend, aber unumgänglich, wenn Sie Mißverständnisse vermeiden wollen.

Sie werden feststellen, daß nach regelmäßiger Übung das zunächst Fremde vertraut wird und Ihnen dann auch flüssig und ohne stndiges Konstruieren gelingt.

Apostroph-Genitiv (*possessive case*), Plural

vgl A 71

Sie haben schon im Teil A (A 71) gelernt, wie man Besitzverhältnisse ausdrücken kann. Wenn eine Person etwas besitzt oder wenn etwas zu ihr gehört, dann kann man das neben dem Possessivpronomen auch durch den Genitiv deutlich machen:

Nick's bike = *das Rad von Nick; Nicks Rad*

our sister's friends = *die Freunde (von) unserer Schwester.*

Im Singular geschieht das durch 's (Apostroph plus "s")

Nun ist es natürlich auch möglich, daß mehrere Leute etwas besitzen.

In diesem Fall wird das Besitzverhältnis nur durch ein Apostroph ausgedrückt, dh Sie bilden den normalen Plural (zB *the students*) und hängen im Genitiv nur ein Apostroph an (*the students' problem*).

Im gesprochenen Englisch können Sie den Unterschied zum Singular nicht hören, man sieht ihn nur geschrieben:

our mother's hobbies → *die Hobbies (von) unserer Mutter*

our mothers' hobbies → *die Hobbies unserer Mütter, von unseren Müttern.*

Sie müssen dem Zusammenhang entnehmen, ob in einem Gespräch Einzahl oder Mehrzahl gemeint ist.

Wie fast immer, gibt es Ausnahmen, nämlich bei den **unregelmäßigen** Pluralen:

the children's toys; these people's habits (*Gewohnheiten*); women's rights; the men's rooms;

hier wird also wie beim Genitiv Singular das "s" mit Apostroph abgehängt.

Wichtig ist, daß Sie sich **nicht** von der deutschen Angewohnheit leiten lassen, Besitzverhältnisse mit "von" auszudrücken (*der Bruder von meiner Freundin*).

Bitte merken Sie sich unbedingt, daß im Genitiv kein "from" oder ähnliches auftaucht!

Benutzen Sie bitte bei Personen den Genitiv mit Apostroph.

Der Genitiv bei Sachen wird später erklärt werden (B 61).

→	Apostroph plus "s" an einer Personenbezeichnung drückt aus, daß einer Person etwas gehört (was ihr gehört, kann Einzahl oder Mehrzahl sein)
	Ein Apostroph an einem Pluralwort drückt aus, daß mehreren Personen etwas gehört (was ihnen gehört, kann Einzahl oder Mehrzahl sein)

Übung:

Bitte bilden Sie den Genitiv Plural mit Apostroph und übersetzen Sie ins Deutsche.

Beispiel: Our friends have a new house → our friends' house (das Haus unserer Freunde)

1. My colleagues have a better position.
2. The taxidrivers are on strike.
3. Our teachers have a meeting today.
4. Children have rights, too. / right: *Recht*
5. The doctors have sent us some bills.
6. The postmen have a new uniform.
7. My sisters have a nice teacher.
8. The Frazers have a kiosk.
9. Our daughters have many friends.
10. The Taylors have a dog.
11. My parents have an answering machine (*Anrufbeantworter*).
12. Our neighbours have a lot of children.

Apostroph-Genitiv

Bitte übersetzen Sie:

A

- | | |
|----------------------------|---------------------------------|
| 1. my brother's girlfriend | 11. the journalist's articles |
| 2. my brothers' families | 12. the butchers' prices |
| 3. my friend's flat | 13. my cousins' washing machine |
| 4. the girls' plans | 14. the journalists' photos |
| 5. the women's coats | 15. my aunt's towels |
| 6. my niece's shop | 16. a woman's voice |
| 7. the tourists' bags | 17. the kids' horse |
| 8. the tourist's tickets | 18. the students' questions |
| 9. Mr Brown's parents | 19. the kid's cats |
| 10. the Browns' son | 20. my dentist's bills |

B

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1. die Patienten von den Zahnärzten | 7. die Pullover von meiner Lehrerin |
| 2. die Familie der Ministerin | 8. die Häuser der Arbeiter |
| 3. die Pläne der Architektin | 9. der Nachbar des Präsidenten |
| 4. der Streik der Piloten | 10. die Probleme der Arbeiterinnen |
| 5. das neue Buch des Autors | 11. der Sohn von den Millers |
| 6. die Strumpfhosen der Frauen | 12. die Mäntel von unseren Gästen |

want / will — Wiederholungsübung

vgl A 42, B 22-23

Bitte wiederholen Sie den Unterschied zwischen *want* (wollen) und *will* (werden) / B 22-23.

Bitte übersetzen Sie:

1. Tom will nach Seattle fahren.
2. Alice wird bald nach Holland fliegen.
3. Rita will ins Kino gehen.
4. Ich werde morgen ins Theater gehen.
5. Wollen deine Freunde eine Pizza haben?
6. Willst du das Baby sehen?
7. Wird Veras Mutter eine neue Lampe (*lamp*) kaufen?
8. Will Mary mit uns in den Zoo gehen?
9. Werden wir genug Zeit haben?
10. Frau Black wird nicht genug Geduld haben.
11. Ich wollte all diese Leute einladen.
12. Wer will ein Eis haben?
13. Wer wird diese Rechnungen bezahlen?
14. Wirst du nicht dort sein?
15. Wir wollen das nicht akzeptieren.
16. Werden Herr und Frau Hopper ein Darlehn bekommen?

Fragen gemischt / Wiederholung

Bitte stellen Sie Fragen nach dem unterstrichenen Satzteil **oder** mit dem vorgegebenen Fragewort:

1. Joan will arrive at six thirty.
2. We got the keys from Bob's sister.
3. Sheila has been working in the garage for more than three hours.
4. Vera has worked for the headteacher.
5. The ninth chapter deals with the political conflicts in Ireland.
6. Ms Bayswater works in a soap factory.
7. I have known the Robsons for more than five years.
8. Barbara and Susan were in France in the Easter holidays.
9. I need some lettuce and onions for my salad.
10. The headmistress gave us the information.
11. Ann did not invite Sharon because she did not know her address.
12. I am reading an interesting article about single mothers.
13. The truck-drivers have been on strike for over three weeks.
14. We have had these difficulties since our childhood.
15. This machine does not work because it needs a new filter.
16. Janet wants some raspberries for dessert.
17. The recipe for cucumber soup is in the kitchen cupboard.
18. The children can play with these toys.
19. Uncle Jeff is complaining about the weather. / to complain: *sich beschweren, beklagen*
20. The green beach towel is in the wash.
21. Paul has put ten sausages on the grill.
22. The tourists will visit the cathedral tomorrow.
23. I wanted to call the police. Why...
24. Steve arrived late last night.
25. The mechanics were in the garage.
26. Mr Hunter always takes a vitamin pill after breakfast. Why...
27. Ms Carter laughed when she got that information. Why....
28. Mrs Davies has been dead for more than three months now.
29. Mr Fields left so early because he did not have enough patience.
30. I like these poems because they express a lot of feelings. / feeling: *Gefühl*
31. The children have been doing crosswords all day.
32. These apples come from New Zealand (Neuseeland).
33. Joe and Patrick want these pictures of the pope.
34. Steve and Nancy are cleaning all the silver forks. Why...
35. They have not warned their fellow-workers (*Kollegen*). Why ...

want / will – Wiederholung

vgl. B 22-24

Bitte übersetzen Sie:

1. Wir werden bald das sechste Kapitel lesen.
2. Will Debbie auch die Kinder (mit)bringen?
3. Werden Herr und Frau Preston ihrer Tochter ein Paket schicken?
4. Ich will heute nicht in die Sauna gehen.
5. Willst du nicht frei sein?
6. Wollten die Turners uns nicht eine Einladung schicken?
7. Wer will diese Texte veröffentlichen?
8. Wir werden ihn überraschen.
9. Kate will dieses T-shirt nicht tragen.
10. Er wird das nicht wiederholen.
11. Ich will deine Hand halten (*hold*).
12. Sie wird das nicht akzeptieren.

Perfekt (*present perfect*) / Vergangenheit (*past*) — Wiederholung

Bitte achten Sie unbedingt auf die Signale zum Gebrauch der Zeiten!

Markieren Sie sie mit einem Buntstift

und übersetzen Sie erst, wenn Sie sich erinnert haben, für welche Zeit sie stehen.

1. Ich habe diese Stiefel (*boots*) seit drei Jahren.
2. Ich habe diese Stiefel vor drei Jahren gekauft.
3. Tony ist vor drei Stunden ins Büro gekommen.
4. Tony ist jetzt seit drei Stunden im Büro.
5. Picasso ist vor vielen Jahren gestorben. (vgl B 45)
6. Picasso ist seit vielen Jahren tot.
7. Ich bin vorige Woche nicht zur Schule (*to school*) gegangen.
8. Ich bin seit zwei Wochen krank.
9. Andy hat dieses Haus vor fünf Monaten renoviert. / *to renovate*
10. Andy wohnt seit fünf Monaten in diesem Haus.
11. Lisa hat John vor sechs Jahren geheiratet. (vgl B 45)
12. Lisa und John sind seit sechs Jahren verheiratet.
13. Die Zeitung hat noch nie meine Gedichte gedruckt.
14. Diese Zeitung hat vorige Woche eine faszinierende (*fascinating*) Kurzgeschichte gedruckt.
15. Wir arbeiten seit vier Uhr im Garten.
16. Hast du gestern nachmittag die Rosen gegossen?
17. James hat voriges Jahr einen Unfall gehabt.
18. James ist seit dem Unfall blind.
19. Wie lange lernen Sie schon Englisch?
20. Haben Sie Englisch gelernt, als (*when*) Sie vor zwei Jahren in den USA waren?
21. Wir haben diese Gemälde seit vielen Jahren.
22. Meine Frau hat diese Bilder vor vielen Jahren gemalt.
23. Hast du den Brief schon eingeworfen?
24. Ich habe ihn vor zwei Stunden eingeworfen.
25. Luke hat vor sieben Wochen seinen Job verloren.
26. Luke ist seit sieben Wochen arbeitslos.
27. Mary wohnt seit Weihnachten bei (*with*) Jeff.
28. Mary ist letztes (Jahr) Weihnachten in Jeffs Wohnung gezogen.
29. Als (*when*) er mir das gestern sagte, habe ich ihm nicht geglaubt.
30. Er hat bis jetzt noch nie gelogen.
31. Als ich (im) letzten April in dem Hotel war, bekam ich ein ruhiges Zimmer mit einer Dusche.
32. Ich bin jetzt seit zwei Wochen in diesem Hotel, und ich finde es nicht ruhig.
33. Wie lange ist Fred schon bei der Armee (*with the army*)?
34. Wann ist Fred zur Armee gegangen?
35. Wo ist deine Nichte gestern gewesen?
36. Sie ist seit gestern in einer Augenklinik.

"während" und seine englischen Entsprechungen

Für das deutsche Wort "*während*" gibt es im Englischen mehrere Übersetzungsmöglichkeiten. Das liegt nicht nur daran, daß es mehrere Bedeutungen hat, sondern auch daran, daß es sowohl Präposition als auch Konjunktion ist.

Eine **Präposition** (vgl. A 68) ist ein Wort wie *an*, *über* *in*. Sie gibt (oft räumliche oder zeitliche) Verhältnisse an und heißt darum auch Verhältniswort. Sie steht

- vor einem Hauptwort (= Nomen = Substantiv), zB 'wir redeten *über* das Projekt';
- vor einem Hauptwortverband, zB 'wir redeten *über* die neue blaue Jacke von Cliff';
- vor einem Pronomen, zB 'wir redeten *über* ihn'.

Die Übersetzung von "während" als Präposition ist "*during*".

Eine **Konjunktion** ist ein Bindewort wie *und*, *oder*, *weil*, das folgendes miteinander verbindet:

- Sätze, zB 'ich gehe jetzt ins Bett, *und* ich werde zehn Stunden schlafen';
- einen Hauptsatz mit einem Nebensatz, zB 'ich gehe jetzt ins Bett, *weil* ich müde bin';
- Satzteile, zB 'ich schlafe im Bett *oder* auf der Couch'.

Die Übersetzung von "während" als Konjunktion ist "*while*".

Nach *during* folgt also nur ein Nomen oder Pronomen (im Deutschen im Genitiv) als Bezugswort; das ergibt dann eine Zeitangabe, die auf die Frage "*wann?*" antwortet — zB *während der Nacht* / *during the night*.

Probieren Sie aus, ob Sie anstelle von "während" auch "in" sagen können — wenn ja, handelt es sich um die Präposition *during* (*in the night* — *during the night*).

Nach *while* folgt ein Nebensatz, der ein Subjekt plus Verb enthalten muß; das ganze antwortet dann auf die Frage "*was geschieht währenddessen?*". Probieren Sie aus, ob Sie anstelle von "während" auch "als" oder "wenn" oder "aber" einsetzen können – wenn ja, handelt es sich um die Konjunktion.

Beispiele:

during the summer	while I was in Rome	(es folgt ein Satz: "I was in Rome")
during our English lesson	while Peter cleaned the stairs	(es folgt ein Satz: "he cleaned the stairs")

Bitte setzen Sie *while* oder *during* ein:

1. I can't use the phone my working hours.
2. He cleans their flat they are out at work.
3. I want to Hoover the carpets the children are playing outside.
4. The sun gives us light the day.
5. . . . I was in New York somebody stole my car.
6. John sat with Ms Langton and me, his wife sat with Jack on the terrace.
7. Old Mr Dixon died the night.
8. . . . Paul was in France, his wife was in Spain (*Spanien*).
9. The minister stopped twice her speech (*Rede*).
10. This author did not publish his books his lifetime.
11. I went to the cinema quite often the Easter holidays.
12. I did the washing-up (*Abwasch*), Rita read the paper.
13. My family lived abroad the war.
14. There are many excursions (*Ausflüge*) the summer.
15. They left England the late spring of 1940.
16. We slept in the other room the winter.
17. Bob slept in the guest room Jane slept in his bed.
18. There was a strong wind the night.
19. It began to snow we were out.
20. Don't phone me I am at the office.
21. They never spoke the meal.
22. Henry stopped three times (*dreimal*) his walk (*Spaziergang*).
23. Helen cooked the meal Alice took the dog for a walk.
24. Her husband died the war.
25. Please talk to Martha she is here.
26. Some people like milk in their coffee others can't stand it. / *können es nicht ausstehen*
27. Kate is on holiday you can use her room.

this, that, much / these, those, many

Wiederholung: Bitte erinnern Sie sich (A 33), daß nach

this, that, much → nur ein *Singular* folgen darf;

these, those, many → nur ein *Plural* folgen darf.

Achten Sie bei der folgenden Übung darauf, daß Sie die Wörter wirklich kennen.
Es ist nicht sinnvoll, etwas zu ergänzen, das Sie nicht verstehen!
Schlagen Sie vergessene Wörter im Anhang nach.

A

Bitte geben Sie an, ob **this** oder **these** in die Lücke gehört:

1. hammer	7. lock	13. plastic bags	19. noise
2. raspberries	8. words	14. poems	20. plane
3. waste	9. sentences	15. invitation	21. crisps
4. parking place	10. fork	16. difficulties	22. bridges
5. adults	11. chapters	17. tights	23. recipes
6. watches	12. pains	18. olives	24. mistakes

B

Bitte geben Sie an, ob **that** oder **those** in die Lücke gehört:

1. children	7. rules	13. women	19. armies
2. people	8. shirt	14. optimist	20. plants
3. onions	9. joke	15. plate	21. war
4. butcher	10. questions	16. authors	22. balcony
5. lettuce	11. pubs	17. bike	23. men
6. purse	12. sentences	18. speeches	24. effects

C

Bitte setzen Sie **much** oder **many** ein:

1. not time	7. not oil	13. not cash	19. not patients
2. not money	8. not tea	14. not children	20. not countries
3. not sauce	9. not coats	15. not peace	21. not worries
4. not guests	10. not machines	16. not parcels	22. not room
5. not plans	11. not women	17. not meat	23. not chairs
6. not projects	12. not examples	18. not patience	24. not colour

D

Bitte übersetzen Sie:

1. dieser Teller	5. nicht viel Schnee	9. viele Dächer	13. diese Kellner
2. nicht viele Leute	6. dieser Wein	10. nicht viel Schmutz	14. diese Löcher
3. nicht viele Antworten	7. diese Seiten	11. diese Stimme	15. nicht viele Arbeiter
4. diese Handtasche	8. dieses System	12. nicht viele Fenster	16. diese Busse

Reflexivpronomen / Rückbezügliche Fürwörter (*reflexive pronouns*)

Vergleichen Sie einmal folgende zwei Sätze, die beide dieselbe Struktur haben, nämlich SPO:

1. Harry hat Kitty verletzt
2. Harry hat sich verletzt

Sie werden feststellen, daß in Satz 2) das Subjekt der Handlung dasselbe ist wie das Objekt: Subjekt und Objekt sind identisch. Das bedeutet, daß die Handlung sich nicht auf eine andere Person bezieht, sondern zurück auf die handelnde Person selbst. Für solche Fälle haben wir Fürwörter, die für das Subjekt/Objekt eintreten, denn schließlich sagen wir nicht "Harry hat Harry verletzt". Diese Fürwörter, die als Objekt auftreten und sich auf das Subjekt zurückbeziehen, nennt man rückbezügliche Fürwörter oder Reflexivpronomen. Im Deutschen sind das *mir, mich, dir, dich, sich, uns, euch*. Im Englischen lauten sie wie folgt:

I	→	myself
you (du, Sie: <i>Einzahl</i>)	→	yourself
he	→	himself
she	→	herself
it	→	itself
we	→	ourselves
you (ihr, Sie: <i>Mehrzahl</i>)	→	yourselves
they	→	themselves

Eine ständige Fehlerquelle bei diesen Pronomen ist der **Plural**: allzu häufig wird vergessen, daß dort die Endung **-ves** lauten muß. Bitte schärfen Sie ihr Bewußtsein dafür!

Bei "*himself*" und "*themselves*" wird oft versucht, das Reflexivpronomen von "*his*" und "*their*" abzuleiten, doch lauten die korrekten Formen *himself* sowie *themselves* – prägen Sie sich das unbedingt ein!

Einige Beispiele für die Anwendung:

sie hat sich amüsiert	→	she has amused herself
wir werden uns verteidigen	→	we will defend ourselves
habt ihr euch nicht amüsiert?	→	didn't you amuse yourselves?

Neben den genannten Reflexivpronomen für die einzelnen Subjekte gibt es noch ein allgemeines, das sich auf kein bestimmtes Substantiv bezieht, sondern nur stellvertretend für die einzelnen Personen steht, nämlich **oneself**. Es wird oft abgekürzt zu **o.s.** Wenn Sie also irgendwo ein Verb sehen, dem "o.s." angefügt ist, wissen Sie, daß Sie an seine Stelle das jeweils passende Reflexivpronomen einsetzen müssen. Ein Beispiel:

to hurt **o.s.** bedeutet: "**sich** verletzen" (es ist unregelmäßig: hurt, hurt, hurt)

So wie Sie auch im Deutschen nicht sagen würden **ich verletze sich, wir verletzen sich*, so können Sie auch im Englischen nicht *oneself* stehen lassen.

Sie müssen also aus *oneself* immer das passende Pronomen machen:

I hurt myself / he hurt himself / they hurt themselves etc

Nur wenn das Subjekt one heißt (das entspricht dem deutschen Wort "man"), bleibt auch das Reflexivpronomen oneself.

one cannot amuse oneself there → man kann sich dort nicht amüsieren.

Reflexivpronomen

Die englischen Reflexivpronomen (*reflexive pronouns*) haben noch eine zweite Aufgabe neben der Funktion, die Identität von Subjekt und Objekt auszudrücken. Sie dienen nämlich auch der **Betonung** und **Verstärkung**, zB in folgenden Zusammenhängen:

I saw the accident *myself* (nicht jemand anders)

Did you talk to the doctor *herself* (nicht mit ihrem Vertreter)?

In dieser Funktion entsprechen sie den deutschen Wörtern *selbst* und *selber*.

Zu den rückbezüglichen **Verben** gehören folgende:

to amuse o.s. / to enjoy o.s.	<i>sich amüsieren, sich gut unterhalten</i>
to ask o.s.	<i>sich fragen</i>
to defend o.s.	<i>sich verteidigen</i>
to introduce o.s.	<i>sich vorstellen (mit Namen)</i>
to hurt o.s.	<i>sich verletzen</i>
to kill o.s.	<i>sich töten, umbringen</i>
to think of o.s.	<i>an sich (selber) denken</i>

Übung

Bitte setzen Sie die passenden Pronomen ein.

Bedenken Sie, daß Berufsbezeichnungen meist gleich lauten bei Männern und Frauen:

1. I amused . . . very much at the party.
2. Linda amused . . . , too.
3. The teacher . . . told me the news (*Neuigkeit, Nachricht*).
4. Bob . . . did not know the answer.
5. We did not amuse . . . in that disco.
6. Have you hurt . . . , Rita?
7. I want to know that
8. Charles and his wife asked . . . if that was true. / if : *ob*
9. We asked . . . if that was wrong.
10. The policeman . . . did not know if it was true.
11. Did they really kill . . . ?
12. The landlord and the landlady introduced
13. My boyfriend has introduced . . . to my parents.
14. The students amused . . . very much.
15. Can you do that . . . ?
16. We introduced . . . to our new neighbours.
17. Don't think of . . . now, think of the other people. They need help.
18. Our new neighbours introduced . . . to us yesterday.
19. The woman next door introduced . . . last Sunday.
20. We must think of . . . first. / must: *müssen*
21. My little sister learned to dress . . . at the age of three.
22. The people next door amused . . . in their swimming pool.
23. Why do you always think of . . . first?
24. I went there
25. We built the house
26. Take good care of . . . ! / to take care of: *aufpassen auf, sich kümmern um*
27. We must ask . . . if that was correct.
28. The women amused . . . on the excursion to the island (*Insel*).
29. Why did Mr Tate kill . . . ?
30. I never thought of that
31. Does he want to drink . . . to death?
32. The architect . . . did not know the plans.
33. We hurt . . . when we tried to repair the central heating system.
34. Alex loves nobody but (*niemand außer*)

Perfekt (*present perfect*) – Wiederholung

Bitte erinnern Sie sich: Signale für das *present perfect* sind *since* und *for* in der Bedeutung von "seit" sowie *how long?* in der Bedeutung von "wie lange schon?" (das Wort "schon" bleibt unübersetzt). Achten Sie auch auf den Unterschied zwischen einfacher Zeit und Verlaufsform (vgl. B 47)

Bitte übersetzen Sie:

1. Wie lange wartest du schon? — seit drei Uhr.
2. Wie lange ist Vera schon blind? — seit ihrer Geburt.
3. Wie lange hast du diese Schwierigkeiten schon? — seit vierzehn Tagen.
4. Regnet es schon lange? — seit drei Tagen.
5. Wie lange wohnt ihr schon hier? — seit 1991.
6. Wie lange ist Herr Emerson schon tot? — seit ein paar Monaten.
7. Wie lange wartet ihr schon auf uns? — seit fast zwei Stunden.
8. Wie lange arbeitet die Autorin schon an (*on*) ihrem neuen Buch? — seit drei Monaten.
9. Wie lange wohnt Roger schon in Chester? — seit seiner Scheidung.
10. Wie lange ist der Minister schon auf dieser Liste? — seit Jahren.
11. Wie lange sind die Thompsons schon im Ausland? — seit Juli.
12. Wie lange hat Frau Wheeler schon diese Schmerzen? — seit ihrem Unfall.
13. Ich habe diese Kamera seit mehr als fünfzehn Jahren.
14. Die Whitmans sind seit zwölf Jahren unsere Nachbarn.
15. Die Flemings sind seit ein paar Wochen geschieden.
16. Frau Elder wohnt seit dem Tod ihres Mannes in Brighton.
17. Wie lange diskutieren die Studierenden diesen Konflikt schon?
18. Wir kennen die Fields seit ein paar Monaten.
19. Seitdem haben wir neue Hoffnung.
20. Wie lange hast du dieses Problem schon?
21. Wie lange hast du schon dieses Loch in deinem Pullover?
22. Flora studiert seit zwei Jahren Spanisch.
23. Ich weiß das seit langem.
24. Der Hund unserer Nachbarn bellt schon seit Stunden.

Satzbau: Hauptsatz und Nebensatz

Wenn Sie selber etwas formulieren wollen, können Sie das mit mehr oder minder kurzen Sätzen tun.

Die Regeln für die Reihenfolge in solchen Sätzen kennen Sie bereits (A 28/29).

Solche Sätze, die einen vollständigen Sinn ergeben, auch wenn sie aus dem Zusammenhang genommen sind, nennt man Hauptsätze. Sie können mehrere solcher Hauptsätze mit Konjunktionen miteinander verbinden, zB mit *and* oder *or*. Eine derartige Verbindung nennt man dann **Satzreihe**.

Beispiel: Hauptsatz 1: Len likes apples.
 Hauptsatz 2: Len eats them every day.
 Satzreihe: Len likes apples and he eats them every day.

Es gibt daneben auch die Möglichkeit, Sätze zu bilden, die zwar auch ein eigenes Subjekt und Prädikat enthalten, aber alleine keinen vollständigen Sinn ergeben, zB *weil er müde ist*.

Man nennt sie Nebensätze.

Ohne Kontext (Zusammenhang) kann man nicht wissen, was damit gesagt werden soll.

Ein Nebensatz erhält seinen Sinn erst im Zusammenhang mit einem Hauptsatz.

Eine Kombination von Haupt- und Nebensatz nennt man **Satzgefüge**.

Stellen Sie sich vor, jemand würde ohne Einleitung nur das zu Ihnen sagen: *weil er müde ist* –

Sie würden sofort zurückfragen: *was ist deshalb?*

Mögliche Kombinationen und damit Beispiele für sechs verschiedene Satzgefüge wären:

Hauptsatz		Nebensatz		Hauptsatz
Er kann jetzt nicht lernen →				← geht er jetzt ins Bett
Sie werden jetzt gehen →		← weil er müde ist →		← redet er nicht viel
Du mußt ihn in Ruhe lassen →				← will ich nicht stören

Sie sehen, daß der Nebensatz auch am Beginn eines Satzgefüges stehen kann.

Mit Satzgefügen können Sie komplexe und differenzierte Aussagen machen.

Bindewörter sind zB *when* (als), *because* (weil), *though*, *although* (obwohl) und *while* (während).

Beachten Sie bitte: in englischen Nebensätzen gilt dieselbe Reihenfolge wie in Hauptsätzen, immer SPO! auch wenn wir in deutschen Nebensätzen die Reihenfolge ändern! Vgl. Sie:

er sagte das → he said that / SPO im Deutschen und Englischen
 obwohl er das sagte ↔ *though* he said that / SOP im Deutschen, SPO im Englischen (wie immer)

Der Genitiv mit "of"

Erinnern Sie sich bitte daran, wie Sie bisher Zugehörigkeitsverhältnisse und Besitzverhältnisse ausgedrückt haben:

mit einer Form von *have*, mit Possessivpronomen, mit Apostroph plus "s" oder nur mit Apostroph (B 52).

Dieser Genitiv mit Apostroph gilt für Personen,

er wird aber gelegentlich auch bei Sachen gebraucht, vor allem im Singular.

Beispiele:

<i>this week's weather</i>	das Wetter (von) dieser Woche
<i>the town's problems</i>	die Probleme (von) der Stadt
<i>the company's policy</i>	die Politik (von) dieser Firma, die Firmenpolitik

In den meisten Fällen verwendet man jedoch eine andere Konstruktion,

wenn die Zugehörigkeit zu Sachen ausgedrückt werden soll:

man benutzt das Wort "of", das hier ungefähr dem deutschen "von" entspricht:

<i>the colour of the bag</i>	die Farbe (von) der Tüte
<i>the price of these houses</i>	der Preis dieser Häuser, von diesen Häusern

Der Genitiv mit "of" wird im Singular und Plural verwendet:

of the car, of the cars.

Im Deutschen haben wir meist zwei Ausdrucksmöglichkeiten für Zugehörigkeit bei Sachen, nämlich mit oder ohne "von", wie in den obigen Beispielen gezeigt wurde.

Übung:

Bitte übersetzen Sie mit "of-Genitiv"

- | | |
|------------------------------------|--|
| 1. die Farbe der Rosen | 16. das Nummernschild (<i>number-plate</i>) von dem Taxi |
| 2. der Manager von einer Bank | 17. die Bar von diesem Hotel |
| 3. die Farben dieser Bilder | 18. die Qualität (<i>quality</i>) dieser Fotos |
| 4. der Preis seines Sofas | 19. der Preis ihrer Sofas |
| 5. die Fenster dieses Hauses | 20. die Türen von dem roten Bus |
| 6. die Nummer von meinem Zimmer | 21. die Beine von dem braunen Tisch |
| 7. der Pilot dieses Flugzeugs | 22. die Dächer dieser Häuser |
| 8. die Form der Vase | 23. die Autorin von diesen Texten |
| 9. der Titel von dieser Geschichte | 24. das Programm von eurem Computer |
| 10. der Preis der Melonen | 25. die Patienten von diesen Kliniken |
| 11. die Brücken von Wien | 26. der Anfang dieses Kapitels |
| 12. die Beine von diesen Insekten | 27. der Besitzer (<i>owner</i>) von diesen Wohnungen |
| 13. die Straßen unserer Stadt | 28. die Farben der Blumen |
| 14. die Filter dieser Maschinen | 29. die Qualität dieser Zeitung |
| 15. der Balkon der Villa | 30. die Leiterin von unserer Schule |

Anmerkung:

Die Basisregel lautet: Apostroph-Genitiv für Personen, of-Genitiv für Sachen.

Sie sollten sich daran halten, auch wenn Sie manchmal die Möglichkeit haben, Apostroph-Genitiv bei Sachen und "of" bei Personen zu verwenden.

Beachten Sie:

wenn Sie "of" bei Personen einsetzen, kann es zu Mißverständnissen kommen, vgl. Sie zB:

<i>Shirley's photo (es gehört ihr, oder sie ist abgebildet)</i>	→	<i>some photos of Shirley (sie ist abgebildet)</i>
<i>this man's fears (der Mann hat Ängste)</i>	→	<i>fears of this man (Angst vor diesem Mann)</i>
<i>Ed's opinion (Ed hat eine Meinung)</i>	→	<i>my opinion of Ed (meine Meinung über Ed)</i>

Frageanhängsel — *question tags*

Sicher möchten Sie in Gesprächen von Ihrem Gegenüber gelegentlich Bestätigungen für Ihre Aussagen hören, nicht wahr?

Wenn Sie jetzt genickt haben (und sei es auch nur in Gedanken), so haben Sie genau die Bestätigung geliefert, von der im ersten Satz die Rede war und die für den ersten Satz gewünscht wurde.

Und das sprachliche Mittel, mit dem Ihre Zustimmung hervorgerufen wurde, war die angehängte Frage "*nicht wahr?*".

Im Deutschen gibt es verschiedene Formulierungen, die alle dazu dienen, eine Bestätigung für eine Behauptung herbeizuführen; und alle werden als Frage an die Aussage angehängt – so ist es doch, ja? oder? oder nicht? gell? nicht wahr? ne? (letzteres mit sehr kurzem "ö" ausgesprochen und auch in der Variante "nee, ne?" anzutreffen).

Im Englischen gibt es nun ebenfalls ein sprachliches Mittel mit dieser Funktion (vom Gegenüber Zustimmung zu fordern), das als *question tag* (Frageanhängsel) bezeichnet wird und immer besteht aus einem Hilfsverb plus Pronomen (zB *is it?*).

- Dabei steht das Fürwort stets für das Subjekt der Aussage, die bestätigt werden soll (wenn also das Subjekt "Dave" oder "my uncle" oder "he" heißt, so ist das Pronomen stets "he").
- Für das Hilfsverb gibt es **zwei** Möglichkeiten:

1

die Aussage enthält schon ein Hilfsverb oder mehrere. Dann wird das Hilfsverb oder das erste Hilfsverb in dem Frageanhängsel wiederholt, und zwar bejaht, wenn es verneint war und verneint, wenn es bejaht war — zB:

Jane will talk to her boss,	won't she?
You have lived here long,	haven't you?
She has been waiting,	hasn't she?
The Browns are not ill,	are they?
Sandra didn't eat it all,	did she?
Oliver doesn't work here,	does he?

2

die Aussage enthält kein Hilfsverb.

Das gibt es natürlich **nur**, wie Sie wissen,

in der bejahten einfachen Gegenwart und der bejahten einfachen Vergangenheit

(alle anderen Zeiten werden ja, auch das wissen Sie bereits, mit Hilfsverben gebildet).

In dem Fall setzen Sie für das Vollverb die Verneinung des Hilfsverb "*do*" ein, entweder in der Gegenwartsform (*don't, doesn't*) oder in der Vergangenheitsform (*didn't*) — zB:

She lives in York,	doesn't she?
They earn a lot of money,	don't they?
The machine broke down,	didn't it?
Nigel drank too much,	didn't he?

Sie haben also drei Regeln zur Bildung der *question tags*:

1. bejahtes Hilfsverb verneint aufnehmen und Fürwort fürs Subjekt anhängen; oder
2. verneintes Hilfsverb bejaht aufnehmen und Fürwort fürs Subjekt anhängen; oder
3. *don't, doesn't, didn't* setzen (je nach Zeit und Subjekt) und Fürwort fürs Subjekt anhängen.

Üben Sie das nun selbst, indem Sie an folgende Sätze *question tags* anhängen:

1. Mrs Turner is in the garden, ?
2. Kate's brother has got a motor bike, ?
3. I'll get the bill soon, ?
4. The restaurants were closed, ?
5. Mr Tyle didn't kill himself, ?
6. You hate this noise, ?
7. Brenda wanted to leave early, ?
8. They haven't got a choice, ?
9. She won't be there, ?
10. Laura likes milk in her coffee, ?

Question tags

Wenn Sie das Prinzip der Frageanhängsel (*question tags*) verstanden haben, wissen Sie, was auf die Aussage **Paul is purmy* als Anhängsel folgen muß. Ganz recht: *isn't he?*

Sie können das anhängen, auch wenn Sie den Satz nicht ganz verstanden haben.

Sie wenden dann zwar eine Regel richtig an, aber Sie wissen nicht, *was* Sie da so richtig sagen – und ein solches Vorgehen ist beim Lernen einer Fremdsprache sinnlos und zweckwidrig.

- ● Vergewissern Sie sich daher immer, daß Sie alle Vokabeln kennen und den Sinn eines Satzes verstehen, ehe Sie eine Übung ausführen!

(In unserem Beispiel wird Ihnen das nicht gelingen, weil das Wort **purmy* in keinem Lexikon existiert und nur zu Demonstrationszwecken erfunden wurde.)

Bitte hängen Sie question tags an die folgenden Sätze:

1. Sandra's nephew (*Neffe*) is in Boston at the moment, ?
2. Daisy and Mike are on the balcony, ?
3. Kate has got a job in the soap factory, ?
4. Your children have all got blue eyes, ?
5. Our colleagues are in the canteen, ?
6. The Baxters have had these problems for a long time, ?
7. Mrs Thompson will copy these documents, ?
8. Charles has been blind since his birth, ?
9. We can use the sauna, too, ?
10. They serve meals from twelve to two, ?
11. This text deals with the generation conflict, ?
12. Your boss bought a new lorry last month, ?
13. Joe read this story twice, ?
14. The new filters are in the garage, ?
15. Your nephew's sleeping, ?
16. The journalist has been waiting since three, ?
17. You can tell the truth, ?
18. The carpets were dirty, ?
19. Ethel spent her youth in Spain, ?
20. The doors weren't locked, ?
21. That was the wrong answer, ?
22. Liz isn't working in the kitchen, ?
23. Your sister was depressed, ?
24. Jenny hasn't missed her train again, ?
25. This poem expresses a lot of feelings, ?
26. It will snow in the mountains, ? / mountain: *Berg*
27. The wind's cold, ?
28. The dustmen are on strike, ?
29. This pub has got a billiard room, ?
30. Your uncle won't help you, ?
31. She's got a new antenna, ?
32. The hotel doesn't serve warm meals, ?
33. This machine functions very well (*gut*), ?
34. You won't publish these photos, ?
35. I didn't make a mistake, ?
36. Life can be quite difficult for a single mother, ?
37. Your cousins don't live with your aunt, ?
38. The film doesn't start at eleven, ?
39. You can't complain, ?
40. Alex has paid these bills, ?
41. You aren't bored, ?
42. This bottle contained oil, ?
43. The little redhaired girl didn't kiss you, ?
44. You are wasting your time, ?
45. The butcher gave you a slice of ham, ?

"Es gibt" : *there is / there are*

Es gibt im Englischen keine *wörtliche* Entsprechung für den deutschen Ausdruck "*es gibt*". Wenn Sie den vorhergehenden Satz übersetzen wollten, dürften Sie also **nicht** das Verb *give* verwenden. Statt dessen müssen Sie die Formulierung *there is* oder *there are* setzen:

there is, wenn als Bezugswort ein **Singular** folgt,
there are, wenn als Bezugswort ein **Plural** folgt.

Beispiele:

<i>Es gibt hier kein Krankenhaus (= Bezugswort im Singular)</i>	There is no hospital here.
<i>Es gibt in diesem Raum drei Fernseher (= Bezugswort im Plural)</i>	There are three TV-sets in this room.

Die Verneinung wird, wie immer bei Formen von "*be*", durch Anhängen von "*not*" gebildet, und die Frage wird gebildet durch Umstellen von *there* und der Form von "*be*".

Bitte beachten Sie: in *question tags* wird *there* wiederholt und an seiner Stelle kein anderes Pronomen gesetzt: **there** is a hotel near the station, isn't **there**?

A Bitte übersetzen Sie (und beachten Sie, daß eine Form von *give* nicht vorkommt!):

1. Es gibt eine Augenklinik in dieser Stadt.
2. Es gibt ein neues Faxgerät auf dem Markt (*on the market*).
3. Es gibt mehrere Museen in dieser Stadt.
4. Es gibt ein Boot für die Gäste von diesem Hotel.
5. Es gibt Blumen in jedem Zimmer.
6. Es gibt einen See in diesem Park, nicht wahr?
7. Gibt es keine frischen Melonen auf dem Markt?
8. Gibt es eine Garage für uns?
9. Gibt es keine besseren Kopien?
10. Es gibt zwei Kirchen in dieser Straße, oder?
11. Gibt es nicht eine Kopiermaschine (*copier, copy machine*) in eurem Büro?
12. In meiner Wohnung gibt es keine Plastikblumen.
13. Gibt es nicht genug Plätzchen für alle?
14. Es gibt eine Bushaltestelle in der Nähe von unserem Hotel, oder?

Natürlich können Sie nun auch Aussagen in anderen Zeiten machen:

Sie beginnen mit *there* und lassen die Form von "*be*" in der jeweiligen Zeit folgen:
there was, there were, there will be, there has been, there have been etc.

B Bitte übersetzen Sie:

1. Es gab einen guten Film im (*on*) Fernsehen.
2. Es wird eine Menge Ärger (*trouble*) geben.
3. Es hat (noch) nie einen besseren Wein gegeben.
4. Es gab ein paar Apfelsinen zum Nachtsch.
5. Gab es nicht genug Sekt (*champagne*) für alle?
6. Es hat bis jetzt keine Veränderung (*change*) gegeben.
7. Es wird einen Kiosk in Strandnähe (= in der Nähe vom Strand) geben, nicht wahr?
8. Es gab hier vor einiger Zeit eine Brücke, oder?
9. Es gab genug Zimmer für alle, oder?
10. Hat es jemals ein besseres Wörterbuch gegeben?
11. Wird es italienisches Essen auf der Party geben?
12. Wird es niemals Frieden geben?

Question tags

Beachten Sie bitte folgendes:

Die Wörter "*no*" (=kein/e) und "*never*" werden behandelt wie *not*, wenn es um die Frageanhängsel geht, das heißt, sie gelten als Verneinung. Zwei Beispiele:

There is no gas (*Benzin*) in the tank, is there? (nicht: **isn't there!*)

There has never been such an offer, has there?

Please add question tags (to add: *hinzufügen*):

1. Policewomen have got blue uniforms, ?
2. The students have been discussing this conflict for ages, ?
3. The children don't often wash the dishes, ?
4. Mike can have a ham sandwich, ?
5. Veronica won't be in her office tomorrow, ?
6. The zoo has got a giraffe, ?
7. Terry isn't your brother-in-law, ?
8. We haven't got much hope, ?
9. She described the room in her last letter, ?
10. These people weren't on TV, ?
11. There was no key in the lock, ?
12. Ms Finch likes Chinese food, ?
13. You have never liked him, ?
14. They will never find a solution to that problem, ?
15. These apples aren't ripe yet, ?
16. The author doesn't give enough examples, ?
17. You haven't boiled all the eggs, ?
18. There is no electricity here, ? electricity: *Strom, Elektrizität*
19. Rodney doesn't smoke, ?
20. The bankmanager offered them a loan. . . . ?
21. This text deals with the political changes in Ireland, ?
22. You will receive your guests with a glass of champagne, ?
23. The salami wasn't in the fridge, ?
24. Daniel can't play the banjo, ?
25. You have never been to Australia, ?
26. Dora became quite famous, ?
27. You don't like to read poems, ?
28. There was no chance to save (*retten*) the boy's life, ?
29. Ms Enderby repeats everything twice, ?
30. I have got no choice, ?
31. Your sons will prepare breakfast, ?
32. The Mulligans haven't been divorced long, ?
33. All this waiting makes you nervous, ?
34. The Cliffords wanted to invite all their neighbours, ?
35. These cameras are quite expensive, ?
36. You won't fetch your things before the weekend, ?
37. They reacted at once, ?
38. Barry's nephew wasn't very patient, ?
39. You have got no margarine in the house, ?
40. Mrs Cook usually waters her flowers in the evening, ?
41. These women teach at the same school, ?
42. You've added some salt to the sauce, ?
43. Joanna wants to sell her condo, ? / condo: *Eigentumswohnung*
44. This pill's got no effect, ?
45. Mr McCullers died last year, ?
46. This is quite enough, ?

Futur: *is/are/am going to*

Sie wissen bereits, daß Sie Aussagen über zukünftige Ereignisse mit *will* plus Infinitiv machen können (vgl. B 23/24) und daß das nicht die einzige Möglichkeit ist, über die Zukunft zu reden.

Eine weitere besteht darin, eine Gegenwartsform von "*be*" (also *is*, *are* oder *am*) mit *going to* und dem Infinitiv zu verbinden:

zB Sharon is going to visit the new museum with her guests.

Die Übersetzung ist dabei dieselbe wie in dem Satz Sharon will visit the new museum, nämlich "sie wird besuchen".

● "is/are/am going to" kann also übersetzt werden mit: *werde, wirst, wird, werdet, werden*.

Da die Konstruktion mit einem Hilfsverb (hier einer Form von "*be*") gebildet wird, wird sie auch so behandelt, dh die Verneinung erfolgt durch *not* hinter der Form von "*be*", und die Frage wird gebildet durch Umstellen von *is/are/am* und Subjekt.

Dabei ist *going to* immer unveränderlich,

und das darauf folgende Verb steht ebenfalls immer unveränderlich im Infinitiv.

Sie werden festgestellt haben, daß hier die Verlaufsform Gegenwart von "*go*" mit dem "*to*"-Infinitiv kombiniert wird:

is / are / am	going	to	Infinitiv Vollverb	
I am	going	to	lose	all patience with them
it is	going	to	snow	
they are	going	to	become	famous

Hier noch einige weitere Beispiele in Tabellenform:

1. bejahte Aussage					
I	am	going to	be	there	I'm going to be there
you	are	going to	hurt	yourself	you're going to hurt yourself
she	is	going to	lose	the game	she's going to lose

2. verneinte Aussage					
I	am not	going to	do	that	I'm not going to do that
you	are not	going to	lose	it	you aren't / you're not going to..
she	is not	going to	win		she isn't / she's not going to...

3. Frage					
are	you	going to	play	the piano?	
is	it	going to	rain	?	
are	they	going to	hurt	him?	

4. verneinte Frage					
are	you	not going to	leave	the country?	aren't you going to leave...?
is	he	not going to	be	on our side (Seite)?	isn't he going to be ...?
am	I	not going to	receive	the information?	(keine Abkürzung möglich)

Mit dem *going-to* Futur drücken Sie künftige Ereignisse aus, wenn

- eine feste Absicht vorliegt, die die nahe Zukunft betrifft;
- das Ereignis sich durch Anzeichen bereits angekündigt hat und schon erkennbar ist, daß es eintreten wird
(zB *we have sold all the tickets* — also ist schon erkennbar: *the house is going to be full*)

Futur: *is/are/am going to*

Zur Anwendung (vgl. B 66 unten):

- Mit dem Satz ***I am going to spend the winter in Spain*** drücken Sie aus, daß die Handlung fest geplant und beabsichtigt ist und recht bald geschehen wird;
- mit dem Satz ***it is going to snow*** drücken Sie aus, daß die Wolkenlage den baldigen Schneefall schon erkennen läßt.

A Bitte bilden Sie Sätze im Futur mit *is/are/am going to* + Infinitiv

1. I	book	a table in an expensive restaurant
2. we	not clean	the carpets without a Hoover
3. Victor	travel	to Rome
4. what / you	say?	
5. it	rain?	
6. the children	have	a problem
7. this	be	difficult
8. Ian and Cleo	leave	the country?
9. my mother	not sell	her condo
10. I	give	them six weeks' notice (<i>Kündigung</i>)
11. there	be	a lot of traffic (<i>Verkehr</i>) on the road
12. you	leave	your husband?
13. there	be	a storm (<i>Sturm</i>)?
14. you	catch	a cold (to catch a cold: <i>sich eine Erkältung holen</i>)
15. this	kill	you
16. I	not drink	myself to death
17. Ben and May	not pay	the taxis for all their guests
18. we	not listen	to such nonsense
19. how long / you	be	away?
20. you	not eat	that?
21. we	give in	our notice to our landlord
22. where/ they	stay?	
23. this horse	lose	every race (<i>Rennen</i>)
24. what / you	do	at Christmas?

B Bitte übersetzen Sie mit *going to-Futur*:

- Wir werden den nächsten Zug nehmen.
- Sie wird ihren Job verlieren.
- Das wird schwierig sein.
- Das Auto wird bald zusammenbrechen.
- Ich werde hier nicht bleiben.
- Es wird bald schneien, nicht wahr?
- Jill und ihr Mann werden das Land bald verlassen.
- Mein Mann und ich werden das Wohnzimmer streichen.
- Diese Mannschaft (*team*) wird das Spiel verlieren, oder?
- Ich werde diese Dokumente nicht kopieren.
- Du wirst den Zug nicht erreichen (*catch*).
- Ich werde heute abend ein paar Koteletts braten.
- Ich werde jetzt (mal) spülen.
- Das wird eine Überraschung sein.
- Wird er jetzt Klavier spielen?
- Sie werden jetzt bitte zuhören.
- Du wirst ein paar Rosen pflanzen, nicht wahr?
- Das wird eine lange (*long*) Nacht werden (= "be").
- Werden die Minister das erklären?
- In wenigen Minuten werden Sie etwas (*something*) zu trinken bekommen.
- Wirst du diesen Job bekommen?
- Es wird viele Probleme geben, nicht wahr?
- Du wirst das nicht mögen.
- Werdet ihr die Handtücher (mit)bringen?
- Was werdet ihr tun?
- Die Arbeiter werden unser Dach reparieren.
- Ihr werdet eure Boote nicht verkaufen, oder?
- Ich werde Weihnachten im Ausland verbringen.
- Der Journalist wird die Schwierigkeiten beschreiben.
- Wir werden nicht Mathematik studieren.

Plusquamperfekt (*simple past perfect*)

Neben der vollendeten Gegenwart (= *present perfect*, Perfekt)
gibt es auch eine vollendete Vergangenheit (= *past perfect*, Plusquamperfekt).

Sie besteht in der einfachen Form **immer**, für alle möglichen Subjekte, aus **zwei** Elementen:
aus *had* (= Vergangenheitsform von *have*) und der 3. Form (= Partizip Perfekt).

(Sie erkennen die Strukturähnlichkeit mit dem einfachen Perfekt,
das ja aus der Gegenwartsform von *have* und der 3. Form besteht)

had + **3. Form** = **Plusquamperfekt**

Im Deutschen bilden wir das Plusquamperfekt zum Teil genauso: aus der Vergangenheitsform von "haben" und dem Partizip Perfekt: *hatte, hattest, hattest, hatten* + *gelesen, gedacht, etc.*

Daneben gibt es aber im Deutschen, wie auch schon beim Perfekt, einige Verben, die mit einer Form von "sein" konstruiert werden: *war, warst, wart, waren* + *gelaufen, gewesen, etc.*

Vergessen Sie bitte nicht, daß diese Unterscheidung im Englischen nicht besteht!

Alle Verben bilden das Plusquamperfekt mit **had** und Partizip Perfekt.

Da *had* hier die Funktion eines Hilfsverbs hat, gelten die üblichen Regeln:

bei der Fragebildung wird das Hilfsverb vor das Subjekt gestellt,

und bei der Verneinung hängt man *not* an das Hilfsverb an.

Da *have* außerdem auch Vollverb sein kann, gibt es natürlich auch die Form **had had** als Plusquamperfekt von *have*!

Hinweis:

Wörter wie *never, ever* und *always* stehen **vor** der Vollverbform, also vor dem Partizip Perfekt:
he had never smoked before; had you ever seen her before? (vgl. A 43, B 12, B 26, B 34)

Das Plusquamperfekt wird häufig verwendet wie im Deutschen.

Genaue Erläuterungen dazu finden Sie nach der nun folgenden Tabelle,
in der jeweils drei Subjekte stellvertretend für alle stehen.

1. bejahte Aussage

I	had	hoovered	the carpet	I'd hoovered....
she	had	gone	away	she'd gone
we	had	watered	the roses	we'd watered....

2. verneinte Aussage

you	had not	asked		you hadn't asked
he	had not	come	home	he hadn't come
they	had not	been	there	they hadn't been...

3. Frage

had	it	rained		?	
had	we	been	on the list	?	
had	they	run	far (<i>weit</i>)	?	

4. verneinte Frage

had	you	not had	enough	?	hadn't you had...
had	she	not heard	the news	?	hadn't she heard...
had	they	not fried	the meat	?	hadn't they fried....

Plusquamperfekt (*past perfect*)

Zum **Gebrauch** des *past perfect*:

Bitte erinnern Sie sich, daß bei Signalen wie *yesterday*, *last year* die Vergangenheit steht:
yesterday I met John,
wo im Deutschen oft das Perfekt verwendet wird ("ich habe John gestern getroffen").

Verwechseln Sie das bitte **nicht** mit dem Plusquamperfekt!

Bei Vergangenheitsignalen steht die Vergangenheit (*past*) und weder Perfekt noch Plusquamperfekt! (vgl. B 13)

Das gilt auch dann, wenn Sie mehrere Ereignisse der Vergangenheit hintereinander in der Reihenfolge erzählen, in der sie passiert sind, zB:

*last Wednesday Mrs Jenkins came home at seven and watched TV till nine;
then she went out for a drink with her neighbours and returned at eleven,
twenty minutes before her husband came back from the late shift.*

Nun ist es aber auch möglich, Ereignisse in anderer Reihenfolge zu erzählen; Sie berichten zB, was vorigen Sonntag passiert ist und schieben dann etwas ein, was noch früher, zB am Freitag davor, stattgefunden hat. Für solche Verweise innerhalb der Vergangenheit auf etwas, das noch früher liegt, braucht man das *past perfect*. Sie erkennen hier schon, daß es nur im Zusammenhang mit dem *past*, der Vergangenheit, auftritt, zB in den Sätzen

*Mr Jenkins came home at eleven twenty last night; his wife had been out with neighbours
and told him all the news;*
(vergleichen Sie dagegen den Sinn der Vergangenheitsform: *he came home, his wife **was** out*)

oder:

When Mrs Finch entered her office yesterday she saw that somebody had opened the safe.

Hier können Sie sehen, daß die Handlung des Öffnens **vor** der Handlung des Betretens am gestrigen Tag lag und daß daher die **Vor**vergangenheit (*past perfect*) den Bezug zur Vergangenheit (*past*) verdeutlicht.

Denn wenn beides im *past* wäre, hätte der Satz einen anderen Sinn:

When she entered her office she saw that somebody opened the safe —

Damit würde, wie Sie sicher merken, ein Neben- oder Nacheinander ausgedrückt, kein Vorher.

Anders wäre es, wenn Sie chronologisch berichteten:

*In the night somebody came into Mrs Finch's office and opened the safe.
When she entered the room in the morning she noticed that the safe was open.*

In dem Fall steht alles, wie schon mehrfach erläutert, im *past*.

Das Plusquamperfekt steht oft in Hauptsätzen, um ein Vorher auszudrücken, wenn Nebensätze mit *when* (=als) eingeleitet werden und in der Vergangenheit stehen:

When we returned Colin had made our beds.
(Das ist eine andere Situation als: ... Colin **made** our beds)

Es steht in dieser Funktion auch häufig nach *after*:

After I had left the farm I led a very quiet life.

● Bitte nicht vergessen:

das Plusquamperfekt wird nur im Zusammenhang mit der Vergangenheit verwendet!

Noch einige **Beispiele**:

*I didn't go to the meeting yesterday; my boss had forgotten to inform me.
When Kenneth called me in the evening, he had only eaten one potato (Kartoffel) all day.
We found the house at once, they had described the way so well (=gut).*

Plusquamperfekt (*simple past perfect*)

Bitte entscheiden Sie bei den folgenden Sätzen jeweils, ob die Verben ins **past** oder ins **past perfect** gesetzt werden müssen:

1. I (go) to a disco yesterday and (meet) some friends. They (come) there by taxi.
2. After Mr Sandhurst (tell) them the truth they (react) at once.
3. I (be) tired on Sunday morning because I (go) to bed at three in the night.
4. A year ago I (start) to go to evening classes. I (be) out of school for twelve years.
5. Anita (live) in Greece for a long time before she (come) to England last September.
6. I (not pay) the grocer's bill yesterday because I (lose) my purse the day before.
7. They (know) the girl for two years before they (adopt / *adoptieren*) her last autumn.
8. Last week I (meet) Gerald. We (not be) in contact for years.
9. Jean (get) a divorce from her husband last month. They (be) married for eight years.
10. Yesterday Graham (smoke) his first cigarette. He (never smoke) one before.
11. I (be) with my company for six years before I (get) my first rise (*Lohnerhöhung*) last May.
12. When Rose (come) to school last Thursday she (notice) that she (forget) to bring her textbook.
13. When I (see) Kevin last night he (tell) me that there (be) an explosion in his factory in the afternoon.
14. When Steve arrived in London yesterday he (hear) that his girlfriend (fly) to Paris the day before.
15. The plane (land) near a German autobahn after the pilot (lose) control.
16. Keith (be) very ill for many months before Dr Gardner (start) to treat (*behandeln*) him last winter.
17. Yesterday I (lose) my silver ring. My boyfriend (buy) it in our last holidays as a souvenir.
18. Mrs Noonan (serve) fish for dinner last night. It (be) really fresh (*frisch*): her husband (catch) it in the afternoon.
19. Our children (paint) all the rooms when we (come) back from our holidays.
20. Walter (work) in a chemical factory before he (decide) to buy a small farm last summer. /
to decide: *sich entschließen, entscheiden*
21. When Ellen (leave) the office last night she (be) sure (*sicher*) that she (make) a mistake on the phone in the afternoon.
22. We (take) the children to the zoo last weekend. We (never be) there before.

Question tags / Wiederholung

vgl. B 62/63

Please add question tags:

1. We can try, ?
2. She's explained this rule twice, ?
3. My tights were in the wash, ?
4. He described an explosion in a chemical factory, ?
5. It doesn't often snow here, ?
6. This is nonsense, ?
7. Gordon can't speak Russian, ?
8. This meat tastes awful, ?
9. There is no disadvantage (*Nachteil*) for us, ?
10. This book deals with the production of famous Hollywood movies, ?
11. The Dawsons can't pay such a high rent (*Miete*), ?
12. The canteen will close at six, ?
13. You haven't ordered a pizza with olives, ?
14. Lizzie doesn't understand this dialect, ?
15. The Millers' bungalow's got central heating, ?
16. The landlord can give you notice, ?
17. The tea tasted bitter, ?
18. You aren't tired, ?

Anmerkungen zu "get"

- Das Verb **"get"** wird in vielerlei Bedeutung verwendet. Es heißt nicht nur "bekommen". Manchmal wird es in Kombination mit einem Partizip Perfekt gebraucht, und diese ganze Kombination ist dann im Deutschen nur **ein** Verbausdruck; zB

<i>to get married</i>	heiraten
<i>to get engaged</i>	sich verloben
<i>to get divorced</i>	sich scheiden lassen, geschieden werden

In dieser Kombination wird **nur** immer *get* verändert, wenn Sie den Ausdruck in die verschiedenen Zeiten setzen;

und nur an der Form von *get* können Sie auch erkennen, um welche Zeit es sich handelt!

In diesem Punkt wird *get* nicht anders behandelt als *"be"* (B 45): es zieht das Partizip unverändert nach sich.

Auch kann es, ebenfalls wie *"be"*, mit einem Adjektiv kombiniert werden und heißt dann "werden":

<i>to get angry</i>	wütend werden
<i>to get tired</i>	müde werden
<i>to get dark</i>	dunkel werden

- Beachten Sie bitte, daß Adjektive und Partizipien im Englischen nie verändert werden! Wenn diese Wortarten mit *"be"* oder *"get"* verbunden werden, verändern sich nur die Verbformen. Beispiele:

	Verbform		Zeit	
they	got	married	past	<i>sie haben geheiratet</i>
she	will get	married	future	<i>sie wird heiraten</i>
we	have got	engaged	present perfect	<i>wir haben uns verlobt</i>
they	will get	divorced	future	<i>sie werden geschieden werden</i>
they	got	divorced	past	<i>sie sind geschieden worden</i>
it	is getting	dark	pres. continuous	<i>es wird dunkel</i>
it	had got	dark	past perfect	<i>es war dunkel geworden</i>
it	has got	dark	pres. perfect	<i>es ist dunkel geworden</i>
it	got	dark	past	<i>es wurde dunkel</i>
I	am getting	tired	pres. continuous	<i>ich werde müde</i>
I	will get	tired	future	<i>ich werde müde werden</i>
		↑ bleibt !		

- Inzwischen haben Sie sicher auch gemerkt, daß die Formen *have got*, *has got* in doppelter Funktion verwendet werden: zum einen ist es das Perfekt von *get* und kann dabei alle Bedeutungen von *get* haben (von "bekommen" bis hin zu "werden"); zum anderen heißt es als Gegenwartsform einfach nur "haben", wobei **got** völlig unübersetzt bleibt (vgl. A 19/20): *she has got a beautiful voice* (sie hat eine wunderschöne Stimme). Bitte verwechseln Sie diese beiden Funktionen nicht.

Diverse Besonderheiten:

- Zum unbestimmten Artikel** läßt sich noch eine Besonderheit ergänzen: die Wörter *"a"* bzw. *"an"* werden, anders als im Deutschen, hinter *"half"* (halb) gestellt. Die folgenden Beispiele können das illustrieren:

<i>half an hour</i>	eine halbe Stunde
<i>half a slice</i>	eine halbe Scheibe
<i>half a bottle of wine</i>	eine halbe Flasche Wein

- Einige Substantive haben einen leicht **unregelmäßigen Plural**, zB

wife, knife (<i>Messer</i>), wolf, self	→ Plural:	wives, knives, wolves, selves
potato, tomato	→ Plural:	potatoes, tomatoes

(vgl. Plural der Reflexivpronomen, B 58)

present / past / present perfect — Wiederholung

Es kommt bei der folgenden Übung darauf an,
daß Sie sich genau an die Regeln zum Gebrauch der Zeiten erinnern !

vgl. B 13-14, 38, 42, 44, 47 (sowie im ersten Teil A 40, 54).

Bitte übersetzen Sie:

1. Ich lebe in Manchester.
2. Ich lebe seit drei Jahren in Manchester.
3. Ich bin vor drei Jahren nach Manchester gezogen.
4. Mr Harris ist blind.
5. Mr Harris hat vor zwei Jahren sein Augenlicht (*eye sight*) verloren.
6. Mr Harris ist seit zwei Jahren blind.
7. Wir haben vor drei Wochen diesen Hund gekauft.
8. Wir haben diesen Hund seit drei Wochen.
9. Habt ihr auch einen Hund?
10. Mein Mann ist im Ausland.
11. Mein Mann ist vor ein paar Monaten ins Ausland gegangen.
12. Mein Mann ist seit ein paar Monaten im Ausland.
13. Ist Bernard verheiratet?
14. Bernard ist seit Ostern verheiratet.
15. Bernard hat vor ein paar Monaten geheiratet.
16. Mrs Kerry ist tot.
17. Mrs Kerry ist letzten Donnerstag gestorben.
18. Mrs Kerry ist seit ein paar Tagen tot.
19. Violet liest gerade ein Buch.
20. Violet liest seit Stunden dieses Buch.
21. Wann hat Violet angefangen, dieses Buch zu lesen?
22. Sieh (mal)! Es regnet noch.
23. Es regnet schon seit Wochen.
24. Aber es hat letzte Woche (doch) nicht geregnet, oder?
25. Vera ist geschieden.
26. Vera ist seit vorigem Jahr geschieden.
27. Vera ist voriges Jahr geschieden worden (*to get divorced*, s. B 71)
28. Bist du krank?
29. Wie lange bist du schon krank?
30. Hast du schon deine Ärztin angerufen?
31. Wo bist du gestern gewesen?
32. Ich versuche seit Tagen, dich anzurufen.
33. Bist du nie zu Hause?
34. Wovon handelt dieses Buch?
35. Wann hast du dieses Buch gekauft?
36. Wie lange diskutieren die Studierenden schon (über) dieses Buch?
37. Bist du aus Florida?
38. Wie lange lebst du schon in Florida?
39. Ich habe voriges Jahr ein paar Wochen in Florida verbracht.
40. Ich bin gestern nicht zu dem Treffen gegangen.
41. Normalerweise gehe ich immer zu den Treffen.
42. Ich mag diese Pralinen nicht. / *chocolates*
43. Ich habe diese Pralinen noch nie gemocht.
44. Wie lange sind diese Pralinen schon im Eisschrank?
45. Tante Florence hat mir diese Pralinen vor zwei Monaten geschenkt. / schenken: *to give*

"would" / Konditional 1 (present conditional tense)

Das zunächst völlig harmlos wirkende Wort *would* steckt so voller Tücke, daß Sie es anfangs nur mit äußerster Vorsicht und nach gründlicher Übung verwenden sollten. Es stellt Fallen, die oft noch bei Fortgeschrittenen zuschnappen, insbesondere, wenn man deutsch denkt: deutsche Sprachgewohnheiten verhindern ja immer wieder den korrekten Gebrauch der englischen Sprache — wie Sie vielleicht auf Seite B 72 beim Gebrauch der Zeiten und bei der Wortstellung wieder gemerkt haben.

Diese Warnung sollten Sie als Hilfe verstehen: wenn Sie sich dem Problem konsequent und systematisch nähern, verliert es überraschend schnell seine Schrecken.

Sie sollten jedoch alle Kapitel, in denen *would* behandelt wird, regelmäßig wiederholen!

Beginnen wir mit den harmlosen Aspekten von *would*: es ist ein Hilfsverb, man bildet also die Verneinung durch Anhängen *not* und die Frage, indem man es vor das Subjekt stellt. Es wird auch bei *he, she, it* ohne Änderung verwendet.

Auf *would* folgt, genau wie auf *will*, mit dem es verwandt ist, immer ein Infinitiv ohne *to*, und es läßt sich häufig (**nicht immer!!**) übersetzen mit "würde, würdest, würdet, würden", so daß also *I would go* heißen kann "ich würde gehen".

Diese Kombination von *would* und Infinitiv nennt man Konditional 1 (*conditional 1*).

Sie erkennen die Parallelen zum Futur 1 (s. B 23/24) — bitte vergleichen Sie:

I	will	dance	<i>ich werde tanzen</i>
I	would	dance	<i>ich würde tanzen</i>
she	will	be	<i>sie wird sein</i>
she	would	be	<i>sie würde sein</i>

Die Bildung des **Konditional 1** ist also schnell gelernt: **would** plus **Infinitiv ohne "to"**.

Sie sehen, daß es sich hier um das **einfache** Konditional 1 handelt, da weder eine Form von "*be*" noch eine *-ing*-Form auftaucht.

Die folgende **Tabelle** enthält exemplarisch je drei Beispiele — stellvertretend für alle möglichen Subjekte.

1. bejahte Aussage / affirmative statement

I	would	do	that	I'd do that
she	would	be	happy	she'd be happy
they	would	like	that	they'd like that

2. verneinte Aussage / negative statement

it	would not	break	down	it wouldn't break down
we	would not	publish	that	we wouldn't publish
they	would not	laugh		they wouldn't laugh

3. Frage / interrogative

would	you	come	too?	
would	he	have	better chances?	
would	we	earn	more money?	

4. verneinte Frage / negative interrogative

would	it	not be	better?	wouldn't it be better?
would	she	not react	fast?	wouldn't she react fast?
would	they	not forget	that?	wouldn't they forget that?

Anmerkung: Sicher ist Ihnen aufgefallen, daß in der bejahten Aussage die Abkürzungen von *would* (im Konditional 1) und von *had* (im Plusquamperfekt) identisch sind:

"*he'd*" könnte stehen für *he had* oder *he would*.

Dennoch wird die Verwechslungsgefahr nicht groß sein, denn Sie wissen ja, daß im Plusquamperfekt als zweites Element ein Partizip Perfekt gebraucht wird, während im Konditional 1 ein Infinitiv folgt: *he'd go*, aber: *he'd gone*!

Konditional 1 / Gebrauch

Viel problematischer als die Bildung des *conditional 1* ist seine Verwendung, denn hier zeigen *would* und "würde", daß sie uns keinesfalls den Gefallen tun, einander stets zu entsprechen. Einige **Beispiele**:

She would be happy ließe sich zwar übersetzen mit "sie **würde** froh/glücklich **sein**", doch gilt das nicht als gutes Deutsch, und selbst in der Umgangssprache sagt man statt dessen meist "sie **wäre** froh/glücklich".

Would he have more money? könnte übertragen werden mit "**würde** er mehr Geld **haben**?", doch ist auch das unüblich, wir sagen eher "**hätte** er mehr Geld?"

She would know that heißt "sie **würde** das **wissen**", aber dafür sagen wir meist "sie **wüßte** das".

☞ Die erste Schwierigkeit besteht für uns nun darin, in diesem "hätte, wäre, wüßte" etc das versteckte "würde" zu erkennen und damit das englische *would have, would be, would know* etc zu identifizieren.

Konditional 1 — Übersetzungsbeispiele

Bitte prägen Sie sich folgende Entsprechungen als Beispiele für das Konditional 1 gut ein:

ich ginge	= ich würde gehen	= I would go
er wäre	= er würde sein	= he would be
sie käme	= sie würde kommen	= she would come
ich riefte	= ich würde rufen	= I would call
wir täten das	= wir würden das tun	= we would do that
sie tranken Milch	= sie würden Milch trinken	= they would drink milk
wir wären froh	= wir würden froh sein	= we would be glad
ich hätte mehr Zeit	= ich würde mehr Zeit haben	= I would have more time
du wüßtest das	= du würdest das wissen	= you would know that
ich bekäme Geld	= ich würde Geld bekommen	= I would get money
sie gäbe auf	= sie würde aufgeben	= she would give up
sie bäten ihn	= sie würden ihn bitten	= they would ask him
er äße mehr	= er würde mehr essen	= he would eat more
das sähe gut aus	= das würde gut aussehen	= that would look good
wir blieben hier	= wir würden hier bleiben	= we would stay here
sie nähme die Pille	= sie würde die Pille nehmen	= she would take the pill
wir vergäßen das	= wir würden das vergessen	= we would forget that

! Eine zweite Schwierigkeit taucht auf, wenn wir solche Entsprechungen (*would be* = wäre = würde sein) schließlich begriffen haben, denn dann müssen wir erfahren, daß sie nicht überall gelten. Sie werden später dazu genaue Erläuterungen erhalten (vgl. C 52 ff), sollten sich aber schon jetzt eine "Sperrklausel" merken:

would steht **nicht nach "if"** in der Bedeutung von "falls, wenn".

Auch das ist anders als im Deutschen. Wir können, wenn wir Bedingungen und ihre Folgen in einem Satzgefüge formulieren, beispielsweise sagen:

Nebensatz / Bedingung (wenn = <i>if</i>)		Hauptsatz / Folge (dann)	
wenn er mehr Geld	hätte	⇔	hätte er eine bessere Wohnung
wenn ich ruhiger	wäre	⇔	wäre vieles leichter
wenn du ihr schreiben	würdest	⇔	würdest du keine Antwort erhalten

Wir verwenden also dieselben Verbformen für die Bedingung ("wenn") und die Folge ("dann"), und das ist im Englischen nicht möglich!

→ Verwenden Sie das englische Konditional bitte **nur** für die Folge, nicht für die "*if*"-Bedingung!

Konditional 1

Bedingungssätze haben die Form: "wenn x.... dann y"; oder: "y..... wenn x".

Der mit "wenn" (=if) eingeleitete Nebensatz kann am Anfang des Satzgefüges stehen oder nach dem Hauptsatz, der die Folge enthält. Der Sinn verändert sich dabei nicht:

Maira wäre froh,	↔	wenn sie einen Job hätte.
Wenn Maira einen Job hätte,	↔	wäre sie froh

Achten Sie also bitte darauf, welche Satzhälfte mit "if" beginnt –

diese Hälfte ist **Sperrgebiet** für *would*!

(Ausnahmen, die Sie gelegentlich irgendwo finden, sollten Sie nicht irritieren — Sie fahren sicher, wenn Sie sich an die Regeln halten.)

Übung:

Übersetzen Sie bitte folgende Hauptsätze mit dem Konditional 1. Die mit "wenn" eingeleiteten Nebensätze lassen wir vorläufig weg. Merken Sie sich nur, daß dort kein *would* erscheint.

1. Ich würde das essen...
2. James würde das nicht trinken...
3. Herr Moore würde die Rechnung nicht bezahlen...
4. Ich würde euch ein Darlehn geben...
5. Herr Stone würde sterben...
6. Wir hätten keine Geduld mit ihm...
7. Wir würden nicht versuchen, ihr zu helfen...
8. Frau Murphy würde das erklären...
9. Würde Oliver die Wahrheit sagen...?
10. Ich würde mehr Gedichte lesen...
11. Wir wären nervös ...
12. Würde Albert dich besser behandeln ...?
13. Frau Wilson käme auch zu der Party ...
14. Es wäre fantastisch...
15. Bekäme die Patientin mehr Tabletten...?
16. Wäre Andy auf der Liste....?
17. Ich würde euch nicht bitten, mir zu helfen...
18. Würde die Pizza besser schmecken...?
19. Ich würde diesen Mantel nicht tragen...
20. Mein Schwager wäre nicht so deprimiert....
21. Diese Handtücher wären noch naß (*wet*)...
22. David würde das nicht übersetzen...
23. Viele Frauen wären froh....
24. Der Mechaniker würde das Motorrad nicht reparieren...
25. Es würde mich überraschen...
26. Würden diese Maschinen funktionieren...?
27. Ich würde das nicht erwarten...
28. Wir würden diese Plastiktüten nicht benutzen...
29. Du würdest den Bus verpassen...
30. Was würde passieren...?
31. Max und Terry würden ihre Eltern einladen...
32. Du hättest jetzt diese Probleme nicht...
33. Frau Higgins würde das rosa Kleid (*dress*) tragen...
34. Die Fischsuppe würde schrecklich schmecken....
35. Gregory sähe besser aus....
36. Die Autorin würde auch die Situation im Ausland beschreiben...
37. Wäre der Safe nicht leer...?
38. Ich hätte mehr Kunden (*clients*)...
39. Teresa bekäme eine Eintrittskarte (*ticket*)...
40. Ihr hättet jetzt diese Konflikte nicht...

Kurzantworten

Wenn Ihnen Entscheidungsfragen gestellt werden (das sind solche, auf die man mit "ja" oder "nein" antworten kann), so sollten Sie nicht mit einem einsilbigen *yes* oder *no* antworten — das gilt als arg schroff und unverbindlich und könnte Ihnen als Unhöflichkeit ausgelegt werden. Es ist aber völlig in Ordnung, wenn Sie keinen langen Satz formulieren wollen; Sie brauchen Ihr Antwort nur ein klein wenig zu erweitern:

hängen Sie das Pronomen für das Subjekt sowie das in jeder Entscheidungsfrage stehende Hilfsverb an (je nach Bedarf mit oder ohne *not*), und schon haben Sie eine akzeptable Kurzantwort.

Beispiele:

1. Has	<u>Monica</u>	arrived?	Yes	<u>she</u>	has.
2. Are	<u>the Parkers</u>	at home?	Yes	<u>they</u>	are.
3. Can	<u>you</u>	be here at seven?	No	<u>I</u>	cannot / can't.
4. Do	<u>you</u>	live in Brighton?	No	<u>we</u>	don't / do not.
5. Does	<u>Sam</u>	think so, too?	No	<u>he</u>	doesn't / does not

Bitte beachten Sie, daß das Pronomen *you* natürlich in "we" oder "I" geändert wird (Beispiele 3/4), wenn die angesprochene Person antwortet. Das Subjekt bleibt zwar dieselbe Person, aber da die Sprecherrolle sich ändert, ändert sich auch das Pronomen.

Das Strukturprinzip wird Sie an die *question tags* erinnern, in denen ebenfalls das Subjekt-Pronomen und ein Hilfsverb kombiniert werden, wenn auch in anderer Wortfolge (Fragestellung). (Vgl. B 62)

Übung:

Bitte geben Sie Kurzantworten (abwechselnd mit *yes* und *no*):

1. Does Mrs Broom understand this dialect? *yes...*
2. Is Dennis in Athens? *no ...*
3. Did Ms Fox explain the dilemma? *yes*
4. Has Edward told them the truth? *no*
5. Does the first chapter deal with the boy's youth? *yes*
6. Has your heating system broken down? *no*
7. Have you tried to contact Mrs Hall? *yes*
8. Have you been waiting long? *no*
9. Were you in Greece last summer? *yes*
10. Have they repaired the roof yet? *no*
11. Is there an eye clinic in this town? *yes*
12. Will the Harpers accept our invitation? *no*
13. Is your boss a millionaire? *yes*
14. Does your son go to kindergarten? *no*
15. Can you empty the dustbin, please? *yes*
16. Did your friends give you a loan when you bought the house? *no*
17. Are my towels in the wash? *yes*
18. Will Richard type these letters? *no*
19. Were all the mechanics in the garage? *yes*
20. Are these children handicapped? *no*
21. Would you publish these photos? *yes*
22. Have you heard of Mrs Hamilton's death? *no*
23. Has your cousin fetched his things? *yes*
24. Were the workers on strike last month? *no*
25. Has your daughter used these tools (*Werkzeuge*)? *yes*
26. Would you forget such an important aspect? *no*

Kurzantworten

Übung: Bitte geben Sie Kurzantworten (abwechselnd mit *yes* und *no*):

1. Is there a cucumber salad for lunch? *yes*
2. Did the children pour water into our beer? *no*
3. Do you want to listen to this discussion? *yes*
4. Had the Wilsons been married long before they got divorced? *no*
5. Will you rent a motor boat? *yes*
6. Has Sid used my knives? *no*
7. Did that Californian wine taste good? *yes*
8. Have you ordered a new hoover? *no*
9. Was Mr Reed depressed after his wife's death? *yes*
10. Do you know Robin's ex-wife? *no*
11. Did she repeat that silly old joke again? *yes*
12. Has your brother killed the insect? *no*
13. Will Jane sell her paintings? *yes*
14. Have you mailed the letters? *no*
15. Would you like to stop? *yes*

Anmerkung:

Solche Kurzantworten können Sie auch geben, wenn nach dem Subjekt gefragt wird. In diesem Fall **kann** es sein, wie Sie wissen, daß kein Hilfsverb in der Frage ist (vgl. A 64/65), und Sie müssen dann für das Vollverb die entsprechende Form von *do/does/did* einsetzen, wie Sie das schon von den Frageanhängseln kennen (vgl. B 62).

Beispiele:

Which girl drove the car?	Claire did.
Who makes the beds in the morning?	I do.
Which of you can drive a lorry?	I can.
Who will do the night shift?	Trevor will.

Satzreihen, Satzgefüge

Wenn Sie selber zusammenhängende kleinere Texte formulieren, sollten Sie wirklich nur die Konstruktionen gebrauchen, die bereits besprochen wurden. Versuchen Sie, möglichst nicht deutsch zu denken und **nicht** wörtlich vom Deutschen ins Englische zu übertragen!

Konstruieren Sie anfangs Ihre Sätze genau nach den Regeln, bis Sie so sicher sind, daß die englischen Formulierungen wie von selbst richtig werden. Die folgende Übung dient dazu, längere Sätze zu üben (vgl. B 60 unten). Achten Sie auf die Verbformen und die Wortfolge; die Übung ist nicht immer ganz leicht, enthält aber nichts, was Ihnen unbekannt sein dürfte.

Bitte übersetzen Sie:

1. Wenn du in dem Restaurant sitzt, kannst du die Küche hinter (*behind*) einer Glastür (*glass door*) sehen.
2. Er haßt mich, weil ich seine Ex-Frau geheiratet habe.
3. Wir haben unserem Neffen vor ein paar Jahren geholfen, obwohl wir selbst nicht genug Geld hatten.
4. Wir wohnen schon seit Jahren in dieser Wohnung, aber wir mögen sie nicht.
5. Hat sie gestern die Dokumente (mit)gebracht, oder hat sie sie vergessen?
6. Obwohl Janice schon seit Monaten auf das Geld wartet, hat sie ihre Geduld noch nicht verloren.
7. Als ich gestern mit Dorothy sprach, sagte sie nicht die Wahrheit.
8. Will er die Rechnung bezahlen, obwohl er das Paket noch nicht erhalten hat?
9. Ich habe nicht vergessen, ihn anzurufen, aber er ist nicht zu Hause.
10. Wir werden nächstes Jahr ins Ausland fahren, falls wir eine Gehaltserhöhung bekommen.
11. Herr Carson redet gerade mit einem Kunden, aber ich denke, daß er genug Zeit für euch haben wird.
12. Der Ärger fing an, nachdem (*after*) ich die Einladung akzeptiert hatte.
13. Sie haben sich bis jetzt noch nicht vorgestellt, obwohl sie schon seit Monaten nebenan wohnen.
14. Als ich gestern nach Hause gefahren bin, habe ich deine Cousine im (*on the*) Bus getroffen.
15. Ich glaube, daß Olivia letztes Wochenende zu viel getrunken hat.
16. Wissen Sie, daß Sie (schon) eine Menge übersetzen können? Geben Sie nicht auf!

Anhang

Konjugationstabelle

Sie haben bisher acht (von sechzehn) Zeiten kennengelernt, nämlich

einfache Zeit	Verlaufsform
Gegenwart (<i>present</i>)	Gegenwart (<i>present</i>)
Vergangenheit (<i>past</i>)	
Perfekt (<i>present perfect</i>)	Perfekt (<i>present perfect</i>)
Plusquamperfekt (<i>past perfect</i>)	
Futur 1 (<i>future 1</i>)	
Konditional 1 (<i>conditional 1</i>)	

Die anderen acht Zeiten (dh die hier noch fehlenden Verlaufsformen sowie Futur 2 und Konditional 2 in beiden Varianten) werden im zweiten Band besprochen.

Da außerdem noch diverse Hilfsverbkonstruktionen sowie die sogenannten Passiv-Formen dazukommen werden, ist es sehr sinnvoll, daß Sie sich mit den bisher behandelten Verbformen wirklich auskennen und sie nicht durcheinanderbringen.

Sie sollten also von Zeit zu Zeit eine Konjugationsübung machen, um sich zu vergewissern, daß Sie die Zeiten richtig bilden und auseinanderhalten können. Dabei kann Ihnen die Tabelle auf der folgenden Seite helfen.

Es wäre gut, wenn Sie dabei nicht in dieses Buch schrieben (dann ließe sich die Tabelle nur einmal verwenden), sondern sich ein paar Kopien machen würden, die Sie dann regelmäßig ausfüllen können. Üben Sie zB mit folgenden Subjekt-Prädikat-Kombinationen (das Verb ist jeweils im Infinitiv angegeben!):

he; write
they; watch TV
she ; read
it; rain
you; talk
they; listen
she; work
you; cry
it; snow

(Wenn Sie sich selber Subjekt-Prädikat-Kombinationen suchen, vergessen Sie bitte nicht, daß einige Verben grundsätzlich nicht in der Verlaufsform stehen – vgl. A 51, B 47.)

Sie werden feststellen (oder schon festgestellt haben), daß bei manchen Zeiten die Bauprinzipien ähnlich sind.

Wenn Sie sie vergleichen, können Ihnen solche Vergleiche helfen, die Verbformen zu behalten.

Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse mit den Tabellen, deren Seitenzahlen jeweils angegeben sind.

Anhang

Konjugationstabelle

Gegenwart (einfach) / A 59

1. bejahte Aussage	
2. verneinte Aussage	
3. Frage	
4. verneinte Frage	

Vergangenheit (einfach) / B 11

1. bejahte Aussage	
2. verneinte Aussage	
3. Frage	
4. verneinte Frage	

Perfekt (einfach) / B 33

1. bejahte Aussage	
2. verneinte Aussage	
3. Frage	
4. verneinte Frage	

Plusquamperfekt (einfach) / B 68

1. bejahte Aussage	
2. verneinte Aussage	
3. Frage	
4. verneinte Frage	

Futur 1 (einfach) / B 24

1. bejahte Aussage	
2. verneinte Aussage	
3. Frage	
4. verneinte Frage	

Konditional 1 (einfach) / B 73

1. bejahte Aussage	
2. verneinte Aussage	
3. Frage	
4. verneinte Frage	

Gegenwart (Verlaufsform) / A 52

1. bejahte Aussage	
2. verneinte Aussage	
3. Frage	
4. verneinte Frage	

Perfekt (Verlaufsform) / B 46

1. bejahte Aussage	
2. verneinte Aussage	
3. Frage	
4. verneinte Frage	

Anhang

Grammatik-Quiz

Haben Sie alle Grammatik-Regeln behalten, die in diesem Band besprochen wurden?
Wenn ja, dürften Ihnen die Antworten zu diesem kleinen Quiz nicht schwerfallen!

A

Von Vollverben gibt es Listen mit je drei Formen (zB *throw, threw, thrown*).
Die erste Form ist ;
die zweite Form ist und
die dritte Form ist

B

Bei regelmäßigen Verben ist die zweite Form identisch mit

C

Der (bejahte) Imperativ ist **immer** identisch mit eines Vollverbs.
Das Wort "*you*" taucht beim englischen Imperativ — manchmal – immer – nie — auf.

D

Von jeder Zeit gibt es im Englischen zwei Varianten, nämlich
1. die und
2. die

E

Die -ing-Form ist keine Zeit, sondern

F

Bei Verneinungen mit *don't/doesn't/didn't* folgt das Vollverb immer in Form des/der

G

Es gibt keine Verlaufsform ohne und ohne

H

Ein Subjekt antwortet immer auf die Frage (geben Sie die Antwort bitte in deutsch) " ?"

I

Das Futur 1 besteht aus zwei Elementen, nämlich 1. und 2.

K

In Fragen, die mit *did/didn't* gebildet werden, folgt das Vollverb in Form des/der

L

Die Form "*him*" kann — manchmal – immer – nie — Subjekt sein.

M

Das englische Wort *were* ist abgeleitet von dem Infinitiv Wenn es in Fragen auftaucht, wird es — manchmal – immer – nie — mit *to do* umschrieben.

Anhang

Grammatik-Quiz

N

Wenn ich "*ing*" an den Infinitiv anhänge, erhalte ich

O

In den — meisten — wenigsten — englischen Zeiten findet sich ein Hilfsverb.

P

Nach *want* folgen Verben als Infinitive — mit — ohne — "*to*".

Q

Wenn das Wort "*who*" eine Frage einleitet, kann es auf deutsch , und heißen.

R

Im Futur 1 ist die Verbform — nicht — für alle Subjekte gleich.

S

Wenn englische Sätze eine Zeitangabe mit *ago* enthalten, wird das Verb — manchmal — immer — nie — ins Perfekt gesetzt.

T

Im einfachen Perfekt ist die Verbform — nicht — für alle Subjekte gleich.

U

In Fragen steht die Vollverbform immer dem Subjekt.

V

In der einfachen Gegenwart ist die Verbform — nicht — für alle Subjekte gleich.

W

Das Wort "*bin*" in dem Satz "*ich bin weggegangen*" läßt sich — nicht — wörtlich übersetzen.

X

Das englische Wort "*want*" ist — ein Vollverb — ein Hilfsverb.

Y

In dem Satz "*can you do that?*" ist *do* — ein Vollverb — ein Hilfsverb.

Z

In englischen Sätzen, die eine Zeitangabe mit "*seit*" (*since, for*) enthalten, steht das Verb im
Im Deutschen steht dann meist eine andere Zeit, nämlich

Stichwortverzeichnis / Teil B

- Apostroph 52
Artikel, unbestimmter 71
- be* 35
Bedingungssatz 74, 75
Bindewort 56, 60
- conditional* s. "Konditional"
could 10, 30
- did* 6, 14, 19, 21, 30
didn't 10, 16, 19, 20, 21, 30
don't 21, 29, 30
during 56
- einfache Gegenwart s. "*simple present tense*"
einfache Vergangenheit: "*simple past*"
- for* (seit) 42, 43, 44
Frageanhängsel 62, 63, 65
Futur 1: s. "*future tense*"
future tense 23, 24
- Genitiv 52, 61
get 71
going to - Futur 66, 67
- had* 6, 68
Hauptsatz 60
have 32, 35
have got, has got 71
her 2, 18
Hilfsverben (Verneinung, Frage):
11, 14, 18, 19, 21, 23, 32, 46
if 23, 74
Imperativ 28, 29
Infinitiv 10, 21, 22, 23, 28, 29, 30
it 2
its 18
- Konditional 1: 73, 74
Konjugationstabelle 78, 79
konjugieren:
die verschiedenen Zeiten eines Verbs bilden
Konjunktion: s. "Bindewort"
Kurzantworten 76, 77
- many* 57
much 57
- Nebensatz 60, 77
- ordinal number*: s. "Ordnungszahl"
Ordnungszahlen 41
- Partizip Perfekt 32, 36
Partizip Präsens 32
past (=simple past) 3, 4, 6, 8, 10, 11, 13, 14, 21
past perfect 68, 69
Perfekt des Ergebnisses 38
Perfekt Verlaufsform 46, 47
Perfekt ("*present perfect*") 32, 33, 38, 44
Plural, unregelmäßig 71
Plusquamperfekt s. "*past perfect*"
Präpositionen 7, 56
Präsens: = Gegenwart (*present tense*)
present continuous 1
present perfect 32, 33, 38, 44
present perfect continuous: s. "Perfekt Verlaufsform"
- question tag* s. "Frageanhängsel"
- Reflexivpronomen (*reflexive pronoun*) 58, 59
regelmäßige Verben 4, 35
- Satzbau 60 (s. auch "Wortstellung")
Satzgefüge 60, 77
Satzreihe 60, 77
she 2
Signale Perfekt 38, 40, 42, 47
Signale Vergangenheit 13, 38, 40
simple past s. "*past*"
simple present tense 1, 10
since (seit) 42, 43, 44
- that* 57
their 18
them 2
there is / there are 64
these 57
they 2
this 57
those 57
- unregelmäßige Verben 8, 9, 32, 36
Vergangenheit s. "*past*"
Verlaufsform Perfekt 46, 47
Vokal: Selbstlaut (a, e, i, o, u)
vollendete Gegenwart: s. "*present perfect*"
vollendete Vergangenheit s. "*past perfect*"
- want* 10, 22, 30
was 6
were 6
while 56
will 23
will-future: s. "*future tense*"
Wortstellung 12, 14, 26, 34, 60, 68
would 73, 74
- you* 2
your 18

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

Anmerkung:

Die Eintragung "A" oder "B" am Ende jeder Zeile zeigt Ihnen, in welchem Teil das jeweilige Wort erstmals erschienen ist

<i>a, an</i>	ein, eine	A
<i>abroad</i>	Ausland, im/ins A.	A
<i>accept</i>	akzeptieren	B
<i>accident</i>	Unfall	B
<i>add</i>	hinzufügen, addieren	B
<i>adopt</i>	adoptieren	B
<i>adult</i>	Erwachsene/r	B
<i>after</i>	nach	A
<i>after that</i>	danach	A
<i>afternoon</i>	Nachmittag	A
<i>again</i>	wieder	B
<i>age</i>	Alter, Zeitalter	B
<i>ages</i>	Ewigkeiten	B
<i>ago</i>	vor (zwei Wochen)	B
<i>air conditioned</i>	klimatisiert	B
<i>airport</i>	Flughafen	B
<i>alcohol</i>	Alkohol	A
<i>all</i>	all/e/s	A
<i>allergy</i>	Allergie	A
<i>alone</i>	allein	A
<i>although</i>	obwohl	B
<i>always</i>	immer	A
<i>amuse</i>	amüsieren	B
<i>and</i>	und	A
<i>another</i>	andere/s/r, weitere/r/s	B
<i>answer</i>	Antwort, (be)antworten	B
<i>answering machine</i>	Anrufbeantworter	B
<i>antenna</i>	Antenne	A
<i>apple</i>	Apfel	A
<i>April</i>	April	A
<i>architect</i>	Architekt/in	A
<i>arm</i>	Arm	A
<i>army</i>	Armee	B
<i>arrival</i>	Ankunft	B
<i>arrive</i>	ankommen	B
<i>article</i>	Artikel	A
<i>ask</i>	bitten, fragen	B
<i>assistant</i>	Assistent/in	A
<i>at home</i>	zu Hause	A
<i>at least</i>	wenigstens	A
<i>at once</i>	sofort	B
<i>at the moment</i>	im Moment	A
<i>August</i>	August	A

<i>aunt</i>	Tante	B
<i>Austria</i>	Österreich	A
<i>Austrian</i>	österreichisch	A
<i>author</i>	Autor/in	A
<i>autumn</i>	Herbst	B
<i>awful</i>	schrecklich	A
<i>baby</i>	Baby	A
<i>baby son</i>	männliches Baby (Sohn als B.)	B
<i>back</i>	zurück	A
<i>bag</i>	Tasche, Tüte	A
<i>balcony</i>	Balkon	B
<i>ball</i>	Ball	A
<i>banana</i>	Banane	A
<i>banjo</i>	Banjo	A
<i>bank</i>	Bank (Geldinstitut)	A
<i>bar</i>	Bar	A
<i>bark</i>	bellern	A
<i>barman</i>	Barmann	A
<i>bath</i>	Badewanne, Bad (nicht Badezimmer)	A
<i>bathroom</i>	Bad(ezimmer)	A
<i>battle</i>	Schlacht	B
<i>Bavarian</i>	bayerisch	A
<i>beach</i>	Strand	B
<i>beautiful</i>	schön	A
<i>because</i>	weil	A
<i>because of</i>	wegen	A
<i>become</i>	werden	B
<i>bedroom</i>	Schlafzimmer	A
<i>beer</i>	Bier	A
<i>before</i>	bevor, vor	A
<i>begin, start</i>	beginnen	A
<i>beginning</i>	Anfang	A
<i>believe</i>	glauben, denken	B
<i>best</i>	beste / am besten	A
<i>better</i>	besser	A
<i>big</i>	groß, dick	A
<i>bike</i>	Fahrrad	A
<i>bill</i>	Rechnung	B
<i>billiard</i>	Billard	A
<i>biology</i>	Biologie	A
<i>birth</i>	Geburt	B
<i>birthday</i>	Geburtstag	B
<i>black</i>	schwarz	A
<i>blazer</i>	Blazer	A
<i>blind</i>	blind	A

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>blue</i>	blau	A
<i>blueberry</i>	Blaubeere	B
<i>boat</i>	Boot	A
<i>boil</i>	kochen (in Wasser)	B
<i>book</i>	Buch; buchen	A
<i>boot</i>	Stiefel	B
<i>bored</i>	gelangweilt	B
<i>boring</i>	langweilig	A
<i>bottle</i>	Flasche	A
<i>box</i>	Dose	A
<i>boy</i>	Junge	A
<i>boyfriend</i>	Freund (von einer Frau)	A
<i>bread</i>	Brot	B
<i>break</i>	brechen	B
<i>break down</i>	zusammenbrechen	A
<i>break-down</i>	Panne	B
<i>breakfast</i>	Frühstück	A
<i>bridge</i>	Brücke	B
<i>bring, take</i>	bringen	A
<i>broccoli</i>	Brokkoli	A
<i>brother</i>	Bruder	A
<i>brother-in-law</i>	Schwager	B
<i>brown</i>	braun	A
<i>build</i>	bauen	B
<i>bull</i>	Bulle	A
<i>bungalow</i>	Bungalow	A
<i>burn</i>	brennen	B
<i>bus</i>	Bus	A
<i>bus stop</i>	Bushaltestelle	A
<i>bush</i>	Busch	A
<i>business</i>	Geschäft	A
<i>but</i>	sondern, aber,	A
	außer	B
<i>butcher</i>	Metzger	B
<i>butter</i>	Butter	A
<i>button</i>	Knopf	B
<i>buy</i>	kaufen	A
<i>café</i>	Café	A
<i>cafeteria</i>	Cafeteria	A
<i>cake</i>	Kuchen	B
<i>call</i>	anrufen, rufen	A
<i>camel</i>	Kamel	A
<i>camera</i>	Kamera	A
<i>can</i>	können	A
<i>canteen</i>	Kantine	A
<i>capital</i>	Hauptstadt; Kapital	A

<i>car</i>	Auto	A
<i>card</i>	Karte (Spiel, Post)	A
<i>carpet</i>	Teppich	A
<i>carry</i>	tragen (zB Tasche)	B
<i>cash</i>	Bargeld	B
<i>cat</i>	Katze	A
<i>catch</i>	fangen	B
<i>cathedral</i>	Kathedrale, Dom	B
<i>centre</i>	Zentrum	A
<i>century</i>	Jahrhundert	B
<i>chair</i>	Stuhl	A
<i>champagne</i>	Sekt	B
<i>change</i>	ändern, verändern, Veränderung	B
<i>chapter</i>	Kapitel	B
<i>character</i>	Charakter	A
<i>cheap</i>	billig	B
<i>cheese</i>	Käse	A
<i>chemical</i>	chemisch	A
<i>cheque</i>	Scheck	B
<i>chess</i>	Schach	A
<i>child</i>	Kind	A
<i>childhood</i>	Kindheit	B
<i>children</i>	Kinder	A
<i>Chinese</i>	chinesisch	A
<i>chocolate</i>	Schokolade	B
<i>chocolates</i>	Pralinen	B
<i>choice</i>	Wahl	B
<i>chop</i>	Kotelett	B
<i>Christmas</i>	Weihnachten	B
<i>church</i>	Kirche	B
<i>cigar</i>	Zigarre	B
<i>cigarette</i>	Zigarette	B
<i>cinema</i>	Kino	A
<i>class</i>	Klasse	A
<i>classical</i>	klassisch	A
<i>classroom</i>	Klasse(nzimmer)	A
<i>clean</i>	sauber	A
<i>clean, wash</i>	reinigen, putzen	A
<i>client</i>	Kunde, Kundin	B
<i>clinic</i>	Klinik	A
<i>close</i>	schließen	B
<i>cloud</i>	Wolke	B
<i>coat</i>	Mantel	B
<i>cocoa</i>	Kakao	B
<i>coffee</i>	Kaffee	A
<i>coke</i>	Cola	A

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>cold</i>	kalt, Erkältung	A B
<i>colleague</i>	Kollege / Kollegin	A
<i>colour</i>	Farbe	A
<i>come</i>	kommen	A
<i>company</i>	Firma	B
<i>competent</i>	kompetent	A
<i>complain</i>	beschweren, sich; beklagen, sich	B
<i>complete</i>	ergänzen, vervollständigen	A
<i>computer</i>	Computer	A
<i>condo</i>	Eigentumswohnung	B
<i>condom</i>	Kondom	A
<i>conflict</i>	Konflikt	A
<i>contain</i>	enthalten	A
<i>contents</i>	Inhalt	B
<i>cook</i>	kochen	A
<i>cookie</i>	Plätzchen, Keks	B
<i>cool</i>	kühl	A
<i>copier</i>	Kopiermaschine	B
<i>copy</i>	Kopie; kopieren	A
<i>copy machine</i>	Kopiermaschine	A
<i>cork</i>	Kork	A
<i>corner</i>	Ecke	A
<i>cosmetics</i>	Kosmetik	A
<i>cost</i>	kosten	A
<i>couch</i>	Couch	A
<i>could</i>	konnte/n (Vergangenheit von "can")	B
<i>country</i>	Land	B
<i>cousin</i>	Cousin/e	B
<i>crisps</i>	Chips	B
<i>crocus</i>	Krokus	A
<i>crosswords</i>	Kreuzworträtsel	B
<i>cry</i>	weinen, rufen, schreien; Schrei	B
<i>cucumber</i>	Gurke	B
<i>cup</i>	Tasse	A
<i>cupboard</i>	Schrank	B
<i>cut</i>	schneiden	A
<i>dance</i>	tanzen	A
<i>dark</i>	dunkel; Dunkelheit	B
<i>daughter</i>	Tochter	A
<i>daughter-in-law</i>	Schwiegertochter	B
<i>day</i>	Tag	A
<i>day before yesterday, the</i>	vorgestern	B

<i>dead</i> (Adjektiv)	tot	B
<i>deal with</i>	handeln von	A
<i>death</i> (Substantiv)	Tod (der Tod)	B
<i>decade</i>	Jahrzehnt	B
<i>December</i>	Dezember	A
<i>decide</i>	beschließen, entscheiden	B
<i>defend</i>	verteidigen	B
<i>dentist</i>	Zahnarzt/ärztin	B
<i>depressed</i>	deprimiert	A
<i>describe</i>	beschreiben	A
<i>dessert</i>	Nachschüssel	A
<i>detail</i>	Detail, Einzelheit	B
<i>dialect</i>	Dialekt	A
<i>dictionary</i>	Wörterbuch	B
<i>die</i>	sterben	B
<i>difficult</i>	schwierig	A
<i>difficulty</i>	Schwierigkeit	B
<i>dig</i>	graben	B
<i>dilemma</i>	Dilemma	A
<i>dinner</i>	Essen (Hauptmahlzeit)	A
<i>dirt</i>	Schmutz	B
<i>dirty</i>	schmutzig	A
<i>disadvantage</i>	Nachteil	B
<i>discuss</i>	diskutieren	A
<i>discussion</i>	Diskussion	A
<i>dishwasher</i>	Spülmaschine	B
<i>disk, diskette</i>	Diskette	A
<i>divorce</i>	Scheidung	B
<i>divorced</i>	geschieden	B
<i>do</i>	tun, machen	A
<i>do the dishes</i>	spülen	A
<i>do the shopping</i>	einkaufen	A
<i>doctor</i>	Arzt, Ärztin	A
<i>document</i>	Dokument	A
<i>dog</i>	Hund	A
<i>doll</i>	Puppe	A
<i>domino</i>	Domino	A
<i>door</i>	Tür	A
<i>down</i>	unten, runter	B
<i>dream</i>	Traum; träumen	A
<i>dress</i>	Kleid	B
<i>drink</i>	Getränk; trinken	A
<i>drive</i>	autofahren	A
<i>drunk</i>	betrunken	B
<i>dustbin</i>	Abfallimer	B
<i>dustman</i>	Müllarbeiter	A

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>early</i>	früh	A
<i>earn</i>	verdienen (Geld)	B
<i>east</i>	Osten, nach Osten	A
<i>Easter</i>	Ostern	B
<i>eat</i>	essen	A
<i>effect</i>	Wirkung	B
<i>egg</i>	Ei	A
<i>egoist</i>	Egoist/in	A
<i>electricity</i>	Strom, Elektrizität	B
<i>elephant</i>	Elefant	A
<i>empty</i>	leer, leeren	B
<i>England</i>	England	A
<i>enjoy</i>	genießen	B
<i>enough</i>	genug	A
<i>enter</i>	betreten, eintreten	A
<i>error</i>	Irrtum, Fehler	A
<i>even</i>	sogar	B
<i>evening</i>	Abend	A
<i>evening classes</i>	Abendkurse	B
<i>ever</i>	jemals	B
<i>every</i>	jede/r, jedes	A
<i>everybody</i>	jede Person, jede/r	A
<i>everything</i>	alles (Singular)	A
<i>exam</i>	Examen	B
<i>example</i>	Beispiel	A
<i>excursion</i>	Ausflug, Exkursion	B
<i>exotic</i>	exotisch	A
<i>expect</i>	erwarten	A
<i>expensive</i>	teuer	B
<i>explain</i>	erklären	B
<i>explosion</i>	Explosion	B
<i>express</i>	ausdrücken (in Worten)	A
<i>eye</i>	Auge	A
<i>facade</i>	Fassade	B
<i>fact</i>	Fakt/um	B
<i>factory</i>	Fabrik	A
<i>fall</i>	fallen	B
<i>family</i>	Familie	B
<i>famous (for)</i>	berühmt (für)	A
<i>fantastic</i>	fantastisch	A
<i>far</i>	weit	B
<i>farm</i>	Farm, Bauernhof	A
<i>fascinating</i>	faszinierend	B
<i>fashion</i>	Mode	A
<i>fast</i>	schnell	B
<i>father</i>	Vater	A
<i>father-in-law</i>	Schwiegervater	B

<i>fax</i>	Fax, faxen	A B
<i>fax machine</i>	Faxgerät	A
<i>fear</i>	fürchten, Furcht	B
<i>feel</i>	fühlen, sich fühlen	B
<i>feeling</i>	Gefühl	B
<i>fellow-student</i>	Mitschüler/in, Mitstudierende/r	B
<i>fetch</i>	holen	A
<i>few / a few</i>	wenige / einige	B
<i>filter</i>	Filter	A
<i>find</i>	finden	A
<i>finger</i>	Finger	A
<i>finish</i>	beenden	B
<i>first</i>	erst, erste/r, erstes; zuerst	A
<i>fish</i>	Fisch	A
<i>flamingo</i>	Flamingo	A
<i>flat</i>	Wohnung	A
<i>floor</i>	Fußboden	B
<i>flower</i>	Blume	B
<i>fly</i>	fliegen	B
<i>follow</i>	folgen	B
<i>food</i>	Essen, Nahrung	A
<i>for</i>	für	A
<i>for</i>	seit (vgl. B42)	B
<i>foreign</i>	ausländisch, fremd	B
<i>forget</i>	vergessen	A
<i>fork</i>	Gabel	B
<i>form</i>	Form	A
<i>fortnight, a</i>	vierzehn Tage, zwei Wochen	B
<i>France</i>	Frankreich	A
<i>free</i>	frei	A
<i>French</i>	französisch	B
<i>fresh</i>	frisch	B
<i>Friday</i>	Freitag	A
<i>fridge</i>	Kühlschrank	B
<i>fried egg</i>	Spiegelei	A
<i>friend</i>	Freund, Freundin	A
<i>friendly</i>	freundlich	B
<i>from</i>	von (Kontext beachten!)	A
<i>from (where..from?)</i>	her (wo ...her?)	
<i>from Holland</i>	aus Holland	
<i>frost</i>	Frost	A
<i>fry</i>	braten	B
<i>full of</i>	voll von, voller	A
<i>fun</i>	Spaß	B
<i>function</i>	funktionieren	A

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>game</i>	Spiel	B
<i>garage</i>	Garage	A
<i>garden</i>	Garten	A
<i>gas</i>	Gas, Benzin	B
<i>German</i>	deutsch	A
<i>Germany</i>	Deutschland	A
<i>get</i>	bekommen	A
<i>get up</i>	aufstehen	A
<i>giraffe</i>	Giraffe	A
<i>girl</i>	Mädchen	A
<i>girlfriend</i>	Freundin (meist von einem Mann)	A
<i>give</i>	geben	A
<i>give up</i>	aufgeben	B
<i>glad</i>	froh	A
<i>glass</i>	Glas	A
<i>glasses</i>	Brille	B
<i>go</i>	gehen, fahren, reisen	A
<i>go out</i>	ausgehen	A
<i>golf</i>	Golf	A
<i>good</i>	gut	A
<i>gorilla</i>	Gorilla	A
<i>grandmother</i>	Großmutter	B
<i>grass</i>	Gras	A
<i>great</i>	groß	B
<i>Greece</i>	Griechenland	B
<i>green</i>	grün	A
<i>grocer</i>	Lebensmittelhändler/in	B
<i>guest</i>	Gast	A
<i>guesthouse</i>	Pension, Gasthaus	B
<i>guitar</i>	Gitarre	A
<i>habit</i>	Gewohnheit	B
<i>hair</i>	Haar/e	A
<i>half</i>	halb	B
<i>ham</i>	Schinken (gekocht)	B
<i>ham sandwich</i>	Schinkenbrot	B
<i>hamburger</i>	Hamburger	A
<i>hand</i>	Hand	A
<i>handbag</i>	Handtasche	A
<i>handicapped</i>	behindert	B
<i>happen</i>	passieren, geschehen	A
<i>happy</i>	froh, glücklich	A
<i>hard</i>	hart	A
<i>hate</i>	hassen	A
<i>have (got)</i>	haben	A
<i>have (take) a bath</i>	baden	A
<i>have (take) a shower</i>	duschen	A

<i>head</i>	Kopf	B
<i>headmaster</i>	Schulleiter	B
<i>headmistress</i>	Schulleiterin	B
<i>headteacher</i>	Schulleiter/in	B
<i>hear</i>	hören	A
<i>heart</i>	Herz	B
<i>heating</i>	Heizung	A
<i>help</i>	helfen; Hilfe	A
<i>helpless</i>	hilflos	B
<i>here</i>	hier	A
<i>herring</i>	Hering	A
<i>history</i>	Geschichte (zB Napoleon)	B
<i>hobby</i>	Hobby	A
<i>hockey</i>	Hockey	A
<i>hold</i>	halten	A
<i>hole</i>	Loch	B
<i>holiday</i>	Urlaub	A
<i>holidays</i>	Ferien	A
<i>Holland</i>	Holland	A
<i>home</i>	Haus: nach Hause	A
<i>home town</i>	Heimatsstadt	A
<i>homework</i>	Hausarbeit (Schule)	A
<i>hoover</i>	staubsaugen, Staubsauger	B
<i>hope</i>	hoffen; Hoffnung	B
<i>horse</i>	Pferd	B
<i>hospital</i>	Krankenhaus	A
<i>hotel</i>	Hotel	A
<i>hour</i>	Stunde	A
<i>house</i>	Haus	A
<i>how are you?</i>	wie geht es dir? (euch, Ihnen)	A
<i>how?</i>	wie?	A
<i>howl</i>	heulen, jaulen	B
<i>hug</i>	umarmen	A
<i>hurry</i>	beeilen, sich beeilen	A
<i>hurt</i>	verletzen	B
<i>husband</i>	Ehemann	A
<i>ice</i>	Eis	A
<i>icecream</i>	Eis (zum Essen)	A
<i>idiot</i>	Idiot/in	A
<i>if</i>	falls; wenn; ob	B
<i>ill</i>	krank	A
<i>illness</i>	Krankheit	B
<i>important</i>	wichtig	B
<i>in</i>	in, herein	A
<i>industry</i>	Industrie	A
<i>inform</i>	informieren	B

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>insect</i>	Insekt	A
<i>instrument</i>	Instrument	A
<i>interesting</i>	interessant	A
<i>introduce</i>	vorstellen (mit Namen)	B
<i>invitation</i>	Einladung	B
<i>invite</i>	einladen	A
<i>Ireland</i>	Irland	B
<i>iris</i>	Iris	A
<i>island</i>	Insel	B
<i>Italian</i>	italienisch	A
<i>Italy</i>	Italien	A
<i>January</i>	Januar	B
<i>jeans</i>	Jeans	A
<i>job</i>	Job, Arbeit	A
<i>joke</i>	Witz	A
<i>journalist</i>	Journalist/in	A
<i>July</i>	Juli	A
<i>June</i>	Juni	B
<i>key</i>	Schlüssel	A
<i>kid</i>	Kind	B
<i>kill</i>	töten	B
<i>kindergarten</i>	Kindergarten	A
<i>kiosk</i>	Kiosk	A
<i>kiss</i>	Kuß, küssen	A
<i>kitchen</i>	Küche	A
<i>knife</i>	Messer	B
<i>know</i>	kennen, wissen	A
<i>lady</i>	Dame, Frau	A
<i>lake</i>	See (der See)	A
<i>lamp</i>	Lampe	B
<i>land</i>	landen	B
<i>landlady</i>	Vermieterin	B
<i>landlord</i>	Vermieter	B
<i>last</i>	letzte/r, letztes	B
<i>late</i>	spät	A
<i>later</i>	später	A
<i>laugh (at)</i>	lachen (über)	A
<i>leave</i>	weggehen, verlassen	A
<i>left (left hand)</i>	links (linke Hand)	A
<i>leg</i>	Bein	A
<i>lemonade</i>	Limonade	A
<i>lesson</i>	Stunde (Unterricht)	A
<i>let us</i>	laßt uns	A

<i>letter</i>	Brief	A
<i>lettuce</i>	Kopfsalat	B
<i>lie (regelmäßig)</i>	lügen, Lüge	B
<i>lie (unregelmäßig)</i>	liegen	B
<i>life, lifetime</i>	Leben, Lebenszeit	A
<i>lift</i>	Aufzug, Lift	B
<i>like</i>	mögen	A
<i>like</i>	wie (in Vergleichen)	A
<i>list</i>	Liste	A
<i>listen (to)</i>	zuhören	A
<i>literature</i>	Literatur	A
<i>little</i>	klein	A
<i>live</i>	leben, wohnen	A
<i>living-room</i>	Wohnzimmer	A
<i>loan</i>	Darlehn	B
<i>lock</i>	abschließen; Schloß (für Schlüssel)	B
<i>locked</i>	abgeschlossen, verschlossen	A
<i>long</i>	lang	B
<i>look</i>	ansehen, gucken, sehen; aussehen; betrachten	A
<i>look at</i>		
<i>look for</i>	suchen	B
<i>lorry, truck</i>	Lastwagen	B
<i>lose</i>	verlieren	B
<i>lose (my, your etc) way</i>	verlaufen, sich	B
<i>lot (of)</i>	Menge	A
<i>lots of / a lot of</i>	viel/e	B
<i>love</i>	Liebe, lieben	A
<i>lunch</i>	Mittagessen	A
<i>lunch hour</i>	Mittagspause	A
<i>machine</i>	Maschine	A
<i>mad</i>	verrückt	A
<i>magazine</i>	Illustrierte	B
<i>mail</i>	einwerfen (Brief, Post)	B
<i>make</i>	machen	A
<i>man</i>	Mann	A
<i>manager</i>	Geschäftsführer/in	A
<i>many</i>	viel, viele (Plural)	A
<i>March</i>	März	B
<i>margarine</i>	Margarine	A
<i>market</i>	Markt	B
<i>married</i>	verheiratet	B
<i>marry</i>	heiraten	B
<i>mathematics</i>	Mathematik	A
<i>May</i>	Mai	A
<i>me</i>	mich, mir	A

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>meal</i>	Mahlzeit, Essen	A
<i>meat</i>	Fleisch	A
<i>mechanic</i>	Mechaniker/in	B
<i>media</i>	Medien	B
<i>meet</i>	treffen	A
<i>meeting</i>	Treffen	A
<i>melon</i>	Melone	A
<i>men</i>	Männer	A
<i>menu</i>	Speisekarte	B
<i>message</i>	Nachricht, Botschaft	B
<i>method</i>	Methode	A
<i>Mexico</i>	Mexiko	A
<i>midnight</i>	Mitternacht	B
<i>mile</i>	Meile	A
<i>milk</i>	Milch	A
<i>milkman</i>	Milchmann	B
<i>million</i>	Million	A
<i>millionaire</i>	Millionär/in	A
<i>mineral water</i>	Mineralwasser	A
<i>minister</i>	Minister/in	A
<i>minute</i>	Minute	A
<i>miss</i>	vermissen; verpassen	B
<i>mistake</i>	Fehler	B
<i>moment</i>	Augenblick, Moment	A
<i>Monday</i>	Montag	A
<i>money</i>	Geld	A
<i>month</i>	Monat	A
<i>moon</i>	Mond	A
<i>more</i>	mehr	A
<i>morning</i>	Morgen, Vormittag	A
<i>most</i>	meisten, die meisten	B
<i>mother</i>	Mutter	A
<i>mother-in-law</i>	Schwiegermutter	B
<i>mountain</i>	Berg	B
<i>move</i>	bewegen, sich bewegen; umziehen (andere Stadt)	B
<i>movie</i>	Film, Spielfilm	A
<i>Mr (vor einem Namen)</i>	Herr	A
<i>Mrs (vor einem Namen)</i>	Frau	A
<i>much</i>	viel (Singular)	A
<i>museum</i>	Museum	A
<i>music</i>	Musik	A
<i>must</i>	müssen	B
<i>my</i>	mein	A
<i>name</i>	Name	A
<i>near (York)</i>	nahe bei (York)	A

<i>nearly</i>	fast	A
<i>need</i>	brauchen	A
<i>neighbour</i>	Nachbar/in	A
<i>nephew</i>	Neffe	B
<i>nerve</i>	Nerv	A
<i>nervous</i>	nervös	A
<i>never</i>	nie, niemals	A
<i>new</i>	neu	A
<i>news</i>	Neuigkeit, Nachricht	B
<i>newspaper, paper</i>	Zeitung	A
<i>next</i>	nächste/r	A
<i>next door</i>	nebenan	A
<i>nice</i>	hübsch, nett	A
<i>niece</i>	Nichte	B
<i>night</i>	Nacht	A
<i>no</i>	kein/e/s; nein	A
<i>nobody</i>	niemand	B
<i>noise</i>	Krach, Lärm	A
<i>noisy</i>	laut, lärmend	B
<i>nonsense</i>	Unsinn	A
<i>noon</i>	Mittag (vgl. afternoon)	B
<i>normally</i>	normalerweise	B
<i>note</i>	Note (Musik, Geld)	A
<i>notice</i>	Notiz; Kündigung	B
<i>November</i>	November	A
<i>now</i>	jetzt, nun	A
<i>number</i>	Nummer	A
<i>number-plate</i>	Nummernschild	B
<i>nurse</i>	Krankenschwester, Krankenpfleger	B
<i>o'clock</i>	Uhr (mit Zahl davor: three o'clock)	B
<i>October</i>	Oktober	A
<i>of</i>	von	A
<i>off</i>	weg von	B
<i>offer</i>	Angebot; anbieten	B
<i>office</i>	Büro	A
<i>often</i>	oft	A
<i>oil</i>	Öl	A
<i>old</i>	alt	A
<i>olive</i>	Olive	A
<i>on</i>	auf	A
<i>on business</i>	geschäftlich	A
<i>on time</i>	pünktlich	B
<i>once</i>	einmal	A
<i>once a day</i>	einmal am Tag	
<i>once a year</i>	einmal im Jahr	

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>onion</i>	Zwiebel	B
<i>only</i>	nur	A
<i>open</i>	offen; öffnen	A
<i>operation</i>	Operation	A
<i>opinion</i>	Meinung	B
<i>optimist</i>	Optimist/in	A
<i>or</i>	oder	A
<i>orange</i>	orange; Orange, Apfelsine	A
<i>order</i>	bestellen	B
<i>out there</i>	da draußen	A
<i>outside</i>	draußen	B
<i>over</i>	über	B
<i>owner</i>	Besitzer/in	B
<i>page</i>	Seite (Papier)	B
<i>pain</i>	Schmerz	B
<i>paint</i>	malen, anstreichen	A
<i>painting</i>	Gemälde	A
<i>pair</i>	Paar	A
<i>paper</i>	Papier, Zeitung	B
<i>parcel</i>	Paket, Postpaket	B
<i>parents</i>	Eltern	A
<i>parents-in-law</i>	Schwiegereltern	B
<i>park</i>	Park; parken	A
<i>parking place</i>	Parkplatz	B
<i>partner</i>	Partner/in	A
<i>party</i>	Party, Fest, Feier	A
<i>passenger</i>	Passagier/in, Mitreisende/r	B
<i>passport</i>	Paß (Ausweis)	A
<i>past</i>	Vergangenheit	B
<i>patience</i>	Geduld	B
<i>patient</i>	Patient/in	A
<i>patient</i>	geduldig	B
<i>pay</i>	bezahlen, zahlen	B
<i>peace</i>	Frieden	A
<i>peach</i>	Pfirsich	A
<i>pelican</i>	Pelikan	A
<i>pen</i>	Stift, Kuli	A
<i>penguin</i>	Pinguin	A
<i>people</i>	Leute	A
<i>person</i>	Person	A
<i>pessimist</i>	Pessimist/in	A
<i>phone</i>	telefonieren	A
<i>photo</i>	Photo, Foto	A
<i>photocopy</i>	Fotokopie	A
<i>piano</i>	Klavier	A

<i>picture</i>	Bild	A
<i>pill</i>	Pille, Tablette	A
<i>pilot</i>	Pilot/in	A
<i>pink</i>	rosa	B
<i>pipe</i>	Pfeife	A
<i>pizza</i>	Pizza	A
<i>plan</i>	planen, Plan	B
<i>plane</i>	Flugzeug	B
<i>plant</i>	pflanzen, Pflanze	B
<i>plastic</i>	Plastik	A
<i>plate</i>	Teller	A
<i>play</i>	spielen	A
<i>player</i>	Spieler/in	A
<i>please</i>	bitte	A
<i>poem</i>	Gedicht	A
<i>police</i>	Polizei	B
<i>policy</i>	Politik	B
<i>political</i>	politisch	A
<i>pope</i>	Papst	A
<i>pork</i>	Schweinefleisch	B
<i>postman</i>	Briefträger	B
<i>pot</i>	Topf	A
<i>potato</i>	Kartoffel	B
<i>pour</i>	gießen, schütten	B
<i>practical</i>	praktisch	B
<i>prepare</i>	vorbereiten; zubereiten	B
<i>present</i>	Geschenk	B
<i>president</i>	Präsident	A
<i>press</i>	drücken, pressen	B
<i>pretty</i>	schön, hübsch	A
<i>price</i>	Preis (zu bezahlen)	A
<i>print</i>	drucken	B
<i>prize</i>	Preis (zu gewinnen)	A
<i>problem</i>	Problem	A
<i>professor</i>	Professor/in	A
<i>program</i>	Programm	A
<i>project</i>	Projekt	B
<i>pub</i>	Kneipe	B
<i>publish</i>	veröffentlichen	B
<i>pull</i>	ziehen	B
<i>pullover</i>	Pullover	A
<i>purse</i>	Portemonnaie, Börse, Handtasche	B
<i>push</i>	schieben, drücken	B
<i>put</i>	legen, stellen	A
<i>pyramid</i>	Pyramide	A

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>quality</i>	Qualität	B
<i>question</i>	Frage	B
<i>quiet</i>	leise, ruhig	A
<i>quite</i>	ziemlich, ganz	B
<i>race</i>	Rennen	B
<i>radio</i>	Radio	A
<i>rain</i>	regnen	A
<i>rainy</i>	regnerisch	A
<i>raise, rise</i>	Lohn- oder Gehaltserhöhung	B
<i>rarely</i>	selten	B
<i>raspberry</i>	Himbeere	B
<i>react</i>	reagieren	B
<i>read</i>	lesen	A
<i>receive</i>	empfangen, bekommen	B
<i>recipe</i>	Kochrezept	B
<i>red</i>	rot	A
<i>regularly</i>	regelmäßig	B
<i>relax</i>	entspannen (sich)	A
<i>renovate</i>	renovieren	B
<i>rent</i>	Miete, mieten	B
<i>repair</i>	reparieren	A
<i>repeat</i>	wiederholen	B
<i>reporter</i>	Reporter/in	A
<i>respect</i>	respektieren, Respekt	B
<i>restaurant</i>	Restaurant	A
<i>result</i>	Ergebnis, Resultat	B
<i>return</i>	Rückkehr; zurückkommen; zurückgeben, wiedergeben	B
<i>ride</i>	reiten; fahren (Motorrad, Bus, Fahrrad)	B
<i>right</i>	richtig, Recht, rechts	A
<i>ripe</i>	reif (Obst)	B
<i>rise</i>	aufgehen, steigen	A
<i>rise, raise</i>	Lohnerhöhung / Gehaltserh.	B
<i>roof</i>	Dach	A
<i>room</i>	Raum, Zimmer	A
<i>rose</i>	Rose	A
<i>round</i>	Runde	B
<i>rule</i>	Regel	B
<i>run</i>	rennen, laufen	B
<i>Russian</i>	russisch	B
<i>sad</i>	traurig	A
<i>safe</i>	sicher	A
<i>salad</i>	Salat	A
<i>salami</i>	Salami	A

<i>same</i>	siehe: <u>the same</u>	A
<i>sand</i>	Sand	A
<i>sandwich</i>	Butterbrot, belegtes Brot	A
<i>Saturday</i>	Samstag, Sonnabend	A
<i>sauce</i>	Sauce, Soße	A
<i>sausage</i>	Würstchen, Wurst	B
<i>save</i>	retten	B
<i>say</i>	sagen, aussagen	A
<i>scandal</i>	Skandal	B
<i>school</i>	Schule	A
<i>scream</i>	schreien	A
<i>sea</i>	Meer	A
<i>seaside</i>	Meer, Küste	B
<i>second</i>	Sekunde	B
<i>second</i>	zweite / der, die, das	B
<i>see</i>	sehen	A
<i>seldom</i>	selten	A
<i>sell</i>	verkaufen	A
<i>send</i>	senden	B
<i>sentenc e</i>	Satz (aus Wörtern)	A
<i>September</i>	September	A
<i>serve</i>	servieren	B
<i>set</i>	untergehen (Sonne)	A
<i>several</i>	mehrere	B
<i>sex</i>	Sex	A
<i>shall</i>	sollen, soll/st	B
<i>shift</i>	(Arbeits-)Schicht	B
<i>shirt</i>	Hemd	B
<i>shoe</i>	Schuh	A
<i>shop</i>	Laden, Geschäft	A
<i>shop-assistant</i>	Verkäufer/in	A
<i>short</i>	kurz	B
<i>show</i>	Schau, Veranstaltung	A
<i>show</i>	zeigen	B
<i>shower</i>	Dusche	A
<i>shy</i>	schüchtern	B
<i>side</i>	Seite	B
<i>silver</i>	silbern, Silber	B
<i>since</i>	seit	B
<i>sing</i>	singen	A
<i>singer</i>	Sänger/in	A
<i>single</i>	einzel; alleinerziehend; alleinstehend	B
<i>single room</i>	Einzelzimmer	A
<i>sister</i>	Schwester	A
<i>sister-in-law</i>	Schwägerin	B
<i>sit</i>	sitzen	A
<i>situation</i>	Situation	B

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>ski</i>	Ski	A
<i>sky</i>	Himmel	B
<i>sleep</i>	Schlaf; schlafen	A
<i>slice</i>	Scheibe	B
<i>small</i>	klein	B
<i>smile</i>	lächeln	B
<i>smoke</i>	rauchen	A
<i>snow</i>	Schnee; schneien	A
<i>so</i>	so	A
<i>soap</i>	Seife	A
<i>soccer</i>	Fußball	A
<i>sofa</i>	Sofa	A
<i>solution</i>	Lösung	B
<i>some</i>	einige, etwas	A
<i>somebody</i>	jemand	B
<i>something</i>	etwas (Singular)	B
<i>sometimes</i>	manchmal	A
<i>son</i>	Sohn	A
<i>son-in-law</i>	Schwiegersohn	B
<i>song</i>	Lied	A
<i>soon</i>	bald	A
<i>soup</i>	Suppe	A
<i>south</i>	Süden, nach Süden	B
<i>spaghetti</i>	Spaghetti	A
<i>Spain</i>	Spanien	B
<i>Spanish</i>	spanisch, Spanisch	B
<i>speak (to, with)</i>	sprechen (mit)	A
<i>speech</i>	Rede	B
<i>spend</i>	ausgeben; verbringen	A
<i>sport</i>	Sport	A
<i>spring</i>	Frühling, Frühjahr	B
<i>stairs</i>	Treppe	B
<i>stamp</i>	Briefmarke	A
<i>stand</i>	stehen; ausstehen, ertragen	A B
<i>start</i>	anfangen, beginnen	A
<i>station</i>	Bahnhof	B
<i>stay</i>	bleiben, sich aufhalten	A
<i>steak</i>	Steak	A
<i>steal</i>	stehlen	B
<i>still</i>	immer noch	A
<i>storm</i>	Sturm	B
<i>story</i>	Geschichte, Story	A
<i>strange</i>	merkwürdig	B
<i>stranger</i>	Fremde/r	B
<i>strawberry</i>	Erdbeere	A
<i>street</i>	Straße	B
<i>strike</i>	Streik	A

<i>student</i>	Student/in	A
<i>study</i>	studieren	A
<i>stupid</i>	blöd	A
<i>such</i>	solch/e/r	B
<i>summer</i>	Sommer	B
<i>sun</i>	Sonne	A
<i>Sunday</i>	Sonntag	A
<i>sunshine</i>	Sonnenschein	A
<i>supermarket</i>	Supermarkt	A
<i>sure</i>	sicher	B
<i>surprise</i>	Überraschung	A
<i>sweet</i>	süß	B
<i>sweets</i>	Süßigkeiten	A
<i>swim</i>	schwimmen	A
<i>swimming pool</i>	Schwimmbad	A
<i>Swiss</i>	schweizer/isch	A
<i>system</i>	System	A
<i>T-shirt</i>	T-shirt	A
<i>table</i>	Tisch	A
<i>tablet</i>	Tablette	B
<i>take</i>	nehmen	A
<i>take care of</i>	aufpassen auf, sich kümmern um	B
<i>talk about</i>	reden über	A
<i>talk to</i>	sprechen mit	A
<i>tank</i>	Tank	B
<i>task</i>	Aufgabe	B
<i>taste</i>	Geschmack; schmecken	A
<i>taxi</i>	Taxi	A
<i>tea</i>	Tee	A
<i>teach</i>	unterrichten, lehren	B
<i>teacher</i>	Lehrer/in	A
<i>telefax</i>	Telefax	A
<i>telegram</i>	Telegramm	A
<i>telephone, phone</i>	Telefon	A
<i>television</i>	Fernsehen	A
<i>telex</i>	Telex	A
<i>tell</i>	sagen, reden; erzählen	B
<i>tennis</i>	Tennis	A
<i>terrace</i>	Terrasse	B
<i>terrible</i>	schrecklich	B
<i>text</i>	Text	A
<i>than</i>	als (in Vergleichen: zB "besser als")	B
<i>that</i>	das, dies, jenes; daß	A

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>the same</i>	dasselbe, derselbe, dieselbe	A
<i>theatre</i>	Theater	A
<i>then</i>	dann, danach	A
<i>there</i>	da, dort, dorthin	A
<i>these (nur Plural)</i>	diese	A
<i>think</i>	denken	A
<i>this (nur Singular)</i>	dies/e/r	A
<i>though</i>	obwohl	B
<i>throw</i>	werfen	B
<i>Thursday</i>	Donnerstag	A
<i>ticket</i>	Fahrkarte, Eintrittskarte	A B
<i>tiger</i>	Tiger	A
<i>tights</i>	Strumpfhosen	B
<i>till</i>	bis	B
<i>time</i>	Zeit	A
<i>time: on time</i>	pünktlich	B
<i>times, three times</i>	Mal/e; dreimal	B
<i>tired</i>	müde	A
<i>title</i>	Titel	A
<i>to</i>	nach, in (räuml., auf die Frage "wohin?"); bis (zeitlich + räumlich)	B
<i>toast</i>	Toast	A
<i>today</i>	heute	A
<i>tomato</i>	Tomate	A
<i>tomorrow</i>	morgen / nächster Tag	A
<i>tonight</i>	heute nacht, heute abend	A
<i>tool</i>	Werkzeug	B
<i>tourist</i>	Tourist/in	B
<i>towel</i>	Handtuch	A
<i>town</i>	Stadt	A
<i>toy</i>	Spielzeug	B
<i>traffic</i>	Verkehr	B
<i>train</i>	Zug, Eisenbahn	A
<i>tram</i>	Straßenbahn	B
<i>translate</i>	übersetzen	A
<i>translation</i>	Übersetzung	B
<i>travel</i>	reisen, verreisen	A
<i>treat</i>	behandeln	B
<i>tree</i>	Baum	A
<i>trench</i>	Graben	B
<i>trip</i>	Ausflug, Reise	A
<i>trouble</i>	Ärger	B
<i>truck</i>	Lastwagen	B
<i>true</i>	wahr	A
<i>truth</i>	Wahrheit	B
<i>try</i>	probieren; versuchen	B

<i>Tuesday</i>	Dienstag	A
<i>TV-set</i>	Fernsehgerät	A
<i>twice, twice a week</i>	zweimal; zweimal die Woche	A
<i>type</i>	tippen; Maschine schreiben	B
<i>uncle</i>	Onkel	B
<i>understand</i>	verstehen	A
<i>unemployed</i>	arbeitslos	B
<i>unhappy</i>	unglücklich, traurig	A
<i>university</i>	Universität	A
<i>up</i> (<i>he is up</i>)	auf, hinauf, nach oben (er ist auf = er ist nicht im Bett)	A
<i>use</i>	benutzen	A
<i>usual</i>	üblich, gewöhnlich	B
<i>usually</i>	üblicherweise, gewöhnlich, normalerweise	B
<i>vase</i>	Vase	A
<i>veranda</i>	Veranda	A
<i>very</i>	sehr	A
<i>Vienna</i>	Wien	A
<i>villa</i>	Villa	A
<i>violin</i>	Geige, Violine	A
<i>visit</i>	besuchen, besichtigen	A B
<i>visitor</i>	Besucher/in, Gast	B
<i>vitamin</i>	Vitamin	A
<i>voice</i>	Stimme	A
<i>wait (for)</i>	warten (auf)	A
<i>waiter</i>	Kellner	B
<i>waitress</i>	Kellnerin	B
<i>walk</i>	gehen, spazierengehen, zu Fuß gehen	A
<i>walk</i>	Spaziergang	B
<i>want</i>	wollen	A
<i>war</i>	Krieg	B
<i>warm</i>	warm	A
<i>warn</i>	warnen	B
<i>wash</i>	waschen	A
<i>washing machine</i>	Waschmaschine	B
<i>washing-up</i>	Abwasch	B
<i>waste</i>	verschwenden	B
<i>watch</i>	Armbanduhr	B

Vokabeln Band 1 (englisch-deutsch)

<i>watch TV</i>	fernsehen	A
<i>water</i>	Wasser; gießen, wässern	A
<i>way</i>	Weg, Weise	B
<i>wear</i>	tragen (Kleidung)	A
<i>weather</i>	Wetter	A
<i>Wednesday</i>	Mittwoch	A
<i>week</i>	Woche	A
<i>weekend</i>	Wochenende	A
<i>weekly</i>	wöchentlich, Wochen—	B
<i>west</i>	Westen, nach Westen	A
<i>wet</i>	naß, feucht	B
<i>what</i>	was	A
<i>what time</i>	wieviel Uhr	A
<i>when</i>	wann	A
<i>when</i>	als (es passierte)	B
<i>where</i>	wohin, wo	A
<i>which</i>	welche/r, welches	A
<i>while</i>	Weile	A
<i>white</i>	weiß	A
<i>who</i>	wer	A
<i>who, whom</i>	wen	A
<i>whose</i>	wessen	A
<i>why</i>	warum	A
<i>wife</i>	Ehefrau	A
<i>win</i>	gewinnen	B
<i>wind</i>	Wind	A
<i>window</i>	Fenster	A
<i>wine</i>	Wein	A
<i>winter</i>	Winter	A
<i>wise</i>	klug, weise	B
<i>with</i>	mit	A
<i>without</i>	ohne	A
<i>wolf</i>	Wolf	A
<i>woman, women</i>	Frau, Frauen	A
<i>wonderful</i>	wunderbar, wundervoll	A
<i>word</i>	Wort	B
<i>work</i>	arbeiten, Arbeit	A
<i>worker</i>	Arbeiter/in	A
<i>worry</i>	sorgen, sich; Sorge	B
<i>write</i>	schreiben	A
<i>writer</i>	Verfasser/in	A
<i>wrong</i>	falsch	B
<i>year</i>	Jahr	A
<i>yellow</i>	gelb	A
<i>yes</i>	ja	A

<i>yesterday</i>	gestern	A
<i>yoghurt, yogurt</i>	Joghurt	A
<i>you</i>	du, dich, dir; ihr, euch; Sie, Ihnen	A
<i>young</i>	jung	B
<i>your (letter)</i>	dein, euer, Ihr (Brief)	A
<i>youth</i>		B
<i>zebra</i>	Zebra	A
<i>zoo</i>	Zoo	A

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

Anmerkung:

Die Eintragung "A" oder "B" am Ende jeder Zeile zeigt Ihnen, in welchem Teil das jeweilige Wort erstmals erschienen ist

Abend	<i>evening</i>	A
Abendkurse	<i>evening classes</i>	B
aber	<i>but</i>	A
Abfalleimer	<i>dustbin</i>	B
abgeschlossen	<i>locked</i>	A
abschließen	<i>lock</i>	B
Abwasch	<i>washing-up</i>	B
adoptieren	<i>adopt</i>	B
akzeptieren	<i>accept</i>	B
Alkohol	<i>alcohol</i>	A
all/e/s	<i>all (Singular und Plural)</i>	A
alle (Sing. + Plural)	<i>all</i>	A
allein	<i>alone</i>	A
alleinerziehend	<i>single</i>	B
alleinstehend, ledig	<i>single</i>	B
Allergie	<i>allergy</i>	A
alles (Singular)	<i>everything (Singular)</i>	A
als (<i>es passierte</i>)	<i>when</i>	B
als (in Vergleichen: zB "besser als")	<i>than better than ...</i>	B
alt	<i>old</i>	A
Alter	<i>age</i>	B
amüsieren	<i>amuse</i>	B
anbieten	<i>offer</i>	B
andere/s/r, weitere/r/s	<i>another</i>	B
ändern	<i>change</i>	B
Anfang	<i>beginning</i>	A
anfangen, beginnen	<i>start</i>	A
Angebot	<i>offer</i>	B
Angst	<i>fear</i>	A
ankommen	<i>arrive</i>	B
Ankunft	<i>arrival</i>	B
Anrufbeantworter	<i>answering machine</i>	B
anrufen	<i>call</i>	A
ansehen	<i>look</i>	A
anstreichen	<i>paint</i>	A
Antenne	<i>antenna</i>	A
Antwort	<i>answer</i>	B
Apfel	<i>apple</i>	A
Apfelsine, Orange	<i>orange</i>	A
April	<i>April</i>	A
arbeiten	<i>work</i>	A
Arbeiter/in	<i>worker</i>	A
arbeitslos	<i>unemployed</i>	B
Architekt/in	<i>architect</i>	A

Ärger	<i>trouble</i>	B
Arm	<i>arm</i>	A
Armbanduhr	<i>watch</i>	B
Armee	<i>army</i>	B
Artikel	<i>article</i>	A
Arzt, Ärztin	<i>doctor</i>	A
Assistent/in	<i>assistant</i>	A
auf (dem Tisch)	<i>on</i>	A
auf (sie ist auf, sie schläft nicht)	<i>up (she is up)</i>	A
Aufgabe	<i>task</i>	B
aufgeben	<i>give up</i>	B
aufgehen, steigen	<i>rise</i>	A
aufpassen auf	<i>take care of</i>	B
aufstehen	<i>get up</i>	A
Aufzug, Lift	<i>lift</i>	B
Auge	<i>eye</i>	A
Augenblick	<i>moment</i>	A
August	<i>August</i>	A
aus Holland	<i>from Holland</i>	A
Ausflug	<i>trip</i>	A
Ausflug, Exkursion	<i>excursion</i>	B
ausgeben	<i>spend</i>	A
ausgehen	<i>go out</i>	A
Ausland, im/ins A.	<i>abroad</i>	A
ausländisch, fremd	<i>foreign</i>	B
aussehen	<i>look</i>	A
ausstehen, ertragen	<i>stand</i>	B
außer	<i>but</i>	B
Auto	<i>car</i>	A
autofahren	<i>drive</i>	A
Autor/in	<i>author</i>	A
Baby	<i>baby</i>	A
back	<i>zurück</i>	A
Bad (nicht Badezimmer)	<i>bath</i>	B
Bad(ezimmer)	<i>bathroom</i>	A
baden	<i>have (take) a bath</i>	A
Badewanne	<i>bath</i>	A
Bahnhof	<i>station</i>	B
bald	<i>soon</i>	A
Balkon	<i>balcony</i>	B
Ball	<i>ball</i>	A
Banane	<i>banana</i>	A
Banjo	<i>banjo</i>	A
Bank (Geldinstitut)	<i>bank</i>	A
Bar	<i>bar</i>	A
Bargeld	<i>cash</i>	B
Barmann	<i>barman</i>	A

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

bauen	<i>build</i>	B
Baum	<i>tree</i>	A
bayerisch	<i>Bavarian</i>	A
beantworten	<i>answer</i>	B
beeilen, sich b.	<i>hurry</i>	A
beenden	<i>finish</i>	B
beginnen	<i>begin, start</i>	A
behandeln	<i>treat</i>	B
behindert	<i>handicapped</i>	B
Bein	<i>leg</i>	A
Beispiel	<i>example</i>	A
beklagen, sich	<i>complain</i>	B
bekommen	<i>get; receive</i>	AB
belegtes Brot	<i>sandwich</i>	B
bellen	<i>bark</i>	A
benutzen	<i>use</i>	A
Benzin, Gas	<i>gas</i>	B
Berg	<i>mountain</i>	B
berühmt (für)	<i>famous (for)</i>	A
beschließen	<i>decide</i>	B
beschreiben	<i>describe</i>	A
beschweren, sich	<i>complain</i>	B
besichtigen	<i>visit</i>	B
Besitzer/in	<i>owner</i>	B
besser	<i>better</i>	A
beste/am besten	<i>best</i>	A
bestellen	<i>order</i>	B
besuchen	<i>visit</i>	A
betrachten	<i>look</i>	A
betreten	<i>enter</i>	A
betrunken	<i>drunk</i>	B
bevor	<i>before</i>	A
bewegen, sich bewegen	<i>move</i>	B
bezahlen, zahlen	<i>pay</i>	B
Bier	<i>beer</i>	A
Bild	<i>picture</i>	A
Billiard	<i>billiard</i>	A
billig	<i>cheap</i>	B
Biologie	<i>biology</i>	A
bis	<i>till (zeitlich); to (räuml. und zeitlich)</i>	B
bitte	<i>please</i>	A
bitten, fragen	<i>ask</i>	B
blau	<i>blue</i>	A
Blaubeere	<i>blueberry</i>	B
Blazer	<i>blazer</i>	A
bleiben, sich aufhalten	<i>to stay</i>	A
blind	<i>blind</i>	A

blöd	<i>stupid</i>	A
Blume	<i>flower</i>	B
Boot	<i>boat</i>	A
braten	<i>fry</i>	B
brauchen	<i>need</i>	A
braun	<i>brown</i>	A
brechen	<i>break</i>	B
brennen	<i>burn</i>	B
Brief	<i>letter</i>	A
Briefmarke	<i>stamp</i>	A
Briefträger	<i>postman</i>	B
Brille	<i>glasses</i>	B
bringen	<i>bring, take</i>	A
Brokkoli	<i>broccoli</i>	A
Brot	<i>bread</i>	B
Brücke	<i>bridge</i>	B
Bruder	<i>brother</i>	A
Buch	<i>book</i>	A
buchen	<i>book</i>	A
Bulle	<i>bull</i>	A
Bungalow	<i>bungalow</i>	A
Büro	<i>office</i>	A
Bus	<i>bus</i>	A
Busch	<i>bush</i>	A
Bushaltestelle	<i>bus stop</i>	A
Butter	<i>butter</i>	A
Butterbrot	<i>sandwich</i>	A
Café	<i>café</i>	A
Cafeteria	<i>cafeteria</i>	A
Charakter	<i>character</i>	A
chemisch	<i>chemical</i>	A
chinesisch	<i>Chinese</i>	A
Chips	<i>crisps</i>	B
Cola	<i>coke</i>	A
Computer	<i>computer</i>	A
Couch	<i>couch</i>	A
Cousin/e	<i>cousin</i>	B
da draußen	<i>out there</i>	A
da, dort	<i>there</i>	A
Dach	<i>roof</i>	A
Dame, Frau	<i>lady</i>	A
danach	<i>after that</i>	A
dann	<i>then</i>	A
Darlehn	<i>loan</i>	B
das	<i>that; this; the</i>	A
dasselbe	<i>the same</i>	A

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

dass	<i>that</i>	A
dein	<i>your</i>	A
denken	<i>think</i>	A
deprimiert	<i>depressed</i>	A
derselbe	<i>the same</i>	A
Detail	<i>detail</i>	B
deutsch	<i>German</i>	A
Deutschland	<i>Germany</i>	A
Dezember	<i>December</i>	A
Dialekt	<i>dialect</i>	A
dich	<i>you</i>	A
Dienstag	<i>Tuesday</i>	A
dies/e/r	<i>this (nur mit Singular)</i>	A
dieselbe	<i>the same</i>	A
Dilemma	<i>dilemma</i>	A
Diskette	<i>disk, diskette</i>	A
Diskussion	<i>discussion</i>	A
diskutieren	<i>discuss</i>	A
Dokument	<i>document</i>	A
Domino	<i>domino</i>	A
Donnerstag	<i>Thursday</i>	A
dorthin	<i>there</i>	A
Dose	<i>box</i>	A
draußen	<i>outside</i>	B
drucken	<i>print</i>	B
drücken	<i>push, press</i>	B
du	<i>you</i>	A
dunkel	<i>dark</i>	B
Dunkelheit	<i>dark</i>	B
Dusche	<i>shower</i>	A
duschen	<i>have (take) a shower</i>	A
Ecke	<i>corner</i>	A
Egoist/in	<i>egoist</i>	A
Ehefrau	<i>wife</i>	A
Ehemann	<i>husband</i>	A
Ei	<i>egg</i>	A
Eigentumswohnung	<i>condo</i>	B
einige	<i>some</i>	A
einkaufen	<i>do the shopping</i>	A
einladen	<i>invite</i>	A
Einladung	<i>invitation</i>	B
einmal; einmal am Tag	<i>once; once a day</i>	A
Eintrittskarte	<i>ticket</i>	B
einwerfen (Brief, Post)	<i>mail</i>	B
Einzelheit	<i>detail</i>	B
einzeln	<i>single</i>	B
Einzelzimmer	<i>single room</i>	A

Eis	<i>ice</i>	A
Eis (zum Essen)	<i>icecream</i>	A
Eisschrank	<i>fridge</i>	B
Elefant	<i>elephant</i>	A
Eltern	<i>parents</i>	A
empfangen	<i>receive</i>	B
England	<i>England</i>	A
enthalten	<i>contain</i>	A
entspannen (sich)	<i>relax</i>	A
Erdbeere	<i>strawberry</i>	A
ergänzen	<i>complete</i>	A
Ergebnis, Resultat	<i>result</i>	B
Erkältung	<i>cold</i>	B
erklären	<i>explain</i>	B
erst, erste/r, erstes	<i>first</i>	A
Erwachsene/r	<i>adult</i>	B
erwarten	<i>expect</i>	A
essen	<i>eat</i>	A
Essen (Hauptmahlzeit); Essen, Nahrung	<i>dinner; food</i>	A
etwas (Butter)	<i>some (butter)</i>	A
etwas (ist falsch)	<i>something (is wrong)</i>	B
euch	<i>you</i>	A
euer	<i>your</i>	A
Ewigkeiten	<i>ages</i>	B
Examen	<i>exam</i>	B
exotisch	<i>exotic</i>	A
Explosion	<i>explosion</i>	B
Fabrik	<i>factory</i>	A
fahren	<i>go, travel</i>	A
fahren (Motorrad, Bus, Fahrrad)	<i>ride</i>	B
Fahrkarte	<i>ticket</i>	A
Fahrrad	<i>bike</i>	A
Fakt/um	<i>fact</i>	B
fallen	<i>fall</i>	B
falls	<i>if</i>	B
falsch	<i>wrong</i>	B
Familie	<i>family</i>	B
fangen	<i>catch</i>	B
fantastisch	<i>fantastic</i>	A
Farbe	<i>colour</i>	A
Farm, Bauernhof	<i>farm</i>	A
Fassade	<i>facade</i>	B
fast	<i>nearly</i>	A
faszinierend	<i>fascinating</i>	B
Fax, faxen	<i>fax</i>	A
Faxgerät	<i>fax machine</i>	A

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

Fehler	<i>mistake</i>	B
Fenster	<i>window</i>	A
Ferien	<i>holidays</i>	A
Fernsehen	<i>television</i>	A
fernsehen	<i>watch TV</i>	A
Fernsehgerät	<i>TV-set</i>	A
feucht	<i>wet</i>	B
Film, Spielfilm	<i>movie</i>	A
Filter	<i>filter</i>	A
finden	<i>find</i>	A
Finger	<i>finger</i>	A
Firma	<i>company, firm</i>	B
Fisch	<i>fish</i>	A
Flamingo	<i>flamingo</i>	A
Flasche	<i>bottle</i>	A
Fleisch	<i>meat</i>	A
fliegen	<i>fly</i>	B
Flughafen	<i>airport</i>	B
Flugzeug	<i>plane</i>	B
folgen	<i>follow</i>	B
Form	<i>form</i>	A
Foto	<i>photo</i>	A
Fotokopie	<i>photocopy</i>	A
Frage	<i>question</i>	B
fragen, bitten	<i>ask</i>	B
Frankreich	<i>France</i>	A
französisch	<i>French</i>	B
Frau (Anrede)	<i>Mrs / Ms</i> (B 28)	AB
Frau	<i>woman, lady</i>	A
Frauen	<i>women, ladies</i>	A
frei	<i>free</i>	A
Freitag	<i>Friday</i>	A
Fremde/r	<i>stranger</i>	B
Freund, Freundin	<i>friend</i>	A
Freund (von einer Frau)	<i>boyfriend</i>	A
Freundin (von einem Mann)	<i>girlfriend</i>	A
freundlich	<i>friendly</i>	B
Frieden	<i>peace</i>	A
frisch	<i>fresh</i>	B
froh	<i>glad, happy</i>	A
Frost	<i>frost</i>	A
früh	<i>early</i>	A
Frühling, Frühjahr	<i>spring</i>	B
Frühstück	<i>breakfast</i>	A
fühlen, sich fühlen	<i>feel</i>	B
funktionieren	<i>function, work</i>	A
für	<i>for</i>	A
Furcht	<i>fear</i>	A

fürchten, sich fürchten	<i>fear</i>	A
Fußball	<i>soccer</i>	A
Fußboden	<i>floor</i>	B
Gabel	<i>fork</i>	B
ganz	<i>quite</i>	B
Garage	<i>garage</i>	A
Garten	<i>garden</i>	A
Gas, Benzin	<i>gas</i>	B
Gast	<i>guest</i>	A
geben	<i>give</i>	A
Geburt	<i>birth</i>	B
Geburtstag	<i>birthday</i>	B
Gedicht	<i>poem</i>	A
Geduld	<i>patience</i>	B
geduldig	<i>patient</i>	B
Gefühl	<i>feeling</i>	B
Gehaltserhöhung	<i>rise, raise</i>	B
gehen	<i>go, walk</i>	A
Geige, Violine	<i>violin</i>	A
gelangweilt	<i>bored</i>	B
gelb	<i>yellow</i>	A
Geld	<i>money</i>	A
Gemälde	<i>painting</i>	A
genießen	<i>enjoy</i>	B
genug	<i>enough</i>	A
Geschäft	<i>business</i>	A
geschäftlich	<i>on business</i>	A
Geschäftsführer/in	<i>manager</i>	A
geschehen	<i>happen</i>	A
Geschenk	<i>present, gift</i>	B
Geschichte (zB Napoleon)	<i>history</i>	B
Geschichte, Story	<i>story</i>	A
geschieden	<i>divorced</i>	B
Geschmack	<i>taste</i>	A
gestern	<i>yesterday</i>	A
Getränk	<i>drink</i>	A
gewinnen	<i>win</i>	B
Gewohnheit	<i>habit</i>	B
gießen (zB Milch in Topf)	<i>pour</i>	B
gießen (Blumen), wässern	<i>water</i>	A
Giraffe	<i>giraffe</i>	A
Gitarre	<i>guitar</i>	A
Glas	<i>glass</i>	A
glauben, denken	<i>believe</i>	B
glücklich	<i>happy</i>	A
Golf	<i>golf</i>	A
Gorilla	<i>gorilla</i>	A

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

Graben	<i>trench</i>	B
graben	<i>dig</i>	B
Gras	<i>grass</i>	A
Griechenland	<i>Greece</i>	B
groß	<i>great</i>	B
groß, dick	<i>big</i>	A
Großmutter	<i>grandmother</i>	B
grün	<i>green</i>	A
gucken	<i>look</i>	A
Gurke	<i>cucumber</i>	B
gut	<i>good</i>	A
Haar	<i>hair</i>	A
haben	<i>have (got)</i>	A
halb	<i>half</i>	B
halten	<i>hold</i>	A
Hamburger	<i>hamburger</i>	A
Hand	<i>hand</i>	A
handeln von	<i>deal with</i>	A
Handtasche	<i>handbag</i>	A
Handtuch	<i>towel</i>	A
hart	<i>hard</i>	A
hassen	<i>hate</i>	A
Hauptstadt	<i>capital</i>	A
Haus	<i>house</i>	A
Haus: nach Hause	<i>home</i>	A
Hausarbeit (Schule)	<i>homework</i>	A
Heimatsstadt	<i>home town</i>	A
heiraten	<i>marry, get married</i>	B
Heizung	<i>heating</i>	A
helfen	<i>help</i>	A
Hemd	<i>shirt</i>	B
her (wo...her?)	<i>from (where...from?)</i>	A
Herbst	<i>autumn</i>	B
herein	<i>in</i>	A
Hering	<i>herring</i>	A
Herr (Anrede)	<i>Mr</i>	A
Herz	<i>heart</i>	B
heulen, jaulen	<i>howl</i>	B
heute	<i>today</i>	A
heute abend	<i>tonight, this evening</i>	A
heute nacht	<i>tonight</i>	A
hier	<i>here</i>	A
Hilfe	<i>help</i>	A
hilflos	<i>helpless</i>	B
Himbeere	<i>raspberry</i>	B
Himmel	<i>sky</i>	B
hinzufügen, addieren	<i>add</i>	B

Hobby	<i>hobby</i>	A
Hockey	<i>hockey</i>	A
hoffen	<i>hope</i>	B
Hoffnung	<i>hope</i>	B
holen	<i>fetch</i>	A
Holland	<i>Holland</i>	A
hören	<i>hear</i>	A
Hotel	<i>hotel</i>	A
hübsch	<i>nice</i>	A
Hund	<i>dog</i>	A
Idiot/in	<i>idiot</i>	A
ihr (Anrede f. mehrere)	<i>you</i>	A
Ihr (Brief)	<i>your (letter)</i>	A
Illustrierte	<i>magazine</i>	B
im Moment	<i>at the moment</i>	A
immer	<i>always</i>	A
immer noch	<i>still</i>	A
in	<i>in (auf d. Frage "wo?"); to / into (bei "wohin?")</i>	A
Industrie	<i>industry</i>	A
informieren	<i>inform</i>	B
Inhalt	<i>contents</i>	B
Insekt	<i>insect</i>	A
Insel	<i>island</i>	B
Instrument	<i>instrument</i>	A
interessant	<i>interesting</i>	A
Iris	<i>iris</i>	A
Irland	<i>Ireland</i>	B
Irrtum, Fehler	<i>error</i>	A
Italien	<i>Italy</i>	A
italienisch	<i>Italian</i>	A
ja	<i>yes</i>	A
Jahr	<i>year</i>	A
Jahrhundert	<i>century</i>	B
Jahrzehnt	<i>decade</i>	B
Januar	<i>January</i>	B
Jeans	<i>jeans</i>	A
jede Person, jede/r	<i>everybody</i>	A
jede/r, jedes	<i>every (nur m. Singular)</i>	A
jemals	<i>ever</i>	B
jemand	<i>somebody</i>	B
jetzt, nun	<i>now</i>	A
Job	<i>job</i>	A
Joghurt	<i>yoghurt, yogurt</i>	A
Journalist/in	<i>journalist</i>	A
Jugend	<i>youth</i>	B

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

Juli	<i>July</i>	A
jung	<i>young</i>	B
Junge	<i>boy</i>	A
Juni	<i>June</i>	B
Kaffee	<i>coffee</i>	A
Kakao	<i>cocoa</i>	B
kalt	<i>cold</i>	A
Kamel	<i>camel</i>	A
Kamera	<i>camera</i>	A
Kantine	<i>canteen</i>	A
Kapital	<i>capital</i>	A
Kapitel	<i>chapter</i>	B
Karte (Spiel, Post)	<i>card</i>	A
Kartoffel, Kartoffeln	<i>potato, potatoes</i>	B
Käse	<i>cheese</i>	A
Kathedrale, Dom	<i>cathedral</i>	B
Katze	<i>cat</i>	A
kaufen	<i>buy</i>	A
kein/e/s	<i>no</i>	A
Keks	<i>cookie</i>	B
Kellner	<i>waiter</i>	B
Kellnerin	<i>waitress</i>	B
kennen, wissen	<i>know</i>	A
Kind, Kinder	<i>child, children</i>	A
Kind	<i>kid</i>	B
Kindergarten	<i>kindergarten</i>	A
Kindheit	<i>childhood</i>	B
Kino	<i>cinema</i>	A
Kiosk	<i>kiosk</i>	A
Kirche	<i>church</i>	B
Klasse	<i>class</i>	A
Klasse(nzimmer)	<i>classroom</i>	A
klassisch	<i>classical</i>	A
Klavier	<i>piano</i>	A
Kleid	<i>dress</i>	B
klein	<i>little, small</i>	A
klimatisiert	<i>air conditioned</i>	B
Klinik	<i>clinic</i>	A
klug, weise	<i>wise</i>	B
Kneipe	<i>pub</i>	B
Knopf	<i>button</i>	B
kochen	<i>cook</i>	A
kochen (in Wasser)	<i>boil</i>	B
Kochrezept	<i>recipe</i>	B
Kollege/Kollegin	<i>colleague</i>	A
kommen	<i>come</i>	A
kompetent	<i>competent</i>	A

Kondom	<i>condom</i>	A
Konflikt	<i>conflict</i>	A
können	<i>can</i>	A
konnte/n (Vergangenheit von "can")	<i>could</i>	B
Kopf	<i>head</i>	B
Kopfsalat	<i>lettuce</i>	B
Kopie	<i>copy</i>	A
kopieren	<i>copy</i>	A
Kopiermaschine	<i>copy machine; copier</i>	AB
Kork	<i>cork</i>	A
Kosmetik	<i>cosmetics</i>	A
kosten	<i>cost</i>	A
Kotelett	<i>chop</i>	B
Krach, Lärm	<i>noise</i>	A
krank	<i>ill</i>	A
Krankenhaus	<i>hospital, clinic</i>	A
Krankenschwester, Krankenpfleger	<i>nurse</i>	B
Krankheit	<i>illness</i>	B
Kreuzworträtsel	<i>crosswords</i>	B
Krieg	<i>war</i>	B
Krokus	<i>crocus</i>	A
Küche	<i>kitchen</i>	A
Kuchen	<i>cake</i>	B
kühl	<i>cool</i>	A
Kühlschrank	<i>fridge</i>	B
Kunde, Kundin	<i>client</i>	B
Kündigung	<i>notice</i>	B
kurz	<i>short</i>	B
küssen, Kuss	<i>kiss</i>	A
lächeln	<i>smile</i>	B
lachen (über)	<i>laugh (at)</i>	A
Laden, Geschäft	<i>shop</i>	A
Lampe	<i>lamp</i>	B
Land	<i>country</i>	B
landen	<i>land</i>	B
lang	<i>long</i>	B
langweilig	<i>boring</i>	A
Lärm	<i>noise</i>	A
Lastwagen	<i>lorry, truck</i>	B
laßt uns	<i>let us</i>	A
laut, lärmend	<i>noisy</i>	B
leben, wohnen	<i>live</i>	A
Leben, Lebenszeit	<i>life, lifetime</i>	A
Lebensmittelhändler/in	<i>grocer</i>	B
leer, leeren	<i>empty</i>	B

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

legen, stellen	<i>put</i>	A
Lehrer/in	<i>teacher</i>	A
leise	<i>quiet</i>	A
lesen	<i>read</i>	A
letzte/r, letztes	<i>last</i>	B
Leute	<i>people</i>	A
Liebe	<i>love</i>	A
lieben	<i>love</i>	A
Lied	<i>song</i>	A
liegen	<i>lie (unregelm.)</i>	B
Limonade	<i>lemonade</i>	A
links	<i>left</i>	A
Liste	<i>list</i>	A
Literatur	<i>literature</i>	A
Loch	<i>hole</i>	B
Lohnerhöhung	<i>rise, raise</i>	B
Lösung	<i>solution</i>	B
lügen, Lüge	<i>lie (regelm.)</i>	B
machen	<i>do, make</i>	A
Mädchen	<i>girl</i>	A
Mahlzeit	<i>meal</i>	A
Mai	<i>May</i>	A
Mal/e; dreimal	<i>time/s, three times</i>	B
malen, anstreichen	<i>paint</i>	A
manchmal	<i>sometimes</i>	A
Mann	<i>man</i>	A
Männer	<i>men</i>	A
männliches Baby	<i>baby son</i>	B
Mantel	<i>coat</i>	B
Margarine	<i>margarine</i>	A
Markt	<i>market</i>	B
März	<i>March</i>	B
Maschine	<i>machine</i>	A
Mathematik	<i>mathematics</i>	A
Mechaniker/in	<i>mechanic</i>	B
Medien	<i>media</i>	B
Meer	<i>sea</i>	A
Meer, Küste (Urlaub am M.)	<i>seaside</i>	B
mehr	<i>more</i>	A
mehrere	<i>several</i>	B
Meile	<i>mile</i>	A
mein	<i>my</i>	A
Meinung	<i>opinion</i>	B
meisten, die meisten	<i>most</i>	B
Melone	<i>melon</i>	A
Menge	<i>lot (of); lots (of)</i>	A
merkwürdig	<i>strange</i>	B

Messer	<i>knife</i>	B
Methode	<i>method</i>	A
Metzger	<i>butcher</i>	B
Mexiko	<i>Mexico</i>	A
Miete, mieten	<i>rent</i>	B
Milch	<i>milk</i>	A
Milchmann	<i>milkman</i>	B
Million	<i>million</i>	A
Millionär/in	<i>millionaire</i>	A
Mineralwasser	<i>mineral water</i>	A
Minister/in	<i>minister</i>	A
Minute	<i>minute</i>	A
mit	<i>with</i>	A
Mitschüler/in, itstudierende/r	<i>fellow-student</i>	B
Mittag	<i>noon (vg. afternoon)</i>	B
Mittagessen	<i>lunch</i>	A
Mittagspause	<i>lunch hour</i>	A
Mitternacht	<i>midnight</i>	B
Mittwoch	<i>Wednesday</i>	A
Mode	<i>fashion</i>	A
mögen	<i>like</i>	A
Moment	<i>moment</i>	A
Monat	<i>month</i>	A
Mond	<i>moon</i>	A
Montag	<i>Monday</i>	A
morgen / nächster Tag	<i>tomorrow</i>	A
Morgen, Vormittag	<i>morning</i>	A
müde	<i>tired</i>	A
Müllarbeiter	<i>dustman</i>	A
Museum	<i>museum</i>	A
Musik	<i>music</i>	A
müssen	<i>must</i>	B
Mutter	<i>mother</i>	A
nach	<i>after (zeitlich); to (räumlich)</i>	A
nach, in (auf die Frage "wohin?")	<i>to</i>	B
Nachbar/in	<i>neighbour</i>	A
Nachmittag	<i>afternoon</i>	A
Nachricht, Botschaft	<i>message</i>	B
nächste/r	<i>next</i>	A
Nacht	<i>night</i>	A
Nachteil	<i>disadvantage</i>	B
Nachtisch	<i>dessert</i>	A
nahe bei (York)	<i>near (York)</i>	A
Name	<i>name</i>	A
naß	<i>wet</i>	B

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

nebenan	<i>next door</i>	A
Neffe	<i>nephew</i>	B
nehmen	<i>take</i>	A
nein	<i>no</i>	A
Nerv	<i>nerve</i>	A
nervös	<i>nervous</i>	A
nett	<i>nice</i>	A
neu	<i>new</i>	A
Neuigkeit, Nachricht	<i>news</i>	B
Nichte	<i>niece</i>	B
nie, niemals	<i>never</i>	A
niemand	<i>nobody</i>	B
noch (= immer noch)	<i>still</i>	A
normalerweise	<i>normally</i>	B
Note (Musik, Geld)	<i>note</i>	A
Notiz	<i>notice</i>	B
November	<i>November</i>	A
Nummer	<i>number</i>	A
Nummernschild	<i>number-plate</i>	B
nun	<i>now</i>	A
nur	<i>only</i>	A
ob	<i>if</i>	B
obwohl	<i>although, though</i>	B
oder	<i>or</i>	A
offen	<i>open</i>	A
öffnen	<i>open</i>	A
oft	<i>often</i>	A
ohne	<i>without</i>	A
Oktober	<i>October</i>	A
Öl	<i>oil</i>	A
Olive	<i>olive</i>	A
Onkel	<i>uncle</i>	B
Operation	<i>operation</i>	A
Optimist/in	<i>optimist</i>	A
orange	<i>orange</i>	A
Orange, Apfelsine	<i>orange</i>	A
Osten	<i>east</i>	A
Ostern	<i>Easter</i>	B
Österreich	<i>Austria</i>	A
österreichisch	<i>Austrian</i>	A
Paar	<i>pair</i>	A
Paket, Postpaket	<i>parcel</i>	B
Panne	<i>break-down</i>	B
Papier	<i>paper</i>	B
Papst	<i>pope</i>	A
Park	<i>park</i>	A

parken	<i>park</i>	A
Parkplatz	<i>parking place</i>	B
Partner/in	<i>partner</i>	A
Party, Fest, Feier	<i>party</i>	A
Passagier/in	<i>passenger</i>	B
passieren, geschehen	<i>happen</i>	A
Paß (Ausweis)	<i>passport</i>	A
Patient/in	<i>patient</i>	A
Pelikan	<i>pelican</i>	A
Pension, Gasthaus	<i>guesthouse</i>	B
Person	<i>person</i>	A
Pessimist/in	<i>pessimist</i>	A
Pfeife	<i>pipe</i>	A
Pferd	<i>horse</i>	B
Pfirsich	<i>peach</i>	A
pflanzen, Pflanze	<i>plant</i>	B
Photo	<i>photo</i>	A
Pille	<i>pill</i>	A
Pilot/in	<i>pilot</i>	A
Pinguin	<i>penguin</i>	A
Pizza	<i>pizza</i>	A
planen, Plan	<i>plan</i>	B
Plastik	<i>plastic</i>	A
Plätzchen, Keks	<i>cookie</i>	B
Politik	<i>policy</i>	B
politisch	<i>political</i>	A
Polizei	<i>police</i>	B
Portemonnaie	<i>purse</i>	B
praktisch	<i>practical</i>	B
Pralinen	<i>chocolates</i>	B
Präsident	<i>president</i>	A
Preis (zu bezahlen)	<i>price</i>	A
Preis (zu gewinnen)	<i>prize</i>	A
probieren	<i>try</i>	B
Problem	<i>problem</i>	A
Professor/in	<i>professor</i>	A
Programm	<i>program</i>	A
Projekt	<i>project</i>	B
Pullover	<i>pullover</i>	A
pünktlich	<i>on time</i>	B
Puppe	<i>doll</i>	A
putzen	<i>clean, wash</i>	A
Pyramide	<i>pyramid</i>	A
Qualität	<i>quality</i>	B
Radio	<i>radio</i>	A
rauchen	<i>smoke</i>	A

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

Raum	<i>room</i>	A
reagieren	<i>react</i>	B
Rechnung	<i>bill</i>	B
Recht	<i>right</i>	B
rechts	<i>right</i>	A
Rede	<i>speech</i>	B
reden über	<i>talk about</i>	A
reden, sagen	<i>tell</i>	B
Regel	<i>rule</i>	B
regelmäßig	<i>regularly</i>	B
regnen	<i>rain</i>	A
regnerisch	<i>rainy</i>	A
reif (Obst)	<i>ripe</i>	B
reinigen	<i>clean</i>	A
Reise	<i>trip</i>	A
reisen	<i>go, travel</i>	A
reiten	<i>ride</i>	B
Rennen	<i>race</i>	B
rennen, laufen	<i>run</i>	B
renovieren	<i>renovate</i>	B
reparieren	<i>repair</i>	A
Reporter/in	<i>reporter</i>	A
respektieren, Respekt	<i>respect</i>	B
Restaurant	<i>restaurant</i>	A
retten	<i>save</i>	B
Rezept (Kochen)	<i>recipe</i>	B
richtig	<i>right</i>	A
rosa	<i>pink</i>	B
Rose	<i>rose</i>	A
rot	<i>red</i>	A
Rückkehr	<i>return</i>	B
rufen	<i>call</i>	A
rufen, schreien	<i>cry</i>	B
ruhig	<i>quiet</i>	A
Runde	<i>round</i>	B
russisch	<i>Russian</i>	B
sagen, aussagen, reden	<i>say; tell</i>	AB
Salami	<i>salami</i>	A
Salat	<i>salad</i>	A
Samstag	<i>Saturday</i>	A
Sand	<i>sand</i>	A
Sänger/in	<i>singer</i>	A
Satz (aus Wörtern)	<i>sentence</i>	A
sauber	<i>clean</i>	A
Sauce, Soße	<i>sauce</i>	A
Schach	<i>chess</i>	A
Scheck	<i>cheque</i>	B

Scheibe	<i>slice</i>	B
Scheidung	<i>divorce</i>	B
schieben, drücken	<i>push</i>	B
Schinken (gekocht)	<i>ham</i>	B
Schinkenbrot	<i>ham sandwich</i>	B
Schlacht	<i>battle</i>	B
Schlaf, schlafen	<i>sleep; to sleep</i>	A
Schlafzimmer	<i>bedroom</i>	A
schließen	<i>close</i>	B
Schloß (für Schlüssel)	<i>lock</i>	B
Schlüssel	<i>key</i>	A
schmecken	<i>taste</i>	A
Schmerz	<i>pain</i>	B
Schmutz	<i>dirt</i>	B
schmutzig	<i>dirty</i>	A
Schnee	<i>snow</i>	A
schneiden	<i>cut</i>	A
schneien	<i>snow</i>	A
schnell	<i>fast</i>	B
Schokolade	<i>chocolate</i>	B
schön	<i>beautiful, pretty</i>	A
Schrank	<i>cupboard</i>	B
schrecklich	<i>awful; terrible</i>	AB
schreiben	<i>write</i>	A
schreien	<i>scream</i>	A
schüchtern	<i>shy</i>	B
Schuh	<i>shoe</i>	A
Schule	<i>school</i>	A
Schulleiter / Schulleiterin	<i>headmaster / headmistress</i>	B
Schulleiter/in	<i>headteacher</i>	B
schütten	<i>pour</i>	B
Schwager	<i>brother-in-law</i>	B
Schwägerin	<i>sister-in-law</i>	B
schwarz	<i>black</i>	A
Schweinefleisch	<i>pork</i>	B
schweizer[isch]	<i>Swiss</i>	A
Schwester	<i>sister</i>	A
Schwiegereltern	<i>parents-in-law</i>	B
Schwiegermutter	<i>mother-in-law</i>	B
Schwiegersohn	<i>son-in-law</i>	B
Schwiegertochter	<i>daughter-in-law</i>	B
Schwiegervater	<i>father-in-law</i>	B
schwierig	<i>difficult</i>	A
Schwierigkeit	<i>difficulty</i>	B
Schwimmbad	<i>swimming pool</i>	A
schwimmen	<i>swim</i>	A
See (der See)	<i>lake</i>	A
sehen	<i>see</i>	A

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

sehr	<i>very</i>	A
Seife	<i>soap</i>	A
seit	<i>for, since (vgl. B42)</i>	B
Seite (zB auf meiner Seite)	<i>side</i>	B
Seite (Papier, Buch)	<i>page</i>	B
Sekt	<i>champagne</i>	B
Sekunde	<i>second</i>	B
selten	<i>seldom; rare, rarely</i>	AB
senden	<i>send</i>	B
September	<i>September</i>	A
servieren	<i>serve</i>	B
Sex	<i>sex</i>	A
sicher	<i>safe; sure</i>	AB
Sie (Anrede)	<i>you</i>	A
silbern, Silber	<i>silver</i>	B
singen	<i>sing</i>	A
Situation	<i>situation</i>	B
sitzen	<i>sit</i>	A
Skandal	<i>scandal</i>	B
Ski	<i>ski</i>	A
so	<i>so</i>	A
Sofa	<i>sofa</i>	A
sofort	<i>at once</i>	B
sogar	<i>even</i>	B
Sohn	<i>son</i>	A
solch/e/r	<i>such</i>	B
sollen, soll/st	<i>shall</i>	B
Sommer	<i>summer</i>	B
sondern	<i>but</i>	A
Sonnabend	<i>Saturday</i>	A
Sonne(nschein)	<i>sun(shine)</i>	A
Sonntag	<i>Sunday</i>	A
Sorge, sorgen, sich sorgen	<i>worry</i>	B
Spaghetti	<i>spaghetti</i>	A
Spanien	<i>Spain</i>	B
spanisch, Spanisch	<i>Spanish</i>	B
Spaß	<i>fun</i>	B
spät, später	<i>late, later</i>	A
spazierengehen	<i>walk</i>	A
Spaziergang	<i>walk</i>	B
Speisekarte	<i>menu</i>	B
Spiegelei	<i>fried egg</i>	A
Spiel	<i>game</i>	B
spielen	<i>play</i>	A
Spieler/in	<i>player</i>	A
Spielfilm	<i>movie</i>	A
Spielzeug	<i>toy</i>	B
Sport	<i>sport</i>	A

sprechen (mit)	<i>speak (to, with); talk (to)</i>	A
spülen	<i>do the dishes</i>	A
Spülmaschine	<i>dishwasher</i>	B
Stadt	<i>town</i>	A
staubsaugen, Staubsauger	<i>hoover</i>	B
Steak	<i>steak</i>	A
stehen	<i>stand</i>	A
stehlen	<i>steal</i>	B
steigen	<i>rise</i>	A
sterben	<i>die</i>	B
Stiefel	<i>boot</i>	B
Stift, Kuli	<i>pen</i>	A
Stimme	<i>voice</i>	A
Strand	<i>beach</i>	B
Straße	<i>street</i>	B
Straßenbahn	<i>tram</i>	B
streichen (=bemalen)	<i>paint</i>	A
Streik	<i>strike</i>	A
Strom, Elektrizität	<i>electricity</i>	B
Strumpfhosen	<i>tights</i>	B
Student/in	<i>student</i>	A
studieren	<i>study</i>	A
Stuhl	<i>chair</i>	A
Stunde	<i>hour</i>	A
Stunde (Unterricht)	<i>lesson</i>	A
Sturm	<i>storm</i>	B
suchen	<i>look for</i>	B
Süden, nach Süden	<i>south</i>	B
Supermarkt	<i>supermarket</i>	A
Suppe	<i>soup</i>	A
süß	<i>sweet</i>	B
Süßigkeiten	<i>sweets</i>	A
System	<i>system</i>	A
T-shirt	<i>T-shirt</i>	A
Tablette	<i>tablet, pill</i>	B
Tag	<i>day</i>	A
Tank	<i>tank</i>	B
Tante	<i>aunt</i>	B
tanzen	<i>dance</i>	A
Tasche	<i>bag</i>	A
Tasse	<i>cup</i>	A
Taxi	<i>taxi</i>	A
Tee	<i>tea</i>	A
Telefax	<i>telefax</i>	A
Telefon, telefonieren	<i>telephone, phone</i>	A
Teller	<i>plate</i>	A
Tennis	<i>tennis</i>	A

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

Teppich	<i>carpet</i>	A
Terrasse	<i>terrace</i>	B
teuer	<i>expensive</i>	B
Text	<i>text</i>	A
Theater	<i>theatre</i>	A
Tiger	<i>tiger</i>	A
tippen, Maschine schreiben	<i>type</i>	B
Tisch	<i>table</i>	A
Titel	<i>title</i>	A
Toast	<i>toast</i>	A
Tochter	<i>daughter</i>	A
Tod (<i>Substantiv</i>)	<i>death</i>	B
Tomate	<i>tomato</i>	A
Topf	<i>pot</i>	A
tot (<i>Adjektiv</i>)	<i>dead</i>	B
töten	<i>kill</i>	B
Tourist/in	<i>tourist</i>	B
tragen (Kleidung)	<i>wear</i>	A
tragen (zB Tasche)	<i>carry</i>	B
Traum	<i>dream</i>	A
träumen	<i>dream</i>	A
traurig	<i>sad, unhappy</i>	A
Treffen	<i>meeting</i>	A
treffen	<i>meet</i>	A
Treppe	<i>stairs</i>	B
trinken	<i>drink</i>	A
tun, machen	<i>do</i>	A
Tür	<i>door</i>	A
Tüte	<i>bag</i>	A
über	<i>over</i>	B
Überraschung	<i>surprise</i>	A
übersetzen	<i>translate</i>	A
Übersetzung	<i>translation</i>	B
üblich, gewöhnlich	<i>usual</i>	B
üblicherweise	<i>usually</i>	B
Uhr (mit Zahl davor: three o'clock)	<i>o'clock</i>	B
umarmen	<i>hug</i>	A
umziehen (andere Stadt)	<i>move</i>	B
und	<i>and</i>	A
Unfall	<i>accident</i>	B
unglücklich, traurig	<i>unhappy</i>	A
Universität	<i>university</i>	A
Unsinn	<i>nonsense</i>	A
unten, runter	<i>down</i>	B
untergehen (Sonne)	<i>set</i>	A
unterrichten, lehren	<i>teach</i>	B
Urlaub	<i>holiday</i>	A

Vase	<i>vase</i>	A
Vater	<i>father</i>	A
Veranda	<i>veranda</i>	A
verändern	<i>change</i>	B
verbringen	<i>spend</i>	A
verdienen (Geld)	<i>earn</i>	B
Verfasser/in	<i>writer</i>	A
Vergangenheit	<i>past</i>	B
vergessen	<i>forget</i>	A
verheiratet	<i>married</i>	B
verkaufen	<i>sell</i>	A
Verkäufer/in	<i>shop-assistant</i>	A
Verkehr	<i>traffic</i>	B
verlassen	<i>leave</i>	A
verlaufen, sich	<i>lose (my, your etc) way</i>	B
verletzen	<i>hurt</i>	B
verlieren	<i>lose</i>	B
Vermieter	<i>landlord</i>	B
Vermieterin	<i>landlady</i>	B
vermissen	<i>miss</i>	B
veröffentlichen	<i>publish</i>	B
verpassen	<i>miss</i>	B
verreisen	<i>travel</i>	A
verrückt	<i>mad</i>	A
verschlossen	<i>locked</i>	A
verschwenden	<i>waste</i>	B
verstehen	<i>understand</i>	A
versuchen	<i>try</i>	B
verteidigen	<i>defend</i>	B
vervollständigen	<i>complete</i>	A
viel (Sing.)	<i>much</i>	A
viel, viele (Plural)	<i>many</i>	A
viel/e	<i>lots of / a lot (of)</i>	B
vierzehn Tage, zwei Wochen	<i>a fortnight</i>	B
Villa	<i>villa</i>	A
Vitamin	<i>vitamin</i>	A
voll von, voller	<i>full of</i>	A
von	<i>of</i>	A
von (Kontext beachten!)	<i>from</i>	A
vor (dem Konzert)	<i>before (the concert)</i>	A
vor (drei Wochen)	<i>(three weeks) ago</i>	B
vorbereiten	<i>prepare</i>	B
vorgestern	<i>the day before yesterday</i>	B
vorige/r, voriges	<i>last</i>	B
vorstellen (mit Namen)	<i>introduce</i>	B

Vokabeln Band 1 (deutsch - englisch)

Wahl	<i>choice</i>	B
wahr	<i>true</i>	A
Wahrheit	<i>truth</i>	B
wann?	<i>when?</i>	A
Wanne	<i>bath</i>	A
warm	<i>warm</i>	A
warnen	<i>warn</i>	B
warten (auf)	<i>wait (for)</i>	A
warum	<i>why</i>	A
was?	<i>what?</i>	A
waschen	<i>wash</i>	A
Waschmaschine	<i>washing machine</i>	B
Wasser	<i>water</i>	A
weg von	<i>off</i>	B
Weg, Weise	<i>way</i>	B
wegen	<i>because of</i>	A
weggehen, verlassen	<i>leave</i>	A
Weihnachten	<i>Christmas</i>	B
weil	<i>because</i>	A
Weile	<i>while</i>	A
Wein	<i>wine</i>	A
weinen	<i>cry</i>	B
weiß	<i>white</i>	A
weit	<i>far</i>	B
welche/r, welches	<i>which</i>	A
wen	<i>who, whom</i>	A
wenige / einige	<i>few / a few</i>	B
wenigstens	<i>at least</i>	A
wenn, falls	<i>if</i>	B
wer?	<i>who?</i>	A
werden	<i>become, get</i>	B
werfen	<i>throw</i>	B
Werkzeug	<i>tool</i>	B
wessen?	<i>whose?</i>	A
Westen	<i>west</i>	A
Wetter	<i>weather</i>	A
wichtig	<i>important</i>	B
wie (in Vergleichen)	<i>like</i>	A
wie geht es dir?	<i>how are you?</i>	A
wie?	<i>how?</i>	A
wieder	<i>again</i>	B
wiedergeben	<i>return</i>	B
wiederholen	<i>repeat</i>	B
wiederkommen	<i>return</i>	B
Wien	<i>Vienna</i>	A
wieviel Uhr; um wieviel Uhr	<i>what time (at) what time</i>	A
Wind	<i>wind</i>	A

Winter	<i>winter</i>	A
Wirkung	<i>effect</i>	B
wissen	<i>know</i>	A
Witz	<i>joke</i>	A
wo?	<i>where?</i>	A
Wochenende	<i>weekend</i>	A
wöchentlich, Wochen-	<i>weekly</i>	B
wohin?	<i>where?</i>	A
wohnen, leben	<i>live</i>	A
Wohnung	<i>flat</i>	A
Wohnzimmer	<i>living-room</i>	A
Wolf	<i>wolf</i>	A
Wolke	<i>cloud</i>	B
wollen	<i>want</i>	A
Wort	<i>word</i>	B
Wörterbuch	<i>dictionary</i>	B
Würstchen, Wurst	<i>sausage</i>	B
wunderbar, wundervoll	<i>wonderful</i>	A
zahlen	<i>pay</i>	B
Zahnarzt/ärztin	<i>dentist</i>	B
Zebra	<i>zebra</i>	A
zeigen	<i>show</i>	B
Zeit	<i>time</i>	A
Zeitalter	<i>age</i>	B
Zeitung	<i>newspaper, paper</i>	A
Zentrum	<i>centre</i>	A
ziehen	<i>pull</i>	B
ziemlich	<i>quite</i>	B
Zigarette	<i>cigarette</i>	B
Zigarre	<i>cigar</i>	B
Zimmer	<i>room</i>	A
Zoo	<i>zoo</i>	A
zu Fuß gehen	<i>walk</i>	A
zu Hause	<i>at home</i>	A
zubereiten	<i>prepare</i>	B
zuerst	<i>first</i>	A
Zug, Eisenbahn	<i>train</i>	A
zuhören	<i>listen</i>	A
zurück	<i>back</i>	A
zurückkommen, zurückgeben	<i>return</i>	B
zusammenbrechen	<i>break down</i>	A
zweimal (die Woche)	<i>twice (a week)</i>	A
zweite / der, die, das	<i>second</i>	B
Zwiebel	<i>onion</i>	B

www.anne-tucker.de